XIII. Hauptversammlung des Bayer. Volksschullehrer-Vereins in München.

4. bis 6. August 1896.

Katalog

zur

Schulausstellung

im

St. Petersschulhause

an der Blumenstraße.

Preis 1 Mark.

M. Kellerer's h. b. Hof-Buch- und Kunsthandlung, München.

Verzeichnis der verehrlichen Aussteller.

---

1. **Abel** u. **Müller**, Leipzig.
2. **Ackermann**, München.
3. **Ackermann Fr.**, Weinheim i. B.
4. **Adler C.**, Hamburg.
5. **Amthor**, Leipzig.
6. **Anton Eug. u. Co.**, Halle a. d. S.
7. **Appelhans** u. **Pfennigstorff**, Braunschweig.
8. **Aschendorff**, Münster i. W.
9. **Ashelm Ferd.**, Berlin.
10. **Attenkofer F. P.**, Landshut.
11. **Bädeker G.**, Essen.
12. **Baldamus Eduard**, Leipzig.
13. **Bardtenschlager R.**, Reutlingen.
14. **Barth R.**, Danzig.
15. **Beck C. H.**, München.
16. **Behrend Emil**, Wiesbaden.
17. **Bensheimer J.**, Mannheim.
18. **Berger Albert** (Serig), Leipzig.
19. **Bergmann J. F.**, Wiesbaden.
20. **Bertelsmann C.**, Gütersloh.
21. **Bibliogr. Institut** (Meyer), Leipzig.
22. **Bielefeld J.**, Karlsruhe.
23. **Bleyl** u. **Kaemmerer**, Dresden.
24. **Böhm** u. **Wiedemann**, München.
25. **Bonz Ad. u. Co.**, Stuttgart.
26. **Bon J. H.**, Königsberg.
27. **Boysen u. Maasch**, Hamburg.
28. **Brandstetter Friedr.**, Leipzig.
29. **Brandmeier**, München.
30. **Braunmüller**, München.
31. **Braumüller**, Wien—Leipzig.
32. **Braun u. Schneider**, München.
33. **Bredt Heinr.**, Leipzig.
34. **Breitkopf u. Härtel**, Leipzig.
35. **Brettinger Aug.**, Stuttgart.
36. **Bucher F. X.**, Würzburg.
37. **Buchner C. C.**, Bamberg.
38. **Callweg G. D. W.**, München.

39. **Chun Karl,** Berlin.
40. **Coppenrath,** Münster.
41. **Cotta,** Stuttgart.
42. **Crusius Eugen,** Kaiserslautern.
43. **Damböck M.,** München.
44. **Damm Leop. u. Co.,** Frankfurt a. M.
45. **Datterer Dr. Franz Paul,** Freising.
46. **Detloff C.,** (H. Stuckelberger), Mühlhausen.
47. **Deutsch. Verlag f. Knabenhandarbeit,** Leipzig.
48. **Diesterweg Moriz,** Frankfurt a. M.
49. **Dietze Gustav,** (W. Williard), Dresden.
50. **Dominicus,** Prag.
51. **Dreverhoff Laura,** Zwickau.
52. **Du Mont-Schauberg,** Köln.
53. **Viktor Dürfeld Nachfolger,** Obervogelgesang b. Pirna.
54. **Ebhardt u. Co.,** Berlin.
55. **Ebner J.,** Ulm.
56. **Ehlermann Louis,** Dresden.
57. **Erhard J. u. Co.,** Lehrmittelanstalt, Bensheim.
58. **Eisenstein J. u. Co.,** Wien.
59. **Elischer B. Nachfolger,** Leipzig.
60. **Endres Jos.,** k. Hofdrechsler, München.
61. **Engelmann W.,** Leipzig.
62. **Enke Ferd.,** Stuttgart.
63. **Ernst,** Halberstadt.
64. **Eschwege N.,** Lehrer, Höchberg b. Würzburg.
65. **Felber Emil,** Weimar.
66. **Felkl u. Sohn,** Rostok b. Prag.
67. **Filgertshofer,** Lehrer, Wolnzach.
68. **Fahry,** München.
69. **Falter u. Sohn,** München.
70. **Fey,** Offenbach a. M.
71. **Finsterlin Aug.,** München.
72. **Fischer Theod.,** Kassel.
73. **Fleischer Fr.,** Leipzig.
74. **Flemming,** Glogau.
75. **Fock Gust.,** Leipzig.
76. **Fohl Paul,** Halle a/S.
77. **Forstner J.,** Wasserburg a. Inn.
78. **Franz Georg,** (Jos. Roth), München.
79. **Fuchs A.,** Zabern.
80. **Fröhlich,** München.
81. **Galler Otto,** München.
82. **Gärtner R.,** Berlin.
83. **Gärtner W.,** Bamberg.
84. **Gebhardt J. M.,** Leipzig.
85. **Geibel Stephan,** Altenburg.
86. **Gensel,** Grimma.

87. **Geogr. Institut**, Leipzig.
88. **Geogr. Institut**, Weimar.
89. **German Wilh.**, Schwäb.-Hall.
90. **Gesenius Herm.**, Halle a/S.
91. **Glöckner G. A.**, Leipzig.
92. **Goldschmidt E.**, Berlin.
93. **Gotthold**, Kaiserslautern.
94. **Gräbner Gust.**, Leipzig.
95. **Gräfe** u. **Unzer**, Königsberg.
96. **Graeser C.**, Wien.
97. **Grieben Theod.**, Leipzig.
98. **Grießl A.**, München.
99. **Groos Jul.**, Heidelberg.
100. **Grote G.**, Berlin.
101. **Grumpelt** u. **Böhm**, Leipzig.
102. **Grunow Fr. W.**, Leipzig.
103. **Grüninger Carl**, Stuttgart.
104. **Guggomos**, Heilbrunn b. Tölz.
105. **Greiner Jos.**, München.
106. **Günther Ernst**, Leipzig.
107. **Haase A.**, Rathenow.
108. **Hahn**, Hannover u. Leipzig.
109. **Handel Heinr.**, Breslau.
110. **Handelskammer** für das Herzogtum Braunschweig.
111. **Haendtke** u. **Lehmkuhl**, Hamburg.
112. **Harburger M.**, Eßlingen.
113. **Hartleben**, Wien.
114. **Hartmann**, Berlin.
115. **Hartung** u. **Sohn**, Leipzig.
115a. **Hegnauer Karl**, Lehrer, München.
116. **Heine J. J.**, Berlin.
117. **Heinsius M. Nachfolger**, Bremen.
118. **Helmich Aug.**, Bielefeld.
119. **Hergl**, München.
120. **Hering**, Lehrmittel-Anstalt, Auerbach i. V
121. **Herrosé R.**, Witteuberg.
122. **Hesser Jakob**, München.
123. **Hinrichs**, Leipzig.
124. **Hirt Ferd.** u. **Sohn**, Leipzig.
125. **Hirt Ferd.**, Breslau.
126. **Hobbing** u. **Büchle**, Stuttgart.
127. **Hoffmann** u. **Ohnstein**, Leipzig.
128. **Hoffmann A.** u. **Co.**, Berlin.
129. **Hofmann Theod.**, Gera, (Reuß).
130. **Hölder Alfr.**, Wien.
131. **Hölzel Eduard**, Wien.
132. **Huhle Alwin**, Dresden.
133. **Jakobi A** u. **Co.**, Aachen.

134. **Institut, Art., Orell-Füßli,** Zürich.
135. **Jung A.,** Stuttgart.
136. **Jungschläger,** München.
137. **Kadeder,** München.
138. **Kanzenel Gebrüder,** München.
139. **Kapferer,** Freihung, Oberpfalz.
140. **Kauff J.,** Malmedy.
141. **Kaut Andreas,** München.
142. **Kern Jos.,** Lehrer, Oberhaching b. München.
143. **Keller Heinr.,** Frankfurt a/M.
144. **Kellerer Max,** München.
145. **Kesselring,** Leipzig.
146. **Klein Hugo,** Barmen.
147. **Kleins Nachfolger,** München.
148. **Klinkhardt Jul.,** Leipzig.
149. **Klopf,** Gerolshausen bei Würzburg.
150. **Kloß C.,** Hamburg.
151. **Koch C. A.** (Ehlers u. Co.), Dresden.
152. **Kohlhammer,** Stuttgart.
153. **Kombosch Joseph,** Lehrer, Karlstein bei Reichenhall.
154. **Konkordia,** Aktien-Gesellschaft, Bühl (Baden).
155. **Korff H.,** München.
156. **Korn,** Breslau.
157. **Korn Friedr.,** Nürnberg.
158. **Köhler Alex.,** Dresden.
159. **Kösel,** Kempten.
160. **Krabbe,** Stuttgart.
161. **Kreidl A.,** Prag.
162. **Kreiselmeyer,** Edenkoben.
163. **Kreye,** Hannover.
164. **Krüll,** Landshut.
165. **Kühtemann Gerh.,** Dresden.
166. **Kurländer,** München.
167. **Lang Georg,** Leipzig.
168. **Lang J.,** Karlsruhe.
169. **Lang J.,** Tauberbischofsheim.
170. **Lacher,** Kunstmaler, Neu-Pasing.
171. **Langenscheidt Pr. G.,** Berlin.
172. **Langenscheidt Dr. P.,** Berlin.
173. **Laupp,** Tübingen.
174. **Lauth,** Apolda.
175. **Lehmann Curt,** Leipzig.
176. **Lehmann J. F.,** München.
177. **Lindauer,** München.
178. **Lickroth & Co.,** Frankenthal.
179. **Link,** Kronach.
180. **Lindner,** Regensburg.
181. **Lion Rud.,** Hof.

182. **Lipsius** u. **Tischer,** Kiel.
183. **Loewe** (Effenberger), Stuttgart.
184. **Lucas Sam.,** Elberfeld.
185. **Lung Ad.,** Eßlingen.
186. **Lutz Rob.,** Stuttgart.
187. **Maier Jul.,** Stuttgart.
188. **Maier Otto,** Ravensburg.
189. **Mang Adolf,** Heidelberg.
190. **Marnet Wilh.,** Neustadt a/H.
191. **Mathes Heinr.,** Leipzig.
192. **Mauckisch Ernst,** Freiberg i. S.
193. **Mayer Ed.,** Leipzig.
194. **Mayer Karl,** Lehrer, München.
195. **Mayer,** Kunstanstalt, München.
196. **Mayerhofer,** München.
197. **Mayer A. M.,** Leipzig.
198. **Mecklenburg C. H. R.,** Berlin.
199. **Meidinger,** Berlin.
200. **Meinhold** u. **Söhne,** Dresden.
201. **Merseburger,** Leipzig.
202. **Metzeler & Co.,** München.
203. **Metzer Hans,** Erlangen.
204. **Metzler J. B.,** Stuttgart.
205. **Meyer Joh. H.,** Braunschweig.
206. **Meyer Karl** (Gust. Prior), Hannover.
207. **Mittler** u. **Sohn,** Berlin.
208. **Michel,** Schultafelfabrik, München.
209. **Mitscher R.,** Berlin.
210. **Moser Ulr.,** Graz.
211. **Müller Chr. Fr.,** Karlsruhe.
212. **Müller,** Fröbelhaus, Dresden.
213. **Müller H. W.,** Berlin.
214. **Naumann C. G.,** Leipzig.
215. **Nicolai,** Berlin.
216. **Niemeyr Max,** Halle a./S.
217. **Nitzschke Wilh.,** Stuttgart.
218. **Oehmigke,** Leipzig.
219. **Oldenbourg R.,** München.
220. **Öttinger,** Perathoners Nachfolger, Würzburg.
221. **Palm u. Enke,** Erlangen.
222. **Pauson,** München.
223. **Perthes F. A.,** Gotha.
224. **Perthes Justus,** Gotha
225. **Pickhan Herm. Alb.,** Dortmund.
226. **Pierer H. A.,** Altenburg.
227. **Pierson,** Dresden.
228. **Piloty u. Löhle,** München.
229. **Priebatsch,** Breslau.

230. **Prugger Adrian,** München.
231. **Pustet Fr.,** Regensburg.
232. **Rammé C.,** Hamburg.
233. **Rappa u. Giobbe,** München.
234. **Rau E.,** (Schüssel-Bazar), München.
235. **Rechenberg J.,** Czernowitz.
236. **Regenhardt C.,** Berlin.
237. **Reichardt Georg,** Leipzig.
238. **Reidelbach,** München.
239. **Reiff J. J.,** Karlsruhe.
240. **Reimer Dietr.,** Berlin.
241. **Reisland,** Leipzig.
242. **Renger, Gebhard u. Welisch,** Leipzig-Reudnitz.
243. **Rettig,** Berlin (vertreten durch Architekt L i n d n e r, München).
244. **Reuther u. Reichard,** Berlin.
245. **Reuther Wilh.,** Dresden.
246. **Rheinische Schiefertafelfabrik,** Worms.
247. **Rickert J.,** Gießen.
248. **Richter Richard,** Leipzig.
249. **Riedel Th.,** München.
250. **Rieger B.,** Augsburg.
251. **Rieger** (G. Himmer), München.
252. **Rieger,** Frankfurt a. M.
253. **Riehm Ferd.,** Leipzig.
254. **Roßberg,** Frankenberg i. S.
255. **Rosenberg G.,** Fürth.
256. **Roth Emil,** Gießen.
257. **Roth Jos.,** Stuttgart.
258. **Rühle** u. **Schlenker,** Bremen.
259. **Sauerländer u. Co.,** Aarau.
260. **Sauerländer,** Frankfurt a. M.
261. **Schall** u. **Grund,** Berlin.
262. **Schickhard** u. **Ebner,** Stuttgart.
263. **Schlauersbach,** München.
264. **Schlimpert H. W.,** Meißen.
265. **Schlosser,** Augsburg,
266. **Schloeßmann Gust.,** Gotha.
267. **Schmid B.,** Augsburg.
268. **Schmidt E.,** Augsburg.
269. **Schmidt** (Stenger), Bamberg.
270. **Schmidt Karl,** Döbeln,
271. **Schneider Dr. Oskar,** Lehrmittel-Anstalt, Leipzig.
272. **Schneider Mathias,** Lehrer, Erding.
273. **Schöningh,** Paderborn.
274. **Schreiber J.,** Eßlingen.
275. **Schrey Ferd.,** Berlin.
276. **Schrödel Herm.,** Halle a/S.
277. **Schuhr Gustav,** Berlin.

278. **Schulbuchhandlung,** Braunschweig.
279. **K. K. Schulbücherverlag,** Wien.
280. **Schultheß F.,** Zürich.
281. **Schulz Otto Aug.,** Leipzig.
282. **Schwabe Benno,** Basel.
283. **Schwäb. permanente Ausstellung,** Augsburg.
284. **Schwann L.,** Düsseldorf.
285. **Schweizer,** München.
286. **Sebald U. E.,** Nürnberg.
287. **Seehagen Osw.,** Berlin.
288. **Seemann E. A.,** Leipzig.
289. **Siegismund Karl,** Berlin.
290. **Simmet,** München.
291. **Söldner K.,** Lehrer, Augsburg.
292. **Spamer Hugo,** Berlin.
293. **Spamer Otto,** Leipzig.
294. **Sperl Friedr.,** Wien.
295. **Stark Karl** (L. Uhlemann's Nachfolger), München.
296. **Staudinger F.,** Würzburg.
297. **Steinkopf,** Stuttgart.
298. **Stenogr. Zentral-Verein,** München.
399. **Straßburger Verlagsanstalt.**
300. **Stroefer,** Nürnberg.
301. **Stüber A.,** Würzburg.
302. **Teubner B. G.,** Leipzig.
303. **Thenn Fr.,** München.
304. **Thienemann E. F.,** Gotha.
305. **Thomann Jos.,** Landshut.
306. **Trewendt,** Breslau.
307. **Troitzsch,** Berlin.
308. **Tröltsch,** Lehrer, Nürnberg.
309. **Ulmer Eugen,** Stuttgart.
310. **Union, deutsche Verlagsgesellschaft,** Stuttgart.
311. **Vandenhoeck** u. **Ruprecht,** Göttingen.
312. **Velhagen** u. **Klasing,** Bielefeld.
313. **Verlag der Arbeitsstube,** (Eugen Twietmeyer), Leipzig.
314. **Verlag der Kindergartenlaube,** Nürnberg.
315. **Verlagsanstalt, Deutsche,** Stuttgart.
316. **Verlagsanstalt, Nationale,** Regensburg.
317. **Verlagsanstalt, Norddeutsche,** (O. Goedel), Hannover.
318. **Vieweg Chr. F.,** Quedlinburg.
319. **Vieweg Fr. u. Sohn,** Braunschweig.
320. **Voigtländer,** Leipzig.
321. **Voß,** Hamburg.
322. **Wachsmuth E. F.,** (Leipziger Schulbilderverlag), Leipzig.
323. **Wagner** u. **Debes,** Leipzig.
324. **Wagner Franz,** Leipzig.
325. **Warenhaus, med.,** Berlin.

326. **Weber J. J.**, Leipzig.
327. **Weidmann**, Berlin.
328. **Weigerleiter**, München.
329. **Weiß**, Heidelberg.
330. **Weise**, Stuttgart.
331. **Wiener Mode**, Wien.
332. **Wiener stenogr. Verlag**, (Jahne u. Zwierzina), Wien.
333. **Willig** u. **Vogel**, Pirmasens.
334. **Winckelmann** u. **Söhne**, Berlin.
335. **Winter C. F.** Heidelberg.
336. **Wiskott C. F.**, Breslau.
337 **Wittwer Konrad**, Stuttgart.
338. **Woywod Max**, Breslau.
339. **Wreden Friedr.**, Berlin.
340. **Wunderlich**, Leipzig.
341. **Wunderling W.**, Regensburg.
342. **Zehl** (Stenographischer Verlag), Leipzig.
343. **Zehrfeld Alwin**, Leipzig.
344. **Zervos**, München.
345. **Zieger Herm.**, Leipzig.
346. **Weitl Georg**, Lehrer, Frauenberg, Post Wardenberg.
347. **Frommann** u. **Morian**, Darmstadt.
348. **Kayser Hans jun.**, Regensburg.

Den verehrten Ausstellern für die gütige Ueberlassung der Lehrmittel besten Dank.

Inhalt.

		Seite
I.	Kindergarten	1
II.	Religion, Bibel, Geschichte	3
III.	Heimatkunde und Geographie	8
IV.	Anschauungsunterricht und Sprache	16
V.	Rechnen	24
VI.	Schulgesundheitspflege und Schulhausbau	31
VII.	Jugendschriften	38
VIII.	Naturkunde	166
IX.	Schuleinrichtungsgegenstände	56
X.	Knabenhandarbeit (Schülerwerkstätten)	151
XI.	Pädagogisch-historische Ausstellung (mit Pestalozzigruppe)	64
XII.	Erziehungs- und Unterrichtslehre	120
XIII.	Landwirtschaftliche, gewerbliche und kaufmännische Fortbildungsschule	184
XIV.	Weibliche Fortbildungsschule	209
XV.	Mädchenhandarbeit	224
XVI.	Zeichnen	229
XVII.	Turnen, Schönschreiben und Gesang	235
XVIII.	Schreib- und Zeichenmaterialien	233
	Inserate	

Nachtrag zum Ausstellerverzeichnis.

---

349. **Franke E.,** München.
350. **Graß Jakob,** Lehrer, München.
351. **Marxer Leo,** Lehrer, München.
352. **Pfister Johann,** Lehrer, München.
353. **Wolff Dr. E.,** München.

Kindergärten.

---

1. Bertha v. Marenholtz-Bülow, a) Die Arbeit u. neue Erziehung nach Fröbel, b) Das Kind und sein Wesen, c) Der Kindergarten des Kindes erste Werkstätte.
2. Bollinger u. Auer, Bewegungsspiele für Mädchen.
3. Eitner, Jugendspiele.
4. Elm Hugo, Spiel u. Arbeit. Verlag: Spamer in Leipzig.
5. Fölsing Dr., Blätter u. Blüten der Kleinkinderschule. Darmstadt.
6. a) Fröbels Mutter- u. Koselieder, b) Fröbel Friedr., Gesammelte Werke v. Seidel; Pichlers Witwe, Wien.
7. Goldammer Hermann, Berlin, a) Der Kindergarten, 4 Teile; 1. u. 2. Teil: Fröbels Spiele und Beschäftigungen für das vorschulpflichtige Alter; 3. Teil: die gymnastischen u. 4. T.: die sprachlichen Bildungsmittel desselben. b) Das Buch vom Kinde oder das Kind in den ersten 3 Lebensjahren.
8. Georgens Dr. a) Der Jugend Spiel u. Arbeit, 3 Teile. b) Spiel u. Spiele der Jugend.
9. Großmann, Das Fröbelsche Erziehungssystem.
10. Hanschmann Bruno, a) Das System des Kindergartens nach Fröbel für Mütter und Kindergärtnerinnen, b) Friedrich Fröbel d. i. die Entwicklung seiner Erziehungsidee.
11. Illing Lorenz, a) Wesen und Wert der Kindergärten. b) Die organische Verbindung des Kindergartens mit der Volksschule. c) Volkskindergarten oder Bewahranstalt? d) Der Kindergarten als ethische Erziehungsanstalt. e) Schülerwerkstätten.
12. Knortz Karl, Der Fröbelsche Kindergarten.
13. Köhler August, Gotha, a) Die Praxis des Kindergartens 3 Teile à 4 *M.* 3. Teil: Kindergartenpädagogik. Sehr gutes Werk. b) Die Bewegungsspiele des Kindergartens. c) Das Wesen des Kindergartens. d) Das Buch der Erzählungen v. Seidel u. Köhler. e) Die neue Erziehung, Verlag Böhlau in Weimar.
14. Lehrerinnen-Verein München, Lesebuch. Zum Gebrauch in weiblichen Bildungsanstalten bestens zu empfehlen.
15. Leidersdorf Henriette, Kinderlust oder Spiele für Haus, Schule und Kindergarten.
16. Morgenstern Lina, a) Das Paradies der Kindheit. b) Der Kindergarten und die Schule.

17. **Müller Marie**, a) Kinderlied u. Kinderspiel; Gute Auswahl. b) Zwölf Monate, Sammlung von Erzählungen für Kindergärtnerinnen.
18. **Pappenheim** Dr. Eugen, Professor, Grundriß der Kleinkinder- u. Kindergartenpädagogik. Vorzügliches Werkchen. Berlin.
19. **Pösche**, Ball- u. Turnspiele Friedrich Fröbels.
20. **Richter**, Kindergarten und Volksschule.
21. **Seidel**, a) Der Fröbelsche Kindergarten. b) Bewegungsspiele des Fröbelschen Kindergartens.
22. **Schmid** Ernst, Kindergartenlieder. Verlag Böhlau, Weimar; Vortreffliche Auswahl.
23. **Schindler**, Das Kindergarten- und Kleinkinderschulwesen in Österreich u. Deutschland.
24. **Schliephake**, Fröbels Erziehungslehre.
25a. **Weber** Adalbert Dr., Würzburg, Geschichte der Volksschulpädagogik und der Kleinkinder-Erziehung.
25b. **Weber**, kgl. Rat, München, Reigen für Mädchen. Sehr empfehlenswert.
26. **Walter** Louis, Literatur des Kindergartens. Dresden.
27. **Groppler**, Widerspricht der Handarbeits-Unterricht dem Prinzip der Volksschule? Berlin.
28. **Güll** Friedrich, Kinderheimat. 2 Bände. Vorzügliches Werk. Verlag, Gütersloh.
29. **Nitzschke** Anna, Weinachtsfeier im Kindergarten.
30. **Jean Paul Richter**, Levana od. Erziehungslehre; 3 Bdchen. (Spielschule.)
31. **Goldschmid** Henriette, Biographisches über Bertha v. Marenholtz-Bülow.
32. **Münchener Bezirkslehrer-Verein**, Liederbuch, 3 Hefte. Mit Auswahl auch für Kindergartenzwecke brauchbar.
33. **Kindergartenzeitung**, Redakteur Dr. Pappenheim. 1 Jahrgang = 4.— *M.* Verlag von Pichlers Witwe u. Sohn, Wien, Margaretenplatz 2.
34. **Pestulozzi**, a) Linhard u. Gertrud. Ein vorzügliches Volks-Erziehungsbuch. b) Wie Gertrud ihre Kinder lehrt.
35. Frau **Portugall**, Neapel, Vergrößerte Bilder aus Fröbels Mutter u. Koseliedern. 8 Lieferungen à 10.—. Neapel. Das Neueste auf diesem Gebiete.

I. Arbeiten,

angefertigt von Kindern, welche während des Schuljahres 1895/96 die Münchener Vereinskindergärten besuchten.

II. Arbeiten,

welche als Ausbau der Fröbel'schen Beschäftigungen für größere Kinder in Suppen- u. Beschäftigungsanstalten, Knabenhorte u. s. w. geeignet sind.

Religion.

I. Lehrbücher für den Lehrer.

1. Kath. Religion.

1. Baier Dr., Methodik der religiösen Unterweisung in den kath. Volksschulen. Bucher, Würzburg.
2. Deigendesch, Bemerkungen z. bibl. Geschichte von Dr. Werfer. Korff, München.
3. Falke, Lasset die Kleinen zu mir kommen. Eine Anleitung, den Kleinen die bibl. Geschichte darzureichen 1.60 *M.* Behrend, Gotha.
4. Förster, Der bibl. Geschichtsunterricht. 1.20. Fleischer, Leipzig.
5. Just, Der abschließende Katechismusunterricht. —.90. Pierer, Altenburg.
6. Kühn, Katechismusbüchlein. —.25. Gräfe und Unzer, Königsberg.
7. Niedemann, Präparationen für den bibl. Geschichtsunterr. i. d. Elementarklassen. 1.20. Öhmigke, Leipzig.
8. Rickert, Kurze bibl. Geschichte f. d. kath. Volksschulen. 1.40. Bucher, Würzburg.
9. Sattler, Abriß der Kirchengeschichte f. d. kath. Jugend und für alle geb. Christen. 2.—. Lindauer, München.
10. — Auszug aus der Kirchengeschichte. —.60. Lindauer, München.
11. Staude, Präparationen für den bibl. Gesch.-Unterricht. 11.—. Bleyl u. Kaemmerer, Dresden.
12. Schöberl, Der kath. Schulkatechismus in seiner Geschichte, Theorie u. Praxis. 2.20. Kösel, Kempten.
13. Stingl E., Bestimmungen des bayer. Staates über die Verwaltung des kathol. Pfarramtes. 2 Bände. 16.—. Lindauer, München.
14. Specht, Bibelkunde. —.20. Riehm, Leipzig.
15. Vollnhals, Die bibl. Geschichte verwendet beim katechet. Unterr. —.75 Oldenbourg, München.
16. Wagner, Erziehender Religionsunterricht. 2.80. A. Lang, Eßlingen.
17. Walk, Katechetische Blätter 1895. 2.40. Kösel, Kempten.

2. Protestantische Religion.

18. Buchrucker Dr. v., Der christl. Religionsunterr. in der Volksschule. 3 Bd. 8.40. Sebald, Nürnberg.
19. — Grundlinien der kirchlichen Katechetik. 5.—. Reuther, Berlin.
20. — Die Normalkatechismen der christl. Kirchen. Sebald, Nürnberg.
21. Kübel Dr., Bibelkunde. Steinkopf, Stuttgart.
22. Oehmke, Die 5 Hauptstücke des luth. Katechismus, katechet. bearbeitet. 5.50. Schlößmann, Gotha.
23. Schütze Dr., Entwürfe und Katechesen über Luthers kleinen Katechismus. Calwer, Verlag bei Steinkopf, Stuttgart.

II. Wandbilder.

24. Diethe, Dietrich und Sachse: Bilder zur bibl. Geschichte für den Unterricht in Schule und Haus. 20 Blätter. Groß Royal-Format in Schwarz und Tondruck. Größe 40:42 cm. Dresden, Meinhold u. Söhne. 12.—.
25. Hofmann, Biblische Anschauungsbilder zum neuen Testament, 10 Blätter, Größe 100:77 cm, à Blatt 3.—, aufgez. 4.—. Müller-Fröbelhaus, Dresden.
    Inhalt: Anbetung der Weisen. Bergpredigt. Auferweckung des Jünglings von Naim. Christus am Kreuze. Am Auferstehungsmorgen.
26. Schreiber's kolorierte Wandbilder zum Unterr. i. d. bibl. Geschichte. Altes Testament 14 Tafeln, Neues Testament 16 Tafeln. 48 cm hoch, 57 cm breit. Eßlingen, Schreiber. 8.—.
27. Wangemann, 20 Anschauungsbilder für den 1. Unterr. in der bibl. Geschichte. Leipzig, Georg Reichardt. Koloriert 16.—, unkoloriert 12.—.
28. Peßler, Bibl. Bilder nach Originalzeichnungen. In Ölfarbendruck ausgeführt. 32 Blatt. Quer-klein-Folio. 32 : 44 cm, auf weißem Karton in Umschlag oder auf starke Deckel gespannt zum Aufhängen. Wien, Hölzel. 20.—, Einzelbild 0.90.

III. Karten der bibl. Länder.

29. Bamberg u. Coordes, Schulwandkarte von Palästina im bibl. Zeitalter 1 : 250 000. 9 Blatt. Chromolithogr. Berlin, Chun. 16.50
30. Fischer u. Guthe, Neue Wandkarte von Palästina. Debes u. Wagner, Leipzig.
31. Kiepert, Neue Wandkarte von Palästina. 8 Blatt. 1 : 200 000. Berlin, D. Reimer. 10.—
32. Rössel, Schulwandkarte zur Geschichte der bibl. Länder. 10.—. Kuhle, Dresden.
33. Schotte, Palästina, Reliefkarte. 21 50. Müller-Fröbelhaus, Dresden.
34. Streick, Handkarte von Palästina. 0.30. A. Lang, Eßlingen.
35. Gaebler u Oppermann, Schulwandkarte von Palästina z. Z. Christi aus der Vogelschau. Müller, Dresden. 22.50.
36. Hegnauer, Plastische Karte von Palästina mit Orientierungsplan. Selbstverlag. Relief von Lehrer Hegnauer, München.

Geschichte.

I. Lehrbücher.

a) für die Hand des Schülers.

1. Bartsch A., Geschichtsfibel. Eine Vorstufe für den deutschen Geschichtsunterricht. —.25. Gräfe und Unzer, Königsberg.
2. Berger Dr., Erzählungen aus der Weltgeschichte. 1.20. Lang, Tauberbischofsheim.
3. Böe A., Leitfaden für den Unterricht in der deutschen Geschichte mit bes. Berücksichtigung der kulturgesch. Momente. 2.—. G. Gräbner, Leipzig.
4. Britzlmayr M., 100 Erzählungen aus der bayer. Geschichte. —.40. Oldenbourg, München.
5. Bezirkslehrer-Lehrer-Verein-München, Hilfsbuch für den Geschichtsunterricht. —.30. Kellerer, München.
6. Daub J., Kurzgefaßte deutsche Geschichte für Volsschulen. 2 Hefte à —.12. Verlagshandlg. Ackermann, Weinheim i. B.
7. Frietinger u. Heindl, Weiß-blau. 2 Teile. 1. Teil 1.—. 2. Teil 1.50. Oldenbourg, München.
8. Pallinger J., 38 Bilder aus der bayer. und deutschen Geschichte. Krüll'sche Universitätsbuchhandlung, Landshut.
9. Riegel E., 71 zusammenhängende Bilder aus der deutschen Geschichte. —.30. Weiß, Heidelberg.

b) für die Hand des Lehrers.

10. Aumüller Dr., Tabelle der Genealogie der Wittelsbacher. Selbstverlag, München
11. Adam, Geschichte. 2.40. Vieweg, Quedlinburg.
12. Biedermann, Volks- und Kulturgeschichte. 7.50. Bergmann, Wiesbaden.
13. Böe, Kulturbilder aus Deutschlands Vergangenheit. 4.—. Gräbner, Leipzig.
14. Engelmann, 80 Lektionen aus der deutschen Geschichte. 2.40. Klinkhardt, Leipzig.
15. Fritsche, Bausteine f. d. Geschichtsunter. i. d. evang. Landschule. 1. Kurs. 1.80. Pierer, Altenburg.
16. — Präparationen f. d. Gesch. Unter. in den Volksschulen. 2 Bände. 3.25. u. 4.—. Pierer, Altenburg.

17. — Präparationen f. d. Geschichtsunterr. i. d. Landschulen. 1. Kurs. 1.80. Pierer, Altenburg.
18. Götz Dr., Geogr. histor. Handbuch. 1. Bd. 13.50. Roth, Franz'scher Verlag, München.
19. Grube, Charakterbilder aus der Sage und Geschichte. 9.—. Brandstetter, Leipzig.
20. Heigel, Die Wittelsbacher. 1.—. Rieger, München.
21. Kohlrauch, Deutsche Geschichte. 6.—. Hahn, Hannover.
22. Petzet, Unser Prinzregent. 1.—. Roth, Franz'scher Verlag, München.
23. Pflugk-Hartung, Krieg und Sieg. 6.—. Schall u. Grund. Verlagsbuchhandlung.
24. Rohmeder, Ohne Vaterlandsgeschichte keine Vaterlandsliebe. —.80. Roth, München.
25. Riezler, Geschichte Bayerns. F. Pertes, Gotha.
26. Reidelbach, König Ludwig I und seine Kunstschöpfungen. 4.— M. Roth, München.
27. — Luitpold, Prinzregent v. Bayern. Prachtausgabe 15.—. Schulausgabe 4.—. Selbstverlag.
28. Reidelbach, Charakterzüge bayr. Regenten. 3.—. Kellerer, München.
29. Sattler, Abriß der bayer. Geschichte für den 1. Unterricht in den Mittelschulen. 14 Stammtafeln, 3 Herrscher- u. 16 Zeittafeln, 1 Karte Bayerns u. 2 Auflageblätter. 1.20. Lindauer, München.
30. — Grundriß der deutschen Geschichte nebst einer Spezialgesch. Bayerns mit genealog. Tafel, Landkarten, Charakterbildern u. Bildertafeln. 3.60. Lindauer, München.
31. Sepp, Altbayer. Sagenschatz. 8.—. Galler, München.
32. Sommer, Ludwig I. —.60. Zieger, Leipzig.
33. — Luitpold. Zieger, Leipzig.
34. Schöppner, Sagenbuch der bayer. Lande. 10.80. Rieger, München.
35. Schreiber, Max Emanuel. 1.—. Zieger, Leipzig.
36. Stöckel Dr., Geschichte des Mittelalters u. d. Neuzeit. 4.—. Roth, München.
37. Sperl, Bilder aus der Geschichte f. Schule u. Haus. 16. Sperl, Wien.
38. Spölter Fr., Lehrbuch der bayer. Geschichte. 2.—. Wunderling, Regensburg.
39. Trautmann, Münchner Wahrzeichen. 3.20. Galler, München.
40. — Münchner Hofgarten. 1.80. Galler, München.
41. Welters, Lehrbuch der Weltgeschichte f. Schulen. Ein Auszug aus des Verfassers größerem Werke. 3.—. Coppenrath, Münster.
42. Zeitschrift für Kulturgeschichte, herausgegeben von Dr. G. Steinhauser. Preis des Bandes von 6 Heften 10.—. Felber E., Weimar.

II. Wandbilder.

43. Hirt, Historische Bildertafeln. 2 Teile in 3 Bd. 6.—. Hirt, Breslau.

44. Langl, Bilder zur Geschichte. Ein Zyklus der hervorragendsten Bauwerke aller Kulturepochen. 61 Blätter in Ölfarbendruck und Sepiamanier. Aufgezogen auf Karten à Blatt 3.—.

Inhalt: I. D. Altertum. a. Aegypten. b Indien. c. Assyrien. d. Persien. e. Griechenland. f. Römische Denkmäler. II. Das Mittelalter und die neuere Zeit. g. Altchristl. Denkmäler. h. Arabische Denkmäler. i. Romanische Denkmäler (S. Marco in Venedig; Dom zu Bamberg). k. Gothische Denkmäler (Dom zu Köln). l. Renaissance-Denkmäler (St. Peter in Rom). m. Russische Denkmäler. n. Dom zu Speyer.

45. Lehmann, Kulturgeschichtliche Bilder f. d. Schulunterricht, 12 Wandtafeln 88 : 66 cm in Buntfarbendruck ausgeführt, in 3 Serien à 4 Bilder. a. Jede Serie aufgezogen 10.80; b. Jedes Bild aufgezogen 2.80.

Inhalt: I. Serie: 1. Germanisches Gehöfte. Vor der Völkerwanderung. 2. Ritterburg, 13. Jahrhundert. 3. Im Rittersaal. 4. Turnier, 13. Jahrh. II. Serie: 5. Sendgrafengericht. Zeit Karls des Großen. 6 Belagerung, 14. Jahrh. 7. Inneres einer Stadt, 15. Jahrh. 8. Bürgerliches Wohnzimmer, 16. Jahrh. III. Serie: 9. Im Klosterhofe, 10. Jahrh. 10. Bauern u. Landsknechte, 16. Jahrh. 11. Lagerleben, 30jähriger Krieg. 12. Aus der Rococco-Zeit, 18. Jahrh. — Kommentar dazu: Heymann u. Uebel: Aus vergangenen Tagen, Heft I—III. à —.80.

46. Lohmeyer, Wandbilder f. d. geschichtl. Unterricht, 12 farb. lith. Wandtafeln 72 : 98 cm mit Text. 3 Serien à 4 Bilder. Jede Serie aufgezogen 16.— Jedes Bild aufgez. 4.—.

Inhalt: 1. Römisches Lagerbild. Ansprache Trajans vor der Schlacht. 2. Karl d. Gr. empfängt eine maur. Gesandtschaft. 3. Heinrich V. in der Reichsversammlung zu Worms 1122. 4. Szene aus dem Kreuzzuge Konrads III. 1147. 5. Angriffe der athen. Hopliten bei Marathon 490 v. Chr. 6. Die Schlacht im Teutoburgerwald 9 n. Chr. 7. Die Gotenschlacht am Vesuv. Tejas Tod 555 n. Chr. 8. Otto der Gr. in der Ungarnschlacht auf dem Lechfelde 955 n. Chr. 9. Heinrich I. von Brandenburg. 10. Gefangennahme des Störtebecker. 11. Barbarossa vor Mailand. 12. Gefangennahme Friedr. d. Schönen bei Mühlberg.

Als Ergänzung hiezu:

47. — Wandbilder zur neueren Geschichte, ohne Text a) Jede Serie 4 Blätter. aufgezogen 18.— b) Jedes Bild aufgezogen 4.50.

13. Der große Kurfürst bei Fehrbellin. 14. Friedr. d. Große bei Zorndorf. 15. Blücher bei Katzbach. 16. König Wilhelm I. bei Gravelotte.

48. Luchs, 50 kulturhistor. Wandtafeln. 91:67 cm. Breslau, Korn. 50.— Text 8.— Einzelne Tafeln 1.25. Das Aufziehen der Tafeln 0.80.

Geographie.

I. Lehrbücher.

a) für die Hand der Schüler.

1. Beitlhauser u. Müller, Das Wichtigste aus der Geographie, Geschichte und Naturkunde nebst Beigabe für die Hand des Lehrers. —.30. F. P. Attenkofer, Landshut.
2. Bormann, Grundzüge der Erdbeschreibung mit besond. Rücksicht auf Natur- u. Völkerleben. 1.—. Schulze, Leipzig.
3. Bronner, Realienbuch. Lehrplan I Hft. 1 u. 2. Lehrplan II Hft. 1 u. 2. Lehrplan III Hft. 1 u. 2. Max Kellerer, München.
4. Brust u. Berdond, Geographie für mehrklassige Volksschulen. 3 Teile: I. Tl. —.30. II. Tl. —.40. III. Tl. —.50. Klinkhardt, Leipzig.
5. Geistbeck, Leitfaden der Geographie für Volksschulen in 3 Teilen: 1. Bayern —.32. 2. Deutschland —.32. 3. Europa und die übrigen Erdteile —.25. Oldenbourg, München.
6. Holzapfel, Hilfsbüchlein z. Unterricht in der Geographie für Volksschulen. —.25. F. P. Attenkofer, Landshut.
7. —, Leitfaden d. Geogr. von Niederbayern —.10. Dortselbst.
8. Hummel, Grundriß der Erdkunde 1.50. Anton, Halle.
9. —, Kleine Erdkunde für Volks- u. Bürgerschulen in 3 konzentrischen Kreisen. 2 Ausgaben zu —.35 oder —.50. Anton, Halle.
10. Seydlitz E. von, Geographische Lehrbücher. 1. Grundzüge 1.—. 2. Kleine Schulausgabe 2.50. 3. Größere Schulausgabe 4.25. Hirt, Breslau.
11. Weber, Heimatkunde v. München. 1 *M.* Max Kellerer, München.

b) für die Hand des Lehrers.

12. Bänitz u. Kopka, Lehrbuch der Geographie, geb. 4.—. Velhagen u. Klasing, Leipzig.
13. Berthold A., Geographie in Bildern, gebund. 6.—. Klinkhardt, Leipzig.
14. Bronner, Parallelismus der Flüsse. 1.—. Max Kellerer, München.
15. Diesterweg, Populäre Himmelskunde. 6.—. Goldschmitt, Berlin.
16. Finger Dr., Anweisung zum Unterricht in der Heimatkunde. 3.—. Weidmann, Berlin.

17. Grube, Geogr. Charakterbilder, 3 Bd. 13 50. Brandstetter, Leipzig.
18. Guthe-Wagner, Lehrbuch der Geogr. 10.—. Hahn, Hannover.
19. Heiderich, Die Erde. 20.— Hartleben, Wien.
20. Höfler, Isarwinkel. 5.— Galler, München.
21. Klöden Dr. u. Köppen, Deutsches Land und Volk. 12 Bd. 12.—. Spamer, Leipzig,
22. Kornrumpf, Method. Handbuch für den deutschen Geschichtsunterricht in der Volksschule. 12.—. Brandstetter, Leipzig.
23. Kutzen, Das Deutsche Land in seinen charakteristischen Zügen u. in seinen Beziehungen z. Geschichte u. zum Leben d. Menschen. 8.—. Hirt, Breslau.
24. Oberländer, Der geogr. Unterr. nach der Ritter'schen Schule, geb. 4.80. Gensel, Grimma.
25. Prüll, Heimatkunde. Wunderlich, Leipzig.
26. Rambaldi, Isarthalbahn. 1 80. Galler, München.
27. Riedle J., Tausend Jahre Bayerns unter Scheyern-Wittelsbach. —.50. Datterer, Freising.
28. Streich u. Kühnle, Geographie von Deutschland. —.20. A. Lang, Eßlingen.

II. Geographische Anschauungsmittel.

A. Mathematische Geographie.

1. Tellurien, Lunarien, Planetarien und Apparate.

29. Felkl, Tellurium mit Kurbeldrehung und Räderwerk. 30.—. Felkl u. Sohn, Prag.
30. —, Planetarium. 54.—. Felkl u. Sohn, Prag.
31. Mang A., Neu verbesserte, zerleg- und verstellbare methodische Lehrmittel der astronom. Geographie. .Gebrauchsanleitung 1.60. 1. Zerlegbares Horinzontarium, 130 cm hoch, zur einfachen Darstellung des scheinbaren Laufes der Gestirne (mit Anleitung) 24.—. 2. Zerlegbares Riesentellurium zur Darstellung der Tages- und Jahreszeiten, Ebbe und Flut 2c. 40.—. Dazu beziehbar: a) Horizontarium 14.—, b) Lunarium mit Projektionsschirm 10.—, c) Planetarium 11.— 3. Schattenmesser nebst Lot 8.—. 4. Einfachste Sonnenuhr 12.—. 5. Verbesserter Quadrant für einfache Schulbeobachtungen am Himmel. 20.—. Selbstverlag: A. Mang, Reallehrer, Heidelberg.

2. Globen.

32. Reimer, Erdgloben in verschiedener Größe und Ausstattung Nr. 5 = 5.—. Nr. 10 = 26.—. Nr 12 = 16.—. Nr. 42 = 20.—. Nr. 21 = 34.—. D. Reimer, Berlin.

3. Mond- und Sternkarten.

33. Baur u. Böhm, Wandtafeln für die mathemat. Geographie.
" " " Drehbare Sternkarte nebst Text: „Der gestirnte Himmel." Otto Maier, Ravensburg.

34. Schmidt R., Wandtafeln zur mathemat. Geographie. 3 Tafeln in Farbendruck; à 88:66 cm. Jede Tafel roh 1.40, aufgezogen mit Rand und Ösen 1.60, Text 0.20. Inhalt: Tafel 1. Bewegung der Erde um die Sonne, Entstehung der 4 Jahreszeiten. Tafel 2. Bewegung des Mondes um die Erde. Entstehung der Lichtgestalten des Mondes. Tafel 3. Sonnen- und Mondsfinsternisse. Müller-Fröbelhaus, Dresden.

35. Wolf, Drei Wandkarten zur Himmelskunde; auf Leinwand mit Stäben je 3.20. A. Lang, Eßlingen.

B. Physische und politische Geographie.

1. Modelle, Reliefs, Bilder und Karten.

a) Zur Veranschaulichung geogr. Vor- und Allgemeinbegriffe.

36. Hirt, die Hauptformen der Erdoberfläche; aufgez. mit Stäben. 5.—. Hirt, Breslau.

37. Rammè, Relief: die Formen der Erdoberfläche darstellend. 10.—. Rammè, Hamburg.

38. Schneider M., Lehrer in Erding: Relief zur Erklärung geogr. Begriffe; 72:45 cm. Karte hiezu. Selbstverlag.

39. Wild J., Wandtafel zur Veranschaulichung geogr. Begriffe. 3.—. Schreiber, Eßlingen.

b) Zur Länder- und Völkerkunde.

40. Engleder F, Bilder für den geogr. Anschauungs-Unterricht. 10 Tafeln in Farbendruck. 109:75,5 cm. Oldenbourg, München. à Tafel 2.—, aufgez. auf Pappe 3.—.

41. Geistbeck und Engleder, geogr. Typenbilder in vielfachem Farbendruck. Größe 84: 110 cm. gebrochen, aufgez. a. Papier m. Lnwdrd. u. Ösen incl. Text pro Bild 2.50.

Inhalt: 1. Das Wettersteingebirge als Typus der nördlichen Kalkalpen. 2. Der Königssee als Typus eines Hochgebirgssees. 4. Die Berninagruppe als Typus der Zentralalpen. 3. Der Golf von Neapel. 5. Nizza, Typus der provencalischen Steilküste. 6. Die rauhe Alp als Typus eines Plattengebirges. 7. Der Harz als Typus eines Massengebirges. 8. Der Rheindurchbruch bei Bingen. 9. Der Bodensee als Typus eines alpinen Randsees. 10. Der Schwarzwald, Typus des oberrheinischen Gebirgssystems. 11. Der Hardanger Fjord als Typus der norwegischen Steilküste.

42. Goering-Schmidt, Ausländische Kulturpflanzen, 7 Tafeln à 88:66 cm., roh à 2.—, mit Ösen und Rand 2.20. Erläuterungen hiezu von Tewes 0.80.

Inhalt: Kaffee, Thee, Kakao, Baumwolle, Tabak, Pfeffer und Gummi, Zuckerrohr.

43. Hölzel, Geogr. Charakterbilder für Schule und Haus, herausg. von Chavanne, Haard ꝛc. ꝛc. Große Ausgabe, 37 Blätter in Ölfarbendruck, 53:79 cm. a) pro Blatt unaufgespannt 4.—, b) aufgezogen auf braunem Carton 5.—, Verpackung 0,40.

Inhalt: 1. Aus dem Ortlergebiete. 2. Die Canons und Wasserfälle des Shoshane in Nordamerika. 3. Der Golf von Pozzuoli mit der Bucht von Bajae und dem Cap Miseno. 4. Die Wüste nach Rohlfs.

5. und 6. Das Berner Oberland. 7. Der Sprudel Otukapuarangi. 8. Aus der Sierra Nevada Californiens. 9. Plateau von Anahuac. 10. Neapel mit dem Vesuv. 11. Der Pasterzengletscher. 13. Nilkatarakte bei Assuan. 13. Säulenkap auf Kronprinz Rudolfs-Land. 14. Die Düne und das Felseneiland Helgoland. 15 Tropenurwald im Tieflande am Amazonas. 16. Der Hafen von Nagasaki. 17. Die Adelsberger Grotte. 18. Thalsporne im Ober-Innthale. 19. Die Weckelsdorfer Felsen. 20. Die Donau bei Wien. 21. Mangrovoküste bei Venezuela. 22. Die Schneekoppe im Riesengebirge. 23. u. 24. Das Stettiner Haff. 25. Bocche di Cattaro 26. Hammerfest. 27. Der Tafelberg mit der Capstadt. 28: Steilküste in Irland. 29. Aus der Pusta Hortobagy. 30. Der Grand Canon des Colorado. 31. Der Krater Halemaumau = Kilauea (Hawaii). 32. Das Himalaya-Gebirge, besond. der Kintschindschinga. 33. Reine auf den Lofoten. 34. Der Mont Perdu und der Circus von Gavarine. 35 Der Fischsee und die Meeraugspitze. 36. Massai-Steppe mit Kilima-Ndjaro. 37. Der Rhein bei St. Goar.

44. **Hirt**, Geographische Bildertafeln, Tl. 1. Allgemeine Erdkunde. Tl. 2. Typische Landschaften. Tl. 3. Völkerkunde. In 3 Abteilungen. 1. Abtlg.: Völkerkunde von Europa. Mit 30 Tafeln und kurzem Text, geheftet 5.50, geb. 7.—. 2. Abtlg.: Völkerkunde von Asien und Australien. Mit 27 Tafeln. Abbildungen und Text, geh. 6,50, geb. 8.—. 3. Abtlg.: Völkerkunde von Afrika und Amerika. Mit 31 Tafeln, erläuterndem Text und Generalregister des Gesammtwerkes geh. 7.—, geb. 8.50. Hirt, Breslau.

45. **Hirt**, Bilderschatz zur Länder- und Völkerkunde. Eine Auswahl aus Hirt's geogr. Bildertafeln. 431 Abbildungen nebst Text, geh. 3.—, geb. 4.—. Hirt, Breslau.

46. **Kirchhoff**, A., Rassenbilder zum Gebrauch beim geogr. Unterr. Mit erläuterndem Text. Größe der Tafeln 65 : 85 cm. Th. Fischer, Kassel. 12 Blatt. 14.40.

47. **Kirchhoff** A. u. A. **Supan**, Charakterbilder zur Länderkunde. Daselbst. Wandtafeln in Farbendruck. Größe 100 : 170 cm. Preis pro Tafel roh 9.—, aufgezogen auf Leinen mit Rollen 12.—

48. **Lehmann**, Geogr. Charakterbilder, 26 Wandtafeln in Farbendruck. à 88 : 66 cm. a) Die mit * versehenen Bilder kosten roh —.80, b) mit Leinwand und Ösen 1.—, c) die übrigen kosten roh 1.40, d) mit Leinwand und Ösen 1.60. Wachsmuth, Leipzig.

Inhalt: 1. Helgoland mit Düne. 2. Der Rhein bei Bingen. 3.* Der Dom zu Köln. 4. Der Thüringer Wald. 5. * Die sächsische Schweiz. 6. u. 7. Das Riesengebirge. 8. Der Rheinfall bei Schaffhausen. 9. u. 10. Die Berner Alpen. 11. Die Furka-Straße. 12. Der große Aletsch-Gletscher. 13. Eine Polarlandschaft. 14. * Das Forum von Rom. 15. Neapel mit Vesuv. 16. Konstantinopel. 17. Ein südamerikanischer Urwald. 18. * Die Akropolis in Athen. 19. * Jerusalem zur Zeit Christi. 20. New-York. 21. Die ägyptischen Pyramiden. 22. Eine Düne auf Rügen. 23. * Das Nationaldenkmal auf dem Niederwalde. 24. Die 3 Zinnen (in den Dolomiten). 25. Die Adelsberger Grotte. 26. Well- und Wetterhorn.

49. Lehmann, Völkertypen (ethnographische Bilder). 6 Tafeln à 88 : 66 cm. a) pro Tafel roh 2.—, b) aufgezogen mit Leinwandrand und Ösen 2.20. Wachsmuth, Leipzig.

Inhalt: 1. Eskimofamilie mit Hütte, Hausgerät und Waffen.
2. Indianerfamilie " " " " "
3. Negerfamilie " " " " "
4. Hindufamilie " " " " "
5. Chinesenfamilie " " " " "
6. Australier " " " " "

c) Reliefs.

50. Dinges, Relief von Südschwaben. Dinges, Präparandenlehrer, Mindelheim.
51. Hegnauer, Plastische Karte. Das Isargebiet vom Ursprung der Isar bis Wolfratshausen. Selbstverlag, Lehrer Hegnauer, München.
52. Lenert, Reliefkarten für den Schulgebrauch. a) Bayern 0.50, b) Pfalz 0.50, c) Bezirksamt Landau 6.—. Kreyselmayer, Edenkoben.
53. Marxer, Gebirgsrelief. Das Relief umfaßt das Gebiet innerhalb Scharnitz, Fernpaß, Trauchgau, Murnau. Lehrer Marxer, München.
54. — dasselbe, hergestellt und nach Gümbels geolog. Karte Werdenfels bemalt von Leo Marxer. Selbstverlag.
55. Winkler, Gebirgsreliefs. 64.—. Kellerer, München.

C. Atlanten und Handkarten.

56. Andree Dr., Allgemeiner Volksschulatlas. 1.—.
57. Habenicht, Atlas zur Heimatkunde des deutschen Reiches. 60 Karten 12.—. Jede kleine Karte —.20, jede große —.30. J. Perthes, Gotha.
58. Hartleben. Universalhandatlas. 22.50. Hartleben, Wien. Kleiner Handatlas. 9.—. Hartleben, Wien. Volksatlas. 12.50. Hartleben, Wien.
59. Hummel, Schulatlas, gebunden. 1.20. Hebbing u. Bückle, Stuttgart. Volksschulatlas. —.80. Hebbing u. Bückle, Stuttgart.
60. Rohmeder u. Wenz, Method. Atlas für bayer. Schulen. 3.25. Oldenbourg. München.
61. Lüddecke, Schulatlas, Unterstufe. J. Perthes, Gotha.
62. Wenz, Atlas. 2.80. Kellerer, München.
63. Wagner, Schulatlas für die mittleren Unterrichtsstufen in 38 Karten mit Heimatkarte v. Süddeutschland. 1.50. Wagner und Debes, Leipzig.
64. — Elementaratlas in 21 Karten. —.50.
65. Streich, Handkarte von Bayern. —.25. Lang, Eßlingen.
66. Debes, Kreiskarten von Bayern je —.15. Debes u. Wagner, Leipzig.
67. — Schulkarte von Süddeutschland. —.50. Debes u. Wagner, Leipzig.

68. Habenicht, Kreiskarten v. Bayern. J. Perthes, Gotha.
69. Bamberg'sche Handkarte zu allen Wandkarten, à —.25. C. Chun, Berlin.

D. Wandkarten.

1. Weltkarten und Planigloben.

70. Bamberg K., Östl. u. westl. Halbkugel. Je 12 Blätter. Größe 1,45 m breit, 1,46 m hoch. Physikalische u. politische Ausgabe. Berlin, C. Chun. 18.—.
71. Debes E., Physikalische Schulwandkarte der Erde in Merkators Projektion. 8 Blätter in Farbendruck. 180 : 250 cm. Leipzig, Wagner u. Debes. 12.—. u. 21.—.
72. Leeder E., Wandkarte der östl. u. westl. Halbkugel, à 6 Blätter. 142 cm lang u. breit. Essen, G. D. Bädecker. 5.—, 12.— u. 14.—.
73. Serth E. u. O. Meinke. Schulwandkarte der Erde in Merkators Projektion. 8.—, 12.—, 14.—. Harburger, Eßlingen a. N.
74. Sydow-Habenicht. Erdkarte. Orohydrographische Wandkarte. 1 : 20'000,000. 12 Blätter. Gotha, J. Perthes. 14.—
75. Wolf, Wandkarte der östl. Erdhälfte. 6.60. Adolf Lang, Eßlingen.
76. — Wandkarte der westl. Erdhälfte. 6.60. Adolf Lang. Eßlingen.
77. Lingg, Erdprofil. Piloty u. Löhle, München.

2. Asien.

78. Kuhnert, Neue Schulwandkarten in reliefartiger Darstellung in Kreidenmanier gezeichnet und lithographiert, in vielfachem Farbendrucke, sehr plastisch wirkend, mit neuem, gesetzlich geschütztem Aufzuge. Asien, phys. 18 : 195 cm. 16.—, 22.—. Müller, Fröbelhaus. Dresden.

3. Afrika.

79. Kiepert H., Physikalische Wandkarten Nr. 5: Afrika, 6 Blätter. 1 : 8,000,000. 121 : 125 cm. Berlin, D. Reimer. 16.—.
80. Sydow E. v., Physikalischer Wandatlas, Afrika. 6 Blätter. 1 : 8,000,000. 125 : 114 cm. Gotha, J. Perthes. 14.—.
81. Wolf, Wandkarte von Afrika. 8,80. Ad. Lang, Eßlingen.

4. Europa.

82. Bamberg, Europa, Schulwandkarte f. d. 1. Kurs. Photolithographie nach einem Relief. Berlin, C. Chun. 24.—.
83. Cüppers, Wandkarte von Europa. Nach method. Grundsätzen entworfen. 12 Blätter koloriert. Düsseldorf, L. Schwann'sche Buchh. 21.—.

84. Debes E., Physikal-politische Schulwandkarte von Europa. 1 : 3'270,000. 6 Blätter. 160 : 180 cm. Leipzig, Wagner u. Debes 15.—.
85. Kuhnert, Europa, phys. 165 : 185 cm. 22.—. Müller, Fröbelhaus, Dresden. (siehe Asien!)
86. Sydow-Habenicht, Europa Gotha, J. Perthes. 24.—

5. Deutschland.

87. Bamberg K., Deutschland für den 1. Kurs. 12 Blätter. 1:500000. 142:145. Phys. Ausgabe. Berlin, C. Chun 18.—.
88. — Dasselbe politisch 24.—.
89. Cuppers J., Wandkarte von Deutschland. Düsseldorf, L. Schwann'sche Buchhandlung. 20.—.
90. Debes E., Physikal. und polit. Wandkarte des deutschen Reiches. 180:160 cm. Leipzig, Wagner u. Debes. 13.—.
91. Kiepert E., Politische Schulwandkarte des deutschen Reiches. 9 Blätter. 1:750000. 187:145 cm. Berlin, D. Reimer. 20.—.
92. Kuhnert (s. Asien), Deutschland, phys. 172:195 cm. 2. bed. verb. Auflage. 22.—.
93. Leeder E., Deutschland, 9 Blätter, 150 : 136 cm. Essen, Bädecker. 14.—.
94. Sydow-Habenicht, Deutsches Reich und Nachbarländer. Orohydrographische Schulwandkarte. Gotha. J. Perthes. 24.—.
95. Lingg, Profil von Deutschland. Piloty u. Löhle, München.

6. Länder Deutschlands.

96. Bamberg C., Schulwandkarte vom Königreich Bayern. 1:375000. 12 Blätter. C. Chun, Berlin. 18.—.
97. Dirr S., Kreiskarte von Schwaben.
98. — Bezirksamt Lindau.
99. — Ortskarte von Gonderkingen. Selbstverlag: Dirr, Lehrer, Neuburg a. D.
100. Loreck u. Winter, Orohydrographische Karte von Bayern. Piloty u. Löhle, München. (Original.)
101. — Orohydrographische Karte von Südwestdeutschland. Piloty u. Löhle, München. (Original.)
102. Fischer, Schulwandkarte von Niederbayern. 21.—. Attenkofer, Landshut.
103. Rohmeder u. Wenz, Südbayern. 13.—. Kellerer, München.
104. Schade Th., Schulwandkarte von Bayern. 20.—. D. Reimer, Berlin.
105. Karte der Verkehrsanstalten von Bayern. Piloty u. Löhle, München.

E. Kartenzeichnen.

106. Bezirkslehrer-Verein München, Materialien für den Unterricht in der Geographie. 2.40. Kellerer, München.
107. Debes, Zeichenatlas 0.50. Debes u. Wagner, Leipzig.

108. Umlauft, Dr., Kartenskizzen für die Schulpraxis. 1.80. Hölzel, Wien.
109. Wenz, Kartennetze à Blatt 3 Pfg. Oldenbourg, München.
110. Kern, Kartenskizze von Bayern. a) Wandnetz mit Entwurf und Musterblatt nebst Stäben 1.80, b) Schülernetze à 8 Pfg. Selbstverlag von Jos. Kern, Lehrer in Oberhaching bei München.

F. Geographisch-naturgeschichtliche Sammlung.

111. Müller, Produktensammlung. Produkte aus allen 3 Naturreichen, namentlich solche, die im Handel, in den Gewerben und im täglichen Leben am meisten vorkommen. 100 Spezies in Carton 16.—. Müller, Fröbelhaus, Dresden.

Deutsche Sprache.

A. Sprachlehre.

1. Andresen Karl Gustav, Über deutsche Volksetymologie. 5.50. Leipzig, O. Reisland.
2. —, Sprachgebrauch u. Sprachrichtigkeit im Deutschen. 6.— Leipzig, O. R. Reisland.
3. Baron, Junghems u. Schindler, Deutsche Sprachschule. Ausg. A. 6 H. 1.50, Ausg. B. 3 H. —.80, Ausg. C. 3. H. —.70. Jul. Klinkhardt, Leipzig.
4. Bartels Dr. Frd., Lern- u. Übgsbuch. in Grammatik u. Rechtschrb. 5 H. H. I—II —.35, III —.40, IV—V —.50. G. Th. Hofmann, Gera.
5. Bez.-Lehr.-Verein München, Übungsbuch für Sprachlehre, Rechtschreiben und Aufsatz. 5 Hefte 1.65. Kellerer, München.
6. Blatz Friedr., Neuhochdeutsche Grammatik (im Erscheinen). In ca. 15 Liefrg. à 1.— J. Lang, Karlsruhe.
7. Brenner A., Schlecht Deutsch. 1.70. J. Eisenstein, Wien u. Leipzig.
8. Brenner Oskar, Grundzüge der geschichtl. Grammatik d. deutschen Sprache. 2.40. Lindauer, München.
9. — Schriftsprache u. Mundarten in Bayern. 1.40. Buchner, Bamberg.
10. Deutscher Sprachverein, Verdeutschungsbücher. 6 Hefte —.30 bis —.60. Ferd. Hirt u. Sohn, Leipzig.
11. Dexel Martin, Zur Reform des Sprachunterr. in der Volksschule. Oldenbourg, München.
12. Dittmar u. Krieger, Sprachübungen auf Grundlage des Sachunterrichtes. 6. H. 2.20. Oldenbourg, München.
13. Duden Dr., Etymologie der neuhochdeutschen Sprache (mit Wörterbuch). 3.60. C. H. Beck, München.
14. Eberhard J. A., Synomymisches Hand-Wörterbuch. Grieben, Leipzig.
15. Erbe Karl, Randbemerkungen zu Wustmanns „Allerh. Sprechdummheiten." —.50. Ad. Bonz & Co., Stuttgart.
16. Götzinger Dr. Ernst, Deutsche Grammatik in genetischer Darstellung. 2.40. Sauerländer, Aarau.
17. Fr. Haberstock, Wörterbuch. 1.50. Max Kellerer, München.

18. Hoche Joh. u. Prüll Herm. Der gesamte Sprachunterricht in der Volksschule im Anschluß an den Sachunterricht. 3 Teile: I. 2.60, II. 3.—, III. 3.—. Alwin Huhle, Dresden.
19. Hähnel u. Patzig, Deutsche Sprachschule in konzentrischen Kreisen. I. Heft —.15, II. Heft —.20, III. Heft —.20. Lehrerheft 1.25. Ferd. Hirt u. Sohn, Leipzig.
20. Haese, Deutsche Sprachlehre in ausgeführten Lektionen nebst zahlreichen Übungsaufgaben. 1.—. C. Adler, Hamburg.
21. Hesse, Ernst, 180 grammatische Arbeiten in Aufsatzform mit besond. Berücksichtigung d. Wortbildg. u. Wortbedeutung. 1. Heft: Unterstufe —.80, 2. Heft: Mittelstufe 1.20, 3. Heft: Oberstufe 1.30. Alwin Huhle, Dresden.
22. Heintze, Gut Deutsch. 1.50. Regenhardt, Berlin.
23. Hildebrand, Zum deutschen Sprachunterricht, geb. 3.60. Jul. Klinkhardt, Leipzig.
24. Kahnmeyer u. Schulze, Zur Umgestaltung des Unterrichtes i. d. deutschen Sprachlehre. --.50. Velhagen u. Klasing, Bielefeld u. Leipzig.
25. —, Sprachbücher, Parallelausg. H. —.90, Ausg. J. Heft 1 —.30, 2 —.35, Ausg. K Heft 1 —.25, 2 —.30, 3 —.35, 4 —.40, Ausg. S. Heft 1 —.25, 2 —.25, 3 —.30, 4 —.35, 5 —.40, 6—.50, 7 —.60. Velhagen u. Klasing, Bielefeld u. Leipzig.
26. Keller Georg, Deutscher Antibarbarus. 3.30. Kohlhammer, Stuttgart.
27. Kern Frz., Die deutsche Satzlehre. 2.40. Nicolai, Berlin.
28. — Grundriß der deutschen Satzlehre. 1.—. Nicolai, Berlin.
29. — Zur Reform des Unterrichtes in der dtsch. Satzlehre. 1.20. Nicolai, Berlin.
30. — Zur Methodik des deutschen Unterrichtes. 1.80. Nicolai, Berlin.
31. Kleinschmidt A., Deutsche Sprachlehre auf Grundlage von Sprachstücken in Aufsatzform. 3.20. Brandstetter, Leipzig.
32. Kluge Friedrich, Etymologisches Wörterbuch der deutschen Sprache. 10.— Trübner, Straßburg.
33. Kobmann, Knab u. Lober, Übungsstoff für den Unterricht im Deutschen. 1.30. Korn'sche Buchh., Nürnberg.
34. Krauß, Sprachübungen. —.40 Emil Roth, Gießen.
35. Lieb A., Übungsstoff für den Unterricht in der deutschen Sprachlehre. —.30. Frd. Korn, Nürnberg.
36. Linde, Unsere Muttersprache 1.—. Klinkhardt, Leipzig.
37. Lindorfer, Aufgabensammlung für die stille Sprachbeschäftigung. Heft 1—3 à —.20. F. P. Attenkofer, Landshut.
38. —, Wort- u. Satzlehre. —.20. F. P. Attenkofer, Landshut.
39. Lüdemann H., Plan u. Stoff für den deutschen Sprachunterricht. 4.— Schlenker u. Rühle, Bremen.
40. Lyon Dr. Otto, Zeitschrift für den deutschen Unterricht (Jährl. 12 Hefte à 1.—) 12.—. Teubner, Leipzig.
41. Mathias Dr., Sprachleben u. Sprachschäden. 5.50. Richter Rich., Leipzig.

42. Meyer Joh., Zur Umgestaltung des grammat. Unterrichtes. 1.—. Emil Behrend, Wiesbaden.
43. Nicklas Jhs., Gymn.-Prof., Abriß der deutschen Grammatik in Beispielen. 1.—3. Teil à —.30. Methodische Winke für den deutschen Unterricht an den drei unteren Klassen höherer Lehranstalten. 1.20. Lindauer, München.
44. —, Methodische Winke für den deutschen Unterricht. 1.20. Lindauer, München.
45. Nowack, Der Unterricht im Deutschen auf Grundlage des Lesebuchs. 4 Teile. 6.75. Ferd. Hirt u. Sohn, Leipzig.
46. —, Sprachhefte für die Volksschule (mit Lehrerheft). Ferd. Hirt u. Sohn, Leipzig.
47. Paul Herm., Deutsches Wörterbuch (im Erscheinen begr.) 4—5 Liefg. à 2.—. Max Niemayr, Halle a. S.
48. Polle Friedr., Wie das Volk über die Sprache denkt. 2.40. Trübner, Leipzig.
49. Richter Alb., Der Unterricht in der Muttersprache und seine nationale Bedeutung. 1.50. Brandstetter, Leipzig.
50. — Deutsche Redensarten. 3.—. Richter Rich., Leipzig.
51. Regenhardt C., Die deutschen Mundarten. 2.— C. Regenhardt, Berlin.
52. Salberg J. A., Der vorbereitende Grammatik- u. Recht-schreib-Unterricht. 1.25. Kellerer, München.
53. Sanders D., Deutsche Synonymen, gebd. 2.— Emil Felber, Weimar.
54. — Satzbau u. Wortfolge der deutschen Sprache. kartonn. 2.60. Emil Felber, Weimar.
55. — Handwörterbuch der deutschen Sprache. Wigand Leipzig.
56. — Hauptschwierigkeiten der deutschen Sprache. 4.50. Langenscheidt, Berlin.
57. — Lehrbuch der deutschen Sprache für Schulen. 1.70. Langenscheidt, Berlin.
58. — Leitfaden zur Grundlage der deutschen Grammatik. kart 1.80. Emil Felber, Weimar.
59. — Bausteine zu einem Wörterbuche der sinnverw. Ausdrücke. Emil Felber, Berlin 1889.
60. Scheiblhuber, Der Sprachunterricht in der Volksschule. —.80. Attenkofer, Landshut.
61. Schleicher August, Die deutsche Sprache. Cotta, Stuttgart.
62. Schmeller Andreas, Bayr. Wörterbuch. 36.—. Oldenbourg, München.
63. Schrader Hermann, Bilderschmuck der deutschen Sprache. 6 —, gebd. 7.—. Emil Felber, Weimar.
64. Schumann Paul, Sprachliche Betrachtungen. 1.50. Pierson, Dresden.
65. Sitzler, Materialien für den Unterricht im Deutschen. —.80. Korn, Nürnberg.

66. Socin Adolf, Schriftsprache und Dialekte im Deutschen nach Zeugnissen alter und neuer Zeit. Beiträge zur Geschichte der deutschen Sprache. 10.—. Leipzig, O. R. Reisland.
67. Dr. Söhns, Die Parias unserer Sprache. Eine Sammlung von Volksausdrücken. 2.—. Leipzig, O. R. Reisland.
68. Spöttel A., Zur Sprachreinigung. —.60. Kellerer, München.
69. Victor A., Aussprache des Schriftdeutschen. 1.60. Reisland, Leipzig.
70. Weber Hugo, Pflege nationaler Bildung durch den Unterricht in der Muttersprache. 3.—. Jul. Klinkhardt, Leipzig.
71. Wunderlich Professor Dr. Hermann, Unsere Umgangssprache in der Eigenart ihrer Wortfügung. gebd. 5.50. Emil Felber, Weimar.
72. Wustmann, Allerhand Sprachdummheiten. 2.—. Grunow, Leipzig.

B. Lesen.

1. Bartholomäus u. Heinicke, Lesebuch für mehrklass. evangel. Schulen. I. geb. 1.—, II. geb. 1.20. Baedecker, Essen.
2. J. Biner u. P. Kern. Präparationen zur Behandlung der Lesestücke in Fischers Lesebuch. I. Teil. 1.50, II. Teil. 1.60. Staudinger, Würzburg.
3. Briefwechsel zweier oberbayer. Lehrer, Zur Leselehrmethode im 1. Schuljahre. —.25. L. Auer, Donauwörth.
4. W. Dietlein, Materialien zur schulgemäßen Behandlung von Lesestücken. I. II. Bd. 3.—. R. Herrosé, Wittenberg.

5a. R. u. W. Dietlein, Gosche u. Polack, Aus deutschen Lesebüchern. I. Bd. 5.50, II Bd. 5.50. Th. Hofmann, Gera u. Leipzig.

5b. Dietlein W. Einleitung in die deutsche Dichtung. III. Aufl. 2.—. Appelhans und Pfennigstorf. Braunschweig.

6. Engleder, Wandfibelbilder. 3.—. Kellerer, München.
7. Dr. O. Frick u. F. Polack. Epische und lyrische Dichtungen. I. Abt. 4.—, II. Abt. 5.—. Th. Hofmann, Gera u. Leipzig.
8. A. Gräve, Präparationen zur Behandlung deutscher Musterstücke. I. 1.60, II. 1.80, III. 3.20. Velhagen u Klasing, Bielefeld u. Leipzig.
9. Hering Chr., Fibel für den grundlegenden deutschen Unterricht. —.55. Erläuterungen hiezu. —.75. Oldenbourg, München.
10. Heydner. Das Lesebuch in der Volksschule. —.75. Korn, Nürnberg.
11. Kobmann u. Schilfarth, Auswahl von Dichtungen und Prosastücken. 1.25. Korn, Nürnberg.
12. — Lesebuch für weibliche Sonntags- u. Fortbildungsschulen, geb. 1.30. Korn, Nürnberg.
13. P. O. Langer, Präparationen zum Lesebuch. I. Bd. 2.20. Schwäbische permanente Ausstellung, Augsburg.

14. H. Leineweber, Lesebuch für Mittelklassen. 3.60. Schöningh in München.
15. — Behandlung des Lesebuches. I. Bd. 1.60, II. Bd. 1.80, III. Bd. 2.40. Schöningh, Münster.
16. F. Magnus, Erläuterungen zu deutschen Lesebüchern. I. Ein Frühlingsgang 2.50, II. Natur- und Menschenleben 2.50, III. Epische Dichtungen 4.—. C. Meyer, Hannover.
17. Marschall, Deutsches Lesebuch. I. geb. 2.40, II. geb. 3.50, III. geb. 3.—. Korn, Nürnberg.
18. Müller's viereckige Lesemaschine mit 350 Buchstaben. 30.—. Müller-Fröbelhaus, Dresden.
19. — viereckige neue, billige Lesemaschine mit 108 Buchstaben. 15.—.
20. — Dachförmige Lesemaschine mit 216 Buchstaben. 29.—. Müller-Fröbelhaus, Dresden.
21. Münchener Lesebuch für die II. Klasse, umgearb. —.80. Oldenbourg, München.
22. Nürnberger Lesebuch, Ia, —.45, Ib, —.35, II, —.70, III, —.80, IV, 1.—, V, 1.30, VI, 1.50, VII, 1.50. Korn, Nürnberg.
23. Oberbayer. Lesebuch, neu. 1.90. Oldenbourg, München.
24. Ooner Rich, Neue Schreiblesefibel. 3.55. H. A. Pierer, Altenburg.
25. Pfälzisches Lesebuch, 3 Teile. 4.75. Oldenbourg, München.
26. Rothsche Lesebücher, Ausgabe A, 7 Teile —.40—1.80. Ausgabe B 4 Teile —.40—1.60, Ausgabe C 3 Teile —.40—1.60. Roth, Gießen.
27. G. Rudolph, Der Deutschunterricht, Entwürfe u. Lehrproben. I. Bd. 2.—, II. Bd. 2.—. Wunderlich, Leipzig.
28. Schurmann & Windmöller, Lesebuch I, 2.—, Lesebuch II, 1.20. Baedeker, Essen,
29. Schwäbisches Lesebuch, 3 Teile 3.25. Oldenbourg, München.
30. J. Stürzenbaum, Stichwortfibel geb. —.70 Wunderling, Regensburg
31. G. Walther, deutsche Lesestücke, Lehrproben u. Entwürfe. 1 Bd. 2.80. Wunderlich, Leipzig.
32. Zeitschrift für vergleichende Literaturgeschichte. Herausgegeben v. Dr. Max Kreh. Preis des Bandes von 6 Heften 14.—. Emil Felber, Weimar.

C. Aufsatz.

1. Benthien W, Deutsche Aufsatzschule. 1.—. Behrend, Wiesbaden.
2. J. Biner u. E. Scheiner, Aufsatzstoffe, 240 Erzählungen für die Unter- u. Mittelklassen der Volksschulen. Mit Begleitwort u. Anhang. —.80. Staudinger, Würzburg.
3. Brenn u. Langer, Aufsätze f. die Oberkl. d. Volksschule. 1.50. Verlag der schwäbischen permanenten Schulausstellung.

4. Heinemann, Materialien für Stilübungen in d. Volksschule. 2.40. Fr. Wrede, Braunschweig.
5. Herberger und Döring, Theorie und Praxis der ersten Aufsatzübungen. 2.—. Bleyl und Kaemmerer, Dresden.
6. — Theorie u. Praxis der Aufsatzübungen im 5. u. 6. Schuljahr. 2.—. Bleyl und Kaemmerer, Dresden.
7. — Theorie u. Praxis der Aufsatzübungen in der Oberklasse. 2.50. Bleyl und Kaemmerer, Dresden.
8. — 240 Hausaufgaben für Aufsatzübungen. —.60. Bleyl u. Kaemmerer, Dresden.
9. Herzog H., Deutsche Stilübungen. I—III. 4.80. Sauerländer in Aarau.
10. Jordan, Materialien 1—4a. —.70. Hölzel, Wien.
11. Kahnmeyer und Schulze, Inwiefern bedarf der Aufsatzunterricht einer teilweisen Umgestaltung? —.50. Velhagen und Klasing, Leipzig.
12. — Stoffe für den deutschen Aufsatz. I. Teil 2.50, II. Teil 3.—. Velhagen u. Klasing, Leipzig.
13. Kleinschmidt A., Deutsche Stilübungen, 3 Teile à 4.—, 4.50, 4 —, zus. 12.50. Brandstetter Fr., Leipzig.
14. Knilling R, Einführung in der stil. Entwicklungslehre v. Schießl. —.80. Max Kellerer, Mchn.
15. Krämer, Aufsätze I. 1.60, geb. 2.—, II. 2.—, geb. 2.50. Verlagshandlung Ackermann. Weinheim i. B.
16. Krauß A., Der schriftliche Verkehr des Handwerkers. 2.50. Jung, Stuttgart.
17. Krieger F., Der Aufsatzunterricht. 3.—. R. Oldenbourg, München.
18. Lieb A., Der Aufsatzunterricht in der Volksschule, 3 Teile. 3.50. Korn, Nürnberg.
19. — Deutsche Aufsätze mit Dispositionen 2.50 Korn, Nürnberg.
20. Loeßl V, Geschäftsaufsätze. I. u. II. Tl. à —.35, Lehrerheft —.80. Attenkofer, Landshut.
21. Loeßl u. Moller, Aufsatzbuch. 1.40. R. Oldenbourg, München.
22. Pollinger J., Präparationen u. Materialien f. d. ersten Aufsatzunterricht f. d. Unterklasse. 2.05. R. Oldenbourg, München.
23. — Präpar. u. Mater. für die Mittelklasse. 1.30. R Oldenbourg, München.
24. Rasche Emil. Die Erzählung im Aufsatzunterr. der Volksschule. Alwin Huhle, Dresden.
25. Rebele u. Langer, Aufsätze f. d. Unterklasse d. Volksschule. —.40. Schwäbische permanente Schulausstellung.
26. Sanders Daniel, Deutsches Stilmusterbuch 7.25. H. W. Müller, Berlin SW. 46.
27. Salberg J. A., Der vorbereitende Grammatik-, Rechtschreib- und Aufsatzunterricht. 1.20. M. Kellerer, München.

28. Schießl Max, System der Stilistik. 4.50. Attenkofer, Straubing.
29. — Die stilistische Entwicklungstheorie in der Volksschule. 2.80. M. Kellerer, München.
30. Dr. Sommer, Hand- u. Hilfsbuch für den deutschen Aufsatz. 2.80, geb. 3.—. M. Du-Mont-Schauberg. Köln.
31. Wohlrabe Dr., Stellung des Aufsatzes im Gesamtunterricht. 1.—. Schrödel Herm., Halle a. S.
32. Wünsch, Übungsaufgaben zu Geschäftsbriefen. 1.—. J. B. Metzler, Stuttgart.
33. — Geschäftsaufsätze und Geschäftsbriefe. 2.60. J. B. Metzler, Stuttgart.

D. Rechtschreiben.

1. Besser, Vorschläge zur Reform der Orthographie. —.50. Appelhans u. Pfennigstorf, Braunschweig.
2. Hesse Ernst, Wie bringen wir unsere Schüler zu einer tüchtigen Rechtschreibung. 1.—. Alwin Huhle, Dresden.
3. — 200 Diktate in Aufsatzform Teil I —.80, II —.90. III. —.80. Alwin Huhle, Dresden.
4. Kleinschmidt, Orthogr. Diktierstoff in Aufsatzform. 3.20. Brandstetter, Leipzig.
5. Knörlein Joseph, Die Dehnung u. Schärfung der Wörter in method. ausgef. Lektionen. 1.20. M. Kellerer, München.
6. Kobmann, Rechtschreibübungen, I. —.80. II. 1.20. Korn, Nürnberg.
7. — u. Lober, Orthographie in Beispielen. 2.80. Korn, Nürnberg.
8. Reichelt, Methode und Stoff zur Erteilung eines system. Rechtschreibunterrichts f. d. 2. u. 3. Schuljahr. —.50. M. Kellerer, München.
9. Saalfeld, Katechismus der Rechtschreibung. 3.50. J. J. Weber. Leipzig.
10. Seyfferth J. A., Übungsstoffe für die deutsche Rechtschreibung. Korn, Nürnberg.
11. Zimmermann Max, das Rechtschreiben in Aufsatzform. 1.50. M. Kellerer, München.

E. Anschauungsunterricht.

1. Dieffenbach, Für meine Kleinen. Per Band geb. 3.—. Fr. A. Perthes, Gotha.
2 Fröhlich, Bilder für den ersten Ansch.-Unt. u. naturwissenschaftlichen Unterricht. 24.—, aufgezogen 43.20, Tafel à 1.50. Oldenbourg, München.
3. Harder, Handbuch für den Anschauungsunterricht, bearbeitet von Hüttmann. 7.—. Nordd. Verlagsanstalt O. Goedel.

4. Hartmann, Der heimatkundliche Anschauungsunterricht. 2.50. Emil Roth, Gießen.
5. Heinemann, Handbuch f. d. Anschauungs-Unt. der Heimatkunde. 3.—, geb. 3.60. Fr. Wreden, Berlin SW.
6. Hey-Spekter'sche Fabeln. Große Ausgaben. I u. II à 3.—. Schulausgabe I u. II à 1.50. Jubil.-Ausgabe I. u. II. T. —.50. Fr. A. Perthes, Gotha.
7. Hölzel, Wandbilder für den Anschauungsunterricht. Nr. 1—8 à 4.25. Hölzel, Wien.
8. Kehr-Pfeiffer, Bilder für den Anschauungsunterricht, 12 Blatt à 2.40. Fr. A. Perthes, Gotha.
9. Lehmann u. Leutemann, 18 Tierbilder f. d. Anschauungsunterricht in der Volksschule, sowie zur Grundlage f. d. naturgeschichtl. Unt., à Tafel roh 1.40, auf dopp. Papiere m. Leinwand und Ösen 1.60 A. Müller (Fröbelhaus), Dresden.
10. Meinhold, Bilder für den Anschauungsunterricht. 4 Lief. à 5 Blätter. 1 Blatt 1.25, je 5 Blatt 5.—. A. Müller, Fröbelhaus, Dresden.
11. Rein, Anschauungstafel f. d. Glockenguß, mit Text. 3.—. Perthes, Gotha.
12. W. Pfeiffer u. A. Kalb, Bilder für den Anschaungsunterricht zu den Hey-Spekter'schen Tafeln. Text v. Dr. Kehr u. A. Kleinschmidt. 6 Lief. à 3 Blatt. 1 Lieferung 6.—. Text 2.—. Fr. A. Perthes, Gotha.
13. Richter K., Der Anschaungsunterricht in der Elementarklasse, gekr. Preisschrift. geb. 4.40. Brandstetter, Leipzig.
14. Schreiber J. F, 30 Bildertafeln, neu bearbeitet v. E. Walther. I. u. II. Teil. à 4.50. Schreiber, Eßlingen.
15. Straßburger, Bilder für den Anschauungsunterricht, aufgez. 7.50. Straßburger Druckerei.
16. Streich u. Mehl, 4 Jahreszeiten. 4.—. Schreiber, Eßlingen.
17. Wilke E., 16 Bildertafeln für den Anschauungsunterricht, bearbeitet v. Heinemann, aufgez. 12.—. Friedr. Wreden, Berlin.
18. Winkelmann und Söhne, a) 8 Bilder für den Anschauungs- u. Sprachunterricht. 24.—, b) aufgezogen auf Leinw. 48.—, c) lackiert 52.—.
19. Winter, Hölzels' Wandbilder in ihrer Verbindung. 1.70. Hölzel, Wien.
— Handausgabe von Hölzels' Wandbildern. 1.70.
20. Zimmermann H., Ausgeführte Lektionen für den Anschauungsunterricht. 3.60. Appelhans u. Pfennigstorff, Braunschweig.

Rechnen.

I. Bücher.

A. Für Lehrer.

1. **Betz K. O.,** Das Typenrechnen auf psychophysischer Grundlage. I. Teil. Theoretische Darstellung. Halle a. S., Schroedel. 2.50.
2. **Brenner A.,** Der Rechenunterricht in den ersten drei Schuljahren. Freising, Datterer. 1.20.
3. — Der Rechenunterricht in der Mittelklasse der Volksschule. Freising, Datterer. 2.—.
4. **Bußmann,** Der Rechenunterricht. Bädecker, Essen. 3.60.
5. **Graß J.,** Die Veranschaulichung beim grundlegenden Rechnen. München, Kellerer. 1.50.
6. **Hartmann B.,** Dr., Der Rechenunterricht in der deutschen Volksschule vom Standpunkte des erziehenden Unterrichts. II. Aufl. Leipzig, Kesselring. 5.— (geb.). Mit ausführlichem Litteraturverzeichnisse.
7. **Hentschel E.,** Lehrbuch des Rechenunterrichtes in Volksschulen. Leipzig, Merseburger. 4.—.
8. — Aufgaben zum Kopfrechnen. Leipzig, Merseburger. 2.20.
9. **Heuner J. F.,** Lehrgang des Rechenunterrichts. 18. Aufl. Seybold, Ansbach. 3.60.
10. **Immel K.,** Die Elemente der Raumlehre in Verbindung mit dem geometrischen Zeichnen. München, Lindauer. 1.—.
11. — Handbuch des Rechenunterrichtes nach dem Dezimalsystem und mit den metrischen Maßen und Gewichten. Mit einem Anhange: „Rechnungsvorteile." München, Lindauer. 1.50.
12. **Kaselitz F.,** Wegweiser für den Rechenunterricht in deutschen Schulen. 1. Teil, 2. umgearbeitete und verbesserte Auflage. Berlin, Nicolai. 3.—.
13. **Knilling R.,** Der Zahlenraum von 1 bis 20. Ein Leitfaden beim ersten Rechenunterricht. München, Th. Ackermann. 0.60.
14. **Kuffner u. Ruckert,** Rechenbuch für die Volksschule. 1. Lehrerheft. Würzburg, Bucher. —.80.
15. **Lieb, Seyfferth, Tillmann, Topfer,** Rechenschule. Ausgabe für Lehrer. Nürnberg, Korn. C I—III je 1.20, C IV u. V und D I u. II je 1.50.

16. **Löser J.**, Lehrbuch für den Rechenunterricht. Ackermann, Weinheim i. B. 2.50, geb. 3.20.
17. — Das Kopfrechnen. Handbuch für den Lehrer. Weinheim i. B., Ackermann. 2.—, geb. 2.50.
18. — Ebene Geometrie. Mit 239 Fragen im Text. Weinheim i. B., Ackermann. 1.50.
19. **Niepoth**, Rechenbuch für Stadtschulen. Lehrerausgabe. Gießen, E. Roth. 5.—.
20. **Pfister J.**, Der Anschauungskursus mit gemeinen und Dezimalbrüchen und die Münchener Bruchrechenvorrichtung. München, Frühlingstraße 18/4. Selbstverlag. Gegen 20 Pfg. portofreie Zusendung.
21. **Pietsch**, Katechismus der Raumberechnung. Leipzig, J. J. Weber. 1.80.
22. **Rohde**, Die Raumlehre in der einfachen Volksschule in vollständig ausgeführten Lektionen. Hamburg, Adler. 1.—.
23. **Salberg A.**, Anschauungskursus für das Buchrechnen. München, Kellerer. 0.60.
24. **Scheller**, Dr, Materialien für den Unterricht im Rechnen. Münster, Coppenrath. I Teil geb. 4.50, II. Teil geb. 4.10.
25. **Schröter R.**, Methodik des Rechenunterrichts. Wittenberg, Herrosé. 2.—.
26. **Schumann und Windmöller**, Rechenbuch. Essen, Bädecker. 2.—.
27. **Sterner M.**, Prinzipielle Darstellung des Rechenunterrichtes auf historischer Grundlage. I. Teil. Geschichte der Rechenkunst. München, Oldenbourg. 6.—.
28. **Steuer W.**, Methodik des Rechenunterrichts. Leipzig, Woywod. 4.50, geb. 5.25.
29. — Die Dezimalbrüche, ihr Wesen und ihre Stellung im Rechenunterrichte. Leipzig, Woywod.
30. — Das Kopfrechnen. 1. Heft 1.—, 2. Heft 1.50. Leipzig, Woywod.
31. **Tillmann H. A.**, Der Rechenunterricht in der Elementarklasse. Nürnberg, Korn. —.80.

B. Für Schüler.

32. **Brenner A.**, Rechenschule. Mit Berücksichtigung des oberbayerischen Lehrplanes. Ausgabe B in 4 Heften. Freising, Datterer H. I —.15, H. II—IV je —.25.
33. **Brenner u. Brixle**, Rechenschule. Ausgabe A in 7 Heften, jedes —.20. Freising, Datterer.
34. **Bußmann**, Rechenbuch für einklassige Schulen. Essen, Bädeker. —.50.
35. **Büttner A.**, Rechenaufgaben für Volksschulen. Breslau, Hirt. Ausgabe A, 1 Heft, —.25; Ausgabe B, 3 Hefte, 1. —.15, 2. u. 3. je —.20; Ausgabe C, 5 Hefte, 1. u. 2. je —.20, 3., 4., 3.a u. 4.a je —.25; 5. — 30.

36. **Dexel M.**, Das große Einmaleins. Nach methodischen Grundsätzen bearbeitet. München (Isarthorplatz 7/3). Selbstverlag. —.05.
37. **Fölsing A.**, Rechenbuch mit Lösungen. Altenburg, Pierer. 2 Teile, jeder 1.20.
38. **Forster J.**, Rechenbüchlein mit den neuesten, zweifarbigen Zahlbildern und diesen entsprechenden Zifferrechenaufgaben. München—Schwabing. Selbstverlag. —.20.
39. **Geoffroy P.**, Elementarübungen im Rechnen. Kombinierbare Rechentabellen. München, Kellerer. —.05.
40. — Erläuterungen und Kombinationen dazu. München, Kellerer. —.60.
41. **Götze**, Kopfrechenübungen. Meißen, Schlimpert. 1.—.
42. — Tafeln dazu. 19.—. Vor. Verlag.
43. **Graß J.**, Rechenbüchlein für den Zahlenraum von 1 bis 20 mit einheitlicher Veranschaulichung aller zu lösenden Aufgaben durch Gruppen-Zahlbilder. München, Kellerer. —.20.
44. **Hartmann u. Ruhsam**, Rechenbuch für deutsche Stadt- und Landschulen. Ausgabe A in 6 Heften. 1.—5. H. je —.25; 6. H. —.30; Ausgabe B in 4 Heften; Ausgabe C und D für Preußen und Süddeutschland. Leipzig, Kesselring.
45. **Hentschel u. Jänicke**, Rechenbuch für die abschließende Volksschule. Ausgabe B in 6 Heften. 1.—4. H. je —.16, 5. u. 6. H. je —.30. Leipzig, Merseburger.
46. **Hentschel u. Költsch**, Rechenfibel. Leipzig, Merseburger. —.25.
47. — Das dreistufige Zifferrechnen für einfache Schulverhältnisse in 3 Heften. Vor. Verlag. 1. H. —.10, 2. u. 3. je —.20.
48. — Aufgaben zum Zifferrechnen. Ausgabe A in 4 Heften. 1. H —.15, 2.—4 H. je —.20. Vor. Verlag.
49. — Antwortbüchlein dazu 1. u. 2. H. je — 20, 3. u. 4. H. je — 40 Leipzig, Merseburger.
50. **Heun H.**, Rechenfibel f. d. Hand der Schüler in der Vorbereitungsschule. —.20. Stuber, Würzburg.
51. — Methodisch geordnete Rechenübungen; a) für die Unterklasse, 2. u. 3. Heft, jedes —.20. (2. u. 3. verein. —.25); b) für die Mittelklassen, 4. u. 5. Heft, jedes —.20 (4. u. 5. verein. —.25); c) für die Oberklassen der Volksschule, 6. u. 7. Heft verein. —.25. Stuber, Würgburg.
52. **Heuner J. Fr.**, Rechenaufgaben. Mit gleichmäßiger Berücksichtigung des Kopf- und Zifferrechnens. Ausgaben für Stadtschulen in 7 Heften, jedes —.20. Ausgabe für Landschulen in 3 Heften zu je —.20 Ansbach, Seybold.
53. **Immel K.**, Aufgaben zum Kopfrechnen; für Mittelklassen —.40, für Oberklassen —.75. München, Lindauer.
54. — Aufgaben zum Zifferrechnen. 1. u. 2. Heft für Mittelklassen je —.20: für Oberklassen; 1. Heft —.20. 2. Heft —.40. Auflösungen dazu je —.50. München, Lindauer.
55. **Immel u. Salberg**, Aufgaben für das mündliche und schriftliche Rechnen. 7 Hefte zu je —.20. München, Oldenbourg.

56. **Königsbauer F.,** Schülerbuch der Raumlehre. Erste Stufe. München, Oldenbourg. 2 30.
57. **Küffner** u. **Ruckert,** Rechenbuch für die Volksschule. 1. Heft —.20. Würzburg, Bucher.
58. **Lieb A.,** Aufgaben zum mündlichen Rechnen. —.30. Nürnberg, Korn.
59. — Aufgaben zum schriftlichen Rechnen. —.30. Nürnberg, Korn.
60. **Lieb, Seyfferth, Tillmann,** Rechenschule. Ausgabe A in 8 Heften zu je —.20. Ausgabe B in 4 Heften desgl. Nürnberg, Korn.
61. **Löser J.,** Rechenbuch. Ausgabe A in 7 Heften. Ausg. B in 4 Heften. Weinheim i. B., Ackermann.
62. — Kopfrechenbuch für die Hand der Schüler. 2 Hefte —.35. u. —.45. Weinheim, Ackermann.
63. **Offinger-Engelrecht,** Rechnen in 3 Heften zu je —.20. Bamberg, Buchner.
64. **Pfosch** u. **Tröltsch,** Rechenbuch für Volksschulen. Ausgabe B. in 3 Heften. 1. Heft — 30. 2. u. 3. je —.20. München, Oldenbourg.
65. **Sterner-Lindner,** Rechenbuch in 5 Heften. 1. u. 5. H. je —.15., 2.—4. je —.20. München, Oldenbourg.
66. **Steuer W.,** Rechenbuch für die Stadtschulen in 6 Heften. 1. H. —.15., 2.—4. je —.20., 5. u. 6. H. je —.30. Leipzig, Woywod.
67. — Rechenbuch für Landschulen in 5 Heften. 1. H. —.15, 2.—4. H. je —.20., 5. H. —.30. Leipzig, Woywod.
68. — Rechenbuch für die oberen Klassen der Mädchenschulen. geb. —.60. Leipzig, Woywod.
69. **Rechenfibeln** bezw. Rechenbücher für den grundlegenden Rechenunterricht von a. Adam, b. Ambros u. Kopetzky, c. Backhaus, d. Böhme, e. Büttner, f. Dittmers, g. Dorschel-Lindau, h. Engelhardt, i. Fix, k. Gasser, l. Hanfters u. Röhm, m. Harms, n. Kaselitz, o. Kentenich, p. Knilling, q. Knoche, r. Krancke, s. Krieger, t. Maag, u. Schroeter, v. Splittegarb, w. Steuer, x. Tanck, y. Thieme u. Schlosser, z. Wille.

II. Veranschaulichungsmittel.

A. Für das grundlegende Rechnen.

a) Hilfsmittel mit beweglichen körperlichen Einheiten.

70. **Fritzsche,** Neue Rechenmaschine mit wendbaren, zweifarbigen Zählkörpern (Würfeln). Dresden, Lickroth u. Müller, Fröbelhaus. Größe I 16.—. Größe II 18.—.
71. **Graß J.,** Münchener Rechenmaschine zur Herstellung von Vierergruppen — Zahlbildern: Form A (mit verdeckbaren

farbigen Scheibchen an der Rückwand) 15.—. Zu beziehen durch J. Graß, München, Blumenstraße 5/3.

72. — Münchener Rechenmaschine Form B (ohne farbige Scheibchen an der Rückwand) zugleich russische Normal-Rechenmaschine für den Zahlenraum von 1—20. Zu beziehen wie Form A. 12.—.

73. **Kaselitz Fr.**, Zahlenbilderkasten. Berlin, Nicolai. 20.—.

74. **Kohlschmidt A.**, Neuer Würfel-Rechen-Apparat. Auf Grundlagen des Tillichschen Rechenkastens. Leipzig, Dr. O. Schneider. 18.—.

75. **Lindner J.**, Rechenmaschine mit senkrechtem Aufbau der Zahlenreihen. Ausg. A 11.—., B 20.—., C 33.—. Regensburg J 83, Lindner.

76. **Link**, Rechenmaschine für das erste und zweite Schuljahr. 10.—. Augsburg, (Kreislehrmittelmagazin).

77. — Rechenmaschine für den Zahlenraum bis 100. 12.—. Augsburg, Link (Kreislehrmittelmagazin).

78. **Lüdemann**, Vereinigter Lehr- und Rechenapparat. 13.—. Rathenow, Haase.

79. **Maurer A.**, Würfelrechenmaschine zum Handgebrauche für die Schüler beim Unterrichte. Größere Ausg. 1.50., kleinere Ausgabe 1.20. München (Marienplatz 2), Th. Jäger.

80. **Müller**, (Dresden, Fröbelhaus): Löcherbrett, Knopfapparat.

81. — Russische Rechenmaschine mit schwarzem Verdeckbrett und 100 schwarzen und roten Kugeln von 3 cm. Durchmesser. Auf drehbaren Füßen. 75:90 cm., 10.50.

82. Russische Rechenmaschine mit grünem Vorhang und 100 schwarzen und roten Kugeln von 5 cm Durchmesser. Auf hohen Füßen stehend. 105:175 cm. 18.—

83. — Russische Rechenmaschine mit beweglichem schwarzen Vorbrett, 55 cm breit und mit 100 schwarzen und roten Kugeln von 5 cm Durchmesser. Auf hohen Füßen stehend. 105:175. 25.—

84. **Pfister J.**, Rechenapparat für den Zahlenraum von 1 bis 20. Größere Ausgaben mit Scheiben von 8 cm Durchmesser zum Aufhängen an der Schultafel oder an dem Katheder, 12.— Ein Gestell hinzu, wenn der Apparat auf dem Katheder benützt werden will, 4.— Kleinere Ausgaben mit Scheiben von 5_5 cm Durchmesser 9.— Dieselbe Ausgabe mit 5 Zehnern 15.— Ausgabe für die Hand der Kinder 1.20. München (Frühlingstraße 18/4) — Selbstverlag.

85. **Pickhau**, Zahlenbilderapparat für den ersten Rechenunterricht Zahlenkreis 1—120). Dortmund, Lehrer Pickhau. 5.—

86. **Scholler E.**, Rechenmaschine für den Zahlenraum von 1—120. Dresden, Fröbelhaus. 12.—.

87. **Tillich**, Rechenkasten, verbesserter, mit schwarzen und weißen Holzwürfeln von 5 cm Größe in dauerhaftem Holzkasten. Dresden, Fröbelhaus. 7.50.

88. **Troelltsch E.,** Rechenbrett. a) Für Schulen 1—20, 9.—; 1—120, 12.—. b) Für Kinder, 1—20, —.50; 1—120. 1.—
89. — Einmaleinsapparat (kleines und großes Einmaleins). Für Schulen 8.—, für Kinder 1.—. Nürnberg (Fürtherstr. 114), Selbstverlag.

b) Bildliche Darstellungen.

90. **Bachmann,** Des Kindes erster Unterricht im Rechnen. 1.—. Holzkästchen dazu 1 —. Prag, Dominicus.
91. **Filgertshofer,** Rechenbilder zur Veranschaulichung beim grundlegenden Rechnen. Nördlingen, Zeiträg. 3.20.
92. **Hohmann,** Zahlenbilder zur Zerlegung der Grundzahlen durch den Teilungsstrich Leipzig, Hirt. 1.60.
93. **Kaselitz,** Wandtafeln für den ersten Rechenunterricht mit Zahlenbildern. Berlin, Nicolai. 5.—.
94. **Löser,** Wandrechentafeln. Weinheim, Ackermann. 1.80.
95. **Lüdemann,** Rechenkasten mit Bildertafeln. Rathenow, Haase.
96. **Troelltsch,** Bilderbuch zur Veranschaulichung des ersten Rechnens. 1—10, 2.—. Nürnberg (Fürtherstr. 114), Selbstverlag.

B. **Für das Bruchrechnen.**

a) Hilfsmittel mit beweglichen körperlichen Einheiten.

97. **Bruchmann,** Verstellbare Bruchrechenscheibe, zugleich Zifferblatt und Windrose. 4.50, in Gehäuse 6.50, auf Stativ 7.—. Dresden, Müller, Fröbelhaus.
98. **Hermann,** Bruchrechenmaschine (mit Zylinder als Einheiten.) Bensheim, Ehrhard u. Cie. Je nach der Höhe und Umfang 8.40 bis 28.—.
99. **Koepp,** Bruchrechenmaschine, gegründet auf Teilung des Quadrates. 10.—. Bensheim, Ehrhard u. Cie.
100. — Bruchrechenmaschine, gegründet auf Teilung des Kreises. 11.—. Bensheim, Erhard u. Cie.
101. — Dezimalbruchrechenapparat, gegründet auf die metrische Längenmaßeinteilung. 16.—. Bensheim, Erhard u. Cie.
102. — Dezimalbruchrechenapparat, gegründet auf die metrische Kubickeinteilung. 16.—. Bensheim, Erhard u. Cie.
103. **Pfister,** Bruchrechenvorrichtung für die Schultafel. Ausgabe A. (Teillineal, Reißschiene 1.—, langes Lineal). 10.—. Ausg. B. (Teillineal, Lineal für das Enthaltensein und Reißschiene vereinigt). 3.50. Ausg. C. (Teilung auf einem Papierstreifen, anzubringen an der Tafel oder an der vorhandenen Reißschiene). —.40. Mit Gebrauchsanweisung. München (Frühlingstr. 18/4). Selbstverlag.
104 **Schoepfs,** Bruchrechenapparat, 10 Tafeln in gefächerter Kiste. Dresden, Müller, Fröbelhaus. 12.—.
105. **Zarth,** Patentierter Bruchrechenapparat. Dresden, Müller, Fröbelhaus. Große Ausg 22.—, kleine Ausg. 10.—.

b) Bildliche Darstellungen.

106. **Eschwege,** Kolorierte Zahlenbilder für Behandlung gemeiner Brüche, fest und beweglich (Modell). Auf Pappe lithographiert: —.75; aus Eisenblech, Ausführung in Oelfarbe: 2.75. Hochberg bei Würzburg, Selbstverlag

107. — Zahlenbild für gemeine und dezimale Brüche Auf Pappe lithographiert, ohne Gummiband, mit Anleitung: —.50; auf Papier zum Aufziehen: —.25, Selbstverlag wie oben.

C. Maße und Gewichte.

a) Körperliche Gegenstände.

108. **Müller,** Neuer Apparat des metrischen Systems. Verbesserte Ausgabe. Natürliche Größe der Maße und Gewichte. 20.— Dresden, Fröbelhaus.

b) Abbildungen.

109. **Bopp,** Prof., Große Wandtafel des metrischen Systems (Farbendruck) aufgezogen, in Mappe: 3.—; auf Leinwand und in Mappe: 5.—, mit Stäben und lackiert: 5.50. Eßlingen, Harburger.

110. **Dinges,** Tabelle der metrischen Maße und Gewichte. Unaufgezogen ohne Stäbe: 2.50, mit Leinwandstreifen u. Stäben: 3.50, aufgezogen auf Glanzleinwand mit Stäben: 4.50. Freising, Datterer.

111. **Oldenbourg,** Abbildungen der metrischen Maße und Gewichte. München, Oldenbourg. —.90.

D. Für Flächen- und Körperberechnung.

a) Körperliche Gegenstände.

112. **Endres,** Geometrische Körper. Zylinder mit Kegel 2.—, 3, 4, 5 u. 6 seitige Pyramide mit Prisma, jede 3.—, Hyperbel 2.50, Parabel 2.50, Kugel 1.50, Würfel 1.50, Dodekaëder 4.50, Tetraëder 4.50, Oktaëder 4.50, Doppelpyramide 4.50, Ellipse 1.50. München, Fürstenstraße 23, Jos. Endres, kgl. Hofdrechsler.

113. **Koepp,** Flächenverwandlungsmodelle 1—8. 12.80. Bensheim, Erhard & Comp.

114. — 14 Flächenberechnungsmodelle, aus Pappe 6.—, aus Zink 14.—. Derselbe Verlag.

115. — Kreisberechnungsmodelle. Mit Aufbewahrungskasten 12.—. Derselbe Verlag.

116. — Die erste Sammlung geometrischer Körper in Blechmodellen 12.—. Derselbe Verlag.

b) Bildliche Darstellungen.

117. **Salberg,** 14 geometrische Wandtafeln. Bamberg, Buchner. 7.20.

Schulgesundheitspflege und Schulhausbauten.

I. Modelle, Pläne, Zeichnungen ꝛc. ꝛc.

1. Bauliche Entwicklung des Münchener Schulhauses seit dem Anfange der siebziger Jahre.
2. Ansichten von Schulhäusern in Oberbayern.
3. Ein Schulhausbild (dazu Broschüre). Medizinisches Warenhaus, Berlin.
4. Heizung und Lüftung.
   a) Der Kustermann'sche eiserne Füllregulierofen Nr. 186. München.
   b) Der eiserne Sugg'sche Füllregulier-Mantelofen Nr. 5. München.
   c) Der Karlsruher Schulofen für Gasheizung. Warsteiner Hütte.
   d) Der Karlsruher Schulofen für Gasheizung. Schörg, München.
   e) Feuer-Luftheizung: 1. System Kelling. Dresden. 2. System Sugg u. Kaiser, München.
   f) Haag'sche Heiß-Wasserheizung mit selbständiger Lüftung. Johannes Haag, Augsburg.
   g) Niederdruckdampfheizung mit getrennter Lüftung: System Bechem u. Post (Isoliermantelregulierung). Schematische Darstellung. Gebrüder Sulzer in Winterthur und Ludwigshafen.
   h) Niederdruckdamfheizung mit lokalisierter Lüftung u. Ventilregulierung. Eisenwerk Kaiserslautern.
   i) System einer Niederdruckheizung mit Ventilregulierung u. teils getrennter, teils lokalisierter Lüftungseinrichtung. Gebrüder Körting, Hannover u. München.
   k) Selbständige Lüftungsvorrichtungen. a) in den Fenstern. b) in den Wänden, c) über Dach, d) Poren-Ventilation. System Hendschel u. Cuttenberg, München.

5. Beleuchtung:
a) Des Schulraumes mittels des Auer'schen Gasglühlichts,
b) der Wandtafel mittels der Blendschirme,
c) der Turnsäle mittels der Siemens'schen Regenerativlampe.
6. Aborte:
a) Röhrenklosett. b) Trogklosett mit selbstthätiger Spülung. (Schematische Darstellung.) Vorschriften über Reinhaltung ꝛc.
7. Schulbrausebäder u. deren Einrichtung.
a) Bäder nur mit Einzelzellen, b) Bäder mit Einzelzellen und gemeinschaftlichem Brauseraum. (Schematische Darstellung.) Vorschriften über Benützung ꝛc.
8. Plan einer Schulküche u. einer Suppenküche.
9. Fußboden-Konstruktion: a) Riemenboden, b) Linoleumboden. Vorschriften über die Reinhaltung der Riemenböden.
10. Vorrichtungen zum Reinigen der Fußbekleidung.
11. Gestell zum Messen der Körpergröße der Schüler.
12. Auflegbares Schreibpult, Modell MW. 12.—. Medizin. Warenhaus, Berlin.
13. Kuhn's Geradehalter. 13 50.
— Geradehalter auf Klappstuhl. 18.—. Spohr u. Krämer, Frankfurt a./M. (Sachsenhausen).
14. **Dr. Fürst** Sanitätsrat, Geradehalter für Schulkinder. Medizinisches Warenhaus, Berlin.
15a. Lesestütze zum Anschrauben nach Dr. Dürr, 7.50. C. Landsberg, Hannover, Georgstr. 27.
15b. Lesestütze auf Brett als Pult nach Dr. Dürr. 12.—. C. Landsberg, Hannover, Georgstr. 27.
16. Schiefer Sitz, verstellbar, nach Volkmann. 9.—. C. Stiefenhofer, k. b. Hoflieferant, München, Karlsplatz 5.
17. **Herzberg A.,** Inhaber Gebrüder Blaß. Hygienische Schulmappen à 6.—. Medizinisches Warenhaus, Berlin.
18. Arm- u. Bruststärker System Largiardèr, je nach Größe. 7.— bis 12 50. C. Stiefenhofer, k. b. Hoflieferant, München, Karlsplatz 5.
19. **Wolpert H.,** Luftprüfer (Patent Ernecke) D. R. P. 44822. 9.—. Mit Erläuterungen 1.50 Medizinisches Warenhaus, Berlin.
20. **Greiner Johannes,** München. a) Metall-Spiral-Hygrometer D. R. P., Scalengröße 50 mm in Nickelkapsel z. Aufhängen. 4.—.
b) desgl. Scalengröße 80 mm. 4.50.
c) „ „ „ „ in schwarz poliertem Holzgehäuse. 5.—.
d) ditto aber mit starkem facettirt. Deckglas und mit Stahlzeiger. 7.—.
e) Haar-Hygrometer, Construktion Lambrecht mit angebrachtem Thermometer, sog. Tischhygrometer zum Stellen. 20.—.
f) desgl. zum Hängen. 20.—.

21. Wasserverdunstungs-Apparat von Lauser u. Heidelmann. 7.—, in vernickelter Ausführung 10.—. C. Stiefenhofer, k. b. Hoflieferant, München, Karlsplatz 5.
22. Zahnpflege, Zeichnung von Dr. Röse. Broschüre dazu.
23. Wandtafel für Stotterer, nach A. Gutzmann zusammengestellt von O. Thiel. E. Morgenstern, Breslau.
24. Soennecken, a) Federhalter gegen Schreibkrampf, mit Kugel und verstellbarer Feder. 1.50. C. F. Zeller, k. b. Hoflieferant, München, Rosenstraße 10.
— b) Federhalter gegen Schreibkrampf, die Hand ausfüllend. 3.—. C. F.. Zeller, München.
— c) Federhalter gegen Schreibkrampf, Feder gerade stehend, Kork. 0.75. C. F. Zeller, München.
— d) Federhalter gegen Schreibkrampf, aus Kork mit Metall-Einlage. 3.—. C. F. Zeller, k. b. Hoflieferant, München, Rosenstraße 10.
25. Schreibkrampfapparat nach Professor Dr. Nußbaum. 3.80. C. Stiefenhofer, k. b. Hoflieferant, München, Karlsplatz 5.
26. Taschen-Spuck-Flasche nach Dr. Dettweiler. 3.—. C. Stiefenhofer, k. b. Hoflieferant, München, Karlsplatz 5.
27. Kommerell Th., Email-Industrie München, Thal 1. a) Runder Spucknapf für trockene und flüssige Füllung aus emailliertem Stahlblech 1.80. b) Runder Spucknapf mit trichterförmigem Deckel zur flüssigen Füllung aus emailliertem Stahlblech 2.—. c) Desgleichen für flüssige Füllung aus emailliertem Stahlblech 2.45. d) Runder Spucknapf mit hohem kegelförmigem Einsatz für flüssige Füllung aus emailliertem Stahlblech, patentiert, 3.—. e) Viereckiger Spucknapf mit rostförmigem Deckel für flüssige Füllung, aus emailliertem Stahlblech, patentiert, 5.—.
28. C. Stiefenhofer, Verbandkasten für Schulen. Kleine Zusammenstellung 10.– , große Zusammenstellung 20.—. C. Stiefenhofer, München, Karlsplatz 5.

II. Literatur.

29. **Hinträger C.,** Der Bau und die innere Einrichtung von Schulgebäuden für öffentliche Volks- und Bürgerschulen. 2.—. C. Gräser, Wien.
30. **Kuby W.,** Das Volksschulhaus. 2.—. Rieger, Augsburg.
31.***Tischler Dr. Ferd.,** Das ländliche Volksschulhaus vom Standpunkte der öffentlichen Gesundheitspflege. R. Oldenbourg, München, Leipzig.

*) Die mit einem Sternchen bezeichneten Werke wurden der Lehrmittelausstellung vom hiesigen „ärztlichen Verein" aus dessen Bibliothek in größter Bereitwilligkeit zur Verfügung gestellt, wofür auch hier der verbindlichste Dank zum Ausdrucke gebracht sei.

32.* **Erismann Dr. F.**, Das Musterschulzimmer.
33. **Linsmayer A.**, Die Münchner Schulbank (Buhl-Linsmayer'sches System) erläut. mit 1 Lithogr. 1.—. Lindauer, München.
34. a) Die Schule als Kunstwerk, —.25. b) Die heutige Schulbankfrage, —.30. c) Schuleinrichtung, —.60. Buchhandlung der deutschen Lehrerzeitung.
35. **Brausek B.**, Über Schulbänke oder Schultische und Sessel. 0.40. Wien, E. Hölzel 1886.
*36. **Marsch Adolf**, Stadtbaumeister, Neue Schulbank mit fester Distanz. Selbstverlag, Halberstadt. 1893.
*37. Dr. **Esmarch**, Professor, Zur Belehrung über das Sitzen der Schulkinder. Lipsius & Tischer, Kiel. 1884.
*38. **Bericht** der seitens des ärztl. Vereins niedergesetzten Kommission zur Begutachtung der Frage über die Zulässigkeit einer Erhöhung der Maximalzahl von Schülern in den Volkschulen Münchens. J. A. Finsterlin, München. 1884.
*39. **Wagner A.**, Professor, Gutachten in Betreff Heizung und Ventilation von Schulhäusern.
*40. Gutachten des Stadtbauamtes Wien über Beheizungs- und Ventilationsanlagen in Unterrichtsanstalten. Verlag des Gemeinderat-Präsidiums Wien.
*41. **Schenk Wilhelm**, Die Luft in den Schulen Würzburgs. Gedruckt bei Stahel, Würzburg. 1870.
*42. Dr. **Auer Ludw.**, Die Ueberbürdung der Schüler. Vortrag in der Vers. der niederbayr. Aerzte in Passau. 27. Aug. 1883.
43. Dr. **A. Baginsky**, Handbuch der Schulhygiene. 14.00. Enke, Stuttgart.
*44. Dr. **Bock**, Professor. Ueber die Pflege der körperlichen und geistigen Gesundheit des Schulkindes Ernst Keil, Leipzig. 1871.
45. Beiträge für Schulgesundheitspflege —.40. Medizin. Warenhaus, Berlin.
46. **Breesgen**, Ueber die Bedeutung behinderter Nasenatmung, vorzüglich bei Schulkindern 0.80. Voß, Hamburg. 1890.
47. **Brücke**, Wie behütet man Leben u. Gesundheit seiner Kinder? 6.50. Wien und Leipzig, Braumüller. 1892.
*48. **Dollinger Julius** und **Suppan Wilhelm**, Ueber die körperliche Erziehung der Jugend. Ferd. Enke, Stuttgart. 1891.
49. **Dornblüth**, Die Gesundheitspflege der Schuljugend. 3.—. Deutsche Verlagsanstalt, Stuttgart.
50. **Engelhorn**, Schulgesundheitspflege. 3.60. Krabbe, Stuttgart. 1888.
51. **Eulenburg** u. **Bach**, Schulgesundheitslehre. 15.—. (Lieferg. I u. II à 2.50.) Berlin, Heine.
52. Dr. **Eydam**, Gesundheitslehre f. Haus u. Schule, geb. 1.—. Fr. Vieweg & Sohn, Braunschweig.
*53. Dr. **Finkelnburg** u. Dr. **Märklin**, Einfluß der heutigen Unterrichtsgrundsätze in den Schulen auf die Gesundheit des heranwachsenden Geschlechts. Vieweg & Sohn, Braunschweig. 1878.

*54. **Groß** Dr. **K. H.**, Grundzüge der Schulgesundheitspflege. C. H. Beck, Nördlingen. 1878.
*55. **Gutachten,** ärztliches über das Elementarschulwesen Elsaß-Lothringens. Schultz & Comp., Straßburg i. E. 1884.
*56. **Hofmann A.,** Beobachtungen u. Erfahrungen auf dem Gebiete der Schulgesundheitspflege. Aug. Recknagel, Nürnberg. 1874.
57. **Janke,** Ueber den Unterricht in der Gesundheitslehre. 2.50. Voß, Hamburg. 1895.
*58. Dr. **v. Kerschensteiner,** Reform des bayerischen Mittelschulwesens vom ärztlichen Standpunkte aus. J. F. Lehmann, München. 1891.
*59. **Key Axel,** Die Gesundheitsverhältnisse in den Schulen Schwedens. Abdruck aus den Comptes rendus der 8. Sitzung des intern. medizin. Kongresses, Kopenhagen. 1884.
60. **Key,** Schulhygienische Untersuchungen. 12.—. Voß, Hamburg.
*61. **Köhler, Dr. C. A.,** Die Schulgesundheitspflege Otto Maier, Ravensburg. 1892.
62. Redakteur **Dr. Kotelmann,** Zeitschrift für Schulgesundheitspflege. 12 Hefte jährl. 8.—. Jahrgang 1888—1895. Voß, Hamburg.
*63. **Kuby Dr.,** Die Schulhygiene auf der internationalen Ausstellung für Gesundheitspflege u. Rettungswesen zu Brüssel 1876. Vieweg u. Sohn. Braunschweig. 1877.
*64. **Lang Dr. J.,** Die Forderungen der Schulhygiene. —.60. Richard Lesser, Berlin. 1893.
65. **Mosso,** Die körperliche Erziehung der Jugend. 3.—. Voß, Hamburg.
66. **Niederrheinischer Verein** für öffentliche Gesundheitspflege. Aufsätze aus dem Gebiete der Gesundheitslehre für Volksschullesebücher. 1.—. Köln, Du Mont-Schauberg. 1890.
67. **Prausnitz,** Grundzüge der Hygiene. 8.—. Lehmann, München.
68. **Reimann,** Die körperliche Erziehung und die Gesundheitspflege in der Schule. 2.50. Lipsius u. Tischer, Kiel 1885.
69. **Rembold,** Schulgesundheitspflege. 3.60. Laupp, Tübingen.
*70. **Dr. Rohmeder, Dr. Marzell u. Dr. Ritz.** Zur Schulhygiene. Programm der städt. Handelsschule in München pro 1884/85.
71. **Dr. Schreber,** Aerztl. Zimmergymnastik. 3.—. Fleischer Friedr., Leipzig.
*72. **Siegert W.,** Die Förderung der Gesundheitspflege durch Lehrer u. Lehrervereine. Nicolai (R. Stricker), Berlin. 1884.
*73. **Sigel Dr. Albert,** Die Schule und ihr Einfluß auf die Gesundheit. G. A. Kenngott, Reutlingen. 1868.
*74. **Vandenesch Heinr.,** Grundzüge einer prakt. Gesundheitspflege in der Volksschule. W. Crüwell, Dortmund. 1884.
*75. **v. Zehender W.,** Professor. Vorträge über Schulgesundheitspflege. Ferd. Enke, Stuttgart. 1891.

76. **Cohn,** Die Schularztdebatte auf dem internationalen hygienischen Kongresse zu Wien. Voß, Hamburg. 1888.
77. — Ueber die Notwendigkeit der Einführung von Schulärzten. 1.20. Veit u. Comp., Leipzig.
*78. **Falk Dr. Fr.,** Die sanitäts-polizeiliche Ueberwachung höherer und niederer Schulen. Veit u. Comp., Leipzig. 1868.
79. **Burgerstein,** Die Arbeitskurve einer Schulstunde. —.75. Voß, Hamburg, 1893.
80. **Loewenthal,** Grundzüge einer Hygiene des Unterrichts. 3.—. Bergmann, Wiesbaden. 1887.
81. **Müller** u. **Schumann,** Experimentelle Beiträge zur Untersuchung des Gedächtnisses. 5.—. Voß, Hamburg. 1895.
*82. **Key Axel,** Die Pubertätsentwicklung u. das Verhältnis derselben zu den Krankheitserscheinungen der Schuljugend. August Hirschwald, Berlin. 1890.
83. **Dr. Kühner A.,** Tafel der ansteckenden Krankheiten, welche sich in der Schule entwickeln und verbreiten können. Aufgez. auf Pappe mit Öse. —.80. Grumpelt u. Böhm, Leipzig.
*84. **Dr. Mayer Wilh.,** Untersuchungen über die Anfänge der seitlichen Wirbelsäulenverkrümmungen der Kinder, sowie über den Einfluß der Schreibweise auf dieselben. J. A. Finsterlin, München.
Separatabdruck aus Nr. 25 des ärztl. Intelligenzblattes. 1882.
85. **Rychna,** Über Schulepidemien. 1.—. Dominicus, Prag 1887.
86. **Siegert,** Die Schulkrankh.; ihre wahrscheinl. Ursachen und ihre Verhütg. durch die Familien. —.50. Gustav Schuhr, Berlin.
87. **Sollier,** Der Idiot u. der Imbecille. 5.—. Voß, Hamburg.
88. **Ufer,** Geistesstörungen in der Schule. 1.20. Bergmann, Wiesbaden.
89. — Nervosität u. Mädchenerziehung. 2.— Bergmann, Wiesbaden.
·90. **Dr. Berlin u. Dr. Rembold,** Untersuchungen über den Einfluß des Schreibens auf Auge u. Körperhaltung des Schulkindes. W. Kohlhammer, Stuttgart 1883.
*91. **Cohn Herm.,** Die Hygiene des Auges in den Schulen. 4.—. Urban u. Schwarzenberg, Wien u. Leipzig.
92. **Cohn Dr. H.,** Tafel zur Prüfung der Sehschärfe der Schulkinder, Soldaten u. Bahnbeamten. —.50. Priebatsch, Breslau.
93. **Hippel,** Über den Einfluß hygienischer Maßregeln auf die Schulmyophie. 3.— Ricken, Gießen. 1889.
94. **Pflüger,** Kurzsichtigkeit u. Erziehung. 1.—. Bergmann, Wiesbaden 1887.
95. **Perlia,** Leitfaden der Hygiene des Auges. 2.—. Voß, Hamburg.
96. **Dr. Schmidt—Rimpler,** Die Schulkurzsichtigkeit u. ihre Bekämpfung. 3.—. Engelmann, Leipzig 1890.
97. **Stilling,** Untersuchungen über die Entstehung der Kurzsichtigkeit. 10.60. Bergmann, Wiesbaden 1887.

*98. **Dr. Bezold Friedr.,** Schuluntersuchungen über das kindliche Gehörorgan. J. F. Bergmann, Wiesbaden 1885.
*99. **Bezold Dr.,** Ergebnisse der Schuluntersuchungen über das kindliche Hörvermögen. Separatabdruck aus Nr. 15 des ärztl. Intelligenzblattes, Jahrgang 1885. J. A. Finsterlin, München.
*100. Bericht der vom ärztl. Bezirksverein München zur Prüfung des Einflusses der Steil- u. Schiefschrift gewählten Kommission. J. F. Lehmann, München 1892.
101. **A. Gutzmann,** Die Gesundheitspflege der Sprache. 2.50. Hirt, Leipzig. 1895.
102. **Mackenzie,** Singen u. Sprechen. Pflege u. Ausbildung der menschlichen Stimmorgane. 6.—. Voß, Hamburg 1887.
103. **Dr. L. Mandl,** Die Gesundheitslehre der Stimme in Sprache u. Gesang. 4.80. Vieweg & Sohn, Braunschweig 1876.
104. **Mayer Dr. Wilhelm,** Die Lage des Heftes beim Schreiben. Friedr. Korn, Nürnberg 1888.
105. **Staffel,** Die menschlichen Haltungstypen u. ihre Beziehungen zu den Rückgratskrümmungen. 3.60. Bergmann, Wiesbaden.
106. Erste Hilfe für Schule u. Haus. 20.—. Medizin. Warenhaus, Berlin.
107. **Hoefler,** Volksmedizin. 2.80. Galler, München.
108. **Kalle Fritz,** Nahrungmitteltafel. 3.—. J. F. Bergmann, Wiesbaden.

Jugendschriften.

a. Für die Kleinen vom 4.—9. Jahr.

(Bilder, Reime, Märchen, Fabeln, Erzählungen.)

1. **Bern M.,** Anthologie der Kinderstube. 4.—. Nietzschke, Stuttgart.
2. **Bennet-Lechler,** Lustig jahraus, jahrein! 6.—. Ströfer, Nürnberg.
3. **Biller,** Mimchen, die kluge Puppe. 4.50. Spamer, Leipzig.
4. **Binder,** ABC mit Kindernamen. 2.—. Ströfer, Nürnberg.
5. **Binder G.,** Guck, Guck! 6 Bd. à 2.25. Ströfer, Nürnberg.
6. — Plauderstündchen. 6 hlb. Bd. à 3 50. Ströfer, Nürnberg.
7. **Blüthgen Vikt. u. Flinzer Ferd.,** Schelmenspiegel oder Nehmt Euch ein Exempel dran! 4.50. Kröner, Stuttgart.
8. — Der Märchenquell. 3.—. Abel und Müller, Leipzig.
9. **Claudius W.** u. **Trojan J.,** Das Kind und seine Welt. 5.—. Meinhold u. S., Dresden.
10. — u. **Lohmeyer J.,** Wie's am Tage geht. 5.—. Meinhold u. S., Dresden.
11. — u. **Trojan J.,** Das Kind und seine kleine Welt. 5.—. Meinhold u. S., Dresden.
12. — u. **Stein A.,** Willkommen. 3.50. Meinhold u. S., Dresden.
13. — Kinderlust. 3.50. Meinhold u. S., Dresden.
14. **Diefenbach L.,** Goldenes Weihnachsbüchlein für fromme Kinder. 3.—. Pustet, Regensburg.
15. **Dieffenbach G. u. Gehrts C.,** Goldenes Märchenbuch. 6.—. Heinsius, Bremen.
16. — Fröhliche Jugend. 3.—. Heinsius, Bremen.
17. — u. **Mohn P.,** Nesthäkchens Zeitvertreib. 3.—. Heinsius, Bremen.
18. — u. **Flinzer Fr.,** Glückliche Kinderzeit. 3.—. Heinsius, Bremen.
19. — Für unsere Kleinen. 3.—. Perthes, Gotha.
20. **Dobbert,** Was braven Kindern gefällt. 3.—. Ströfer, Nürnberg.
21. **Georgens Dr. J.,** Illustr. Mutterbüchlein. 2.50. Spamer, Leipzig.

22. **Gerstaecker,** Die Welt im Kleinen für die kleine Welt. 7 Bd. à 1.50. B. Elischer, Leipzig.
23. **Gierl E.,** Bilderbuch für brave kleine Kinder. 2.40. Pustet, Regensburg.
24. **Güll Fr.,** Kinderheimat in Liedern. 1. u. 2. Gabe. 3. Gabe: für unsere Kleinen. 2.—. Bertelsmann, Gütersloh.
25. **Hey W.,** 100 Fabeln. 6.—. Grote, Berlin.
26. **Hofmann Dr. Fr.,** Der Kinder Wundergarten. Prachtausgabe 6.—. Volksausgabe 3.—. Abel u. Müller, Leipzig.
27. **Hoffmann v. Fallersleben,** Kinderlieder. 3.—. Nitzschke, Stuttgart.
28. **Kleinmichl, Röhling u. Zick A.,** Kinderwelt. 6.—. Grote, Berlin.
29. **Kranoff,** Großmama erzählt. 6.—. Nitzschke Stuttgart.
30. **Lausch E.,** Das Buch der schönst. Kinder- u. Volksmärchen, Sagen u. Schwänke. 2.50. Spamer, Leipzig.
31. — **u. Gehrts C.,** Der kleine Nußknacker. 4.—. Heinsius, Bremen.
32. — Die Kinderstube. 2.—. Spamer, Leipzig.
33. — Neues Fabelbuch. 2.50. Spamer, Leipzig.
34. **Leutemann G.,** Unzerreißbares Bilderbuch. 3.60. Effenberger, Stuttgart.
35. **Löhr J. A.,** Erzählungen für kleine Kinder. 4.—. Effenberger, Stuttgart.
36. **Lohmeyer J.** u. **Flinzer F.,** Die Puppeninsel. 4.50. Kröner, Stuttgart.
37. **Marquardsen,** Nur für ganz brave Kinder. 3.—. Ströfer, Nürnberg.
38. **Meggendorfer L.,** Nimm mich mit. 3.50. Braun und Schneider, München.
39. — Auf dem Lande. 2.80. Braun u. Schneider, München.
40. **Meyer,** In Pelz u. Flaum. 4.50. Ströfer, Nürnberg.
41. **Meyerheim P.** u. **Trojan J.,** ABC. 27 aquar. Originalzeichnungen. 5.—. Mitscher, Berlin.
42. **Mohn P.,** Der Kinder Engel. 6.—. Mitscher, Berlin.
43. **Münchener Bilderbogen,** fol. —.20. Braun u. Schneider, München.
44. **Niedergesäß,** Kinderstubengeschichten. 4.50. Kröner, Stuttgart.
45. **Pocci F.,** Komödienbüchlein. 9.—. Galler, München.
46. — Lustiges Bilderbuch. 3.— Braun u. Schneider, München.
47. **Pilz, Dr. K.,** Die kleinen Tierfreunde. 2.—. Spamer, Leipzig.
48. **Schmid Chr. v.,** Kleine, lehrreiche Erzählungen. —.40. Aschendorff, Münster i. W.
49. — Kurze Erzählungen. —.40. Aschendorff, Münster.
50. **Schubert G.,** Märchen u. Erzählungen. 2.—. Palm und Enke, Erlangen.
51. **Sturm J.,** Kinderlieder. 3.—. Kinder-Gartenlaube, Nürnberg.
52. **Thumann P.,** Für Mutter u. Kind. 6.—. Ströfer, Nürnberg.

53. **Weise,** Bilderwelt. 3.50. Weise, Stuttgart.
54. **Wiedemann F.,** Hundert Geschichten für eine Mutter und ihre Kinder, 2 Bd. à 1.20. Meinhold, Dresden.
55. **Wildermuth O.,** Aus der Kinderwelt. 4.50. Kröner, Stuttgart.
56. **Zick Al.,** Märchen. 6.—. Grote, Berlin.
56a. **Theden D.,** Laßt Euch erzählen! 5.—. Twietmeyer, Leipzig.
56b. **Bern M.,** Für kleine Leute. 3.50. Twietmeyer, Leipzig.
56c. **Reinick R.,** Märchen- Lieder- u. Geschichtenbuch. 4.—. Velhagen u. Klasing, Bielefeld.

B. Für die Jugend vom 10. bis 16. Jahr.

I. Erzählungen, Märchen und Fabeln.

57a. **Anders F.,** Rübezahl. 2.50. Köhler, Dresden.
57b. **Gellert Chr. F.,** Sämtliche Fabeln und Erzählungen. 2.—. Hahn, Hannover.
58. **Anders F.,** Die Sturmflut. —.75. Köhler, Dresden.
59. **Andersen H.,** Märchen. Prachtausgabe 6.—, Volksausgabe 3.—. Abel & Müller, Leipzig.
60. **Bacmeister A.,** Dichtungen für die Jugend. —.80. Lang Adolf, Eßlingen.
61. **Bauberger Dr. W.,** Elsbeth vom Riedhof. 1.15. Manz, Regensburg.
62. — Heinrich von Dinkelsbühl. —.70. Nation. Verl.-Anst. (Manz), Regensburg.
63. — Die Hexe vom Karenberg. —.70. Nation Verl.-Anst. (Manz), Regensburg.
64. — Die Beatushöhle. 1.15. Manz, Regensburg.
65. — Das Thal von Almoria. 1.—. Manz, Regensburg.
66. — Der Köhler von Valenzia. 1.—. Manz, Regensburg.
67. **Bauer L.,** Über Berg und Thal. 1.50. Rieger, Augsburg.
68. — Dieses Buch gehört der Jugend. 1.—. B. Schmid, Augsburg.
69. **Bechstein L.,** Deutsche Märchen. Illustr. Prachtausgabe. 3.75. Aschendorf, Münster.
70. **Bern M.,** Illustr. Hausschatz. 5.—. Nitzschke, Stuttgart.
71. **Blüthgen V.,** Der Märchenquell. 3.—. Abel u. Müller, Leipzig.
72. **Bötticher,** Wunderhold. 4.—. Meidinger, Berlin.
73. **Braun Is.,** Scherz u. Ernst. 2.—. Auer, Donauwörth.
74. — Heinrich Findelkind. 2.50. Auer, Donauwörth.
75. — Unsere Kleinen. —.50. Auer, Donauwörth.
76. — Dorfgeschichten. 1.—. Auer, Donauwörth.
77. **Brentano v. C.,** Gockel, Hinkel u. Gackeleia. 2.40. Nat. Verl.-Anstalt (Manz), Regensburg.
78. **Caspari,** Geschichten aus dem Spessart. —.75. Steinkopf, Stuttgart.

79. **Enberg A. v.**, Das Lied der Mutter. —.75. Köhler, Dresden.
80. **Frietinger A.** u. **Heindl H.**, Weiß u. Blau, Erzählungen, Sagen, Geschichtsbilder, Schilderungen für die bayerische Jugend 1. T. 1.—. 2. T. 1.50. Oldenbourg, München.
81. **Frommel E.**, Aus goldenen Jugendtagen. —.75. Steinkopf, Stuttgart.
82. — Unterwegs. 2.50. Klein, Barmen.
83. — Beim Lichtspan. 1.50. Klein, Barmen.
84. — Treue Herzen. 1.50. Klein, Barmen.
85. — Feldblumen. 1.50. Klein, Barmen.
86. — Heinerle von Liedlbronn. —.75. Steinkopf, Stuttgart.
87. **Görres G.**, Weihnachtskripplein. 1.50. Nat. Verl.-Anst. Regensburg.
88. **Gotthelf J.**, Der Knabe des Tell. —.75. Steinkopf, Stuttgart.
89. — Duosli. —.75. Steinkopf, Stuttgart.
90. **Grimm's** Märchen gbd. 2.— Weise G., Stuttgart.
91. **Grimm Br.**, Kinder- und Haus-Märchen, ill. von Vogel Hermann. 9.—. Braun u. Schneider, München.
92. **Groder F.**, Märchenbuch. 3.50. Bardtenschlager, Reutlingen.
93. **Hauff W.**, Gedichte u. Märchen. 2.40. Rieger, Stuttgart.
94. **Hebel P.**, Ausgewählte Erzählungen. —.80. Union, Stuttgart.
95. **Hoffmann-Rühle**, Ein Meister von Gottes Gnaden. —.75. Köhler, Dresden.
96. — Des Hammerschmieds Bärbele. —.75. Köhler, Dresden.
97. Christmarkt, Epiphanias à —.75. Köhler, Dresden.
98. **Jais Aegid**, Erzählungen. —.40. Schöningh, Paderborn.
99. **Kliltsch A.**, Die Hagenmühle. —.75. Köhler, Dresden.
100. **Koneberg**, Kath. Jugendbibliothek. I. Bändchen geb. 1.20. II. Bändchen 1.10. III.—IX. Bändchen geb. à 1.80., X. Bändchen geb. 1.90., XI. Bändchen geb. —.80., XII. —.—. Kösel, Kempten.
101. **Koneberg H.**, Kinderlegende. 2.—. Nationale Verlags-Anstalt (Manz), Regensburg.
102. — Wie Ferdinand ein Maler wurde. 1.20. Schmid, Augsburg.
103. **Laukard Dr. E.**, Tausend und eine Nacht. 3.—. Abel und Müller, Leipzig.
104. **Märchen** aus Tausend und eine Nacht, geb. 2.—. Weise, Stuttgart.
105. **Mehl H.**, Die schönsten Parabeln. 4.50. Spamer, Leipzig.
106. **Möbius F.**, Märchen. 2.50. Köhler, Dresden.
107. **Müller**, Oberon. 4.—. Abel und Müller, Leipzig.
108. — Rübezahl. 3.—. Abel und Müller, Leipzig.
109. **Pocci Fr. v.**, Komödienbüchlein. 9.—. Galler, München.
110. **Reiser**, Liederkranz aus Schwaben. 2.—. Nitzschke, Stuttgart.
111. **Rein W.**, Onkel William. —.75. Köhler, Dresden.
112. **Schanz Fr.**, 12 Kindergeschichten. 3.—. Pöhler, Dresden.

113. **Schanz,** Schloß Rotensee und andere Erzählungen. 3.—. Weise, Stuttgart.
114. **Schanz P.,** Erzählungen. —.75. Köhler, Dresden.
115. **Schmid Chr. v.,** Gesammelte Schriften. Vollständige Ausgabe in 28 Bändchen. 8°. Mit je 1 Titelbild. Broschiert à —.65, geb. in Ganzleinen mit Holzrücken à —.80. Nationale Verlagsanstalt (Manz), Regensburg.
116. — Der gute Fridolin und der böse Dietrich. —.60 Aschendorff, Münster.
117. — Das Lämmchen. —.30. Aschendorff, Münster.
118. — Die Hopfenblüten. Kapelle bei Wolfsbühl. —.30. Aschendorff, Münster.
119. — Das Blumenkörbchen 2c. —.60. Aschendorff, Münster.
120. — Gottfried der junge Einsiedler 2c. —.30. Aschendorff, Münster.
121. — Rosa von Tannenburg — Das Täubchen. —.30. Aschendorff, Münster.
122. — Kleine lehrreiche Erzählungen. —.60. Aschendorff, Münster.
123. — Der Weihnachtsabend —.30. Aschendorff, Münster.
124. — Genoveva. —.30. Aschendorff, Münster.
125. — Ludwig der kleine Auswanderer. —.30. Aschendorff, Münster.
126. — Die Ostereier. —.30. Aschendorff, Münster.
127. — Kurze Erzählungen. —.60. Aschendorff, Münster.
128. **Schmidt Fr.,** Reineke Fuchs. 2.50. Oehmigke, Leipzig.
129. **Schubert G.,** Kleine Erzählungen. 2 Bände à 2.70. Palm und Enke, Erlangen.
130. **Spyri Johanna,** Geschichten für Kinder. 14 Bände illustriert, elegant geb. à 3.—. Heimatlos. — Heidi I: Heidis Lehr- und Wanderjahre. — Heidi II: Heidi kann brauchen, was er gelernt hat. — Ein Landaufenthalt von Onkel Titus. — Kurze Geschichten I. — Kurze Geschichten II. — Gritli I: Wo Gritlis Kinder hingekommen sind. — Gritli II: Gritlis Kinder kommen weiter. — Arthur und Squirrel. — Aus den Schweizer Bergen. — Cornelli wird erzogen. — Keines zu klein, Helfer zu sein.
131. **Stöber K.,** Der Schneider von Gastein. —.75. Steinkopf, Stuttgart.
132. — Das Elmthäli. —.75. Steinkopf, Stuttgart.

II. Geschichte und Sage.

133. **Britzlmayr,** 100 Erzählungen aus der bayer. Geschichte. —.40. Oldenbourg, München.
134. **Dittmar F.,** In Nürnbergs Mauern. 1.—. Köhler, Dresden.
135. — 20 Bilder aus der bayerischen Geschichte —.15. Oldenbourg, München.
136. **Erzählungen** aus der bayerischen Geschichte. —.80. Schmid, Augsburg.
137. **Heilmann,** Die Wittelsbacher. 1.—. Nat. Verl.-Anstalt (Manz) Regensburg.

138. **Klee,** Die alten Deutschen. 3.—. Bertelsmann, Gütersloh.
139. **Kleinschmidt A.,** Germanisches Heldenschicksal in Sieg und Untergang. 4. Brandstetter, Leipzig.
140. — Die Befreiung Germaniens vom Römerjoche. 3.50. Brandstetter, Leipzig.
141. **Köppen v.,** Vor 25 Jahren. 2.—. Abel u. Müller, Leipzig.
142. **Lang L.,** Ludwig der Bayer. 1.20. Schmid, Augsburg.
143. — Jockel im Thal. 1.20. Schmid, Augsburg.
144. **Maul,** Salzburger Heldenkinder. 3.—. Perthes, Gotha.
145. **Mayer,** Geschichte Bayerns 2.—. Nat. Verl.-Anstalt, Manz. Regensburg.
146. **Müller Dr. K.,** Rübezahl, der Herr des Gebirges. 3.—. Abel u. Müller, Leipzig.
147. **Muschi J.,** Deutsche Meister. 1.—. Köhler, Dresden.
148. **Reidelbach,** Charakterzüge aus dem Leben Bayerischer Könige. 3.—. Kellerer, München.
149. **Richter A.,** Deutsche Sagen. 3.50. Brandstetter, Leipzig.
150. — Deutsche Heldensagen des Mittelalters. 6.—. Brandstetter, Leipzig.
151. **Savy L.,** König Max Joseph I. 1.20. Schmid, Augsburg.
152. — Jakob v. Thal. 1.20. Schmid, Augsburg.
153. **Söltl, Dr. J.,** Max II., König von Bayern. 2.70. Schlosser, Augsburg.
154. **Sommer M.,** Unser Prinzregent Luitpold. —.60. Merhoff, München.
155. **Sonnenburg F.,** Der Bannerherr von Danzig. 3.—. Meidinger, Berlin.
156. — Der Goldschmied von Elbing. 3.—. Meidinger, Berlin.

III. Geographisches und Reisebeschreibungen.

157. **Andree,** Robinsonaden, Fahrten und Reiseerlebnisse aus allen Zonen. 5.—. Spamer, Leipzig.
158. **Campe Joachim H.,** Robinson der Jüngere. 116. Aufl. Geb. 3.—. J. Vieweg & Sohn, Leipzig.
159. — Robinson der Jüngere. —.60. Aschendorff, Münster.
160. **Cooper,** Der letzte Mohikaner. —.75. Köhler, Dresden.
161. — Die Ansiedler von Susquehannah. —.90. Aschendorff, Münster.
162. **Falkenhorst,** Der Sklave der Hausse. 1.50. Köhler, Dresden.
163. — Der Baumtöter. 1.50. Köhler, Dresden.
164. — Unter den Palmen von Bagamoyo. 1.50. Köhler, Dresden.
165. — Der afrikanische Lederstrumpf. 3.—. Union, Stuttgart.
166. — Aus der Zeit der Entdeckung Amerikas. 7.—. Union, Stuttgart.
167. **Gräbner G.,** Robinson Crusoe. 1.80. Prachtausg. 4.80. Gräbner, Leipzig.
168. **Grube,** Bilder und Scenen aus Europa. 2.25. Steinkopf, Stuttgart.

169. **Höcker G.**, Lederstrumpf, Geschichten von Cooper. 1.20. Union, Stuttgart.
170. **Höcker O.**, Robinson nach Defoe. 5.—. Meidinger, Berlin.
171. **Köppen F.**, Das deutsche Reich. 4.—. Abel & Müller, Leipzig.
172. **May K.**, Der Waldläufer Ferry. 4.50. Bardtenschlager, Reutlingen.
173. **Otto F.**, Die Buschjäger. 7.—. Spamer, Leipzig.
174. **Pajeken F.**, Im wilden Westen. 3.—. Effenberger, Stuttgart.
175. **Stöber W.**, Die Schweden vor Ingolstadt. —.75. Beck, München.

IV. Naturkundliches.

176. **Braun Js.**, Der grüne Wald 3 75. Auer, Donauwörth.
177. **Lohmeyer u. Flinzer**, König Nobel. 6.— Wiskott, Breslau.
178. **Neukirch J.**, Der Tierfreund. 2.—. Klinkhardt, Leipzig.
179. **Wagner F.**, Kleine Naturgeschichte. 3.50. Hoffmann.
180. — Im Grünen. 2.50. Spamer, Leipzig.
182. **Wagner H.**, Herzblättchens Naturgeschichte. 2.—. Flemming, Glogau
183. **Wagner F.**, Die kleinen Pflanzenfreunde. 2.—. Spamer, Leipzig.
184a. — Entdeckungsreisen. 6 Bde à 2.—. Spamer, Leipzig.
184b. **Pajeken F.**, Bob, der gel. Fallensteller. 5.—. Hirt.

C. Für die reifere Jugend vom 16. (15.) Jahr an.

I. Erzählungen, Fabeln, Lebensbilder.

185. **Amicis Ed. de**, „Herz".
186. **Bacmeister A.**, Dichtungen für die Jugend. —.80. Adolf Lang, Eßlingen.
187. **Braun Js.**, Mancherlei. 1.30. Auer, Donauwörth.
188. — Heimatlos. 1.30. Auer, Donauwörth.
189. — Vier Wochen lang. 1.20. Auer, Donauwörth.
190. — Aus Dorf u. Stadt. 2.—. Auer, Donauwörth.
191. — Guten Abend. 2.—. Auer, Donauwörth.
192. — Reich u. Arm 2.—. Auer, Donauwörth.
193. — Aus neuer und alter Zeit. 2.—. Auer, Donauwörth.
194. **Brug F.**, Konrad Triller. 1.20. Schmid, Augsburg.
195. **Caspari**, Erzählungen für das deutsche Volk. 3.40. Steinkopf, Stuttgart.
196. **Conscience F.**, Bas Gansendonk. —.75. Aschendorff, Münster.
197. — Der Rekrut. —.60. Aschendorff, Münster.
198. — Lambert Gensmanns. —.60. Aschendorff, Münster.
199. — Geschichte des Grafen G. v. Craenhove. —.60. Aschendorff, Münster.

200. — Das Wunderjahr. —.60. Aschendorff, Münster.
201. — Der arme Edelmann. —.75. Aschendorff, Münster.
202. — Siska von Roosemael ꝛc —.60. Aschendorff, Münster.
203. — Abendstunden, 1 20. Aschendorff, Münster.
204. — Der Löwe von Flandern. 2.—. Aschendorff, Münster.
205. — Der Geizhals. —.75. Aschendorff, Münster.
206. **Dickens Ch.,** David Copperfield. 3.—. Meidinger, Berlin.
207. **Dittmar F.,** Schulstaub u. Sonnenschein. 3.50. Spamer, Leipzig.
208. **Friedemann,** 3 Gesellen. 1.—. Reuter Wilh., Dresden.
209. **Garlepp B.,** Otto v. Bismarck. 1.25. Woywod, Breslau,
210. — Von Babelsberg bis Friedrichskron. 1.15. Woywod, Breslau.
211. **Für Deutschlands Jugend.** 3.—. Köhler, Dresden.
212. **Herchenbach,** Pächter von Moorhof, der Geizhals, das eiserne Halsband, die Krystallhöhle, Hobelspäne. 1.—. Nat. Verl.-Anst., Regensburg.
213. **Herchenbach Wilhelm,** Erzählungen. Jedes Bändchen mit 4 Stahlstichen. Regensburg, Georg Jos. Manz. Preis in Lwdbd. à 1,35, brosch. à 1.—. Bd. 5. Nach Amerika. Henry Risby von Thorngrund. 8*. Zehn Jahre im ewigen Eise. 11. Ravensrock u. Harden. Eine schottische Rittergeschichte. 12. Die Pest in Breslau. 14. Miralda, das Negermädchen. 16. Soldatenleben. 22. Das Mädchen von Tahiti. 24 Ulrich Kraxenbühl. 28. Die Goldkinder. 35. Bagdad, die Königin der Wüste. 50. Dora die Helferin, der Engel von Ellritz. 86. Benvenuto Cellini, der Goldschmied. 93. Die Kinder des Besenbinders. 94. Soldatenfahrten. 96. Der Austernsee.
214. **Himmelstein, Dr. F. X.,** Jugendschriften. 15. Bändchen. Würzburg. F. X. Bucher. Gebunden à 1.—. Bd. 2. Aus dem Leben für das Leben. Bd. 6. Ein Bilderbuch für Jung und Alt. Bd. 7. Lebensbilder. Bd. 8 Sittenspiegel. Bd. 11. Lebende Bilder. Bd. 12. Leuchtkugeln. Bd. 13. Schaumünzen. Bd. 14. Licht und Schatten. Bd. 15. Weckstimmen.
215. **Höcker O.,** Unter Dornen erblüht. 3.—. Meidinger, Berlin.
216. **Höcker P. O.,** Lorbeerkranz und Dornenkrone. Erzählung aus Beethovens Tagen. 3.—. Meidinger, Berlin.
217. **Höcker Osk.,** Zwei Streiter des Herrn. Kult. Erzählung aus der Zeit der Merovinger. Geb. 3.—. Hirt u. Sohn, Leipzig.
218. — Durch Kampf zum Frieden. Kult. Erzählung aus den Zeiten der Christenverfolgg. unter Diokletian und des Sieges der Kirche unter Konstantin. Geb. 3.—. Hirt u. Sohn, Leipzig.
219. **Höcker G.,** Mit Gott für König und Vaterland. (1806—1813). Geb. 5.—. Hirt u. Sohn, Leipzig.
220. — Husarenkönig. 3.50. Hirt u. Sohn, Leipzig.
221. **Höcker O.,** Im Zeichen des Bären. Geb. 6.—. Hirt u. Sohn, Leipzig.

222. — Im goldenen Augsburg. Geb. 6.—. Ferd. Hirt u. Sohn, Leipzig.
223. — Stegreif und Städtebund. Geb. 6.—. Hirt u. Sohn, Leipzig.
224. — Auf der Wacht im Osten. 6.—. Hirt u. Sohn.
225. — Die Brüder der Hansa. 6.—. Hirt.
226. **Hoffmann-Rühle,** Durch die Welt zur Heimath. 3.—. Köhler, Dresden.
227. — Auf den Höhen der Gesellschaft. —.75. Köhler, Dresden.
228. — Giotto. —.75. Köhler, Dresden.
229. — Der Fiedelfritz. —.75 Köhler, Dresden.
230. — Der Lügenmüller. —.75. Köhler, Dresden.
231. **Horn W. O. v.,** Das Erdbeben von Lissabon, Der Brand von Moskau, Gottfried Pollmann, Die Boorenfamilie, Von dem Neffen, der seinen Onkel sucht, Das Leben der Kurfürstin Dorothea von Brandenburg und der frommen Gräfin Elisabeth von Thüringen, Die Gemsjäger, Simon, Das Leben und die Thaten Hans Joachims von Ziethen, Wie einer ein Walfischfänger wurde, Blüchers Schützling, Belagerung von Wien, Lohn einer guten That, Christian Fürchtegott Gellert, Der Mulatte, Karl Friedericis Kriegsfahrten, Johann Jakob Astor, Diamantina, Das Patengeschenk, James Watt, George Stephenson, Der Weißkopf, Der Domrabe, Der Admiral de Ruiter, Olaf Torlacksen, Zwei Ausbrüche des Vesuvs, Der Leibhusar, Vier deutsche Heldinnen, James Cook, Die Pelzjäger der Hudsonsbaikompagnie, Der Lumpensammler von Paris, Aus den Silberminen der Cordilleren, Der Kaffernhäuptling, Die Silberflotte, Hualma, die Peruanerin, Schloß Nobelle, Der Schiffsjunge, Benjamin Franklin, Der alte Fritz, Was aus einem Hirtenbüblein werden kann, Von den zwei Savoyardenbüblein, Ein Kongoneger, Das Büchlein vom Feldmarschall Blücher, à —.50.
232. **Keck,** Iduna. 2 Bde. geb. 9.—. Teubner B. G., Leipzig.
233. **Klee Dr. G.,** Alte deutsche Märlein und Schwänke. —.75. Steinkopf, Stuttgart.
234. **Kliltsch,** In der Köhlerhütte. —.75. Köhler, Dresden.
235. **Kühn F.,** Die Schwestern. —.75. Oehmigke, Leipzig.
236. **Kröners** Universalbibliothek für die Jugend. à Bd. —.20. Nr. 1 Menset, Robinson Crousoe — Nr. 9/12 Hauff, Märchen. — Nr. 13/14 Pfeffel, Fabeln u. Gedichte. — Nr. 15, Wildermuth, kleine Geschichten. — Nr. 20 Höcker, Hoffart u. Demut. — Nr 28/29 Walter, Erzählungen u. Märchen für die Jugend. — Nr. 30 Gellert, Ausgew. Fabeln u. Erzählungen. — Nr. 31/34 Cooper, Lederstrumpf-Geschichten I Nr. 35/38 Lederstrumpf-Geschichten II. — Nr. 40/43 Höcker O., Der Tyrann der Goldküste. — Nr. 44 Bonn, Der Weberhannes durchgebrannt. — Nr. 46/48 Ig. Brann, das Geheimnis des Schreibtisches. — Nr. 49 Kl. Jäger, die Meuterer auf Pitkairn. —

Nr. 50/51 H. Dungern, Neue Märchen u. Sagen. — Nr. 53 Js. Braun, Ch. Dickens, Boz. — Nr. 55/57 R. Rott, die Nordpolfahrer. — Nr. 58 O. Höcker, Elternlos. — Nr. 60/62 K. Becker, Erzählungen aus der alten Welt, I. Odysseus. — Nr. 63/65 Erzählungen aus d. alten Welt, II. Achilles. — Nr. 66/68 Becker, Erzählungen aus der alten Welt, III. Kleine zählungen. — Nr. 69/70 Werther, der Jugend Fabelschatz. — Nr. 71 Fojowitz, Onkel Toms Hütte. — Nr. 7/8 L. Pichler, Des Dorfes Rose. — Nr. 54 Fr. Bonn, Die dumme Liesel, Der Drache von Eßlingen.

237. Lesekranz, I. 7. 12. III. 3. IV. 5. à —.60. Nat. Verl. Anst. (Manz), Regensburg.

238. **Lautenschlager O.**, Jugendschriften. 24 Bde. à 1.— bei M. Rieger, Augsburg. 2. Maiblumen. 6. „3 Erzählungen". 7. „2 Erzählungen". 13. Hans von der Jachenau. 14. Pelioponinn. 17. Lorenz. 20. Mathilde. 21. u. 22. Fest der hl. drei Könige. 23. Hyacinthen. 24. Job.

239. **Lohmeyer Jl.**, Junges Blut. 4.50. Union, Stuttgart.

240. **v. Lilienkron A.**, Getreu bis in den Tod 3.— Klein, Barmen.

241. **Mensch G.**, Der Froschmäusekrieg. 4.50. Union, Stuttgart.

242. **Messerer Th.**, Edelweißsterne. 3.— Perthes, Gotha.

243. **Meißner M.**, Heimgebracht. —.90. Trewendt, Breslau.

244. **Möbius**, Deutsche Göttersagen. 1.—. Köhler, Dresden.

245. **Nieritz G.**, Ausgewählte Erzählungen für die Jugend. à Bd. 1.— bei A. Oehmigke, Leipzig. 2. Der steinerne Musikant. 3. Der stille Heinrich. 4. Kriegserlebnisse eines Gänsejungen. 8. Der goldene Knopf. 10. Stall, Storchnest und Backtrog. 26. Ein Weihnachtslied. 27. Der Kaufmann von Venedig.

246. **Pfeil G.**, Gute Kinder — brave Menschen 2.50. Spamer, Leipzig.

247. **Pichler Lf.**, Vom Fels zum Meer. 4.—. Oehmigke, Leipzig.

248. **Polack**, Aus der Jugend. 2.50. Herrosé, Wittenberg.

249. **Rein**, Ein armer Musikant. —.75. Köhler, Dresden.

250. **Rheingruber**, Humor. 3.50. Roth, G. Franz'scher Verlag, München.

251. **Richter A.**, Lustige Geschichten. 2.—. Brandstetter, Leipzig.

252. **Rosegger Pt.**, Deutsches Geschichtenbuch. 4.—. Hartleben, Wien.

253. — Ernstes u. Heiteres. 4.—. Hartleben, Wien.

254. — Aus dem Walde. 4.—. Hartleben, Wien.

255. **Roth Rch.**, Das Buch vom braven Mann. Charakterbilder hochsinniger Menschen. 3.—. Spamer, Leipzig.

256. — Heinrich Pestalozzi. 1.25. Spamer, Leipzig.

257. **Schanz**, Schloß Rotensee u. and. Erzählungen. 3.—. Weise, Stuttgart.

258. **Schumann**, Franklin. 5.—. Spamer, Leipzig.

259. **Schupp O.**, Der Tabuntschik. —.50.

260. **Bonnet J.**, Die Chinesenflotte. —.50.
261. **Horn W. O. v.**, Der Orkan auf Kuba, Ein Ostindienfahrer, Durch die Wüste, Die letzte Gsazwah oder Sklavenjagd im Sudan, à —.50.
262. **Schupp O.**, Dudo von Rüdelein, Die Eroberung v. Wiesbaden, Der Städtemeister Rülin Barpfennig von Straßburg, Der Fürst und sein Hofprediger, Auf dem Wacholder, Der Wolkenbruch in der Wiegenau, Die Brüder, Die Ehre des Vaters, Brand um Brand, Im Busche, Die beiden Freunde, Der Onkel in Batavia, Der Stanhub, Im Eise, Der blinde Zeuge, Im finstern Thale, à —.50.
263. **Horn W. O.** à —.75. (Siehe Nr. 231.)
264. **Niebelschütz S. v.**, Waldvöglein. 3.—.
265. **Buckley A. B.**, Das Feenreich der Wissenschaft. 4.50.
266. **Breslich Dr. W.** u. **Koepert Dr. B.**, Bilder aus dem Tier- u. Pflanzenreiche, Band I 6.60. Band II 5.40.
267. **Schmid Chr. v.**, Die Apostel Deutschlands. 1.20. Manz, Regensburg.
268. „Sigismund Rüstig, der neue Robinson". 2.40. Teubner, Leipzig.
269. **Scott W.**, Waverley. Ill. Prachtausgabe. 3.75. Aschendorff, Münster.
270. **Spyri J.**, Der Toni vom Kandergrund. —.20. Perthes, Gotha.
271. — Zwei Volksschriften. 2.40. Perthes, Gotha.
272. — Geschichten für Jung und Alt im Volk. 10 Hefte zus. 3.—. Perthes, Gotha.
273. **Trautmann Fr.**, Die Glocken von St. Alban. 6.—. Pustet, Regensburg.
274. **Verne Jul.**, Cäsar Cascabel. 7.50. Meidinger, Berlin.
275. **Wildermuth**, Jugendschriften. 2./5., 8./9., 12./16. Bdchn. à —.75. Union, Stuttgart.
276. **Wuttke—Billen**, Ein Mann ein Wort. 6—. Abel & Müller, Leipzig.

II. Geschichtliches, Sagen.

277. **Bahmann R.**, Gott will es. (1096—1197) 1.—. Köhler, Dresden.
278. — Um Krone u. Reich. (1230—1270) 1.—. Köhler, Dresden.
279. — Das Kreuz im deuschen Walde. 1.—. Köhler, Dresden.
280. — An des Reiches Ostmark. (919—955) Köhler, Dresden.
281. — Im Strome der Völkerwanderung. (375—451) 1.—. Köhler, Dresden.
282. — An der römischen Grenzmark. (55 v. Chr. — 9 n. Chr.) 1.—. Köhler, Dresden.
283. — Aus der römischen Grenzmark. 1.—. Köhler, Dresden.
284. — Im Strome der Völkerwanderung. 1.—. Köhler, Dresden.

287. **Bäßler Fr.,** Die schönsten Heldengeschichten des Mittelalters. 5 Bde. 5.80. Hartung, Leipzig.
288. **Böe A,** Kulturbilder aus Deutschlands Vergangenheit. 3.—. Gräbner, Leipzig.
289. **Bonz,** Konrad Tribler. 1.20. Schmid, Augsburg.
290. — Konrad von der Eiche. 1.20. Schmid, Augsburg.
291. **Brug F.,** Familienkriege der Wittelsbacher. 1.20. Schmid Augsburg.
292. **Carl u. Mehl,** Die schönsten griechischen Sagen. 4.—. Spamer, Leipzig.
293. **Cüppers A.,** Hermann. Spamer, Leipzig.
294. **Elm F.,** Die neue Kaiserkrone und ihre Träger. 4.50. Bardtenschlager, Reutlingen.
295. **Friedemann,** Der Schatzkeller im Turm. —.75. Köhler, Dresden.
296. **Grube A.,** Charakterbilder aus der Geschichte. 9.—. Brandstetter, Leipzig.
297. **Hirschfeld F.,** Die feindlichen Brüder, Erz. aus Bayerns Geschichte im 15. Jahrh. 5.—. Spamer, Leipzig.
298. **Jonas,** Sagen des Altertums. 2.80. Perthes, Gotha.
299. **Klee G.,** Drei Erzählungen aus dem deutschen Mittelalter. —.75. Steinkopf, Stuttgart.
300. — Eines deutschen Volkes Ruhe u. Untergang. —.75. Steinkopf, Stuttgart.
301. — Die alten Deutschen. 3.—. Bertelsmann, Gütersloh.
302. — Sieben Bücher deutsch. Volkssagen. 7.—. Bertelsmann, Gütersloh.
303. — 20 deutsche Volksbücher. 4.—. Bertelsmann, Gütersloh.
304. **Kleinschmidt A.,** Im Zeichen des Kreuzes. 2.80. Brandstetter, Leipzip.
305. — Unter dem Sachsenbanner. 3.20. Brandstetter, Leipzig.
306. — Kreuzfahrt u. Römerzug. 3.20. Brandstetter, Leipzig.
307. — Der erste Hochflug des Zolleraars. 3.50. Brandstetter, Leipzig
308. — Aus der Zeit der Thränen u. Wunder. 3.50. Brandstetter' Leipzig.
309. — In Sturm und Drang bewegter Zeit. 4.—. Brandstetter, Leipzig.
310. **Kühn F.,** Gott verläßt keinen Deutschen. —.75. Oehmigke, Leipzig
311. — Schwester Martha. —.75. Oehmigke, Leipzig.
312. **Lang L.,** Bayerns Heldenzeit. 1.20. Schmid, Augsburg.
313. **Löbner G.,** Wintersonnenwende. Erz. aus der Zeit der Sachsenkriege. 3.—. Meidinger, Berlin.
314. **Möbius.** Die Nibelungen-Sage. 1.—. Köhler, Dresden.
315. **Niebahr,** Herrengeschichte. 1.60. Perthes, Gotha.
316. **Reidelbach Dr., G.,** Ludwig I., König von Bayern. 4.—. Franz, München.

317. **Richter A.**, Bilder aus dem Ritterleben. —.75 Brandstetter, Leipzig.
318. — Bilder aus der Kulturgeschichte. 10.—. Brandstetter, Leipzig.
319. **Pederzani-Weber**, Die geheime Feme. 4.50. Abel und Müller, Leipzig.
320. **Petzet G**, Unser Prinzregent. 1.—. Franz, München.
321. **Pichler Luise**, Historische Erzählungen. Jedes Bändchen geb. —.75. Alfred Oehmigke, Leipzig.
322. **Savy L.**, Bayerns Heldenzeit. 1.20. Schmid, Augsburg.
323. — Ludwig der Bayer. 1.20. Schmid, Augsburg.
324. **Schaufert L. R.**, König Ludwig II., Bayerns Stolz und Bayerns Schmerz. 2.—. Gotthold, Kaiserslautern.
325. **Schmidt Ferd.**, Der Götterhimmel der Germanen. 1.60. Herrosé, Wittenberg.
326. **Schwab J.**, Die deutschen Volksbücher. 3.—. Bertelsmann, Gütersloh.
327. **Söltl**, Max I., König v. Bayern. 2.40. Schlosser, Augsburg.
328. **Sommer Mch.**, Ludwig I. —.60. Merhoff, München.
329. **Sonnenburg F.**, Eberstein. Erzählung aus der Zeit Heinrichs des Löwen. 3.—. Meidinger, Berlin.
330. **Stephan W.**, Im Morgenroth des deutschen Reiches. 1.—. Köhler, Dresden.
331. — Auf hoher Warte. 1.—. Köhler, Dresden.
332. — Die Werber. 1.—. Köhler, Dresden.
333. **Steinberger A.**, Aus Bayerns Vergangenheit. 2 Bd. 2.—. Manz, Regensburg.
334. **Tanera K.**, Deutschlands Kriege. 9 Bd. Beck. München.
335. **Willigerod L.**, Altes und Neues aus Bayern. 2.—. Perthes, Gotha.
336. **Wägner, Dr. U.**, Unsere Vorzeit. 3 Bd. à 8.50. Spamer, Leipzig.
337. **Zettel**, Bayern — unser Panier. 8.50. Wunderling, Regensburg.
338. **Pichler L.**, Kaiser Rotbart. 1.50. Oehmigke, Leipzig.
339. — Deutsche Kaiser. 1.50. Oehmigke, Leipzig.
340. — Die Helden der deutschen Wanderzeit. 5.—. Oehmigke, Leipzig.
341. — Deutsche Heldengeschichten aus dem Mittelalter 1.50. Oehmigke, Leipzig.
342. — Römische Macht. 2.—. Oehmigke, Leipzig.
343. — Die Helden der deutschen Wanderzeit. 5.—. Oehmigke, Leipzig.
344. — Deutsche Kaiser. 1.50. Oehmigke, Leipzig.
345. — Kaiser Rotbart. 1.50. Oehmigke, Leipzig.
346. — Hermann. 3.—. Oehmigke, Leipzig.
347. — Alarich vor Rom. —.75. Oehmigke, Leipzig

III. Geographisches und Reisebeschreibungen.

348. **Beck,** Reise um die Welt. 3.50, geb. 4.—. Reuter Wilh., Dresden.
349. **Bonnet,** Die Chinesenflotte. — 75. Geibel, Altenburg.
350. **Cooper J.,** Die Prärie. Illustr. Prachtausgabe. 3.75. Aschendorff, Münster.
351. **Falkenhorst,** Die Tabakbauer von Usambom. 1.50. Köhler, Dresden.
352. — Der Fürst des Mondlandes. 1 50. Köhler, Dresden.
353. — Die Kaffeepflanzer von Mrogow. 1.50. Köhler, Dresden.
354. **Grube,** Geographische Charakterbilder. 3 Bd. 16.— Brandstetter, Leipzig.
355. **Helms,** Heinz Treuaug. geb. 6 —. Hirt.
356. **Höcker G.,** Steuermann Ready. —.80. Union, Stuttgart.
357. **Kiesewetter Fr.,** Kane, der Nordpolfahrer. 5.—. Spamer, Leipzig.
358. **Kühn Fr.,** Die Farm im Urwalde. —.75. Oehmigke, Leipzig.
359. — Auf der Steppe. —.75. Oehmigke, Leipzig.
360. **Kutzner,** Ein Weltfahrer. 5.50. Spamer, Leipzig.
361. **Leistner E.,** Oceola, Erzähl. aus den Kämpfen der Indianer Floridas gegen die Nordamerikaner. 3.—. Meidinger, Berlin.
262. **Mohl M.,** Die Boers. 1.—. Spamer, Leipzig.
363. **Pederzani-Weber J.,** Kynstude, die Siege der Helden der Marienburg über die Heiden des Ostens. geb. 3.—. Hirt, Leipzig.
364. **Passow A.,** Die schwarzen Napoleone in Südafrika. 1.50. Spamer, Leipzig.
365. **Seiler-Zöllner,** Der schwarze Erdteil. 8.—. Velhagen u. Klasing, Bielefeld u. Leipzig.
366. **Theden D.,** In der Fremde, eine Volksgeschichte für Auswanderungslustige. 1.25. Spamer, Leipzig.
367. **Thomas L.,** Buch der denkwürdigsten Entdeckungen auf dem Gebiete der Länder- u. Völkerkunde. 3 Teile. 2.50. Spamer, Leipzig.
368. **Wyß-Bonnet,** Schweizerischer Robinson. 4.50. Velhagen u. Klasing, Bielefeld u. Leipzig.

IV. Naturkundliches.

369. **Boeslich u. Koepert,** Bilder aus dem Tier- u. Pflanzenreiche. 4 Hefte à 2.60. Geibel, Altenburg.
370. **Buckley,** Das Feenreich der Wissenschaft. 4.50. Geibel, Altenburg.
371. **Forsteneichner A.,** Naturbilder. 3.20. Manz, Regensburg.
372. **Grube A. W.,** Naturbilder. 15 Bdch. à —.75. Steinkopf, Stuttgart.
373. — Blicke ins Seelenleben der Tiere. — 75. Steinkopf, Stuttgart.

374. — Aus der Alpenwelt. —.75. Steinkopf, Stuttgart.
375. **Jütting Dr. W.**, Wanderungen im Reiche der Natur. 1.20. Vieweg, Leipzig.
376. **Medicus Dr. Wilh.**, Die niedere Tierwelt im Dichter- und Volksmunde. 1.50. Curt Lehmann, Leipzig.
377. **Müller K.**, Die jungen Pelzjäger im Gebiete der Hudsonsbay-Kompagnie. 5.25. Trewendt, Breslau.
378. — Die jungen Elefantenjäger. Ein Naturgemälde aus dem Binnenlande Südafrika. 5.25. Trewendt, Breslau.
379. **Reichenau W. v.**, Bilder aus dem Naturleben. 5.—. brosch., 6.—. geb.
380. **v. Tschudi, Dr. F.**, Das Tierleben der Alpen. 7.50. Weber, Leipzig.
381. **Warnke**, Pflanze in Sitte. 1.50. Teubner, Leipzig.

D. Für die reifere männliche Jugend.

382. **Berneck**, Die Welt in Waffen. I bis III je 4.—. Spamer, Leipzig.
383. **Born A.**, Hans Stark, der Elefantenjäger. 3.—. Meidinger, Berlin.
384. **Bresciani**, Don Giovanni. —.90. Nat. Verl.-Anst. (Manz), Regensburg.
385. **Burmann**, Im Herzen von Afrika. 4.50. Bardtenschlager, Reutlingen.
386. **Campe J.**, Robinson der Jüngere. Ill. Prachtausgabe. 3.75. Aschendorff, Münster.
387. **Cooper J.**, Die Ansiedler an den Quellen des Susquehanna. Ill. Prachtausgabe. 3.75. Aschendorff, Münster.
388. — Der letzte Mohikaner. Ill. Prachtausgabe 3.75. Aschendorff, Münster.
389. **Diez K.**, Edle Männer. 2.—. Schreiber, Eßlingen.
390. **Flodatto**, Durch Dahome. 5.—. Hirt u. Sohn, Leipzig.
391. **Garlepp B.**, Freiherr von der Tann. 1.25. Woywod, Breslau.
392. — Der Löwe von Nachod. 1.25. Woywod, Breslau.
393. — Der rote Prinz. 1.25. Woywod, Breslau
394. **Görres G.**, Der hürnen Siegfried. 1.50. Nat. Verl.-Anst., Regensburg.
395. **Gillwald**, Heimatlos. —.75. Köhler, Dresden.
396. **Herchenbach**, Soldaten-Bibliothek. 6 Bde. à 1.—. Nat. Verl.-Anst. (Manz), Regensburg.
397. **Höcker G.**, Der Waldteufel. —.60. Union, Stuttgart.
398. — Kadett u. Feldmarschall. 3.50. Hirt, Leipzig.
399. — Der Tyrann der Goldküste. —.80 Union, Stuttgart
400. — Prärievogel. —.60. Union, Stuttgart.
401. **Holleben v.**, Deutsches Flottenbuch. 6.—. Spamer, Leipzig.
402. **Keck Hch.**, Iduna, deutsche Heldensagen. 7.—. Teubner, Leipzig.

403. **Klee Dr. G.,** Wunderliche Schicksale des armen Simplex. —.75. Steinkopf, Stuttgart.
404. **Kleinschmidt A.,** Im Lande der Freiheit und des Dollars. 3.—. Meidinger, Berlin.
405. **Knabenbuch Deutsches,** 3 Bde. à 6.50. Thienemann.
406. **Leberecht T.,** Handwerk hat einen goldenen Boden. —.75. Köhler, Dresden.
407. **Meister,** Sigismund Rüstig. 3.—. Abel v. Müller. Leipzig.
408. **Müller K.,** Der junge Elefantenjäger. 5.25. Trewendt, Breslau.
409. **Müller,** Der Mississippi-Pilot. —.75. Köhler. Dresden.
410. **Muechi J.,** Im Banne des Faustrechtes. 1.—. Köhler, Dresden.
411. **Nover Dr. J.,** Nordisch-german. Götter. 2.—. Spamer, Leipzig.
412. **Oberländer,** Livingstones Nachfolger. 5 —. Spamer, Leipzig.
413. **Ohorn A.,** Der weiße Falke. 5.—. Spamer, Leipzig.
414. **Otto,** Männer eigener Kraft. 6.—. Spamer, Leipzig.
415. **Pederzani-Weber,** Götz von Berlichingen mit der eisernen Hand. 4.50. Abel u. Müller, Leipzig.
416. **Rein,** Ich will nicht! —.75. Köhler, Dresden.
417. **Richter A.,** Götter u. Helden. 4.80. Brandstetter, Leipzig.
418. — Iwein u. Parzival 3.—. Brandstetter, Leipzig.
419. — Die deutschen Landsknechte. —.75. Brandstetter, Leipzig.
420. **Roth R.,** Zu den Werkstätten. 3.20. Spamer, Leipzig.
421. **Schmidt Fd.,** Homers Iliade. 1.50. Oehmigke, Leipzig.
422. **Seifert,** Don Quichotte. 1.—. Union, Stuttgart.
423. **Sonnenburg H.,** Fürst Bismarck. 3.—. Meidinger, Berlin.
424. **Springer Dr. A.,** Die Goldsucher in Australien. 3.—. Meidinger, Berlin.
425. **Stanley,** Kalulu, geb. 4.—. Hirt, Leipzig.
426. **Stephan,** Der letzte fahrende Sänger. —.75. Köhler, Dresden.
427. **Thomas L,** Die denkwürdigsten Erfindungen. 5 —. Spamer, Leipzig
428. — Das Buch der denkwürdigsten Entdeckungen. 5.—. Spamer, Leipzig.
429. **Wagner H.,** Spielbuch für Knaben. 4.50. Spamer, Leipzig.
430. **Weitbrecht,** Deutsches Heldenbuch. 7.—. Union, Stuttgart.
431. **Wuttke-Zeller,** Ein Mann, ein Wort. Abel u. Müller, Leipzig.

E. Für die reifere weibliche Jugend.

433. **Augusti Br.,** Edelfalk u. Waldvögelein. 6.—. Hirt, Leipzig.
434. — Die Erben von Scharfeneck. 6.—. Hirt.
435. — Liebe um Liebe. 7.—. Hirt.
436. **Beeg M.,** Mädchenjahre. 5.—. Union. Stuttgart.
437. **Bonneck E.,** Schwarz, Weiß, Roth. 75.—. Köhler, Dresden.

438. **Carlowitz v.**, In der Knospenzeit 3.—. Köhler, Dresden.
439. **Dietz K.**, Frauengestalten. 2.—. Schreiber.
440. **Düringsfeld J. v.**, Das Buch denkwürdiger Frauen. 8.—. Spamer, Leipzig.
441. **Garlepp L.**, Luise, Preußens Engel. 1.15. Woywod, Breslau.
442. **Görres H.**, Die Jungfrau von Orleans. 1.50. Nat. Verl.-Anstalt (Manz), Regensburg.
443. **Gavlepp B.**, Die Kornblumen von Parletz. 1.15. Woywod, Breslau.
444. **Görres H.**, Schön Röslein. 1.50. Nat. Verl.-Anstalt (Manz), Regensburg.
445. **Herder** u. **Liebeskind**, Palmblätter. Illustr. Prachtausgabe. 3.75. Aschendorff, Münster i. W.
446. **Hibeau Dr. L.**, Ein weiblicher Robinson. 3.—. Meidinger, Berlin.
447. **Hochrath O.**, Margarete. 3.—. Klein, Barmen.
448. **Hoffmann-Rühle**, Nord u. Süd. 2.50. Köhler. Dresden.
449. **Leske**, Spielbuch für Mädchen. 4.50. Spamer, Leipzig.
450. **Mädchenbuch deutsches**, 4 Bd. à 6.50. Thienemann.
451. **Maienzeit**, Album für die Mädchenwelt. 4 Bd. à 6.75. Union, Stuttgart.
452. **Niebelschütz O.**, Waldvögelein. 3.—. Geibel. Altenburg.
453. **Ottesen**, Gerda. 3.40. Perthes, Gotha.
454. **Rein B.**, Auf den Wogen des Lebens. 3.—. Köhler, Dresden.
455. **Richter**, Deutsche Frauen. 5.—. Brandstetter, Leipzig.
456. **Scholz M.**, Marie, Königin von Bayern. 2.—. Korff, München.
457. **Spyri J.**, Sina, Erzählung für junge Mädchen. 3.—. Krabbe, Stuttgart.
458. **Tonc**, Sephora. 1.50. Nationale Verlagsanstalt (Manz), Regensburg.
459. — Marie. 1.50. Nationale Verlagsanstalt (Manz), Regensburg.
460. **Traunstein**, Agnes Bernauer. 1.—. Manz, Regensburg.
461. **Werfer**, Leben der hl. Elisabeth. —.90. Nationale Verlagsanstalt (Manz), Regensburg.
462. **Wisemann**, Fabiola oder die Kirche der Katakomben. 2.—. Nationale Verlagsanstalt (Manz), Regensburg.

F. Jugendschriften und Sammelwerke.

463. „**Bibliothek für die Jugend**", nach pädagogischen Grundsätzen herausgegeben von S. Heller. A. Hölder, Wien. 7 Bände à —.90.
464. „**Das Buch der Jugend.**" Ein Jahrbuch der Unterhaltung und Belehrung für unsere Knaben. Thienemann, Stuttgart. à Bd 6.50.
465. „**Das Kränzchen.**" Ein Jahrbuch für Mädchen. Union, Stuttgart.

466. **„Das neue Universum.“** Erfindungen und Entdeckungen auf allen Gebieten. Anhang zur Selbstbeschäftigung „Häusliche Werkstatt.“ Spemann, Stuttgart. à Bd. 6.75.
467. **„Der gute Kamerad.“** Ein Jahrbuch für Knaben. Union, Stuttgart.
468. **„Deutscher Jugendschatz“** von Jul. Lohmeyer. Dürr, Leipzig. 15 Bände à 3.—.
469. **„Deutsche Jugendblätter.“** Jahrgang 1—25. Herausgegeben zum Besten des sächsischen Pestalozzivereines. J. Klinkhardt, Leipzig. à Jahrgang 3.—.
470. **„Deutsche Jugend“** von Jul. Lohmeyer. Dürr, Leipzig. à Bd 7. .
471. **Diverse Jugendschriften.** 9 Bändchen à 1.—. Weise, Stuttgart.
472. — 12 Bändchen à —.50.
473. **„Epheuranken.“** V. Jahrgang, in 12 Heften 3.60, geb. 4.80. Nationale Verlagsanstalt in Regensburg.
474. **„Jugendalbum“** von Verschiedenen. E. Hänselmann, Stuttgart. 31 Bände à 5.—.
475. **„Jugendlust.“** Herausgegeben vom Hauptausschusse des bayer. Lehrervereins, Redakt. S. Düll. St. Jobst, Nürnberg. Jahrgang 2.80.
476. **„Jugendblätter“** von Isab. Braun, Redakt. Isab. Hummel. Braun und Schneider, München. Jahrgang 4.20.
477. **„Neuer deutscher Jugendfreund“** von Frz. Hoffmann. Schmidt und Spring, Stuttgart und Leipzig. Bd. 6.—.

Schuleinrichtungsgegenstände.

Bänke.

C. A. Kapserer, Schulbankfabrik, Freihung i. d. Oberpfalz:

1. Schulbank „Columbus" D. R. P. Modell A. Nr. 4, zweisitzig; für Schüler im Alter von 12—14 Jahren. — 20.50 bis 22.50, je nach Ausstattung.
2. — Modell B. Nr. 5, mit Fußbrett; für Schüler im Alter von 14—16 Jhr. — 19.— bis 21.—
3. Reformpendelbank D. R. G. M. Modell Dl. Nr. 4, zweisitzig für Schüler im Alter von 12—14 Jhr. Tischplatte aufklappbar und als Stehpult verwendbar. — 21.50 bis 24.50.
4. — Modell Bl. Nr. 5, mit Fußbrett; für Schüler im Alter von 14—16 Jhr. — 18.— bis 20.—. (Vorstehende 4 Schulbänke sind mit selbstthätig und geräuschlos funktionierenden Einzelsitzen, sowie mit dem Tintenbehälter „Columbus" D. R. P. ausgestattet.)
5. Unbewegliche Schulbank mit gleichzeitiger Minus- und Plusdistanz, System „Marsch" D. R. P. Nr. 4, zweisitzig, mit Fußrost und Tintenbehälter „Columbus". — 14.—; dreisitzig 18.50; viersitzig 22.—.

Andr. Klopf, Schreiner, Geroldshausen bei Würzburg:

6. Modell einer einsitzigen Schulbank aus Holz mit seitlich befestigter, nach vorn verschiebbarer Tischplatte, lackiert (Vertreter Patentanwalt Gugl, München, Korneliusstraße 17/III).

A. Lickroth u. Co., Schulbankfabrik, Frankenthal, Rheinpfalz:

7. Kinderpult, neu, Modell, Tannenholz, lackiert. 39.—.
8. Schulbank, a) System EI, mit Rücklehne, zweisitzig 22.—; b) EII 22.50; c) F verstellbar 35.—; d) L 20.—.

Müller-Fröbelhaus, Dresden:

9. Schulbank, als Sitz- u. Stehpult zu gebrauchen, zugleich sanitäres Arbeitspult für Kinder u Erwachsene, verstell- und leicht transportierbar, in bester Ausführung, dunkel poliert. — 34.—.
10. **Rettig,** Schulbank, zweisitzig, ohne bewegliche Teile, aber im ganzen umlegbar — ohne Anstrich 18.— bis 20.— (Vertreter für Bayern Gg. Lindner, München, Karlstr. 80).

L. Simmet, Schreiner, München, Neudeck 2:

11. System Buhl u. Liesmeier, einsitzig 16.—
12. System Simmet, zweisitzig a) für Knaben 21.50, b) für Mädchen 24.50, dreisitzig a) für Knaben 27.—, b) für Mädchen 31.—, viersitzig a) für Knaben 33.—, b) für Mädchen 37.50.

Tafeln und Gestelle.

13a. **Braunmüller F.,** München, Blumenstraße 59: Doppelzugtafel, 1,6 m lang, 1,2 m hoch, mit einseitigem Schieferanstrich, in zwei Säulen laufend, nebst Zugrollen 60.—. (Außerdem liefert diese Firma Schultafeln mit Gestellen, einfache Zugtafeln und Alabasterkreide).

13b. **Schleenstein u. Holzapfel,** Kassel: M. Königs Doppelwandtafelgestell mit 2 Dreh- und in der Höhe verschiebbaren Tafeln. 75.—.

14. **Fey Joh.,** Offenbach a. M.: Reform-Schultafel in Holz, Schiefer und Imitation, bestehend aus Dreifuß, Transporteur und Platte; 100 × 96 cm 55.—, 125 × 100 cm 60.—, 150×120 cm 65.—.

15. **Fröhlich,** Hausmeister a. d. Schule a. d. Herrenstraße, München: Leicht handhabbares Schultafelgestell.

Lacher B., Kunstmaler, Neu-Pasing bei München:

16. neue Schultafel, 1,6 m breit, 1,2 m hoch, mit schwarzem Schieferanstrich, auf dem mit Griffel und Kreide geschrieben werden kann, 21.—.
17. Verstellbare Staffelei aus Eisen, bronziert 25.—.
18. **A. Lickroth u. Co.,** Schulbankfabrik, Frankenthal, Pfalz: Holztafel mit Eisengestell zum Drehen, 150/100 cm, samt Treppe 40.—.

W. Michel, Lackierer, München, Fliegenstraße 3:

19. Wandtafeln, an Rollen in Pilastern mit Gewichten auf- und abschiebbar, 1,6 m und 1,2 m, einseitiger feiner Schieferanstrich, 41.—.
20. Schultafel mit Gestelle und zweiseitigem Schieferanstrich 41.—, Liniatur pro Seite 1.10.
21. Zeichentafel, 1,7/1,2 m, 22.50.

Jos. Perathoners Nachf., **Karl Öttinger,** Würzburg:

22. Lemke Tafel 22.—.
23. Wandgestelle 16.—, dasselbe fahrbar gemacht 24.—.

Rheinische Schiefertafel-Fabrik, Worms a. Rh.:

24. Wandtafel aus natur-schwarzem Schiefer, geschliffen, in festem Gestell, drehbar.
25. do. dreh- und verstellbar in verschiedenen Winkelgraden.

L. Simmet, Schreiner, München, Neudeck 2:
26. Schiebetafeln mit zwei Pilastern, komplett 43.—.
27. Tafelgestelle 16.—.
28. Tafelschemel 6.50.
29. Schwammbänkchen 6.—.

Katheder.

30. **Simmet L.,** Schreiner, München, Neudeck 2: Katheder mit Podium und Schublade. 80.—.

Arbeits- und Zeichentische.

A. Lickroth & Co., Schulbankfabrik, Frankenthal, Pfalz.
31. Zeichentisch in Holz, zweisitzig 22.50.
32. — in Eisen verbessertes System, mit zwei Schubladen 47.—.

L. Simmet, Schreiner, München, Neudeck 2.
33. Zeichentisch, viersitzig, 2,4 m lang, 70.—.

Stühle.

E. Kadeder, Stuhlfabrik, München, Reichenbachstr. 1b:
34. Nußbrauner Komptoir-Drehhocker 7.50.
35. — Stuhl ohne Stützen mit Rohrsitz 4.30.
36. — mit Stützen u. Holzbrandsitz 7.50.
37. Heller Stuhl mit Stützen und Fourniersitz 5.20.
38. Heller Sprossenstuhl mit Fourniersitz 4.20.
39. Nußbr. Drehfauteuil mit Fourniersitz 20.—.

A. Lickroth & Co., Schulbankfabrik, Frankenthal, Pfalz.
40. Hocker in Holz 3.—.
41. Hocker mit gußeisernem Fuß zum Stellen 7.—.
42. **L. Simmet,** Schreiner, München, Neudeck 2. Stuhl mit Kreuzlehne 5.—

Kartenständer. Bilderständer.

43. **J. Ehrhard & Comp.,** Lehrmittelanstalt, Bensheim. Fölsings verstellbarer Kartenhalter 5.—.
44. **Joh. Fey,** Offenbach a. M., Universal-Schulständer 12.50., mit Klammer 1.—., mit Notenpult 2.—., mit Zeichentisch 2.—., mit Lesegestell 3.80. mehr.
45. **Fröhlich,** Schulhausmeister a. d. Schule a. d. Herrnstraße München. Verstellbares Wandgerüste für Anschauungs- und Unterrichtsmittel, 30.—.

K. Hering, Lehrmittelanstalt i. V.:
46. Gestell für Schulbilder und Wandkarten 15.—, mit Klapptisch 1.— mehr.
47. Wandkartenausstattung mit Exzenterwelle 22.—.

Müller-Fröbelhaus, Dresden:

48. Müllers Aufhänge- und Aufziehvorrichtung für Landkarten und Bilder aller Art 4.25.
49. Kartenständer nach König zum Aufhängen von Karten, Tafeln, Zeichenvorlagen u. dgl. 2.75 m hoch, mit starken Eisen- und Holzfüßen. 15.—.
50. Müllers Saxonia-Universal-Apparat, als Kartenständer, Notenständer, Zeichenkörperständer u. zum Aufhängen von Anschauungsbildern, Zeichenvorlagen u. dgl. benützbar, aus Eisen, einfach, solid, praktisch, billig, vollständig verstell- und zusammenschiebbar; starke Ausgabe 15.—, einfachere Ausg. 10.—, Notenpult dazu 1.—, Zeichenpult dazu 1.50.

K. Öttinger, Perathoners Nachfolger, Würzburg.

51. Kartenhalter per Paar 1.—.
51a. Buchstabenhalter mit einem Satz Buchstaben 10.50.

Kleiderrahmen.

52. **Simmet Lud.,** Schreiner, München, Neudeck 2: Kleiderrahmen mit Hutbrett, das laufende m 5.—.

Schirmständer.

Schüssels Küchen- u. Wirtschafts-Einrichtungsmagazin (Schüssel-Bazar von Ed. Rau), München:

53. Schirmständer, dreiteilig, 2 m lang, für Kinder. 28.—.
54. — a) Nr. 610. 12.80. b) Nr. 611. 15.50.

Ofenschirme.

Schüssel-Bazar von Ed. Rau, München:

55. Ofenschirme, schwarz, mit Gold. Nr. 294/2. 9.80.
56. — Nr. 402/3. 11.50.

Vorhänge.

Kurländer Joh., Tapezierer, München, Klenzestr. 43:

57. Fenstervorhang, 3,5 m lang, 1,5 m breit, Nr. 1 aus Satin-Stoff, mit polierter Holzarbeit, kompl. 25.—.
58. — Nr. 3 aus Krepp-Stoff, mit 35 cm breitem Lambrequin u. in Eichenholzton gehaltener Galerie, kompl. 29.—.

Schweizer St., Tapezierer, München, Galeriestr. 13:

59. Fenstervorhang von gleicher Größe. Nr. 2 aus Kreppstoff, mit eiserner Schließvorrichtung u. Messingknöpfen, kompl. 28.—.
60. — Nr. 4 aus Satinstoff mit 35 cm breitem Lambrequin u. in Eichenholzton gehaltener Galerie, kompl. 26.—.

Kruzifixe, Bilder.

61. **Fahry Vinz.**, Schreiner, München, Marsstr. 10: Christuskreuz in Eichen- und Birnbaumholz, letzteres schwarz poliert.
62. **Geiger K.**, München, Brunnstr. 3: Christuskörper, in Farben gefaßt.
63. **Hufeland Rich.**, München, Paulstr. 4: Christuskörper in Zinkguß.
64. **Mayer**, Hof-Kunsthandlung, München, Stieglmaierplatz 1 Kruzifix für Schulzimmer.

Piloty u. Löhle, Kunstanstalt, München, Jungfernturmstr. 2:

65. Rubens, Christus am Kreuz 6.—.
66. L. d. Vinci, hl. Abendmahl 12.—.
67. Dolci, Ecce homo 5.—.
68. Salvi, hl. Maria, 5.—.
70. Massys, Christus im Schoß seiner Mutter 6.—.
71. Mellau, Christuskopf 6.—.
72. Cavedone, Leichnam Christi 6.—.
73. Cardi, Kreuzschleppung Christi 6.—.
74. Rubens, hl. Dreifaltigkeit 8.—.
75. Kauffmann, Christus und die Samariterin 6.—.
76. Raphael, sixtinische Madonna 8.—.
77. Guido Reni, Himmelfahrt Mariä 8.—.
78. Anschütz, hl. Jungfrau 5.—.
79. Lanfranco, schmerzhafte Mutter 4.—.
80. Dolci, hl. Jungfrau mit Lilien 4.—.
81. Canlassi, schmerzhafte Mutter 6.—.
82. Raphael, Madonna di tempi 5.—.
83. Madonna della tenda 5.—.
84. Hl. Cäcilie 6.—.
85. Bildnis S. K. H. des Prinzregenten 5.—.
86. Bildnis S. K. H. des Prinzen Ludwig 6.—.

(Sämtliche Gemälde mit Rahmen entsprechend teurer.)

Schränke.

Simmet L., Schreiner, München, Neudeck 2:

87. Einthüriger Kleider- und Heftschrank 35.—.
88. Zeichenschrank 80.—.

Waschständer.

89. **Schüssel-Bazar** v. Rau, München: Waschtisch aus Schmiedeeisen, lackiert, mit emaillierter Kanne und Schüssel und mit Seifenbecken 8.—.

Schüsseln und Krüge.

Metzeler u. Co., Gummiwaren-Fabrik, München, Kaufingerstraße 11:

90. Schüsseln aus Papiermasse a) 2.80, b) 1.70, c) 1.40, d) 4.—.
91. Krüge zu a) 4.30, b) 2.80, c) 2.50.
92. Kübel zu a) 6.— und b) 5.—.
93. Eimer 3.—.

Pauson M., München, Neuhauserstraße 5:

94. Wasser- und Trinkgläser mit und ohne Henkel in diversen Formen von —.10 an.
95. Wasserflaschen und -Krüge in allen Formen und Größen von —.40 an. Lavoirs von —.60 an.
96. Seifenbehälter von —.15 an.

Papierkörbe.

97. **Jungschläger Jos.**, München, Entenbachstr. 92: Papierkörbe aus bestem Weidengeflecht zu a) 3.— u. b) 2.—.

Linierapparate.

98. **Kompasch K.**, Lehrer, Schlehdorf a. Kochelsee: Kompasch'scher Linienzieher 14.—.
99. **Link K.**, Kronach: Kronacher Schiefertafel-Linienzieher mit 4 verschiedenen auswechselbaren Liniaturen 6.—.

Tintenbehälter.

100. **Böhm u. Wiedemann**, München, Kaufingerstraße 20: Flaschen für Füllung der Schulbankgläser mit Korkstopfen a) —.60, b) —.75, c) 1.—, dieselben mit Gummistopfen d) 1.10, e) 1.70 u. f) 2.—.
101. **Hergl A.**, Promenadeplatz 11: Lackiertes Tintenzeug 3.60.
102. **Pauson M.**, München, Neuhauserstr. 5: Schreibzeuge in allen Größen, weiß, schwarz, braun v. —.45 an.
103. **Waigenleitner M.**, München, Schlosserstr. 2: Schulbank-Tintengläser, weiß, gegossen, 100 Stck. 8.—.

Schwämme.

Zervos Th., Schwamm-Handlung, München, Marienplatz:

104. Große Schultafelschwämme, 1.30 bis 3.— pro Stck.
105. Kleine Schiefertafelschwämmchen, 100 Stck. 1.25 bis 3.—; en detail 25 % teurer. Durchweg gute orientalische Ware.

Kreide.

Brandmeier K., Lieferant der Münchener Schulkreide:
106. Weiße Tafelkreide, 9 cm lg. u. 15 mm breit oder $10^1/_2$ cm lg. u. 12 mm breit, 100 Pakete à 50 Stangen 40.—, 1 Paket —.50.
107. Weiße Tafelkreide, gewickelt u. gespitzt, Paket zu 50 Stg. —.70.
108. Feinste Farbenkreide, sortiert, Karton à 12 Stangen, 1.—.
109. Zirkelkreide, Karton à 100 Stangen 2.—.

Barometer und Thermometer.

Greiner J., München, Neuhauserstraße 49:
110. Quecksilber-Barometer mit absoluter und reduzierter Emailskala, montiert auf Eichenbrett 11.—.
111. — mit stärkerer Röhre und Milchglasskala nebst einem Thermometer 17.—.
112. Aneroid-Barometer, ebenfalls mit absoluter und reduzierter Skala, Werk 12 cm groß, in poliertem Holzgehäuse 12.—.
113. — Werk 10 cm groß, nebst einem Thermometer nach R. u. C. und einem Hygrometer auf Matt-Nußbaum-Gestell 22.—. Thermometer für Schulzimmer mit polierter Holzskala, a) —.70, b) 1.—, c) 1.50.
114. — mit den 3 Skalen nach R., C. u. F. 1.10.
115. — in besserer Ausführung mit Skala von Metall oder Milchglas auf Holzunterlage 2.50 u. 4.—.
116. Transparentes Schulzimmerthermometer zur Beachtung der Temperatur vom Zimmer und Korridor aus, in 2 gegossenen Eisenrahmen, zum Einlassen ins Mauerwerk eingerichtet 14.—.
117. — ohne Rahmen, mit eingenieteten Mauerfedern, zur Befestigung auf einem Holzschacht 10.—.
118. Thermometer für Außentemperatur, mit gefärbter Weingeistfüllung, Skala auf lackiertem Blech, 60 cm lang 6.—.
119. — mit Quecksilberfüllung, auf transparenter Spiegelglasskala, mit Messingarmen zum Befestigen am Fenster 6.—.

Spucknäpfe.

120. **Hergl A.**, München, Promenadeplatz 11: Spucknapf aus Blech, lackiert 2.20.

Schüssel-Bazar v. Rau, München:
121. Spucknapf, Eichen, lackiert —.90.
122. — emailliert 1.20.

Stäbe.

Endres J., München, Fürstenstraße:

123. Zeigestäbe, aus weichem Holz —.25, aus hartem Holz —.35 pro Stück.
124. Gabelstöcke zum Aufhängen und Abnehmen von Karten und Bildern 1.—.

Tücher.

Grießl A., München, Rosenthal:

125. Handtücher (7 Muster).
126. Tafel- u. Wischtücher (5 Muster).
127. Putz-Rupfen (4 Muster).

Pädagogisch-historische Ausstellung.

(Mit Pestalozzigruppe.)

Vorbemerkung.

Diese Ausstellung bietet in 6 Gruppen: A. Handschriften, B. Theoretische Pädagogik, C. Praktische Pädagogik, D. Porträte und bildliche Darstellungen, E. Schulmedaillen und Münzen, F. Verschiedenes — ein reiches pädagogisch-historisches Material, welches dem Beschauer einen allgemeinen Überblick der Entwicklung des elementaren Schulwesens von der Reformation bis Pestalozzi gewährt. Daß damit eine lückenlose Illustration der Schulgeschichte vor Augen geführt wird, darf man nicht erwarten, da damit zu rechnen war, was man für die Ausstellung zugänglich machen konnte und zu einer noch umfangreicheren Gestaltung derselben es vor allem an Zeit fehlte. Immerhin kann jeder, der sich für Pädagogik interessiert, namentlich jeder Schulmann, aus dem Gebotenen reiche Anregung schöpfen, insbesondere wird die Kenntnis des bayerischen Volksschulwesens eine Förderung erfahren.

Wenn der Sinn für historische Pädagogik besonders in der Schulwelt aufs neue belebt wird, wäre der Hauptzweck der Ausstellung erfüllt. Allen geehrten Herren Ausstellern, insbesondere den staatlichen und städtischen Behörden, die so wertvolle Beiträge lieferten, sei hiemit der wärmste Dank ausgesprochen.

Heigenmooser.

Aussteller:

1. Kgl. Münzkabinett München.
2. Kgl. Universitätsbibliothek und Physikal. Kabinett der Universität München.
3. Kgl. Kreisbibliothek Regensburg.
4. Kgl. Kreislehrerinnenbildungsanstalt München.
5. Magistratsbibliothek München.

6. Stadtarchiv München.
7. Stadtmuseum München mit der Maillingersammlung.
8. Stadtmagistrat Kulmbach.
9. Fachabteilung der gewerblichen Fortbildungsschulen in München.
10. Lehrerbibliothek München.
11. Schule Au in München.
12. Städtische Zentralsingschule München.
13. Bezirkslehrerverein Landshut.
14. Bezirkslehrerverein Regensburg-Stadt, durch Hrn. Lehrer Hollweck in Regensburg.
15. Herr Abele H., Schulinspektor a. D. in München.
16. „ Baumer Jos., Lehrer in München
17. „ Bernstetter Heribert, Lehrer in Otting, durch Hrn. Stadtschuleninspektor Böhngen in München.
18. Herr Dering, Oberlehrer in München.
19. „ Durmeyer, Kgl. Seminarinspektor in Speier.
20. Frl. Ebermayer, Lehrerin in München.
21. Herr Freytag Karl, Lehrer in München.
22. „ Dr. Fuchs, prakt. Arzt in München.
23. „ Fürst Jakob, Lehrer in München.
24. „ Geßlein, Lehrer a. D. in München.
25. Frl. Grahammer, Lehrerin in München.
26. Herr Greinwald, Oberlehrer in Landsberg, durch die Kreislehrerinnenbildungsanstalt in München.
27. Halle, Antiquariat in München.
28. Herr Hegenauer Th., Lehrer in München
29. „ Heigenmooser, Direktor der Kgl. Kreislehrerinnenbildungsanstalt München.
30. Herr Hellmaier, Lehrer in Neuötting, durch die Kreislehrerinnenbildungsanstalt München.
31. Heß, Antiquariat in München.
32. Herr Hollweck J. Nep., Lehrer in Regensburg.
33. „ Huber, Lehrer in Bachendorf, durch die Kgl. Kreislehrerinnenbildungsanstalt München.
34. Herr Klee, Lehrer in München.
35. „ Kolbinger, Silberarbeiter in München.
36. „ Kopp Aug., Lehrer in Pitzling bei Landsberg.
37. „ Kreutzer, Lehrer in München.
38. „ Kugelmann, Lehrer in München.
39. „ Lochner, Lehrer in Perlach.
40. „ Hofrat Dr. Mayer, Nördlingen.
41. „ Dr. Merzbacher, Münzhandlung in München.
42. „ Mulzer, Lehrer in Münchenreuth.
43. „ Pippig, Lehrer in St. Leonhard-Nürnberg.
44. „ Pfister, Lehrer in München.
45. „ Rauschmayer, Lehrer in München.
46. „ Reisser, Maler in München.

47. Herr **Riester**, Hauptlehrer in Erding, durch die Kgl. Kreislehrerinnenbildungsanstalt München.
48. Frl. **Scharrer**, Lehrerin in München.
49. Herr **Schneidawind**, Magistratsoffiziant in München.
50. „ **Scholl**, Lehrer in Erlangen.
51. „ **Schürer**, Lehrer in München.
52. „ **Schwarz**, Lehrer in Schwaben, Bez. Ebersberg, durch die Kgl. Kreislehrerinnenbildungsanstalt München.
53. Herr **Seidenschwarz**, Bezirkshauptlehrer in Neumarkt i. O.
54. „ **Seitz Otto**, Kgl. Akademieprofessor in München.
55. „ **Stark**, Lehrer in Pegnitz.
56. Frl. **Thoma Creszenz**, München.
57. Herr **Triendl**, Kgl. Oberlehrer an der Lehrerinnenbildungsanstalt München.
58. Herr **Wagner**, Privatier in München.
59. „ **Wiesmeyer**, Hauptlehrer an der höheren Töchterschule in München.
60. Frl. **Ziegler**, Lehrerin in München.
61. Herr **Zöpf**, Lehrer in München.
62. „ **Schinnerl**, Lehrer in München.
63. „ **Schlichtinger**, Lehrer in Regensburg.
64. „ **Schmid Xav.**, Lehrer in München.
65. „ **Wildensinn**, Lehrer in Fürth.
66. Sr. Hochwürd. Pater **Magnus Sattler** O. S. B., Prior des Klosters Andechs.
67. Herr **Vollmann Rem.**, Lehrer in München.

Anmerkungen: Die den einzelnen Ausstellungsgegenständen beigedruckten Ziffern bezeichnen die Nummer des Ausstellers in vorstehendem Verzeichnisse.

Die mit * bezeichneten Werke wurden von der Kgl. Hof- und Staatsbibliothek für die Ausstellung einige Tage überlassen.

A. Handschriften:

Schularchivalien aus dem Münchener Stadtarchiv, Urkunden, Briefe, Manuskripte, Schulpapiere etc. etc.

I. Schul-Archivalien aus dem Münchener Stadtarchiv. 6.

a) Poetenschule.

1. Ordnung der Poëten-Schuel, wie es jetziger Poet In allen classibus halten soll von Gabriel Castner (in lateinischer Sprache verfaßt). 1560.
2. Der Poeten-Meister Gabriel Castner klaget einem wohllöbl. Magistrat, daß wegen den neu errichteten Jesuitenschulen die Zahl seiner Schüler abnehme und bittet um einen Beitrag zum Hauszins. 1561.

b) Deutsche Schulen.

3. Schulmeister-Ordnung vom 28. August 1564.
4. Visitation der Teütschen Schuele allhie betr. 1614.
5. Puncta So bey der Schuell-Visitation in obacht zu nemmen.
6. Der Teutschen Schuelhalter Saetz und Ordnung. 27. Febr. 1626.
7. Saetz und Ordnung Einer Ehrbaren Zunft der Bürgerl.-Teutschen Schuelhalter allhier. 1696.
8. Entwurf Einer Deutschen Schul Zum gebrauch der jenigen Kinder hiesiger Haupt Statt, welche bloß dem bürgerlichen, oder sonst gemainen stand gewidmet werden, folglich der lateinischen Sprach nicht bedürfftig seyend, sine dato.
9. Beschwerdepunkte der Deutschen Schulhalter und Reformvorschläge für das Schulwesen 17...
10. 3 Generalia des Churfürsten Max Josef III:
    a) Verordnung über das Deutsche Schulwesen v. 3. Sept. 1770.
    b) „ „ „ „ „ „ 5. Febr. 1771.
    c) „ die neue Einrichtung der deutschen Schulen betr. 1770.
11. Die Aufhebung der Zunftverfassung der Schulhalter und die theilweise Aufhebung des „Gregori". 1771.
12. Churfürstl. Reskript: Personaländerung in der obersten Schulkommission und Bekanntgabe von Visitationsterminen. 1772.
13. Die Abstellung der sogen. Winkelschulen. 1782.
14. Patent: Die Abschaffung der bisher üblich gewesenen Lustbarkeiten des Reitens und Fahrens der Kinder, dann des Ringlspiels 2c. beim sogen. Gregori betr. 1785.

15. Vnderthenige Bitte des Simon Hueber, vnwürdigen Vierer der Schuelhalter Vmb Bericht, wie wür unß Schuelhalter an heür mit der Khinder „Gregory“ und „Grien“ sollen halten. sinedato.
16. a) Bitte des Churfürstl. Garnison Schullehrers Georg Becker um gnädigste Anstellung als wirklichen Stadtschullehrer nebst Beybehaltung der zum Genuß habenden Besoldung und Emolumenten als Garnison-Schullehrer. 1787.
b) Erlaß der Geheimen Schulcuratell an die magistrat. Schul-Deputation in diesem Betreffe. 1787.
17. Reskript, die Besoldung der Lehrer betr. 1788.
18. Rathssitzungsprotokall vom 29. Juli 1789.
Antrag des Inneren Rathes J. Ant. von Destouches, den Schullehrern, welche öffentliche Schulprüfungen ohne Anzeige-erstattung an den Magistrat abgehalten haben, Auftrag zu erteilen, solches künftig zu unterlassen und dafür zu sorgen, daß eine Abordnung des Magistrates getroffen werden könne.
19. Churfürstl. Erlaß an den Stadtmagistrat, künftig wieder einen Bürgermeister zur Preiseverteilung in den Schulen abzuordnen, die Churfürstl. Commissäre entsprechend zu empfangen und mit 2 Stadtwagen abholen und heimfahren zu lassen. 27. Aug. 1791.
20. a) Verzeichnis der Prüfungsgegenstände, in welchen die Kinder in dem Bürgerlichen Stadtwaisenhaus an der Sendlinger-Gaße für die Prüfung am 5. Kristmonat 1792 vorbereitet sind
b) Verzeichnis der Bücher, worin die Kinder in dem Bürgerl. Stadtwaisenhaus an der Sendlinger Gaße Unterrichtet worden.
21. Churfürstl. General-Mandat, die deutschen Schulen betr. 23. Dez. 1802.
22. Leistungen der Kommunal-Kassa z. Schulwesen. 1806/07, 1810/11.
23. Mißbräuche im Schulwesen u. Maßregeln gegen dieselben. sinedato.
24. Schülerverzeichnisse.

c) Münchener Feiertagsschulen.

25. Zuschrift des Priesters Michael Steiner, Inspektors des churfürstl. Schulbücherverlags, an den Magistrat, die Errichtung einer Feiertagsschule für die Handwerkerlehrjungen anregend. 1791.
26. Auszug aus dem Rathssitzungsprotokoll vom 4. Nov. 1791. Beschluß in dieser Angelegenheit.
27. Entwurf einer neu zu errichtenden Bürgerl. Schule für Handwerkerjungen und Gesellen an Sonn- und Feyertagen von Frz. Xav. Kefer, Lehrer der Geographie u. Repetitor der Churfürstl. Militär-Akademie. 1791.
28. Churfürstl. Reskript: Errichtung einer Feyertag-Schul für die Lehrjungen (Kefer) betr. 13. Sept. 1791.
29. Frz. Xav. Kefer, Gründer der Handwerksfeiertagsschule zu München. Privat Personal-Akt. 1792—1805.
30. Schulgesetze für die Schüler der bürgerl. Feiertagsschule. 1796.

31. Einschreibbuch zum Andenken derjenigen, welche sich um die bürgerl. Feyertagsschule verdient gemacht haben 1794—1819.
32. Einschreibbuch für diejenigen, welche diese Schule mit ihrer Gegenwart beehrten. 1797—1836.
33. Strafbuch der männl. Handwerksfeiertagsschule. 1799—1816.
34. Sitzungs-Protokolle der Churfürstl. (Kgl.) und bürgerlichen Cumulativ-Commission der männlichen Feyertags-Schule in München — 2 Bände. 1799—1804 u. 1805—1815.
35. Inventarium der männl. Feiertagsschule. 1810.
36. Auszug aus dem Ratssitzungsprotokoll vom 11. Sept. 1801. Die Vornahme der Prämienverteilung in den Feiertagsschulen durch den Churfürsten in eigener Person betr. 1801.
38. Erlaß des Churfürstl. geistl. Rates an den Stadtmagistrat, die Vornahme der ersten Preiseverteilung in der neuen errichteten bürgerlichen Mädchenfeiertagsschule durch den Landesherrn in eigener Person betr. 28. Aug. 1802.

II. Weitere Handschriften.

*39. Cod. germ. 216 enthaltend: den modus legendi 1477 und rethorica volgaris von Christoph Huber, Landshut.
Handschrift von größter Bedeutung, weil das älteste und aus dem 15. Jahrh. das einzige Werk, welches über den deutschen Unterricht in Schulen ziemlich eingehenden Aufschluß gibt.
40. Ordnung der Teutschen Schüelhaltter Züe Ingolstätt. 1589. Wertvolle Handschrift auf Papier. 15.
41a. Dionisius Branttstetter von Linntz an der Tonaw. Vorschriefftbuch 1559. 6 Blätter Handschrift dann angebunden: Ein Gesprechbuchlein zweyer schuler Wie einer den andern Im zierlichen schreyben vnther weyst. Durch Johann Newdorffer, Burger vnd Recheinmeister zu Nürnberg seynen schülern gemacht. Anno 1549. 43.
41b. Schiller, Sebastianus, von Norimberg. Lateinische Orig.-Schreibvorlagen. Manuskript von 24 Bll. vom J. 1584. Goldgepr. Lederbd. 27.
42. Rechenbuch von Jos. Däsch, Rechenmeister in Payrwiß, Tirol, 1585, 80 f. Manuskript auf Papier in Pergamentband. 29.
43. Rechenbuch von Johann Baptista Wertema von Plurs 1593. Manuskript auf Papier 384 Seiten. Herrliche kalligraphische Durchführung, Hunderte von farbigen Initialen. Methodisch und künstlerisch bedeutend. 29.
44. Wildsaw, Augustin, Rechenmeister in Nürmberg. Anweisung Künstliches vnd artlichs schreibens, daraus ein Jeder die gemainen gebreuchlichsten Teutschen schrifften begreiffen vnd lernen kann. Manuskript v. J. 1595 mit 36 beschriebenen Bll. Qu.-4. Ldr. 27.
45a. Wappen der Lehrersfamilie Thoma von Tutzing am Würmsee. Diese Lehrersfamilie existiert seit 1196.

Stammbaum der Lehrersfamilie Thoma von Tutzing von 1582 bis 1874. 56.

45b. 1 Band handschriftliches Material über die Lehrersfamilie Thoma in Tutzing und die dortige Schule. 56.

45c. Die Schule von Tutzing vom Jahre 1692—1858 und die Lehrersfamilie Thoma. Manuskript von Lehrer Thoma. Schulgeschichtliche Skizze. 56.

*46. Neues Namensbüchlein, worauß bald und leichtlich lesen zu lernen. 34 Bl. (Manuskript auf Perg. mit ausgez. Miniaturen u. kostbarem Einband. 17. Jahrhundert. Sehr wertvoll.)

47. Ein Vertrag abgeschlossen zwischen der Gemeinde Lonnerstadt u. ihrem Schulmeister 1681. 55.

48. 44 Quittungen von deutschen und lateinischen Schulhaltern in München aus den Jahren 1706, 1707, 1737, 1752, 1783, 1790 über Bezüge aus der Stadtkasse für verschiedene Verrichtungen z. B. Agricola quittiert als Totenzettelschreiber ꝛc. ꝛc. 29.

49. 2 Schreibhefte in kalligraphischer Durchführung, geschrieben im 10. u. 11. Lebensjahre von Mathäus Gummi, späterem Bürgermeister von Kulmbach. 1723 u. 1724. 8.

50. Buch der Arithmetica oder Rechenkunst durch Joh. Michael Dannberger, Schul- und Rechenmaister Zu Neumarckht in der Obern Pfaltz Neu verfast, Solviert und geschrieben A. d. 1743. Manuskript auf Papier 310 fol. Kalligraphisch und inhaltlich wertvoll. 53.

51. Anstellungsdekret eines Schulmeisters zu Übersee — Bez. Traunstein 1748. Handschrift mit 2 Siegeln. 29.

52. Kalligraphieheft des Bernhard Rosenmayer 1765. 11 Blätter Zierschrift mit farbigen Initialen und 1 Bild. 29.

53. Kalligraphieheft der Margareta Stengelin in Hoh 1777. 55.

54. Partitur Fondament Del. Signo. R. D. C. Vincentius. Manuskript. Bergham. 1779. 57.

55. Handschriftliches Kalligraphieheft mit koloriertem Titelkupfer und der handschr. Inschrift: Joh. Leonr. Dolzer hat diese Probeschrift mit 10½ Jahr geschrieben 1781. 54.

56. Fundament der Schlag-kunst auf das Clavicord zu erlehrnen Von Antonio Engl-brecht. Manuskript 1796. 57.

57. Schulpapiere von der Schule Au-München: Hauptnotenbuch der Prändlschen Schule, des Prändlschen höheren Elementarkurses, der Elementar-Knabenschule am Lilienthal, der gossenhoferischen Schule zu Lilienthal ob der Au 1803—1805, der Elementarschule in der Au 1806—1809. (Das Hauptnotenbuch für den 2. Kurs v. J. 1808 enthält lateinische Verse über den Stand der Eltern ꝛc. ꝛc. aus der Feder des Lehrers Prändl.) Zensurbücher aus den Jahren 1809—1812. (Das Zensurbuch des III. Knabenkurses vom Jahre 1812 mit interessanten Bemerkungen von Prändl.) 11.

58. Zeugnis des Schullehrers Schund in Pfaffenhausen für den Schulkandidaten, früherem Rhetor, Johann Kopp von Thalfingen. 1809. Handschrift. 36.
59. Drei Originalbriefe Pestalozzis an Pater Girard in Freiburg. 1810. 29.
60. Ein Brief Gutsmuths an die Cotta'sche Buchhandlung in Stuttgart. 1826. Handschrift. 29.
61. Ein Brief Diesterwegs an die Buchhandlung Bädecker in Essen. 1829. Handschrift. 29.
62a. Schulakten von Dr. J. N. Hortig, geistl. Rat, ehem. Lokal- und Distriktsschulinspektor, Lycealprofessor und o. ö. Professor der Universität München von 1832 an. 66.
62b. Skripten eines Schulseminaristen, Lehrerseminar Straubing ca. 1830. 1 Bändchen Didaktik, 1 Bändchen spez. Methodik. In Fragen und Antworten gefaßt. 29.
63. Reise durch Europa in Versen. Handschrift. 18.
64. Das goldene A, B, C (Kindergespräch). Handschrift. 18.
65. Gespräch einiger Schüler über Geschichte (eine dialogische Unterhaltung). Geschrieben. 18.
66. Das Haus Wittelsbach. Kindergespräch. Handschrift. 18.

B. Theoretische Pädagogik mit besonderer Beziehung auf das Volksschulwesen.

I. Von der Reformation bis zum 30jährigen Krieg.

*67. Schulordnung — wie dieselbige im .... ottheinrichs Pfaltzgraven bey Rhein 2c. Chur vnd Fürstenthumben gehalten werden soll. Neuburg a. D. 1556. Hans Kilian.
68. — der Fürstenthumb Obern vnnd Nidere Bayerlands. Titelblatt: Großes Bayerisches Wappen. Gedruckt zu München bey Adam Berg. 1569. (Zweite bayr. Schulordnung, unter Albrecht V. erlassen.) 16 Blätter. 4.
69. Vegius Mapheius De Educatione librorum etc. Paris 1511. 2.
70. Martin Luther, An die Radherrn aller stedte deutschen Lands: das sie Christliche schulen aufrichten und halten sollen. Wittenberg 1524. (Titelholzschnitt mit Wappen Luthers.) 38 Seiten. 4.
71. Herr Ulrich Zwingli, leerbüchlein, wie man die Knaben Christlich unterwaysen und erziehen soll, mit kurtzer anzayge aynes gantzen Christlichen lebens. 1524. Interessanter Titelholzschnitt. 4.
*72. Ein nützlich vnd wohlgegrundt Formular Mancherlei schöner schrifften 2c. Durch Wolffgang Fugger, burger zu Nürnberg. 1553.
73. Gigas Joh., Von christlichen Schulmeistern und Schülern — eine kurze Predigt. Frankfurt 1566. 2.

*74. Michaelis Neandri, Bedenken Wie ein Knabe zu leithen vnd zu vnterweisen. 1583.

75. Kandler Johann, Schulzucht Vonn Christlichem Wandel vnd guten Sitten für die Knaben / Wie sie sich in ihrem Leben gegen Gott vnd sonst jederman / Gottselig vnnd züchtig verhalten sollen. Durch Johannem Kandler, Burgern vnd Rechenmeistern. Regensburg 1628. Eine Anstandslehre in Versen. (Die Vorrede ist v. J. 1573.) 14.

II. Die Schule unter dem Einflusse des Realismus 1618—1700.

*76. Schul- und Zucht-Ordnung für teutsche u. lat. Schulmeister und Kinder in dem Churfürstenthum Bayern publiciert. München 1659.

*77. Schulordnung. Erneuerte Ordnung. Wie in der churf. Pfaltz mit den ab- u. aufziehenden Kirchen- und Schuldiener abgerechnet werden sollen. Haydelberg 1671.

78. Reformatio Und Ordnung der Schulen der Statt und Landschafft Bern. Bern 1676. Mit einem Titelholzschnitt. 4.

79. Schuel vnnd Zucht Ordnung Für Teutsche vnnd Lateinische Schulmeister vnnd Kinder. München 1682. 2.

80. — — Passau 1741. 2.

*81. Bericht vom newen Methodo Wie es in den Schulen deß Weimarischen Fürstenthumbs / mit Unterweisung der Jugend / gehalten werden soll / von J. Kromayer Hoff Prediger Gedruckt zu Weimar / Bey Johann Weidner. 1619.

82. J. A. Comenii Physicae Astelodami, Apud Joh. & Jodoc. Joussonios. 1643. 4.

83. Johannis Amosi Comenij, Eröffnete Güldene Sprachen Thür Oder Pflantz Garten aller Sprachen und Wissenschaften. 11. Auflage. Frankfurt u. Hamburg. 1657. 4.

*84. Comenius Didactica magna. 1657. Amsterdam.

*85. Orbis sensualium pictus v. J. A Comenius. Nürnberg 1666.

86. Comenius, Das Einige Nothwendige, Nemlich Wissen, was dem Menschen im Leben, im Tode, und nach dem Tode nothwendig sey ꝛc. Aus dem Lateinischen übersetzt. Frankfurt u. Leipzig. 1755. 4.

87. Wunderliche und wahrhafte Gesichte Philanders von Sittewald von Hans Moscherosch. Illustriert mit Kupfern und Holzschnitten. Straßburg 1644 u. 1677. 2 Bde. in Pergament. 46.

88. Wohlgemeyntes, zumahlen wohl überlegt- und Gründliches Bedenken, Von verschiedenen, theils offenbahren, theils nicht allerdings bekandten Mißbräuchen, so geraume Zeit hero in die Schulen eingerissen, und überhand genommen, auch wie die Sach eigentlicher und mit besserer Manier möchte eingerichtet werden. Augspurg 1683. 4.

III. Die pädag. Bestrebungen von ca. 1700—1750.

(Die Zeit des Pietismus.)

89. Schul- und Zucht-Ordnung für Teutsche und Lateinische Schulmeister und Kinder. In dem Churfürstenthum Bayern auch der Obern Pfaltz Und anderen Churfürstlichen Landen publiciert. Mit einem Titelholzschnitt. Wappen. München Anno 1682. Renoviert 1738. 4.

*90. Herrmann Francke: Kurtzer Bericht von der gegenwärtigen Verfassung des Paedagogii Regii zu Glaucha vor Halle. Halle 1720.

*91. A. Hermann Francke Kurtzer und einfältiger Unterricht Wie die Kinder zur Wahren Gottseligkeit und Christl. Klugheit anzuführen sind Zum Behuff Christl. Informatorum entworffen. Halle 1733.

92. Karl Ludwig de Baumay: „Der getreu und gründlich unterweisende Hofmeister.“ Augsburg 1738. 46.

*93. De l'education des filles par Mre. Fr. de Salignac de la Mothe-Fenelon. Amsterdam 1703.

94. Les Aventures de Telemaque, Fenelon. Französisch-deutsche Ausgabe. Ulm 1771. Mit Kupfern. 29.

95. Drey Große und Schädliche Vorurtheile, durch welche die meisten von Oeffentlichen Schulen abgehalten werden ꝛc. v. Joh. Gg. Albrecht Con-Rector ꝛc. Frankfurt a. Mayn 1741. 5.

96. Der wohlunterrichtete Schulmeister Und Haußvater, Oder Grundliche Anweisung Für die Schul-Diener und Hauß-Vätter. Biel. 1747. Verfasser unbekannt. 4.

IV. Die Zeit der Aufklärung (Philantropinismus). ca. 1750—1800.

*97. Ueber das Schulhalten der Mönche samt einem Verbesserungsvorschlag. Wien 1783.

98. Bernhold Joh. G. Der Schulmann mit dem Stecken Heilbronn 1754. 2.

99. Émile ou l'éducation par J. J. Rousseau, Citoyen de Genève. A Amsterdam chez Jean Néaulme libraire 1762. 4 Bände. 4.

100. Heinrich Braun: Akademische Rede von den Vortheilen des Staates aus der deutschen Sprachkunst von Heinrich Braun, Benediktiners, Mitglied der Churbaierischen Akademie u. öffentlichem Lehrer der deutschen Sprach- und Redekunst. München 1765. 4.

*101. Resewitz: Erziehung des Bürgers zum Gebrauch des gesunden Verstandes und zur gemeinnützigen Geschäftigkeit. 1773.

*102. Gedanken, Vorschläge und Wünsche zur Verbesserung der öffentl. Erziehung von F. G. Resewitz. Berlin 1778. 5 Bde.
*103. Versuch über die Lehrart und den Inhalt des Schulunterrichtes für Kinder von F. G. Resewitz. Magdeb. 1800.
104. Grundsätze der Anweisung künftiger Lehrmeister in deutschen Schulen in dem vom Kgl. und Churf. Consistorio errichteten Schulmeister-Seminario zu Hannover. 1771. 4.
*105. Joh Ign. von Felbiger: Kleine Schulschriften. 1772.
106. — Eigenschaften, Wissenschaften und Bezeigen rechtschaffener Schulleute 2c. Bamberg u. Würzburg. 1791. 18.
*107. Die wahre Saganische Lehrart in den niedrigen Schulen von J. Ign. v. Felbiger. Wien Trattner 1774.
108. Handbuch in katechetischer Form für Lehrer, die aufklären wollen und dürfen, v. Friedr. Eberhard v. Rochow. Halle 1789. 17.
109. Joh. Adam Freiherr von Ickstatt: Akademische Rede von der Stufenmäßigen Einrichtung der niederen und höheren Landschulen in den churbaierischen Landen. Ingolstadt 1774. 4.
110. Churfürstlich Baierischer hoher und niederer Schulen-Ordnung. Ingolstadt 1774. 2.
111. Churfürstl. Schulverordnung für die bürgerl. Erziehung der Stadt- u. Landschulen in Baiern. München 1778. Sammelband 2.
112. Allgemeine Bibliothek für das Schul- und Erziehungswesen in Deutschland. Nördlingen 1778. 11 Bände. 4.
*113. Franz von Paula Schroeck. Gedanken über die Erziehung der Bauernjugend. Burgh. 1779.
*114. F. X. Hofmann, Lesemethode 1780. München. 2 Teile. Vertreter der Lautiermethode.
115. Trapp Ernst Christ.: Versuch einer Pädagogik. Berlin 1780. 2.
116. Gotthold Ephraim Lessing: Die Erziehung des Menschengeschlechtes. Berlin 1780. 4.
*117. Joh. Bernh. Basedow: Methodischer Unterricht der Jugend in der Religion und Sittenlehre. Die Vernunft nach dem in der Philalethie angegeb. Plane. Altona 1764.
*118. — in der bibl. Religion.
119. — Das Methodenbuch für Väter u. Mütter der Familien und Völker. Von G. B. Basedow P. P. in Altona. Altona in der Cramerschen Handlung in Bremen. 1770. 4.
120. Das Basedowische Elementarwerk. Ein Vorrat der besten Erkenntnisse zum Lernen, Lehren, Wiederholen und Nachdenken. Drei Bände. Zweite sehr verbesserte Auflage. Leipzig 1785. 4.
121. Kupfersammlung zu J B. Basedows Elementarwerk für die Jugend und ihre Freunde Erste Lieferung 53 Tfl. Zweite Lieferung in 47 Tfln. Berl. u. Dessau 1774. 4.
122. J. B. Basedows kleines Buch für Eltern und Lehrer. Leipzig, Fritsch. 18.

123. Den Direktoren des Schulwesens, den Eltern kenntnisdürftiger Kinder, den Lehrern in Schulen und Familien und allen Freunden der schulnotleidenden Jugend ehrerbietigst zugeeignet von ihrem ergebenen Diener Christian Heinrich Wolke, Mitanfänger des philanthropischen Erziehungsinstituts zu Dessau. 1782. 4.

*124. Allgemeine Revision des gesamten Schul- und Erziehungswesens von einer Gesellschaft prakt. Erzieher. Von J. H. Campe. 16 Bände. Hamburg 1785.

125. Teophron oder der erfahrene Ratgeber für die unerfahrene Jugend von J. H. Campe. Ein Vermächtniß für seine gewesene Pflegesöhne, und für alle erwachsene junge Leute, welche Gebrauch davon machen wollen. Zwei Teile. München 1786. 4.

126. Von Bewahrung der Jugend wider die Unzuchtsünden v. J. H. Campe. Würzburg 1803. 44.

127. Kleine Seelenlehre von Joachim Heinrich Campe. Ausgabe der letzten Hand vermehrt mit fünf neuen Kupfertafeln. Reutlingen 1823. 23.

128. Anweisung (Krebsbüchlein) zu einer unvernünftigen Erziehung der Kinder von Chr. Gotth. Salzmann. Erfurt 1788 bei Georg Adam Keyser. 4.

129. Der Himmel auf Erden von Christian Gotthilf Salzmann, Direktor der Erziehungsanstalt zu Schnepfenthal. Mit einem Titelkupfer. Schnepfenthal im Verlage der Buchhandlung der Erziehungsanstalt. 1797. 4.

130. Konrad Kiefer oder Anweisung zu einer vernünftigen Erziehung der Kinder. Ein Buch für's Volk von Christian Gotthilf Salzmann. Neue Ausgabe Frankfurt und Leipzig. 1799. 4.

131. Heinrich Gottschalk in seiner Familie oder 1. Religionsunterricht für Kinder von 10 bis 12 Jahren. Von C. G. Salzmann. Wohlfeile, unveränderte Ausgabe. Schnepfenthal, in der Buchhandlung der Erziehungsanstalt. 1807. 4.

132. Ameisenbüchlein, oder Anweisung zu einer vernünftigen Erziehung der Erzieher. Von C. G. Salzmann. Mit einem Titelholzschnitt. Spr. Sal. 6 v. 6. Reutlingen 1807. 4.

133. Erster Unterricht in der Sittenlehre für Kinder v. 8—10 Jahren. Von C. G. Salzmann. 2. Auflage der wohlfeilen Ausgabe. Schnepfenthal, in der Buchhandlung d. Erziehungsanstalt. 1816. 4.

134. Moralisches Elementarbuch von Christian Gotthilf Salzmann. Zwei Bände. Neue verbesserte Auflage. Leipzig 1809. 4.

135. Spiele zur Uebung und Erholung des Körpers und Geistes, für die Jugend, ihre Erzieher und alle Freunde unschuldiger Jugendfreuden. Gesammelt und praktisch bearbeitet von Guthsmuths, Mitarbeiter zu Schnepfenthal. 3. verbesserte Auflage. Mit einem Titelkupfer und 16 kl. Rissen. Schnepfenthal 1802. 4.

*136. Einige Gedanken über die Übung im Lesen v. Fr. Gedike. Berlin 1785.

137. Gesammelte Schulschriften von Friedrich Gedike. Berlin 1789. 61.
138. Über den ersten Unterricht in Beziehung auf das kleine Schulbuch für Anfänger im Lesen und Denken. Von Junker. Magdeburg 1787. 2.
139. Heinrich Braun: Plan der neuen Schuleinrichtung in Baiern. Nebst einem Unterrichte für Schullehrer, wie sie dem Churfürstl. gnädigsten Befehle gemäß in den deutschen Schulen lehren, und was sie für Eigenschaften haben sollen. München 1789. 4.
*140. Seiler: Katechetisches Methodenbuch. Erlangen 1789.
141. Sailer J. M.: Hundert Nummern für Erzieher in Familien. München, 1798. Lindauer. 18.
142. Jais P. Ägidius — Benediktiner zu Benediktbeurn: Das Wichtigste für Eltern, Schullehrer usw. 2. Aufl. München 1798. Lentner. 18.
143. Über die Einrichtung der Schulen in Rücksicht auf körperliche Gesundheit v. Weckherlin. Stuttgart 1799. 18.
144. Die Kindererziehung nach Vernunft und Religion. Von Andreas Sutor. Landshut 1791. 13.
145. Entwurf der Schulerziehungskunde von Fr. Mich. Vierthaler. Salzburg 1794. 66.
146. Elemente der Methodik und Pädagogik, nebst kurzen Erläuterungen derselben. Von Fr. Michael Vierthaler. Dritte vermehrte und verbesserte Auflage. Salzburg 1802. 4.
147. Geist der Sokratik Ein Versuch, den Freunden des Sokrates und der Sokratik geweiht von Fr. Mich. Vierthaler. Zweyte Auflage. Salzburg, 1798. 4.
148a. Uiber Lehrmethode in Volksschulen für Präparanden, Katecheten und Lehrer. Von Alex Parizek. Prag 1796. 13.
148b. System der Kindererziehung nach den Gundsätzen des trefflichen von Kramers. Von Hofrat Karl v. Eckartshausen. Augsburg 1797.
149. Anleitung zu einer vernünftigen Gesundheitspflege in Stadt- und Land-Schulen nach Faust (Nähere Ausarbeitung des Schulplans der Elementarschulen zu Rotweil). Rotweil in der Schulbuchhandlung. 18.
150. Jahresberichte der deutschen Schulen in München von 1772—1825. (Schulreden und Schülerverzeichnisse.) 8 Bände. 5.

Darin enthaltene Schulreden:

1. Von der Notwendigkeit, die Kultur der Sitten und Lebensart mit dem Unterrichte in Wissenschaften, besonders in den niederen Schulen zu verbinden und Hindernisse dieser Verbindung. Von Florian Pichlmayr, churfürstl. Professor und Schulinspektor. 1781.

2. Die beste Art, die Schuljugend moralisch zu bilden. L. Fronhofer, churf. Schulrat. 1782.

3. Von der Wichtigkeit der Edukation der Waisen, von einigen Hindernissen und den schädlichen Folgen der Vernachlässigung derselben. Pichlmayr. 1783.

4. Muß der Schulmann ein Gelehrter sein? Fronhofer. 1784.

5. Übersicht über das Stadt- u. Landschulwesen in Bayern. Aug. Sedelmayer, Pfarrer und Schulinspektor. 1785.

6. Von der Notwendigkeit der häuslichen Mitwirkung für die öffentlichen Erziehungsanstalten. Pichlmayr. 1789.

7. Das gleiche Thema. Vincenz Celva, Pfarrer u. churf. Schulinspektor. 1790.

8. Dem Staate ist mehr an rechtschaffenen und tugendhaften, als an gelehrten Unterthanen gelegen. Sim. Schmid, churf. Professor. 1791.

9. Über die Notwendigkeit, bei dem Erziehungsgeschäfte vorzüglich auf die Bildung des Herzens zu sehen und über die Mittel, diese zu bewerkstelligen. Markus Wankerl, churfürstl. Professor. 1792.

10. Der Fehler unserer heutigen Erziehung, mehr weiche als gute Herzen zu bilden. Kajetan Weiler, churf. Professor. 1794.

11. Über den Vorwurf, daß die Jugend unmöglich alles Gute in den Schulen lernen könne, solange dieselbe so wenig Gutes und soviel Schlimmes außer der Schule lernt. Sim. Schmid. 1795.

12. Die schlechten Schulgebäude — ein Haupthindernis des deutschen Schulwesens. J. M. Steiner, Rektor. 1796.

13. Wie weit ist der Vorwurf begründet: Kinder, welche in die öffentliche Schule gehen, sehen und lernen in derselben Unarten? Vom gleichen Verfasser. 1797.

14. Von der Übersättigung der Jugend an den Freuden des Lebens. Weiler. 1798.

15. Wie können gute Gesinnungen für das Schulwesen in That übergehen? Steiner. 1799.

16. Wie hat bisher das Publikum seiner Pflicht, zu den deutschen Schulanstalten beizutragen, entsprochen? J. Eberl, churf. Schulinspektor. 1800.

17. Von dem Werte der Schulpreise und von den Verdiensten, durch welche solche erworben werden. Steiner. 1801.

18. Die Trennung der Geschlechter in den Schulen: ihre Vorteile. Frz. Xav. Kefer, Schulinspektor. 1802.

19. Was kann der Staat in Hinsicht auf die Jugendbildung von den Eltern fordern und was dürfen diese von jenem erwarten? Eberl. 1804.

151. Rechenschaftsberichte über die männliche und weibliche Feiertagsschule in München von 1795—1825. 3 Bände. 5.

V. Die Pestalozzische Zeit von 1800—1830.

*152. Wünsche. Gutgemeinte Wünsche eines Landpfarrers in Hinsicht auf das deutsche Schulwesen. 1800.

153. Kleine Hand-Bibliothek für deutsche Land-Schulmeister und ihre jüngeren Gehülfen v. M. Rud. Frieder. Heinr. Magenau,

Pfarrer z. Nieder-Stozingen. Stuttgart bei Franz Christian Löflund. 1800. 4.

154. Handbuch einer praktischen Methodik des ersten Unterrichts in deutschen Schulen. Von F. A. Gaheis. Wien. 1800.

155. Lehrbuch zum Unterricht der Töchter von Funke. Berlin. 1800. 2 Bd. zusammengeb.

156. Anleitung zur sittlichen Erziehung der Kinder bis zu den Jahren, die sie schulfähig werden. Von M. Naupler, Coadjutor an der Pfarrkirche zu Altenmarkt im Salzburgischen. Salzburg. 1800. 4.

157. Gedanken und Erfahrungen eines vieljährigen Schullehrers. Von Joh. Paul Sattler. Nürnberg. 1800. 13.

158. Prof. Weiller: Versuch einer Jugendkunde. München. 1800. Lindauer. 18.

159. Über Schullehrerbildung und Unzulänglichkeit der deshalb vorhandenen privat und öffentlichen Anstalten von Carl Goes, Pfarrer. Nürnberg und Altdorf. 1801. 3.

160. Beyträge zur Verbesserung der Stadt- und Landschulen in Baiern. Landshut. 1801. 13.

161. Versuch einer praktischen Anweisung für Schullehrer, Hofmeister und Aeltern rc. Erlangen bei Johann Jakob Palm. 1801. 4.

162. Die Katechisirkunst. Ein Handbuch für Anfänger und Ungeübte in derselben. Cöthen. 1801. 13.

163. Niemeyer Dr., Aug. H.: Grundsätze der Erziehung und des Unterrichts für Eltern, Hauslehrer und Schulmänner. 4. Aufl. 3 Teile mit Titelkupfern. Halle. 1801. Nachträge und Zusätze. 1806. 29.

164. Leitfaden der Pädagogik und Didaktik, zum Gebrauch akademischer Vorlesungen für künftige Hauslehrer und Schulmänner. Von Dr. August Hermann Niemeyer. Halle. Im Verlag der Waisenhaus-Buchhandlung. 1802. 4.

165. Ein aufrichtiger Blick in das Innere der deutschen Stadt- und Landschulen in Bayern. Von einem wahren (jungen) Vaterlands- und Jugendfreunde. 1802. 17.

*166. Über den Charakter und Werth guter natürlicher Unterrichtsmethoden. Von F. Olivier, Leipzig. 1802.

167. Sollen aus den Trivialschulen nur jene Knaben in die Realklassen übertreten, welche sich dem Studium zu widmen gedenken? Eine Münchener Schulrede von Joh. B. Fischer, churfürstl. Professor. 1802. 5.

*168. Grundsätze zur Bildung künftiger Volkslehrer von Dr. G. F. Seiler, Erlangen. 1783.

169. Schulmethodenbuch von Dr. G. Friedrich Seiler, Erlangen. 1802. 44.

*170. Immanuel Kant über Pädagogik. Herausgegeben von Rink, Königsberg. 1803.

171. Müller F. X., churfürstl. Elementarlehrer in München. Versuch einer Erfahrungs-Seelenlehre. Straubing, 1803. 18.

172. Gregorius Schlaghart und Lorenz Richard oder: Die Dorfschulen zu Langenhausen und Traubenheim. Mit einem Titelbild. Verfaßt von J. J. Schlez, und für Baiern bearbeitet von einem Schulfreunde. Erste Hälfte. München, 1803. 4.
173. Nachrichten von dem deutschen Schulwesen in Baiern. 7 Bde. München 1803—10. 57.
174. Bernard Overberg, Anweisung zum zweckmäßigen Schulunterricht für die Schullehrer im Hochstifte Münster. Dritte mit 2 Zugaben vermehrte Auflage. Münster, 1804. 4.
175. Lehrplan für alle churpfalzbayerischen deutschen Elementar-Schulen in Städten sowohl als auf dem Lande. Nebst einer dazu gehör. Instruktion für Lehrer u. Lehrerinnen. München 1804. 4.
176. Lehrplan für die Volks-Schulen in Baiern. Nebst einer dazu gehörigen Instruktion für Lehrer und Lehrerinnen. Zweite Auflage mit einer näheren Bestimmung der Lehrordnung. München 1811. In dem k. Central-Schulbücher-Verlage. 4.
177. Versuch einer praktischen Anweisung für Schullehrer, Hofmeister und Eltern. Zum Lesen und Verstandesbildung, von Pöhlmann. Erlangen 1804. 44.
178. Anweisung für Lehrer über den Gebrauch des Lehr- und Lesebuches der A. B. C.-Schüler. v. Siller, Lehrer in München. In zwey Abtheilungen. München 1804. 4.
179. Der baierische Land-Geistliche in der Schule. Landshut 1804. 57.
180. Bacher B., Praktisches Handbuch für Schullehrer in Bayern. München. 1806. 4.
181. Die Idee des Organismus, angewandt auf das höhere Lehrgeschäft Von Ign. Thanner. 1806. München, Lindauer. 4.
182. Beiträge zur Kenntnis einiger deutschen Schulanstalten, v. W. C. C. Türk. Leipzig 1806. 44.
183. Über Erziehung für Erzieher. Von J. M. Sailer, Lehrer der Pädagogik. München, bei Joseph Lentner, Buchhändler. 1807. 4.
*184. Ein einziger Schulmeister unter tausend Kindern in Einer Schule v. J. Lancaster. Übersetzt v. Natorp. Duisburg-Essen. 1808.
185. Pädagogische Reise durch Deutschland v. J. Röckl, Professor der Pädagogik in Dillingen. (Mit Salzmann's Bild). Dillingen 1808. 62.
186. Dr. Franz Oberthür, Auch den trefflichsten Erziehungs-Anstalten fehlt noch vieles, selbst vom Wesentlichsten. Oder Entwurf eines auf Menschen-Natur und Menschen-Bestimmung gegründeten vollständigen Erziehungs-Systems. Eine gekrönte Preisschrift über die Aufgabe: Was fehlt den sonst trefflichen Erziehungs-Anstalten im Hochstift Würzburg? Leipzig 1808. 4.
187. Erziehung und Unterricht des weiblichen Geschlechts. Ein Buch für Eltern und Erzieher von Betty Gleim. Mit einem Titelbild. Leipzig bei G. J. Göschen 1810. 4.
188. Sammelband von baierischen Schulverordnungen. Darin besonders interessant: Plan der Dorf- oder Landschulen

vom 7.—12. Jahr der Landkinder. Lith. Erlaß des Ministers Montgelas bezüglich der bayerischen Unterrichts- und Erziehungsanstalt. 1810. 2.

189. Geschichte der litterarischen Anstalten in Baiern, von Sebast. Günther. 2 Bände zusammengebunden. München 1810. Lindauer. 4.

190. Entwurf zu einer zweckmäßigen Unterrichtsweise in den gewöhnlichen Lehrgegenständen für Schullehrer. Von V. Mauer. Würzburg 1811. 4.

191a. Erläuterung des Lehrplans für die Volksschulen in Bayern als Instruktion für die Distrikts- und Lokalschulinspektoren. circ. 1810. 64.

191 b. Anweisung für die Schullehrer zum Gebrauche des Lehrbuches für den Anfangsunterricht in den Volksschulen. München 1811. 57.

192. Kleine Schulbibliothek. Ein geordnetes Verzeichnis auserlesener Schriften für Lehrer an Elementar- und niederen Bürgerschulen, v. B. C. L. Natorp. 1811. 44.

193. Briefwechsel einiger Schullehrer und Schulfreunde. Herausgegeben v. B. C. L. Natorp. I., II., III. Bd. 1811. 1813. 1816. 44.

194. Das Volks-Schulwesen im Königreich Bayern seit seiner organischen Einrichtung v. Dr. Andreas Schellhorn. Erlangen 1813. 44.

185. Magazin für deutsche Elementar-Schullehrer, Eltern und Erzieher. V. Philipp Jakob Volter. Tübingen 1813. 4.

*196. F. v. Fellenberg, Darstellung der Armen-Erziehungsanstalt in Hofwyl. Aarau 1813.

197. Kurzer Lehrentwurf der Erziehung in Volksschulen (von Fr. J. Müller, kgl. b. Regierungs- und Schulrath). Kempten 1814, Kösel. 18.

198. Gemälde weiblicher Erziehung. Von Caroline Rudolphi. Zwei Teile. Mit einem Kupfer. Zweite Auflage. Mit einer Vorrede von dem Kirchenrat Schwarz. Heidelberg, bei Mohr und Winter. 1815. 4.

199. Lehrbuch der Erziehungs- und Unterrichtslehre von Dr. F. H. C. Schwarz. Heidelberg 1817. 4.

200. Die Schulmeisterschule oder Anleitung für Schullehrer zur geschickten Verwaltung ihres Amtes in Frage und Antwort, Gleichnissen, Geschichten und Gesprächen. Von Carl August Zeller. Mit Titelkupfer. 3. verbess. Aufl. Königsberg bei Fr. Nicolovius. 1817. 4.

201. Einzelne Grundsätze der Erziehung und des Unterrichtes, durch Parabeln und Erzählungen erläutert für Lehrer und Erzieher zum Vergnügen und Unterrichte. Von Matthäus Zeheter, Lehrer in Wasserburg.) München 1817. 4.

202. Demora, Abhandlung über die zweckmäßigsten Strafen und Belohnungen. Hadamar 1818. 18.

203. C. F. Störcher, Lehrer an der lateinischen Vorbereitungsschule zu Forchheim: Handbuch für angehende Schullehrer. 2. Aufl. Würzburg, Stahel, 1821. 18.

204. Dr. And. Metz: Grundriß der Anthropologie. Würzburg 1821. 18.
205. Historische Nachricht von einer Konferenzgesellschaft. Von Riemann C. F. 1822. 44.
206. Schullehrerklugheit oder die vorzüglichsten Regeln der Pädagogik und Methodik. Ein unentbehrliches Handbuch für Bürger- und Landschullehrer. Herausgeg. v. N. A. Strasser. Leipzig 1822. 4.
207. Der Wittwen- und Waisenfreund. Eine pädagogische Zeitschrift in zwanglosen Heften. Herausgegeben von dem Lehrer-Vereine des Isarkreises in Bayern. 10 Bändchen. München 1823. In Kommission bey Anton Finsterlin. 4.
208. Die Erziehung in Volksschulen, dargestellt von Franz Joseph Müller, k. b. Regierungs- und Schulrathe. Mit einem Anhange und zwei in Kupfer gestochenen Muster-Vorschriften. Zweite, sehr vermehrte und verbesserte Auflage. Kempten 1823. Druck und Verlag von T. Dannheimer. 4.
209. Beiträge zur Erziehungskunde. Reden bei den Konferenzen von Joh. Martin Gehrig. Würzburg 1824. 44.
210. Einleitung in die Erziehungs- nnd Unterrichts-Lehre von B. G. Denzel. 3 Bände. Stuttgart 1825. 4.
211. Wahrheit ohne Schminke oder Teutschlands Elementarschullehrer, wie sie waren, wie sie jetzt sind, und wie sie noch werden sollten und gern werden wollten. Von einem württembergischen Dorfschulmeister. Nürnberg 1825. 2 Bände. Eine scharfe Kampfschrift. — Kupfer dazu s. unter Abteilung D. 14.
212. Bayerische Nachrichten über das deutsche Schul- und Erziehungswesen, eine Zeitschrift für Lehrer, Eltern und Erzieher, im Vereine mit mehreren Schulfreunden herausgegeben und besorgt von Joseph Anton Fischer, Inspektor an der Kreuzschule zu München. 8 Bände. München 1828. In der Expedition der bayer. Schulnachrichten. 4.
213. Lehrbuch der allgemeinen Erziehungskunde im Auszuge. Als Leitfaden bey den öffentlichen Vorlesungen von Vincenz Eduard Milde, gewesenen Professors dieses Lehrgegenstandes an der Wiener Universität, dermahlen Bischof in Leitmeritz. Zweiter Theil. Neue unveränderte Auflage. Wien 1829. 4.
214a. Handbuch des Volksschulwesens im Königreiche Bayern. Von Dr. Andr Müller, Domvikar zu Würzburg. Würzburg 1830. 4.
214b. Ausschreibungen der k. b. Regierung des Ober-Donau-Kreises betreffend das Volksschulwesen. 1829 u. s. w. 66.
*215. Beobachtungen und Vorschläge über Erziehung und Schulen in Briefen von J. B. Graser. Landshut 1805.
*216. System der öffentlichen Erziehung von Dr. H. Stephani. Berlin Fröhlich. 1805.
217. Der baierische Schulfreund. Eine Zeitschrift. Herausgegeben von Stephani und Sauer. Erlangen, Palm. 1811. 4 Bdch. in 1 Band. 57.

218. Ausführliche Beschreibung meiner einfachen Lesemethode von Dr. Heinrich Stephani, k. b. Kreis-, Kirchen- und Schulrat, des k. St. Michaels-Ordens Ehren-Ritter und mehrer gelehrten Gesellsch.-Mitglieder. Erlangen, J. J. Palm. 1814. 4.

*219. Handbuch der Unterrichtskunst von Dr. H. Stephani. Erlangen 1835.

220. Nachweisung, wie unsere bisherige und zum Teile barbarische Schulzucht endlich einmal in eine vernünftige und menschenfreundliche umgeschaffen werden könne und müsse, von Dr. Heinrich Stephani. Erlangen 1827. 4.

221. Handbuch der Erziehungskunst nach der bildenden Methode für Volksschullehrer von Dr. Heinrich Stephani. Erlangen 1836. 4.

222. Divinität oder das Prinzip der einzig wahren Menschenerziehung mit besonderer Anwendung auf eine neue Elementar-Unterrichtsmethode von J. B. Graser. 1811. 44.

223. Die Elementarschule fürs Leben in ihrer Grundlage von J. B. Graser, Verfasser der Divinität oder des Prinzips der einzig wahren Menschenerziehung. Zweyte vermehrte Auflage. Bayreuth 1818, in Commission bey Grau in Baireuth und Hof. 4.

*224. Der erste Kindesunterricht, die erste Kindesqual von Dr. J. B. Graser. Bayreuth und Hof 1819.

225. Der erste Kindesunterricht in der Religion nach den 5 Prinzipien des Unterrichts fürs Leben. J. B. Graser 1829.
Der erste Kindesunterricht, die erste Kindesqual. Dr. v. J. B. Graser 1819.
Das Schulmeistertum mit der Elementarschule für Leben im Kampfe. Dr. J. B. Graser 1820.
Ueber vorgebliche Ausartung der Studierenden unserer Zeit. Dr. Graser 1824. In einem Bande. 44.

226. Divinität oder das Prinzip der einzig wahren Menschenerziehung zur festeren Begründung der Unterrichts-Wissenschaft von Dr. J. B. Graser, Kgl. Bayer. Regierungs- und Kreis-Schulrathe. Erster und Zweiter Theil. Dritte ganz frei bearbeitete Auflage. Bayreuth 1830. Im Verlage der Grau'schen Buchhandlung. 4.

227. Der durch Gesichts- und Tonsprache der Menschheit wiedergegebene Taubstumme von Dr. Graser, k. bayr. Regierungs- und Kreis-Schul-Rath. Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage. Mit allerhöchster Genehmigung. Bayreuth 1834. Für das Inland in Selbstverlag des Verfassers. 4.

228. Die Unterrichts-Kunst von F. P. Wilmsen Berlin 1826. 4.

229. Freimüthige Jahrbücher der allgemeinen deutschen Volksschulen v. Dr. F. H. C. Schwarz 2c. 2c. Heidelberg u. Speyer 1827. 4

230. Archiv für das praktische Volksschulwesen, mit Rücksicht auf das Beste der Schullehrer-Witwenkassen von Heinrich Gräfe. Jena 1828. 4.

231. Erziehungslehre im Geiste des Christentums. Von Joh. Bapt. Hergenröther. Sulzbach 1830. 4.

232. Der bayerische Landschullehrer oder theor. prakt. Unterrichts-Methode. Bearbeitet nach dem allgemeinen Lehrplane, Bachers Methodenbuch und andere guter pädag. Schriften von Joseph Baader, K. B. Herz. Leuchtenb. Distrikts-Schulinspektor und Pfarrer zu Pellfeld. 1. Teil 2. Aufl. Augsburg 1830. 4.

233a. Vademecum für ältere und jüngere Volksschul-Lehrer von Pfarrer Münch zu Unlingen. Augsburg, Kranzfelder 1831. 18.

233b. Ist Bayern demoralisirt? oder: Die Verdorbenheit der Jugend 2c. 2c. Ergebnis einer Schulinspektoren-Konferenz. Landshut 1833. 67.

VI. Pestalozzi-Gruppe.

Die wichtigsten Werke von ihm und über ihn.

234a. Abendstunden eines Einsiedlers. Iselius Ephemeriden. 1780.

234b. Lienhard und Gertrud. Ein Buch fürs Volk. 2., 3. u. 4. Teil. 1783. Frankfurt und Leipzig. 2.

235. Christoph und Else. Mein 2. Volksbuch. 1782. Zürich und Dessau. In Commission bei Joh. Kaspar Füßly. 4.

236. Nachforschungen über den Gang der Natur 2c. 1797. 2.

237. „Wie Gertrud ihre Kinder lehrt," ein Versuch, den Müttern Anleitung zu geben, ihre Kinder selbst zu unterrichten, in Briefen. Bern und Zürich. 1801. 4.

*238. Schweizerblatt. 1797.

239. a) An mein Vaterland, b) An Helvetiens Volk. 2.

240. Figuren zu meinem ABC-Buch oder zu den Anfangsgründen meines Denkens. Basel, gedruckt bei Samuel Flick. 1797. 4.

241. Fabeln von Heinrich Pestalozzi. Mit einer Vignette. Zweite Auflage. Basel 1803 bey Samuel Flick, Sohn. 4.

242. Buch der Mütter oder Anleitung für Mütter, ihre Kinder bemerken und reden zu lehren. 1. Heft. Zürich und Bern, in Commission bei Heinrich Geßner, Buchhändler, und in Tübingen, in der J. G. Cotta'schen Buchhandl. 1803. 4.

243. ABC der Anschauung oder Anschauungs-Lehre der Maßverhältnisse. 1. u. 2. Heft. Zürich, in Commission in der Geßnerschen Buchhandl., und in Tübingen, in der J. G. Cotta'schen Buchhandl. 1803. 4.

244. Anschauungslehre der Zahlenverhältnisse. 2 Hefte. Zürich, in Commission in der Geßnerschen Buchhandl., und in Tübingen, in der J. G. Cottaschen Buchhandl. 1803. 4.

245. An die Unschuld, den Ernst und den Edelmuth meines Zeitalters und meines Vaterlandes. Ein Wort der Zeit von Heinrich Pestalozzi, Ritter des St. Wladimirordens und Mitglied mehrerer menschenfreundlicher und wissenschaftlicher Gesellschaften. Iferten, beym Verfasser. 1805. 4.

*246. Ankündigung einer Wochenschrift für Menschenbildung. Lausanne. 1806.

247. Wochenschrift für Menschenbildung. Aarau. 1. Bd. 1807. 2. Bd. 1808 3 Hefte. 3. Bd. 1810 3 Hefte. 3. Bd. 1811/12 2 Hefte. 2.
*248. Journal für die Erziehung. Bd. I 1. Heft. Leipzig 1807.
249. Das Pestalozzische Institut an das Publikum. Yferten 1811. 2.
250. Erziehungsunternehmung im Verhältnis zur Zeitkultur. Iferten 1812. 2.
*251. Rede von Pestalozzi an sein Haus, an seinem 74. Geburtstage den 12. Januar 1818. Zürich 1818.
252. Ein Wort über den gegenwärtigen Zustand meiner pädagogischen Bestrebungen und über die neue Organisation meiner Anstalt. Von Heinrich Pestalozzi. (Zürich, gedruckt bey Orell, Füßli und Compagnie und zu haben in Iferten beim Verfasser.) 1820. 4.
253. Meine Lebensschicksale als Vorsteher meiner Erziehungsinstitute in Burgdorf und Iferten. Leipzig bei Gerhard Floischer. 1826. 4.
254. Unedierte Briefe u. letzte Schicksale. Bern 1834. 2.
255. Vaterlehren in sittlichen Wortdeutungen. Ein Vermächtnis von Vater Pestalozzi an seine Zöglinge. Bewahrt und gesammelt von Herrmann Krüsi, Vorstand der Kantonsschule in Trogen. Trogen. Gedruckt und im Verlag bei Meyer und Zuberbühler. 1829. 4.
256. Amtlicher Bericht über die Pestalozzische Anstalt und die neue Lehrart von Johann Ith. Bern. 1802. 2.
257. Bericht über die Pestalozzische Erziehungs-Anstalt in Yverdon an seine Exzellenz den Herrn Landmann und die hohe Tagsatzung der Schweizerischen Eidgenossenschaft. Gedruckt auf Befehl der Tagsatzung. Bern, bei Ludwig, Albrecht, Haller, Buchdrucker. 1810. 4.
*258. Steinmüller, Bemerkungen gegen Pestalozzi's Unterrichtsmethode. Zürich. 1803.
*259. Soyaux: Pestalozzi, seine Lehrart u. seine Anstalt. Leipzig. 1803.
260. Briefe aus Burgdorf über Pestalozzi, seine Methode und Anstalt von Anton Gruner. Hamburg. 1804. Perthes. 4.
*261. Wahrmuth: Die Pestalozzianer. Straubing. 1804.
262. Darstellung und Prüfung der Pestalozzischen Methode nach Beobachtungen in Burgdorf von Carl Wilhelm Passavant. Lemgo in der Meyer'schen Buchhandlung. 1804. 4.
*263. Michaelis, Pestalozzis Elementarunterricht. Leipz. 1804.
264. Beleuchtung der Pestalozz. Großsprechereien. Erfurt. 1864. 2.
265. Die Elemente der Form und Größe nach Pestalozzi. Grunds. bearbeitet von Jos. Schmid (Geometrie). Bern. 1809. 2.
266. Einzige Grundregel der Unterrichtskunst nach Pestalozzis Methode 2c. von Joh. Ernst Plamann. Halle. Renger. 1805. 10.
267. Briefe aus München-Buchsee über Pestalozzi und seine Elementarbildungsmethode von W. C. C. von Türk. Leipzig. 1806. (Mit 4 Kupfertafeln.) 4

*268a. Blochmann, Pestalozzi, Züge aus dem Bilde seines Lebens und Wirkens. Leipzig. 1846.

268b. J. Heigenmooser: Pestalozzi in Yverdon. 1895.

*269. Israel, Versuch einer Zusammenstellung der Schriften von und über Pestalozzi.

C. Praktische Pädagogik des Volksschulwesens: Schul- und Lehrbücher, Lehrmittel.

I. Religion und biblische Geschichte.

*270. Canisius. Der große Katechismus. 1554.

*271. — Der kleine Katechismus. 1564.

*272. Luther, der kleine Katechismus. 1529.

*273. Heidelberger oder Pfälzer Katechismus von Kaspar Olevianus und Zacharias Ursinus. 1562.

*274. Jesu Christi deß 12jährigen Kinds ABC. Geistliche Lektion vnnd Kinder Lehr / den Kindern auffzusagen ꝛc. Ingolstadt 1661. 2.

*275. Spener. Einfältige Erklärung der christl. Lehre. 1677.

276. Katholischer Katechißmus, durch unterschiedliche Kupfferstich entworfen denjenigen zu Nutzen so deß Lesens unerfahren seyend. Augsburg ohne Jahreszahl (104 Kupferstiche). 93.

*277. Felbiger, der Sagansche Katechismus. ca. 1750.

278. Ursinus Joh. Heinrich: Biblisches Spruchbüchlein, darinnen Ettliche hundert schöne Haupt- und Kern-Sprüche der hl. Schrift in gewisse Classen abgetheilet, zur heilsamen Unterweisung in dem christl. Glauben. Nebst einem Anhang verschiedener Schulgebethlein und Reimen. Regensburg 1764. 14.

279. Handbuch zum Gebrauche der niedern lateinischen Schulen bey der hochfürstlichen Benediktineruniversität zu Salzburg. Des vierten Bandes Erster Theil Unterricht von der christl. Lehre. Salzburg. 1776. 4.

280. Heinrich Brauns Geistliches Lesebuch zur heiligen Beschäfftigung an den Sonn- und Festtagen des Jahres. München 1776. 4.

271. Der große Katechißmus mit Fragen und Antworten zu dem öffentlichen und privat Unterrichte der Jugend, in den kaiserl. königl. Staaten. Innsbruck 1778. 4.

282. Biblische Geschichten aus dem alten Testamente zum Gebrauche der hochfürstlichen Haupt- und Normalschule zu Freysing. 1784. Beigebunden: Der Auszug des großen Katechismus ohne

Fragen mit den beweisenden Stellen. Einleitung in die Kenntnis der Gründe der Religion. Innsbruck 1780. 4.

283. Schönberg Mathias von, geistl. Rat, München 1782. Prakt. Unterricht vom Gebrauche des hl. Bußsakramentes.

284. Versuch einer charakteristischen Moral od. Sittenlehre von P. G. Herzog, Benediktiner in Banz. (Mit bemerkenswertem Vorbericht) Augsburg 1785. Wolff. 18.

285. Vollständiger Katechismus der christkatholischen Religion (durchgehends) mit Texten aus der göttlichen Schrift beleuchtet. Herausgegeben für die churpfalzbaierischen Deutschen Schüler. München 1788. 4.

286. Lehr- und Bethbüchlein für die größeren Kinder der Reichsgottshaus-Rothischen Unterthanen. Ottobeuren 1789. Wankenmüller. 18.

287. Unterredungen über die ersten Grundwahrheiten der christl. Religion. Von Sebast. Mutschelle. München Lindauer 1791. 4.

298. Christkatholischer Glaubens- und Sittenunterricht wie man gut und glückselig werden können. Von Sebastian Mutschelle. Mit einer Vignette. München, 1801. 4.

289. Kenntniß und Liebe des Schöpfers aus der Betrachtung der Geschöpfe von S. Mutschelle. 3. Aufl. Paderborn 1803. 18.

290. Kathol. Lehr- und Gebethbuch v. K. H. Seibt. München, Lerch 1791. 18.

291. Katechismus oder Unterricht in der Christlichen Lehre. Heidelberg 1792. 48.

292. Entwurf der Psichologisch katechetischen Lehrart, nebst einem Praktischen Versuche eines Christkatholischen Unterrichts für die kleinsten Kinder v. Oktavian Zoffal, Seelsorger. Linz 1793. 17.

293. P. Simp. Schwarzhueber, Benediktiner in Wessobrunn. Faßlicher Auszug aus dem Religions-Handbuch. Augsburg 1793. 18.

294. Kurzgefaßte sämtliche biblische Geschichten zum gemeinnützlichen Gebrauche v. Matthias v. Schönberg. München. 1794 4.

295. Erklärung des kleinen Catechismus D. M. Luthers. Frankenthal 1794. 48.

296. Versuch der Geschichte Jesu von Nazareth, ein Lese- und Sittenbuch für Kinder. Von Hermann Marx. Münster 1795. 4.

297. Biblische Geschichte des alten und neuen Testamentes. München Hagensche Buchhandlung 1798. 17.

298. Fragen an Kinder. Eine Einleitung zum Unterricht in der Religion. Von der Ascetischen Gesellschaft in Zürich. München 1800. 4.

299. K. v. Eckhartshausen, Christus unter den Menschen. (Bibl. Erzählungen.) München 1802. 18.

300. Kurze Fragen und Antworten aus dem christkatholischen Unterricht, wie man gut und selig werden könne ꝛc. Mit einer Vignette. 1805. 4.

301. Christkatholischer Glaubens- und Sittenunterricht von Seb. Mutschelle. 3. Aufl. München, Lentner, 1806. 18.

302. Ägidius Jais, Unterricht in der Glaubens- und Sittenlehre. Würzburg 1807. 44.
303. — Handbuch der Glaubens- und Sittenlehre. (Preisbuch) Würzburg 1813, bei Stahel 18.
304. Unterricht zu den heiligen Sakramenten nach Aeg. Jais. 3. Aufl. Dillingen 1817. 18.
305. Denksprüche nach den Hauptwahrheiten der Pflichten- u. Religionslehre geordnet, als Hilfsmittel zur Erinnerung an diese Wahrheiten für die obern Klassen der Bürgerschulen, gesammelt von M. Johann Christian Dolz, Vicedirektor der Rathsfreyschule zu Leipzig. Leipzig 1809. 4.
306. Biblische Geschichte für Kinder zum planmäßigen Unterricht in sämmtlichen Deutschen Schulen Baierns. Dritter Theil. Die Geschichte des neuen Testamentes. Zweytes Bändchen Die Apostelgeschichte. München 1812. 4.
307. Grundriß der Geschichte der christlichen Kirche von L. T. Spittler. Reutlingen 1814. 20.
308. Katechismus für die größere christliche Jugend von J. Weber, Direktor des Kgl. Lyceums zu Dillingen. Sulzbach, bei Seidel, 1814. 18.
309. Über die Methode des katholischen Religions-Unterrichtes in den deutschen Schulen. Gottfried Angelikus Fischer, Professor. München 1814. 17.
310. Weg zur Bekehrung und Seligkeit, nach Anleitung der heiligen Schrift in Frag und Antwort. 1814. 4.
311. Katechismus der christ-kath. Religion für die Schulen in Kempten. Kempten, bei Kösel 1818. 18.
312. Leitfaden z. Unterricht in der christ-katholischen Religion, im Lesen, Schreiben, Rechnen ꝛc. Xav. Kaj. Ritter v. Schmid. Erlang. 1819. 4.
313. Der kleinste Katechismus für die Kleinen zur Anregung sittlich religiöser Gefühle von D. Gg. Friedr. Seiler. Erlangen 1822. 17.
314. Katechismus der christkatholischen Religion für die deutschen Schulen im Königreiche Bayern. München 1823. 18.
315. Christkatholische Religionslehre für die reifere Jugend. 5. Aufl. München, Giel, 1825. 18.
316. Leidens- und Todesgeschichte Jesu (mit einigen Schulliedern im Anhange.) Augsburg u. Leipzig 1828. 18.
317. Der kleine Catechismus D. M. Luthers. Speyer. 48.
318. Bibl Geschichte mit Bildern von Schauber. 18.
319. Moralische Bilderbibel mit Kupfern von Lossius. 5 Bde. Gotha 1809. 21.

II. Deutsche Sprache.

a) Lesen, Anschauungsunterricht, Fibeln und Lesebücher.

320. Agricola, Joh. Dreyhundert gemeyner Sprichworter ... geschrieben, erklert vnd eygentlich ausgelegt. Mit Holzschn. Titelbord. Haganaw, Joh. Setzerius, 1529. 27.

321. Handtbüchlein der Kinder darin sye Erstmals die Kunst des Lesens erlangen. ca. 1550. 2.
322. Leyen Biblia. Ein Büchlein für Kinder Auffs new zugericht Vnd das Vatervnser/ mit einer schönen außlegung. Nürnberg 1561. 27.
323. Götting Heinr. Kurzer Unterricht, wie man den kleinen Kindern — weisen und lernen soll, daß sie bald — das Lesen lernen. 1594. 2.
324. Christoff Fischer. Leßbüchlein Für die angehenden Schulknaben bey den Schulen der Löblichen Freyen Reichs-Statt Regenspurg. Regensburg 1637. 3.
325. Neu Weißenfelisches ABC Büchlein mit Schlußbild. ca. 1690. Verbindung der Druck- und Schreibschrift. Schreiblesen. 27.
326. Fibel mit zahlreichen Holzschnitten. 17. Jahrh. Titel und Schlußblätter fehlen. 4.
327. Li-bel-lus ABC-Da-Ri-us. Halle. Getruckt bey Salfelds Witwe. Ende 17. Jahrh. 27.
328. Deutsches Abc- und Syllaben-Büchlein/ Auf Gn. Fürstlichen Befehl für die Kinder im Fürstenthum Gotha/ Gedruckt bey Christoph Reyhere/ F. S. Hof-Buchdruckern. Im Jahre 1699. 27.
*329. Seidel Christoph Matthäus. Ein sonderliches Alphabeth. Berlin 1718.
330. Neu erfundener Lustweg Zu den Grund aller Wissenschaften. Welcher besteht in einer besondern Erfindung, wie die Zarte Jugend durch beyhilffe gewisser dazu bequemen Bildern gantz spielende den ersten Haubtgrund daß Abc und Buchstabierens erlernen und selbige dadurch fast ohne Lehrmeister in gar kurtzer Zeit Zum völligen Teutsch und Lateinischen lesen und schreiben perfectioniert werden können. 3 Teile mit Kupfern. Nürnberg, Joh. Chr. Weigel. ca. 1750. 27.
331. ABC Buch. Delitzsch in der Buchdruckerei daselbst. ca. 1760—70. Buchstabiermeth. 27.
332. Berlinisches neu eingerichtetes A. B. C. Buchstabier und Lesebüchlein. Berlin 1770. 27.
333. Braun Heinrich. Churbaierische Elementarbücher 1770/71 München. 1 Band. Enthält:
1. Plan der neuen Schuleinrichtung 1770.
2. Churbaierisches, neueingerichtetes ABC oder Buchstabentabelle 1771.
3. Churbaierisch., neueingerichtetes Namen und Buchstabierbüchlein 1771.
4. do. Lesbüchlein 1771.
5. Regeln der deutschen Schönschreibkunst.
6. Grundlegung der deutschen Sprachkunst 1770.
7. Anfangsgründe der Rechenkunst 1770.
8. Kurze Anleitung zur deutschen Briefkunst 1770. (Vollständiges, wichtiges Exemplar der Braun'schen Schulbücher.) 4.

334. Das erste Stück des Lesebuches für Schüler der niedrigsten Classen. Innsbruck 1776. 18.
335. Neues A B C Buch nebst einigen kleinen Uebungen und Unterhaltungen für Kinder. Kupferstich. Leipzig, Crusius, 1777. Mit 27 Kupferstichen von Chodowiecky und Reimen bei jedem Buchstaben (von Christian Felix Weiße.) 4.
*336. Lesebuch für Knaben. München 1778.
337. Schäffer Dr. Jakob Christian: Versuch eines catechetischen A B C Buchstabir= Lese= und Schreibbüchleins. Regensburg 1779. 14.
*338. Der kleine Schüler oder kurzer Auszug aller Gegenstände für die teutschen Schulen. Mindelheim 1782.
339. Neues ABC Buchstabier=Lesebüchlein von Johann Peter Voit. Nürnberg 1785. 51.
340. Römisch Catholisches Namenbüchlein mit schönen Figuren geziert, Welche die Stimmen und Silben anzeigen, daß also die jungen Kinder, und alte Leute bald lesen lernen können. Titelholzschnitt. Freysing 1786. 8 Blätter mit 26 Holzschnitten von Heiligen. 29.
*341. Lesebuch für Landschulmeister. Tübingen 1786.
342. Neueingerichtetes ABC=Namen= und Buchstabierbüchlein, auf Churfürstl. höchsten Befehl zum Gebrauche der deutschen Schulen herausgegeben. München 1788. 14.
*343. Lesebuch für Kinder, die schon lesen können. Altdorf 1788.
344. Hufnagel: A B C = Buch mit kurzen Lese=Übungen für Stadt= und Dorfschulen. Frankfurt a. Main 1799. 3.
345. Bilderfibel mit 30 farbigen Kupferstichen. Anfang unseres Jahrhunderts. 4.
*346. ABC Buch Neues — und Lesebuch=Übungen. Nürnberg 1805.
347. Fibel für Kinder von edler Erziehung nebst einer genauen Beschreibung meiner Methode für Mütter, welche sich die Freude verschaffen wollen, ihre Kinder selbst in kurzer Zeit lesen zu lehren. Von Dr. Heinrich Stephan. Mit 3 Kupfern. Erlangen 1807. 4.
348. Conrad Kiefers ABC- und Lesebüchlein oder Anweisung auf die natürlichste Art das Lesen zu erlernen von C. G. Salzmann. Erster Teil. Schnepfenthal 1806. 13.
349. Der kleine Schreib= und Leseschüler. Ein Geschenk für Kinder, welche in kurzer Zeit schreiben und Geschriebenes lesen lernen wollen. 8. Aufl. Salzburg, Duyle, 1808. 4.
*350. Lehr= und Lesebuch für die erste Elementarklasse. München 1808.
351. Buchstaben= und Namenbüchlein zur Beförderung der einfachsten und kürzesten Lehrart durch Übung und Wiederholung. Preis 1 Kr. München 1809. Schulbücherverlag. 29.
352. Lehrbuch für den Anfangs=Unterricht in den königl. baier. Volksschulen. München 1810. Central=Schulbücherverlag. 18.
*353. ABC Buch. Culmbach 1811.
354. M. Philipp Friedrich Gampert. A B C = Buch oder Unterricht u. Übung im Lesen der deutschen Sprache. Regensburg 1812. 3.

355. ABC Militärisches und Bilder-Büchlein für die Jugend. Erlangen 1814. 7 Tafeln mit 25 kolor. Abbildg. 8. 27.
*356. Engelbrecht Augustin, Neue Fibel für Kinder.. München 1818.
357. ABC Buch zum Buchstabieren & Syllabieren gleich brauchbar. Bild: Hahn (Holzschnitt) Früh kräht der Hahn, früh fang zu lernen an. 26. Auflage. Schwelm bei Moritz Scherz 1820. 4.
358. Kinderbuch für die ersten Anfänger. Stadtamhof 1824. 17.
359. Drittes elementarisches Lehr- und Lesebuch zum Gebrauche für die erstern Leseschüler, sowohl beym öffentlichen als Privat-Unterrichte. Fünfte verbesserte Auflage. Straubing 1827. 4.
360. Kleines ABC Mit 264 Abbildungen Von Kästner, Pastor 1827. Leipzig bei C. Cnobloch. 4.
361. Fibel nach der Buchstabiermethode. Schlußblatt: Verbessert durch Joh. Ballhorn, Holzschnitt: Hahn. Celle. (Joh. Ballhorn 1531—99). Fibel ist Nachdruck aus diesem Jahrhundert. 4.
362. A B C Namen Buchstabier- und Lesebüchlein für die allerersten Anfänger unserer lieben kleinen Kinder auf dem Lande. Burghausen bei Kaltenegger. ca. 1800. 4.
363. A B C und Erstes Lesebuch für die deutschen Schulen des Fürstenthums Ansbach. Ansbach ca. 1800. 51.
*364. A B C-Lese- und Bilderbuch oder August der kleine Naturforscher. Nürnberg. 18. Jahrhundert.
*365. A B C-Buch, Neues — und Bilderbuch für Knaben und Mädchen. Kitzingen. Ende 18. Jahrh.
*366. A B C und Lesebuch für die ersten Anfänger im Lesen. Bayreuth. Ende 18. Jahrh.
*367. A B C-Buch und erstes Lesebuch für die deutschen Schulen. Ansbach. Ende 18. Jahrh.
368. Katechetische Anleitung zu den ersten Denkübungen der Jugend. Von M. Joh. Chr. Dolz. Erstes Bändchen. Leipzig 1801. 13.
369. Verstandesübung für Kinder in allen Klassen der Schulen. Straubing 1803. 17.
370. Theoretisch-Praktisches Handbuch für unmittelbare Denkübungen nebst Anhang für Sprech- und Schreibübungen. Von Niessen, Herrmannsen, Steffensen, Lehrern in Flensburg. Duisburg-Essen. 1812. 44.
371. Sammlung verschiedener nützlicher Leseübungen für die Schüler der 3. Klasse in der hochfürstlich-bischöflichen Normalschule zu Dillingen. 1782. 4.
272. Peter Ämil. Jais, Lesebuch für die reifere Jugend. Augsburg 1799, bei A. Rieger. 18.
*373. Dr. Seiler, Allgemeines Lesebuch für den Bürger und Landmann und zum Gebrauch in Stadt- und Landschulen.
*374. Der deutsche Kinderfreund, v. Wilmsen. Berlin 1802.
375. Die Kunst lesen und rechtschreiben zu lehren, auf ihr einzigwahres, höchst einfaches und untrügliches Grundprinzip zurückgeführt. Von F. Olivier. Erster Band. Leipzig 1803. 13.

376. Der Kinderfreund. Ein Lesebuch zum Gebrauche in Landschulen. Von Friedrich Eberhard von Rochow, Erbherrn auf Rekan zc. Nach Joh. Ferd. Schlez für Baiern bearbeitet. I. Teil. 2. Aufl. München 1803. Schulbücherverlag. 4.
377. W. M., Lehrer in Passau. 1812. Gemeinnütziges Lesebuch. Straubing 1820. 3. Aufl., bei Schmidt. 18.
378. Der Jugendfreund. Ein Lehr- und Lesebuch für die obern Klassen der Volksschule. München 1819. C. Sch. V. 4.
379. H. K. von Schmid, kgl. baier. Distriktsschulinspektor und Pfarrer in Langenmosen. Leitfaden zum Unterricht für Sonntagsschulen. 3. Aufl. Erlangen 1819 bei Palm. 18.
380. Müller Frz. Xav., Beiträge zur Übung im Schriftlesen, Schön- und Rechtschreiben zc. Stadtamhof 1822. 14.
381a. Berlenburger Fibel oder Literarische Leiden und Freuden des Schulmeisters Mägerl. München 1830. 66.
381b. Devora, Gott segnet den Fleiß. Lesebüchlein für die Jugend. Koblenz 1828. 2. Aufl. 18.

b) Grammatik, Rechtschreiben, Aufsatz.

*382. Hie nach volget der kurcz sin von etlichen frowen von denen johannes boccacius in latin geschrieben hat und doctor hainricus stainhöwel getütschet 1473. (Am Schluße die Interpunktionsregeln. Älteste gedruckte Anleitung über Interpunktion.)
*383. Hyn hebt an ein formulari darinnen begriffen sind allerhand brieff auch rhetorik mit frag und antwort zc. Augsburg. Sorg. 1483. dtto. (Ein Hauptwerk dieses Faches im 15. Jahrh.)
384. Cantzleibüchlein / Wie man schryben sol ein yede / in was würden: stadt oder / wesens er ist: geistlich vnd / weltlich kurtz begriffe / zc. Getruckt zu Straßburg v. Johannem Knoblauch. 1517. 27.
385. (Frangk, Fabian von Außlans in Schlesien.) Orthographia, haimliche vnd verborgene Cancellei. Ortographia wie mann recht gründtlich teutsch schreiben sol. Wie ein gut Freundt dem andern heimliche vnd verborgne brieff .. schreiben mag ... Item von mancherlei weiß dinten vnnd farben zu machen. Auch wie mann goldt vnd silber, sampt allen metallen aus der federn schreiben sol, Item, Ein kurtz Cantzellei büchlein. Gedruckt zu Straßburg bei M Jakob Cammerlander, 1540. Mit mehreren Holzschnitten. 27.
386. Handtbuch lin grundtlichs berichts, recht und wolschrybens, der Ortographie und Grammatic. Durch der Schrybery erfarnen und lang geübten Johansen Helien Meichßnern, zusammen getragen und von nüwem Corrigiert und gebessert. Getruckt zu Tübingen durch Vlrichum Morhart. 1550 4.
*387a. Albertus Laur., Teutsche Grammatik der Sprachkunst. Aug. 1573.
*387b. Claius Grammatica Germanice linguae. 1578.

*388. Schottelius, Teutsche Sprachkunst. Braunschweig 1641.
*389. Pudor Ch. Der teutschen Sprache Grundrichtigkeit und Zierlichkeit. Cölln 1672.
*390. Morhof, Unterricht von der Teutschen Sprache und Poesie, deren Ursprung, Fortgang und Lehrsätzen. Lübeck 1700.
*391. Hübner Aug., Anweisung zum deutschen Stile. Hannover 1720.
*392. Gottsched, Grundlegung einer deutsch. Sprachkunst. Leipzig 1748.
*393 Hempel, Hochdeutsche Sprachlehre. Frankfurt 1754.
394. Zweifel von der deutschen Sprache, vorgetragen, aufgelöset oder andern aufzulösen überlassen; samt einem orthographischen Lexikon durch Ignaz Weitenauer. 1766. 60.
395. Johann Christoph Stockhausens Sammlung vermischter Briefe. Mit einer Vignette. Dritter und letzter Theil. Wien, gedruckt bey Joh. Thomas Edlen von Trattnern, k. k. Hofbuchdruckerei und Buchhändlern. 1769. 4.
396. J. Ch. Adelung, Vollständige Anweisung zur deutschen Orthographie. Wien 1790. Edler von Trattnern. 18.
397. Deutsche Sprachlehre zum Gebrauch der Schulen von M. Johann Friedrich Heynatz, Rektor des evangelisch-lutherischen Lyceums zu Frankfurt a. O. 1700. 60.
398. Versuch einer kleinen Deutschen Sprachlehre für die heranwachsende Jugend. Von August Hartung, Vorsteher einiger Schulanstalten. 1792. 60.
399. Adelung, Der deutsche Stil im Auszuge von Th. Heinsius. Berlin. Voß. 1800. 4.
400. Rechtschreibungs-Uebungen in 412 Sätzen über gleich- und ähnlichlautende Wörter ꝛc. Grätz bei Ferstl 1800. 17.
401. Briefmuster für das gemeine Leben besonders für Bürgerschulen von Joh. Ferd. Schlez, Inspektor u. Oberprediger zu Schlitz. 3. vermehrte und verb. Aufl. Heilbronn und Rothenburg. 1802. Schulpreis. 29.
402. Der Geschäfts Stil für Jedermann oder Anweisung zur richtigen und zweckmässigen Abfassung der Geschäfts-Aufsätze die im Privat- und niedern Amts-Kreise vorkommen, mit einem Anhang über den Tabell Vortrag und das Rechnungs Führen. P. G. von Gemünden, Professor an dem kurfürstlichen Kadetten-Korps in München. Umgeänderte Ausgabe. Straubing. 1806. 4.
403. Aufgaben zur nützlichen Selbstbeschäftigung der Kinder in zahlreichen Schulen von Sebast. Mutzl, Lehrer. Salzburg. 1809. 17.
404. Bacher Barthlme: Anleitung zu schriftlichen Aufsätzen. München. 1813. 14.
405. Nützliche Aufgaben für Elementarschüler. Stufenmäßige stille Beschäftigung zur Ausbildung des Denk-, Sprach- und Schreibvermögens. W. M. Samt Anhang von 320 Rechenaufg. Straubing. 1813. Heigl. 4.
406. Der deutsche Sprach-Reiniger oder Sammlung der in Künsten und Wissenschaften, in der Gerichts- und Geschäfts-Sprache, und in dem gewöhnlichen Umgange vorkommenden entbehrlichen

fremden Wörter. Von G. P. von Gemünden, königl. wirkl. Rath und geheimer Sekretär beim königl. geheimen Ministerium der Finanzen. München. 1815. 4.

*407. Grimm Jak. Deutsche Grammatik. Göttingen. 1819.

408. Kleine deutsche Sprachlehre für Anfänger beiderlei Geschlechts mit vielen Übungsstücken von J. H. Waldeck. Münster. 1817. Theißing. 4.

*409. Stephani, Beiträge zur gründlichen Kenntnis der deutschen Sprache. Erlangen. 1823.

410. Bachher Bartholome (Trostberg im Isarkreis), Pfarrer. Anleitung zu schriftlichen Aufsätzen. München. 1823. K. Centr-Schülbücherverlag. 18.

411. Lehrbuch der deutschen Sprache für die öffentlichen Unterrichts-anstalten des Königreichs Bayern. Von J. Wismayr. 9. Aufl. München 1824. 4.

412. Rechtschreibschule oder geordneter Stoff zu orthographischen Übungen, welche mit dem ersten Schreib- und Leseunterrichte beginnen, mit dem Sprachunterricht fortschreiten und den schriftlichen Gedankenausdruck zweckmäßig vorbereiten. Von den Volksschullehrern F. Härderer und F. K. Offinger. Bamberg. 1826. 4.

413. Vollständige theoretisch-practische Anleitung zur deutschen Rechtschreibung mit vielen, für jede Regel besonders gewählten Übungsstücken und einer damit verbundenen Denk- und Vorbereitungsschule zum schriftlichen Gedankenausdruck. Von Johann Hoheisel. Zweyte Auflage. Wien. 1831. 4.

414. Münch W. T. Orthographisches Übungsbüchlein für Kinder in Stadt- und Landschulen. 3. Aufl. Ravensburg. Dorn. 1832. 18.

III. Rechnen.

*415. Köbel. Ain New geordnet Rechenbiechlin auf den linien mit Rechenpfennigen den Jungen angehenden zu heyßlichen gebrauch unnd hendeln leychtlich zu lernen mit figuren und exempeln Volgt hernach klärlichen angezaygt. Von Jacob Köbel disser zeyt Statschreyber zu Oppenheym (1514.) Getruckt in der Kayserlichen Stat Augsburg Anno dom. Tausend Fünfhundert und Zwaintzigisten jar.

416. Rysen, Adam, Rechnung auff der Linien vnd Federn, auf allerley handthierung gemacht. O. O. 1527. 59 Bll. 12. Cart. Auf dem Titel ein Holzschn.

417. Rechnung auff der Linien vnn federn / auf allerley handtierung gemacht / durch Adam Rysen. Titelholzschnitt. Zum andernmal vberjehen / und gemert. 1534. Letzte Seite: Gedruckt zu Augspurg durch Heynrich Steyner Anno 1528. 4.

*418. Stifel, Joh. Michael, Rechenbuch von der welschen und deutschen Praktik, Nürnberg 1546.

*419. Christphori Clavii Bambergensis E Societate Jesu Epitome Arithmeticae. 1585.

420. Reformiertes Auff die weisse und Schwartze Müntz gerichtes Zahl Büchlein. Jngolstadt 1657. Ederische Truckerey. 18.

*421. Recher. Die Selbstlehrende Rechenschule / Jn welcher Alle Regulen der Löblichen Rechne-Kunst / samt deren Fundamenten / oder Spezies sowohl nach gemeiner Art / als nach der Welschen Practic . . . sonder Beythun eines Lehrmeisters leichtlich begriffen und erlehrnet werden mögen. Herausgegeben von Joanne Baptista Recher / Derzeit Pfarrern der Freih. Läserischen Hoffmarch Steinbach. Augsburg / Lorenz Kroninger 1692.

*422. Haas. Der hurtige Rechner, Vorstellend verschiedene nützliche Ausrechnungen / über allerhand Preiss, allerley Getrayds / Getrencks / Gewichts und Jnteresse. Zum bequemen Gebrauch zusammengetragen durch Joh. Tobiam Haasen / Gemeiner löblichen Stadt Regensburg Burger und Ungeldschreibern 1695. (Ein Faulenzer).

*423. Arithmetica oder Rechenbüchlein, der Schuljugend im Fürstenthum Sulzbach zum einfeltigsten jedoch deutlichsten dargestellt. Sulzbach, gedruckt bey Johann Jakob Lichtenthaler 1705.

*424. Paricius, Georg Heinrich, Burgern und Extra-ord. Schreib- u. Rechenmeister in Regensburg, Praxis Arithmetices, oder gründliche Anweisung, worinnen die im gemeinen Leben und Wesen anschicklich- und dienliche Rechenkunst . . . deutlich gezeigt wird &c. Jn Verlegung Joh. Zach. Seidels, Buchhandler allda, 1706.

425. Kurze doch gründliche Anweisung zur edlen Rechen-Kunst / Wie hiedurch Jedermänniglich / in allen Ständen / zu deren Erlernung, ohne große Weitläuffig- und Schwierigkeiten in kurzer Zeit auf das leichtest und behendeste, nach heut zu Tage üblicher Art / sowohl in Bürgerlichen- als Kauffmännischen und Dezimalischen Rechnungen / dann der Extractio Radicis Quadratae und Cubicae gelangen könne &c. von Joh. Wolffg. Schäffern Mathem. Cultore, Kays. Notario auch Hochfürstl. Brandenb.-Onolzbach. bestellten Pages-Informatore in Mathematischen Wissenschaften. Anspach 1736. 50.

426. M. Christian Peschecks Italiänische Rechen-Stunden. Leipzig 1736. 3. Aufl. (intereß. Titel). 18.

*427. Wagentrutz. Principia Arithmeticae Oder für die Kinder Eine zu der Rechenkunst sehr nothwendige Unterweisung von Jakobo Wagentrutz, Artium Liberalium et Philosophiae Magistro, Scholae huius Arithmeticae Bambergensis praeceptore. Bamberg, Christoph Lochner. 1737. 9.

*428. Pescheck, M. Christian, des Zittauischen Gymnasii Mathematici und Collegae Arithmetischer Hauptschlüssel &c. Zittau, verlegts Johann Jakob Schöps. 1741.

429. Hauptschlüssel d. i. fundamentalischer Begrif der welschen Practik und deutschen Rechenkunst von N. J. Schelliesnigg. Wien 1755. 4.

430. Holzwart, Schul- und Rechenmeister — Leichte und gründl. Anleitung zur Rechenkunst. Memmingen 1761. Verleger J. G. Holzwart, Nadler. 18.

431. Anfangsgründe der Rechenkunst. Auf churfürstlichen höchsten Befehl zum Gebrauch der deutschen Schulen herausgegeben für die V. Classe der Kinder. München 1775. 18.

*432. Lechner, Joh. Bapt., Kantor bei St. Martin in Augsburg, Facillima Artis Arithmeticae Methodus. Das ist: Sehr leichter Unterricht und Lehrart der höchst notwendigen und nutzbaristen Rechenkunst . . mit einer Zugab unterschiedlicher Uhrzahlen und leichtem Unterricht wie solche Zahlen auszurechnen seyen. Zum zwölfenmal in Druck gegeben. Augsburg und Innsbrugg 1763.

*433. Barth Anton, Priester der Gesellschaft Jesu, öffentlicher u. ordentlicher Lehrer der Mathematik, Kurze Anleitung zur Rechenkunst. München, bei Joh. Nep Fritz. 1772.

434. Meßkunst für Kinder aus dem Jakobi. München. 1775. 13.

435. Theorie und Anwendung der reesischen Regel auf bürgerliche Rechnungen. Von Joh. Georg Elf. Mit einer Vignette. München, bey Joseph Lentner 1788 4.

436. Spengler Joseph, öffentl. Lehrer der Mathematik auf der hohen Schule zu Dillingen. Anfangsgründe der Rechenkunst u. Algebra. Augsburg 1793. Matth. Riegers sel. Söhne. 18.

437. Anfangsgründe der Rechenkunst zum Gebrauche der deutschen Schulen. Von Fr. Andr. Noemer, Direktor der deutschen Schulen. Dillingen 1793. 4.

438. Vorbereitungsbüchlein zum Rechnen. Spruch: Eile mit Weile. Mit einer Vignette. Augsburg: gedruckt mit Röslschen Schriften, 1796. 4.

439. Abhandlung von den Dezimalbrüchen und deren Anwendung auf mancherlei Arten von Berechnungen, herausgegeben von Joh. H. Stricker, Frankfurt a. M. Andeäische Buchh. 1799. 4.

440. Avertissement. G. M. Loher macht sich verbindlich, Produkte und Quadrate gegen Erlag einer Louisdor aufzulösen. (Fliegendes Blatt). Boos, 1801. 18.

441. Der geschwinde Interesse- und Rabatt-Berechner. Ulm, 1805. 18.

442 Lehrbuch der Arithmetik zum Gebrauch auf hoh. und niederen Schulen, v. J. K. F. Hauff. Marburg 1807. 46.

443. Kurze Anleitung zur Rechenkunst für die Schulen im Königreich Bayern von J. H. H. 4. Auflage. München 1808 — Hauptschulbücherverlag. 18.

444. Rechnungsbüchlein für die liebe Landjugend v. J. Hölzle, K. B. Geometer der ersten Klasse und Schullehrer zu Holzheim. Dillingen 1810. Brömer. 18.

445. Anleitung zur Rechenkunst für Schulen und Lehrer im Königreich Baiern. Von Joh. Nep. Holzapfel, Lehrer an der k. Frauenschule in München. 1814. 4.

446. Beyträge zum Kopfrechnen für Schüler und Schulfreunde in Bayern. Von Joh. Nep. Holzapfel, Lehrer an der k. Frauen-Pfarr-Schule in München. 2. verb. und vermehrte Auflage. München 1817. 4.

447. Theoretisch praktisches Rechenbuch für Lehrende und Lernende v. S. Gauz 1. Teil 5. Aufl. Prag 1816. 2. Teil. 3. Teil. 1810. 4.

*448. Stephani, Dr. Heinrich, k. bayer. Kreis-Schul- und Kirchenrat, Ausführliche Anweisung zum Rechenunterrichte in Volksschulen nach der bildenden Methode, Nürnberg 1817.

449. König Franz. Die leichteste Art den Kindern das Rechnen beizubringen. 2. Auflage. Prag, 1817. Calva. 18.

450. Georg Thomas Flügels, Aufgaben zum Gebrauche bei mündlicher Unterweisung in der Rechenkunst. I. Teil in welchem Exempel, nach der gemeinen Art zu rechnen enthalten sind. 9. Aufl. Frankfurt a. M. 1820. Herammsche Buchh. 4.

451. Kurze Anleitung zur Erlernung der Rechenkunst von Dr. J. Fr. Hartleb, Sondershausen 1821. 17.

452. Bundschue J. v. G. Lehrbuch der Arithmetik zum Gebrauche in den Schulen. II. Teil. 3. Aufl. Kempten, Dannheimer, 1823. 18.

453. Wiedemann Joh. Ulrich, Rechnungsmeister. Regel de Tri. 18.

454. Einmaleins u. s. w Halbbogen in Quartform. 18.

455. 3 Tafeln für den Schulgebrauch: 1 mechanische Uhr, 1 mechanische Rechentafel, 1 Tafel-Erklärung von Gabelsberger (Erfinder der Stenographie.) 4.

456. Rechenmaschine. Kästchen mit drehbaren Rollen, (Apparat zum Multiplizieren nach Art der Nepperschen Rechenstäbe.) 17. Jahrh. 2.

IV. Geographie.

a) Bücher (ohne und mit Karten.)

457. Sphaera, Jani de sacrobusto Astronomiae ac Cosmographiae per Petrum Apianum. 1526. 54.

458. Beschreibung der Welt, v. Merian. Kupferstichwerk. 1630. 46.

459. Churbayerischer Atlantis, d. i. Grundrichtige, historische, mit vielen schönen Kupfern und Landkarten gezierte Abbildung aller in dem hochberühmten Chur Herzogthum Ober- und Nieder-Bayern, auch in der Obern Pfalz liegenden vortrefflichen Städten, Märkt und theils Schlössern, samt derselben Ursprung u. s. w. beschrieben und verfasset von Anton Wilhelm Ertl. Nürnberg-Öttingen 1690. 46.

*460. Johann Hübner, Kurtze Fragen aus der Alten und neuen Geographie. 1668.

461. Kurze Fragen aus der Geographie. 1693. 2.

462\. Antiquarius curieuser, allerhand geographische und historische Merkwürdigkeiten, so in Asia, Afrika, Amerika zu finden. Hamburg 1711. 2.

463\. Prospekt derer vornehmsten Städte von Frankreich. Zu Nutz und Ergötzung der in der Geographie studierenden Jugend in Kupfer gebracht. Nürnberg, bey Chr. Riegel. ca. 1720. 29.

464\. Geographischer Anfang / oder Kurtze und leichte Weise / die Catholische Jugend in der Geographie zu unterrichten, für die Schulen der Gesellschaft Jesu in der Ober-Teutschen Provintz, verfasset von einem Priester erwehnter Gesellschaft. Fünfftes Wercklein. Augspurg, Verlegts Mathias Wolff, Buchhändler. 1729. 18.

465\. Hinlängliche Geographie Vor die Schule / Auf eine Art vorgetragen / Und in solche Schranken gefasset / daß Junge Leuthe damit mehr ergötzet als beladen worden. Zusammen getragen Zum Gebrauche der studierenden Jugend. Cum Facultate Superiorum, Salzburg. Druckt bei Joh. Jos. Mayrs Hof- u. Academ. Buchdruckers seel. Erbin 1743. (In der Auflage von 1761 nennt sich der Verfasser: Pater Anselmus Desing, Benediktiner zu Ensdorf.) 29.

466\. Atlas portatilis, Compendieuse Vorstellung der ganzen Welt in einer kleinen Cosmographie der grünenden Jugend zum Besten in XXXI sauberen Land-Charten mit einer kurzen Erläuterung, zum drittenmal verbessert herausgegeben. Nürnberg. Verlegt und zu finden bei Christ. Weigel, Kunsthändlern. An 1745. 29.

467\. Summarische Beschreibung der ganzen Welt, Von den vier Theilen der Erden: Asia, Europa, Afrika und Amerika. Was in der ganzen Welt an allen Ort und Enden für merkwürdige Sachen zu sehen und zu finden. Wie auch von den vier Elementen, woher die Winde kommen von Erdbeben, Finsternissen, Sonne und Mond, von allen Geschöpfen Gottes und wie alle Creaturen erschaffen. Augsburg, zu finden in allen Buchdruckereien ca. 1745. 29.

468\. Kurzer Aufsatz von der Erdbeschreibung für die Schüler der ersten grammatischen Klasse. München. 18. Jahrh. 2.

*469. Johann Christoph Gatterer: Abriß der Geographie. 1775.

470\. Fortsetzung der Erdbeschreibung von Asia, Afrika und Amerika. München 1776. 4.

471\. Atlas für die Jugend und alle Liebhaber der Geographie, hauptsächlich nach Büsching u. Gatterer. Augsburg 1780. 57.

472\. Beiträge zur Länder- und Völkerkunde, von Forster u. Sprengel. Leipzig 1781. 46.

473\. Westenrieder, Erdbeschreibung der baierisch-pfälzischen Staaten. Zum Gebrauch einer baierisch-pfälzischen Geschichte für die Jugend und das Volk, samt einer Einleitung in die allgemeine Erdbeschreibung. München 1784, bei Johann Baptist Strobl. 61.

*474. Junker Fr. A., Handbuch der gemeinnützigsten Kenntnisse für Volksschulen. Halle 1787.

475. Nützliche Kenntnisse zum Gebrauche der bürgerl. Schulen in Baiern. München 1790. Schulfonds-Bücherverlag. 4.
476. Anfangsgründe zur Erkenntnis der Erde, des Menschen und der Natur. Von Villaume. 5 Bände. Frankf. Leipz. 1793. 4.
477. Durchflüge durch Deutschland, die Niederlande und Frankreich. J. L. v. Heß. Erster Band Hamburg 1793. 4.
478. Joh. Georg Prändel Prof. an d. kurf. Pagerie in München ꝛc. Geographie der sämtl. kurpfalzbaierischen Erbstaaten, ins Kurze gefaßt. Amberg, Uhlmann 1806. 4.
479. Grundriß d. Erdbeschreibung u. Geschichte in Franken. Von J. K. Bundschuk. Schweinfurt 1806. 44.
*480. Henning: Leitfaden beim methodischen Unterricht in der Geographie. Iferten 1812.
*481. Fibel der Länderkunde in Versen. Erlangen 1813.
482. Anleitung zum Studium der allgemeinen Geographie v. Ignatz Hölderich. München 1819. 7.
483. Kleine Geographie (math. phys. polit.) v. Dr. Christ. Gottf. Daniel Stein 1812. 44.
484. Johann Karl Weyands Reisen durch Europa, Asien u. Afrika von dem Jahre 1818 bis 1821 incl. von ihm selbst beschrieben. Zweiter Band mit Kupfern. Amberg 1823. 4.
485. Der aufrichtige Kalendermann. Ein gar kurioses u. nützliches Buch. V. D. Chr. G. Steinbach. Erster Teil. Leipzig 1820. 20.
486. Das Königreich Baiern nach seiner neuesten Eintheilung in acht Kreise, für die niedern vaterländischen Schulen dieß- und jenseits des Rheins. Von Ans. Andreas Cammerer, Professor in Kempten. Dritte vermehrte u. verbesserte Auflage. Kempten, gedruckten im Verlage b. Dannheimer 1822. do. 4. Anfl. 1823. 38.
487. Erste Grundlage der allgemeinen Geographie nebst einer kurzen Beschreibung des Königreichs Baiern. Von Dr. Th. Niesenböck, Prof. Dilingen. 7. Aufl. Augsb. & Leipzig 1823. 4.
488. Dr. J. H. Selchow, Erzählungen von Sitten, Gebräuchen u. Meinungen fremder Völker. Würzburg, 1828. 18.
489. Stein — kleine Geographie. Leipzig 1826. 18.
490. Versuch einer Erdbeschreibung in Verbindung mit der Geschichte vom Königreiche Bayern von Ignaz v. L. Wöstermayr, Lehrer in Weilheim. Weilheim 1827. 4.
491a. Beitrag zur Erlernung der vaterl. Geographie u. Geschichte. München. 1828. 43.
491b. Handbuch über gemeinnützige Kenntnisse für Volksschulen. Von Dr. Anton Kienast. Passau 1830. 66.

b) Karten, Atlanten, Globen etc.

492. Eine kurze Beschreibung des gantzen Fürstenthumbs Obern und Niedern Bayern sambt den anstoßenden Ländern. Uebersichtskarte, links und rechts am Rande 36 Wappen bayer. Städte. 7.

493. Chur-Bayerische Landtafeln in XXIII Stuck abgetheilt. Im Jahre 1566 anfänglich beschrieben und in Truck verfertiget durch Philippum Apianum. Nachgetruckt zu München Anno 1551. 7.
494. Nürnbergische Fraischkarte. (Höchst seltene Karte aus der Mitte des 16 Jahrhunderts.) 49.
495. Tabula Geographica. Johann Georg Vettero etc. 49.
496. — Bertius, P. Atlas de 20 cartes avec explikations et extraits des auteurs anciens. Paris., Melchior Tavernier, 1628. In-4-obl. Vél. 27.
497. Bavariae tabula chorographica von G. P. Finkh. 1663. Eine der besten kartograph. Arbeiten a. d. 17. Jahrhundert. 37.
498. Atlas Geographicus portatalis XXIX mappis arbis habitabilis regna exhibens. Caelo accurate expressit Tobias Conradus Lotter, delineavit et escudit Tobias Lobeck, Calcograph. Augustan etc. etc. 49.
499. Atlas von 19 kleinen Kärtchen in Kupfer gestochen. ca. 1700. 27.
500. Karte der Schweiz von Scheuchzer. 1774. Mit Randkupferstichen. Sehr interessant. 4.
501. Großer Atlas von Homann. Augsburg. ca. 1731. 20.
502. Atlas minor von Seutter. Verlag Tob. Con. Lotter. Augsburg. ca. 1740. 19.
503. Land Charte mit figürlichen Darstellungen, welche mit Nummern versehen sind und auf der neben der Karte befindlichen Tabelle ihre Erklärung finden. Conrado Lotter Geographo Aug. Vind. 1745. 7.
504. Kurze Geographie von Deutschland nach der politischen Verfassung der 10 Kreise v. Tob. Lobeck. Augsburg. 1746. 54.
505. Atlas Geographicus portatilis XXIX mappis von Tobias Lobeck. 1746. 54.
506. Geographische Mauthkarte von Bayern. 1764. Lotter. Augsburg. 35.
507. Deutschland. Schulkarte von Dr. S. Sotzmann. Berlin. 1789. 46.
508. Reise-Atlas von Baiern . . . von Adrian von Riedl, Curpfalzb. Oberst des Generalstabes. General-Straßen- und Wasserbau-Direktr. 1796—1805. 7.
509. Geographisch-Statistische Regenten- u. Ländertabelle von Europa. Nr. 1. Verfaßt von G. Reichsgrafen von Ezdorff. Bregenz bei J. Brentano, 1794. 18
510. Geographisch-Statistische Länder-Handlungs- u. Produktentabelle von Europa. Nr. 2. 18.
511. Das Königreich Baiern in fünfzehen Kreise eingetheilt nebst einer Übersichtskarte. 1809. Herausgegeben von der k. Redaction des Regierungsblattes in München. 18.

512. Das Königreich Bayern 1808. In Stein gravirt von J. M. Schramm. Abgedruckt in der k. b. priv. Staatsdruckerei von Aloys Senefelder, Fr. Gleißner u. Compagnie.
(Diese Karte mit farbig gedruckten Grenzen ist eine der ersten, welche auf lithogr. Wege hergestellt wurden) 7.

513. Karte von Europa von Reizmann. Berlin 1811.

514. Neuer methodischer Schul-Atlas in XXX Blättern zu jedem Lehrbuche der Geographie. Kempten. Lithographiert und im Verlag bei Tob. Dannheimer. 1822. 49.

515. Karte des Königreiches Bayern im J. 1828 in einer Bordüre, worin Pläne, Ansichten u. Trachten abgebildet sind. Lithograph. 7.

516. Karte vom Königreiche Bayern, gez. von Dr. Dobel, Kempten. Lith. u. zu haben bei Tob. Dannheimer, 1829. 7.

517. Karte vom Isarkreis. Augsburg bei Joh. Walch, 1830. Lithogr. 7.

518. Neueste Schulkarte von Bayern. Augsburg bei Joh. Walch. 1844. F. v. Melzl 2c. 7.

519. Roost's Atlas des Königr. Bayern, gestoch. v. Pfiffer u. Gronen in München. Druck u. Verlag von Dannheimer in Kempten. 18.

520. Atlas zum Handgebrauche für die gesamte Erdbeschreibung in 116 Karten v. Radefeld-Renner. Verlag Bibl. Inst. 1838 54.

521. Bayern, Württemberg und Baden von Löhle, königl. bayer. Hofrath. Verlag von Piloty und Löhle. 18.

522a. Großer Erdglobus, Amsterdam, Wilh. Blanuw. 16. Jahrh. 2.

b. Erdglobus von Kleinger, Nürnberg 1792.

c. Himmelsglobus von Kleinger, Nürnberg 1770.

d. Erdglobus von Sotzmann, Nürnberg 1808.

*523. 1 Erdglobus von Gerardus Valck. Amsterdam 1700.

V. Geschichte.

*524. Sleidan: De quatuor summis imperiis. Straßburg 1556. Deutsch 1676 in 55. Aufl.

525. „Bayerische Chronik" mit Holzschnitten von Jost Amon von „Aventin" (Hans Thurmeier.) 1560. In der Einleitung: „rechte art und kunst Teutscher Sprach." 46.

526. Städte-Chronik von Sebastian Münster 1561. 46.

527. Theatrum oder Schawspiegel darin alle Fürsten der Welt / so Kräffte vnd Reichthumb halben namhafft sind 2c. Gedruckt zu Cölln durch Lambertum Andre 1596. Mit interessanten Karten. 54.

328. Der 30jährige Krieg von Merian 1652. 46.

529. Schauplatz Bayerischer Helden d. i.: Ausführl. Entwurf aller bayrischer Herzoge von heute an bis auf die jetzige Zeit in deutscher Heldensprache beschrieben von J. U. M. Nürnberg 1681. 29.

530. Bunonis J. Historische Bilder, darinnen Idea Historiae Universalis. Eine kurtze Summarische Abbildung der fürnehmsten geist.- und weltl. Geschichte 2c. Biß auff das Jahr 1705

contiuirt von L. E. B. Raezeburg 1705. (Mit zahlreichen Bildern. Methodisch sehr beachtenswert.) 2.

531. Historisch-chronologisch-geographische Tabellen, von Anfang der Welt bis jetzt, sodann die Erd-Kugel nach deroselben natürlicher in Erd- und Wasser wie auch politischen Eintheilung u. s. w. von P. Edmund Pock, O. B. des Klosters Ettal, Prof. und Bibliotecario. 1736. 46.

532. Supplement zu denen Auxilis Historicis von P. Anselmo Desing Verlegts Joh. Gastl, Buchhändler z. Stadt am Hof, nächst Regenspurg 1747. 4.

533. Neccard Gotth. Lehrbuch, darin ein kurzgefaßter Unterricht aus verschiedenen philosophischen und mathem Wissensch. der Historie und Geogr. gegeben wird. Berlin 1766. 2.

534. Schröckh. Lehrbuch der allg. Weltgeschichte zum Gebrauch bey dem ersten Unterrichte der Jugend. Berlin 1777. 18.

535. Sitten, Gewohnheiten und Gebräuche der alten Völker. Nach Sabbathier. 2 Teile. Prag 1777. 18.

536. „Einleitung zur Geschichte zum Gebrauche bei dem ersten Unterrichte der Jugend" von Hilmar Curas. Berlin und Stettin 1784. 46.

537. Über den methodischen Unterricht in der Geschichte auf Schulen. Von J. T. L. Danz. Leipzig 1798. 13.

538. Geschichte von Aegypten, Assyrien, Babylonien, Medien, Persien, von einigen Königreichen in Kleinasien, und vom eigentlichen und großen Griechenlande in einem Auszuge für die studirende Jugend und zum allgemeinen Gebrauche. Zweytes historisches Werklein Augsburg 1801. 4.

539. Kurzgefaßte Geschichte von Baiern. 1804. 38.

540a. Abriß der deutschen Geschichte. Ein Lese- und Lehrbuch von L. Westenrieder. München 1807. Lindauer. 38.

540b. Abriß der Baierischen Geschichte. Ein Lese- und Lehrbuch von B. von Westenrieder 6 Kupfer. München 1822. Lindauer. Mit Kupferstich: Anfang der bürgerl. Stadtschulen. 38.

541. Merkwürdige Begebenheiten aus der allgemeinen Weltgeschichte für den ersten Unterricht in der Geschichte besonders für Bürger und Landschulen v. G. Bredow. 6. Auflage. Reutlingen 1813. 4.

542. Gemälde der Vorzeit (für die reifere Jugend). 2 Bände. Nürnberg 1814. 18.

543. Tabelle: Allgemeine Übersicht der Weltgeschichte in Strömen und Flüssen dargestellt von Fr. Straß Prof. d. Gesch. Augsburg 1821. 2.

544. G. G. Gigel. Geschichte der Baiern für die vaterländische Jugend in den Volksschulen. Passau, Pustet 1823. 18.

545. Fresco-Gemälde aus der Geschichte Bayerns 1829. (Arkadenbilder des Hofgartens in München im Geschichtsunterricht verwendet.) 29.

546. Die allgemeine Menschengeschichte mittlerer Zeiten für die Jugend. Von Georg Friedrich Wiedemann. Dritte Auflage. München 1827. 4.

547. Grundriß der allgemeinen Weltgeschichte für Schulen und zur Selbstbelehrung von A. A. C. Cammerer, Professor der Obergymnasial-Classe an der königl Studien-Anstalt zu Neuburg. Fünfte, verbesserte Auflage. Kempten 1832. 4.

*548. Hieronymus Freyer: Erste Vorbereitung zur Universalhistorie.

549. Goldene Legende der Weltgeschichte. 4.

VI. Naturkunde.

550. Plinius Sekundus. Naturgeschichte (das Tierreich), Holzschnitte von Joh. Amann. Frankfurt a./M. 1511. 46.

551. Gemeinnützige Kenntnisse aus der Naturgeschichte für die Realschulen in Baiern. München 1776. 16.

552a. Ebberts. Naturlehre. I. Bd. Troppau. Traßler. 1784. Mit 21 Kupfertafeln. 4.

552b. Naturgeschichte der häuslichen Tiere f. d. Landmann. Frankfurt und Leipzig. 1785. 66.

553. Verbesserung der Blitzableiter durch Johann Helfenzrieder. Eichstädt. 1785. 4.

554. Nützliche Kenntnisse zum Gebrauche der bürgerlichen Schulen in Baiern. München 1790. 4.

555. Katechismus der Naturlehre. München. 1791. 13.

556 Unterricht in der Baumgärtnerei. Eine Preisschrift von Franz Xav. Geiger. Augsburg. 1795. 66.

557a. Stoff zu Unterhaltungen mit Kindern über Gegenstände der Natur von C. Ph. Funke. Braunschweig. 1799. 13.

557b. Naturgeschichte und Technologie für Lehrer in Schulen und für Liebhaber dieser Wissenschaften v. C. Ph. Funke. Erster und dritter Band. Mit je einem Kupferstich zur allgemeinen Schulencyklopädie gehörig. Wien und Prag. 1800. 4.

558. Grundlinien der Naturgeschichte. Vierte Abteilung. München. 1800. 4.

559. Grundlinien der Naturgeschichte. Zum Unterrichte für Schulen und den gemeinen Mann in fünf Abteilungen von M. F. München. 1801. Bey Joseph Lentner. 4.

560. Bertuch J. F. Bilderbuch zum Nutzen und Vergnügen der Jugend enth. eine Sammlung von Thieren, Pflanzen, Blumen, Früchten, Mineralien, Trachten und and. Gegenst. (Dtsch. u. franz. Text.) 22 Thle. in 8 Bdn. Mit 1100 color. Kupfertafeln. Weimar 1801—13 u. o. J. 4. Pp. (Sehr seltene und hübsche Sammlung.) Es fehlen 2 Tafeln (I 39 u. IX. 26) sowie 1 Textbl. (X. Bl. 4.) 27.

561. Entwurf eines Unterrichts für die Landjungen in der Feldwirthschaft, Hauswirthschaft, Naturgeschichte und Techneologie. München. 1804. 17.
562. Katechismus der bayr. Landes-Kulturgesetze samt einem Unterrichte der Landwirtschaft für das Landvolk auch zum Gebrauch für Richter, Rechtsanwälte, Volks- und Schullehrer von Jos. Hazzi, churf. General-Landes-Direkt.-Rat in München. München. 1804. 4.
563. Naturlehre für die Jugend von Benno Michl. 3. Auflage. 1 Kupfertafel. Straubing. 1805. Schmid Buchh. 4.
564. Unterricht für die Landjugend in der Naturgeschichte, Technologie und Feldwirtschaft, um dieselben zu ihrer künftigen Bestimmung als Bauern gehörig zu bilden. Vom königlich baierischen Oberschulinspektor, Lizentiat, Franz Alois Streber, in Niederviehbach. Mit einer Zeichnung der Bienenstöcke. Zweyte vermehrte Auflage. München. 1807. 4.
565. Naturkenntnisse für Kinder. Ingolstadt. 1802. 4. Auflage. Attenkover. 4.
566. Naturgeschichte für Kinder von G. Ch. Raff. Mit 14 Kupfertafeln. 7. Aufl. Stuttgart. 1812. 64.
567. Naturkenntnisse f. Kinder. 4. Aufl. Ingolstadt. 1812. Attenkover. 18.
568. Das Große und Schöne in der Natur — ein Lesebuch für die Jugend und jeden Liebhaber der Naturgeschichte. (Preisbuch). München. 1813. Schulbücherverlag. 18.
569. Heilsame christliche Lehren und Warnungen für die Jugend in Beziehung auf Leben, Gesundheit und körperl. Wohlseyn. Ein nützliches Lehr- und Preisebuch für die Schulen. Verfasset von einem Jugendfreund. Mit einem Kupferstich. Augsburg bey Joh. Bapt. Merz. 1816. 4.
570. Volksnaturlehre zur Dämpfung des Aberglaubens von Joh H. Helmuth, ev. Superintendent und Prediger zu Calvörde. 7. Auflage mit Kupfer. Braunschweig. 1822. 4.
571. Katechetische Reden über das Thierquälen von Dr. Angel. Fischer Stadtpfarrer in Mindelheim. Mindelheim, Brönner 1829. 18

VII. Schreiben und Zeichnen.

a) Schreiben.

572. Schreibkunst v. Antonium Newdorffer Re. vnd Modist der der Statt Nürnberg. 1601. Mit herrlichen Zierschriften. 54.
573. Möller. Arn., Schreib- und Rechenmeister zu Lübeck, Schreib-Stübelein darin mancherley nützliche Teutsche auch frembder Sprachen Schrifften mit deren Fundamenten, güldenen Lehrn, Handels-Brieffen Ehren-Tituln. 3 Thle u. Anhang. Mit zahlr. Tafeln. Lübeck 1619. Qu.-8. Cart. Selten. 27.
*574 Der Wohlerfahren In allerhand Curieusen Schreib-Arten, auch sowohl ergötzlichen als Sinnreichen Gemüths-Übungen Anweisende Schreib-Künstler ꝛc. Frankf. Leipzig 1708.

575. Bauernfeind Michael, Kais. Notarius. Vollkommene Wiederherstellung der bisher sehr in Verfall gekommenen nnd zierlichen Schreibkunst, worinnen der Jugend ein sicherer und angenehmer Weg, wie sie mit sonderbarem Vorteil von selbsten sich gar leicht belehren kann ꝛc., gezeigt wird von Christoph Weigel Nürnberg 1716. 42.
576. Anleitung zum Schönschreiben nach Regeln und Mustern. Oder: „Vorschriften" zum Gebrauche der deutschen Schulen i. d. kaiserl. königl. Staaten. Wien, 1775. Im Verlag d. deutschen Schulanstalt. 46.
577. Köppel J. G. Prakt. Anweisung i. d. Kalligraphie. Anspach 1783. 15 Kupfert. Qu. 4°. 27.
578. Steißlinger Johann, Schulhalterrs in Augspurg Nützliche Anweisung zu Teutsch- und Lateinischer Current-Cantzley und Fractur-Schrifft. 1. Teil. Augsburg bey Jeremia Wolffen. 18.
579. Roschi J. J. Schreibmeister in Bern. Vorschrift zu Nutzen der Bernerischen Jugend. Wädischwyl 1789. Mit 15 Taf. gest. v. Hr. Krupbacher. Qu. Fol. 27.
580. Der Ratgeber in der Schreibstunde. Vom Verfasser des Mädchenspiegels. Halle 1795. 51.
581. Gemeinnützige Sätze zu Vorschriften für Stadt- & Landschulen im Königreich Baiern. Von L. Bacher. 6. Aufl. München 1812. C. S. B. 4.
582. Zweckmäßige Materialien zu Vorschriften für Stadt- und Landschulen v. A. Meiner, Schreiblehrer am Gymnas. zu Ansbach Nürnberg 1814. 4.
*583. Stephani, Ausführl. Beschreibung der genetischen Schreibmethode für Volksschulen. 1885. Palm. Erlangen.
*584. Hennig, Magazin der Schreibkunst. Berlin 1821.
585. H. N. Fischer, Präeeptor und Stadtorganist in Carlsruh. Fortsetzung der gnädigst eingeführten teutsch u. lateinischen Calligraphie mit den nothwendigsten Hauptregeln zur Orthographie. 18.
586. Mettenleitner Vorschriftensammlung der ältern u. neueren Zeit. 46.

b) Zeichnen.

*587. Dürer Albrecht, Vnderweysung der messung mit dem zirkel und dem richtscheyt. Nürnberg 1538.
588. Reißbüchlein Neues Vor die übende Jugent. 1667 Joh. Frid. von Dresen exc. 1 Titel & 12 Kupfer radiert von W. Frommer nach Ch. G. v. Rost. 27.
589. Zeichnungsschule v. Joh. Daniel Preißler. Kupferstichwerk. Nürnberg, 1754. 46.
590. Merk J. (Kunstmaler in Elberfeld.) Liber artificiosus alphabeti majoris oder neu inventirtes Kunstschreib- u. Zeichenbuch. 2 Thle. in 1 Bd. Elberf. 1782. M. 56 Kupfertafeln. Qu.-Fol. Hldr.

591. Sammlung einiger Vorlegeblätter Zur Nachbildung für Anfänger der Zeichnungskunst. Augsburg, Walch. Die (24) Kupferstiche aus dem vorigen Jahrhundert v. J. M. Will & Ph. Kilian. 27.
*592. Der Zeichenmeister. Lehrbuch der Zeichenkunst für die Jugend ꝛc. v. K. G. Rüger I. Bd. 1794 Leipzig.
593. 6 farbige Stickvorlagen. circ. 1820. 22.
*594. Joh. Ramsauer, Zeichenlehrer. 1. u. 2. Teil. Stuttgart 1821.

VIII. Singen.

*595. Luther, das deutsche Gesangbuch. 1524.
*596. Agricola Mart., Musica Choralis deudsch. Wittemberg 1533.
*597. Listenius Nic., Rvdimenta musicae in gratiam studiosae ivventutis. Avgvstae 1535.
*598. Agricola Mart., Deutsche Musica vnd Gesangbüchlein der Sontags Euangelien artig zu singen Für die Schulkinder kneblin vnd megdlin Etwa in deutsche reim verfasset. Nürnberg 1560.
*599. Gumpelzhaimer Ad., Compendium mvsicae latino-germanicvm. Avgvstae 1595.
*600. Trautmann Henr., Musicbüchlein Lateinisch vnd Teutsch für die Jugend der Schulen zu Lindaw gestellt. Campidoni 1618.
*601. Demantius Christoph, Kurtze Anleitung recht und leicht singen zu lernen. Freibergae 1632.
*602. Printz Wolfg. Casp., Musica modulatoria vocalis Oder Manierliche und zierliche Sing-Kunst, In welcher Alles, was von einem guten Sänger erfordert wird gründlich und auf das deutlichste gelehret und vor Augen gestellet wird, Allen Studiosis Musicae Modulatoriae Vocalis, sonderlich aber seinen Discipulis zu Nutz . . . Schweidnitz 1678.
*603. Nopitsch Chr. F. W., Versuch eines Elementarbuchs der Singkunst; vor Trivial und Normalschulen sistematisch entworfen. Nördlingen 1784.
*604. Hiller Joh. A., Kurze und erleichterte Anweisung zum Singen für Schulen in Städten und Dörfern. Leipzig 1792.
*605. Weimar Georg Peter, Versuch kurzer praktischer Uebungs-Exempel allerley Art für Schüler die im Gesange zum sogenannten Notentreffen oder vom Blattsingen angeleitet werden sollen. Leipzig 1792. s. a.
*606. Melodien zum Mildheimischen Liederbuche für das Piano-Forte oder Clavier. Dritte Auflage. Gotha 1801.
*607. Nägeli Hans Georg, Gesangbildungslehre nach Pastalozzischen Grundsätzen pädagogisch begründet von Michael Traugott Pfeiffer. Zürich 1810.
*608. Fröhlich Jos. Dr., Systematischer Unterricht zum Erlernen der Singkunst überhaupt, sowie des Gesangs in öffentl. Schulen. I. Teil mit 1 Bd. Notentafeln. Würzburg.

609. Der heilige Gesang zum Gottesdienste in der römisch-katholischen Kirche. 1. Teil. Neue von Mich. Haydn, hochfürstl. Conzertmeister vermehrte und verbesserte Auflage. Salzburg 1790. 17.
610. Melodien zu Herrn Gregor Kraemers 100 Schulgesängen von Philipp Schmelz. Salzburg 1800. 48.
611. Meß- und Schulgesänge für die Jugend in kathol. Schulen zu Regensburg. Regensburg 1802. 14.
612. Gesanglehre für den ersten Kurs der Königl. Elementar-Volks-Singschulen in München. München 1819, in Kommission bey Jakob Giel. 29.
613. Musikalische Wandfibel zum Gesang-Unterrichte in Volksschulen. Von Stephan und Muck. Erlangen 1815. 13.
614. Auswahl von Gesängen für Volksschulen bei öffentl. Prüfungen feierlichen Preiseverteilungen und ähnlichen Gelegenheiten. Von V. A. Köck. Stadtamhof 1824. 25.
615. Engelbrecht Augustin, 106 Lieder zu Schulprüfungen, Preiseverteilungen 2c. Reden vor u. nach öffentlichen Prüfungen sammt Denkübungen in Räthseln, Charaden, Logogriphen u. Lebensregeln in Sittensprüchen. Passau 1828. 14.
616. Allgemeine Anleitung zu einer Elementar-Musikschule vorzüglich berechnet für den Gesang. Nach Pestalozzischen Grundsätzen verfaßt von Fr. X. Löhle, Hofsänger. München 1831. Central-Schulb.-Verlag. (Vorwort von D. Fischer, Lokalschulinspektor.) 28.
617. Anleitung zur Singkunst in einer stufenweisen Reihe von Übungen und Beispielen für Schüler u. Schülerinnen. Bayreuth. Lithographiert u. zu haben bei H. Höreth. 24.
618. Volksliederbuch von Waldhör. Kempten. 18.
619. Höhere Kunst-Gesang-Schule von Mathias Waldhoer. Kempten, Koesel. II. Teil. Für Schullehrerseminare berechnet. 24.
620. Der erste Lehrmeister im Gesang Unterricht von Carpentier. Mainz, Schott. 12.
621. Blumenlieder für Knaben und Mädchen in Musik gesetzt von Franz Graf v. Pocci. 29.
622. Zweistimmige Kinderlieder mit Titelbildern auf farbigen Quartblättchen 11 Stück. 29. u. 64.

IX. Ältere Jugendschriften.

623. Cats Jakob, Kinderlustspiele durch Sinn- und Lehrbilder geleitet. 1657. 2.
624. Der tugendhafte Schüler, aus dem Französischen des Abts Proyart. Augsburg 1764. Vaith. 18.
625. Lehrreiche Gedanken mit kleinen Begebenheiten zur Bildung eines edlen Herzens in der Jugend. Von Matthias Schönberg. 1771. 4.
626. Die Zierde der Jugend. Von Matthias Schönberg. 1771. 4.
627. Schauspiele für Kinder. 1778. 1 Bd. 4.

*628. Der kleine Schüler. Ein Weihnachtsgeschenk für die unbemittelten guten Schüler und Schülerinnen der teutschen Schulen in Mindelheim. 1782.

629. Kinderzeitung. Felßekerische Buchhandlung. 14 Bändchen. 1780—83. In 4 Lederbänden. 4.

630a. Allgemeine Begriffe verschiedener Dinge zur Belehrung der Jugend von Joh. Nep. Schreiner. Wien 1782. 66.

630b. Kinderakademie. Eine Monatsschrift zur Aufklärung des Verstandes und Bildung des Herzens der Jugend. 3 Teile. München 1784 und 1785. 4.

631. Anonymi, Schule der Höflichkeit oder Richtschnur der wohlanständigen Sitten. Für die hochfürstl.-bischöfl. Schule zu Dillingen eingerichtet. Dillingen 1785. 14.

632. Geschichte Sundford's und Merton's für Kinder erzählt. Aus dem Englischen. J. H. Campe. Erstes Bändchen. Leipzig und Wien. 1789. 4.

633. K. v. Eckhartshausen. Der Prinz und sein Freund, ein Buch für Fürstenkinder. Pest und Ofen, 1789. 18.

634. Constants curiose Lebensgeschichte und sonderbare Fatalitäten. Ein Buch fürs Volk besonders für Handwerksbursche von C. G. Salzmann. Drei Teile. Leipzig, bei Siegfried Lebrecht Crusius 1791. 4.

635. Moralische Erzählungen für den gemeinen Mann und die Jugend. Von Joh. Ad. Wening. 3. Aufl. München 1792. 4.

636. Adloff Joh. Friedr., Sitten- und Historien-Büchlein für Schulkinder, herausgegeben von J. Fr. Adloff, Hofkantor- und Präceptor. Mit Kupfern. Erfurt 1794. 14.

637. Der höfliche Schüler. 2. Aufl. für katholische Schulen. München 1794. Schulbücherverlag. 4.

638. Erbauliche und angenehme Erzählungen von J. A. Weißenbach. Augsburg, Doll. ca. 1797. 18.

639. Sittlich reine Auswahl. Allgemeines Lesebuch von einer Gesellschaft. 1799. 18.

640. Christliche Sittenlehre für Kinder, ehe sie aus der Schule austreten. Von M. Rumpler. Salzburg 1802. 4.

641. Kleine Plaudereien für Kinder. Von J. A. C. Löhr. Frankfurt am Main, 1804. 4.

642. Kurzgefaßte lehrreiche Spaziergänge eines Lehrers mit seinen Schülern, für die Jugend und Jugendfreunde auf dem Lande, v. Lor. Paumann, Pfarrer in Achdorf. Landshut 1804. 17.

643. Des Kapitains James Cook Reisebeschreibung — ein nützliches Lesebuch. Altona, 1804. 18.

644. Walter und Gertraud, für das Landvolk auf dem Lande geschrieben von P. Aegid. Jais. Würzburg 1809. 4

645. Parabeln oder Gleichnisse aus der Natur gezogen ꝛc. Vorzüglich der Jugend gewidmet von Dr. Fr. A. Krummacher. 2 Teile 1 Bd. Bregenz 1810. 29.

646. Die sieben heiligen Sakramente in Kupfern mit erklärendem Text für die reifere Jugend. München, 1810. 18.
647. Aesopische Fabeln für die Jugend v. A. G. Meißner. Augsburg 1813. 4.
648. Festbüchlein. Eine Schrift für das Volk von Dr. F. A. Krummacher. Reutlingen. 1813. 4.
649. Lehrreiche Erzählungen u. Unglücksgeschichten aus allen Zeiten. Mit einer Zugabe auserlesener Sprüchwörter und Lebenslehren v. Aug. Engelbrecht. Linz u. Passau. 1818. 17.
650. Blühten. Dem blühenden Alter gewidmet von dem Verfasser der Ostereyer. Landshut 1819. Christoph v. Schmid. 29.
651. Mayer M., Pfarrer in Ummendorf. Die Geschichte des ägiptischen Josephs (dramatisch bearbeitet). Eßlingen, 1821. 18.
652. Monathsblatt zur lehrreichen Unterhaltung für reifere Jugend. Novb. 1819 — Oktb. 1821 (2 Bändchen). 18.
653a. Lehren der Weisheit und Tugend. Ein Buch für die Jugend von Dr. Friedrich Ludw. Wagner. Leipzig 1825. 66.
653b. Moralische Schilderungen von einem kathol. Geistlichen (5. Bändchen der Jugend-Bibliothek). 2. Aufl. München, Giel, 1826. 18.
654. Schöne Geschichten und lehrreiche Erzählungen zur Sittenlehre für Kinder. Von P. Aegidius Jais. Erstes Bändchen. Hildesheim 1828. 4.
655. Die Schule der Unschuld, Weisheit u. Tugend für das blühende Alter. Von P. Matthäus Vogel. Erstes Bändchen. Augsburg 1828.
656. Das hölzerne Kreuz. Von dem Verfasser der Ostereier. Augsburg 1829. 4.
657. Hundert kleine Geschichten von Theophilius Nelk — verfaßt u. herausgegeben von A. A. Waibel, Franziskaner in Staufen bei Immenstadt. Grätz, 1836. 18.
658. Tugend - Blüthen — Erzählungen und Geschichten von Teoph. Nelk. Grätz. 1837. 18.
659. Tugend - Früchte — Erzählungen v. Nelk. Grätz, 1837. 18.
660. Der Blumenkranz. Ein Geschenk für die christl. Jugend. Neuburg a. D. Prechter. 1841. 18.

D. Bildliche Darstellungen.

1. Gruppe: Bayerische Fürsten von Wilhelm IV. bis Ludwig I. — die Schützer und Förderer des bayerischen Schulwesens.

661. Wilhelm IV., der Standhafte, geb. 13. November 1493 zu München, Regierungsantritt 18. März 1508, † 7. März 1550 zu München. Brustbild in Oval, gest. v. P. Troschel. 7.
662. Albrecht V., Herzog von Bayern, der Großmüthige, geboren 29. Februar 1528 zu München, Reg.-Antritt 7. März 1550,

† 24. Oktober 1579 zu München. Brustbild in verziertem Oval-Rahmen mit den allegor. Figuren der Gerechtigkeit und Klugheit. Kupferstich v. P. Weinherr, 1579. 7.

663. Maximilian I., Kurfürst v. Bayern, geb. 17. April 1570 zu München, Regierungs-Antritt am 1. Dezember 1594, † zu Ingolstadt am 27. Dezember 1651. Brustbild in Rüstung in Oval mit Umschrift; im Unterrande das Wappen 2c. J. Sandrart ad vivum pinx. et exc. Amsteld. 1643. H. Natalis sc. 7.

664. Ferdinand Maria, Kurfürst von Bayern; geb. 13. Oktober 1636, Reg.-Antritt am 27. September 1651, † 26. Mai 1679. Brustbild in Rahmen mit Umschrift. Stich von Ph. Kilian; verwendet zu: Causae physicae disput. in Academia Jngolst. a nobil. dom. Josepho Adlzreiter monacensi itudioso. 1658. 7.

665. Maximilian II. Emanuel, Kurfürst v. Bayern, geb. 11. Juli 1662, Regierungs-Antritt 26. Mai 1679, † 26. Febr. 1726. Ganze Figur in Rüstung vor einem Zelte stehend, im Hintergrunde Türkenschlacht. Vivien pinx. 7.

666. Karl VII. Albrecht, Deutscher Kaiser u. Kurfürst v. Bayern; geb. 6. August 1797, succediert 26. Februar 1726, wird am 24. Januar 1742 Deutscher Kaiser, † 30. Januar 1745. Kniestück in Rüstung mit Kommandostab. Im Unterrande Wappen. J. Vivien pinx. P. Jo. Spätt 7.

667. Max III. Joseph, Kurfürst v. Bayern, geb. 20. März 1727, Reg.-Antritt 26. Febr. 1745, † 30. Dez. 1777. Kniestück im Mantel. Stich von J. J. Rugendas, Augsburg. 7.

668. Karl Theodor, Kurfürst v. Pfalz-Bayern, geb. 11. Dez. 1724, Regierungs-Antritt in Sulzbach 20. Juli 1733, in der Kurpfalz 1. Januar 1743, in Pfalz-Bayern 30. Dezember 1777, Jubiläus; † 16. Febr. 1799. Brustbild als Kurfürst. Stich von J. G. Huck. 1792. 7.

669. Kurfürst nachmals König Max I. von Bayern. Ölgemälde. Brustbild. 7.

670. König Ludwig I. von Bayern. Brustbild. Ölgemälde. 7.

2. Gruppe: Porträte von Schulmännern und anderen für die Schule bedeutenden Persönlichkeiten aus der Maillingersammlung und dem Stadtmuseum. (In Rahmen.)

671. Johann Thurmair, genannt Aventinus, Professor zu Ingolstadt und bayer. Geschichtsschreiber, geb. 4. Juli 1477 zu Abensberg, wurde 1512 von Wilhelm IV. nach München berufen, um dessen Söhne Ludwig und Ernst zu unterrichten; † zu Regensburg im Verdachte der Ketzerei am 9. Januar 1534. Brustbild. Holzschnitt von H. M. Lautensack. 7.

672. Petrus Canisius (eigentlich de Hondt), Rektor in Ingolstadt, später Verweser des Bistums Wien; der erste deutsche Jesuiten-Provinzial, geb. 8. Mai 1524 zu Nymwegen, † zu Freiburg in der Schweiz den 21. Dezember 1597. — Büste in Oval, gest. von A. Daltow. 7.

673\. P. v. Osterwald, Kurfürstl. Geh. Rat, geb. zu Mülburg 1718, wurde 1761 Professor an der Akademie, † zu München 19. Januar 1778. Halbfigur in Rahmen mit Wappen, gem. v. G. Desmarées, gest. von J. A. Zimmermann. 7.

674\. Joh. Georg von Lori, Kurfürstl. Geheimrat, geb. den 16. Juni 1723 an den Gründel bei Steingaden, Mitbegründer der Akademie der Wissenschaften 1758, † zu Neuburg am 23. März 1787. Brustbild in Oval mit Wappen, gem. von Edlinger, gest. von J. A. Zimmermann. 7.

675\. Theodor Graf v. Morawitzky, b. Stuatsminister, geb. zu zu München am 21. Okt. 1735, 1799 Kultusminister, 1806 Justizminister, † 14. August 1810. Brustbild in Oval, gest. von Schramm 1802. 7.

676\. Joh. Mich. Sailer, Bischof von Regensburg, geb. 17. Nov. 1751 in Aresing, lebte 1786 einige Zeit in München, 1829 Bischof, † 20. Mai 1832. Brustbild in Oval, gem. von Sommerhalder, gest. von C. B. Bock 1816.

677\. Georg Michael Wittmann, Bischof von Regensburg, geb. zu Pleißen den 23. Januar 1760, † zu Regensburg am 8. März 1838. Ganze Figur. Lithographie. 7.

678\. Sebastian Mutschele, theol. Schriftsteller, geb. 18. Januar 1749 zu Allershausen, 1799 Professor am Lyzeum zu München, † 28. Nov. 1800. Brustbild in Oval, gest. v. Schramm 1802. 7.

679\. Anton Bucher, Pfarrer von Englbrechtsmünster, Schulmann, humor. Schriftsteller, geb. 8. Jan. 1746 zu München, † daselbst am 8. Januar 1817. Brustbild in Oval, gem. v. Edlinger, gez. v. Fr. John. 7.

680\. Franz Oberthür, Kurf. b. Geh. Rat und Domkapitular in Würzburg, geb. 1745, † 1831. Brustbild in Oval, gem. von Jagemann, gest. v. J. C. Dittheuser. 7.

681\. Weichselbaumer, Schulrat in München. Ölgemälde. 9.

682\. Franz Xaver Kefer, Professor der Kurfürstl. Militärakademie und Gründer der bürgerl. Feiertagsschule für Handwerks-Jungen und Gesellen zu München, geb. am 8. Dezember 1763 zu Axöd, Einöde bei Eggenfelden, † zu München am 11. Sept. 1802. Brustbild in Öl gemalt auf Befehl des Kurfürsten und späteren Königs Max I. von Theodor Schreinen.

683\. Joh. Mich. Steiner, Kurf. b. Schulrat, geb. 6. Sept. 1746 zu Mindelheim, wurde mit 16 Jahre Jesuit und im 28. Jahre nach Aufhebung des Ordens zum Priester geweiht. † 1. Juli 1808. Brustbild. Ölgemälde. Geschenk König Max I. an die bürgerl. Feiertagsschule für Handwerks-Jungen und Gehilfen. 9.

684\. Hermann Mitterer, Gründer der feiertagsgew. Kunstschule, Professor, geb. 1762, † 1829. — Max Büllich, Kurf. b. Kronfiskal und Legationsrat. Ein großer Wohlthäter der Lehrer und Lehrer-Witwen des Isarkreises. Lithogr. — Joh. Mich. Steiner, Kurf. b. Schulrat ɪc. Stich. 7.

685. Joh. Bapt. Graser, Pädagog; geb. 11. Juli 1766 zu Eltmann in Unterfranken, wurde 1810 bayer. Regierungsrat und und Kreisschulrat; † 28. Febr. 1841 zu Bayreuth. Hüftbild. Lith. v. Jarwart. 7.
686. Friedr. Fröbel, Pädagog und Begründer der Kindergärten, geb. 1782 in Oberreisbach (Schwarzburg-Rudolstadt), † 1852. Büste en face in Oval. Holzschnitt. 7.
687. Joh. Ferd. Maßmann, Literat, Historiker und Turner, geb. 15. August 1797 zu Berlin, 1826 Turnlehrer im Kadettenkorps in München, 1830—46 Univ.-Professor. † in Berlin. Brustbild in Facsimile. Lith. von G. Engelbach. 1841. 7.
688. Friedr. Christ. Kapp, Pädagog, geb. zu Ludwigstadt 24. März 1792, † zu Gamm 8. Febr. 1866. Hüftb., sitzend mit Facsimile. Lith. v. Erich Correns. 1844. 7.
689. E. Guitzmann, Lehrer an der Metropolitanpfarr-Knabenschule zu München, geb. 4. März 1782, † 15. März 1841. Brustb. mit Facsimile. Lithographie 7.
690. Joh. Ulrich Reiser, Schullehrer in Aichach. John s. c. 7.
691. Das Kreuzschulhaus, ehemals Militär-Waisenhaus — für die von Professor F. X. Kefer gegründete Handwerksfeiertagsschule und das neu errichtete Schullehrerseminar vom Staate angekauft — abgebrochen 1883 zur Gewinnung einer Anlage. Aquarell von Ch. Steinicken. 7.
692. Formular eines Preisdiploms der Handwerker-Feiertagsschule. Zierschrift; oben in Wolken Bavaria mit dem Kranze. Lith. von Hettenleiter. 7.

3. Gruppe: Porträte von Pädagogen und anderen für die Schule wichtigen Persönlichkeiten.

(Ölgemälde, Kupferst., Holzschnitte, Stahlst.)

693. Erasmus von Rotterdam. 1467—1536. Humanistpädagog. Schriftsteller. V. Franz v. Holbein d. J. 27.
694. — 1483—1546. Kupferstich von De Bry nach Albr. Dürer. Humanist u. päd. Schriftst. 59.
695. Martin Luther 1483—1546. Lithogr. v. Strixner. 59.
696. Philipp Melanchthon, Reformator. Gelehrter und großer Förderer des höheren Schulwesens. † 1560. Praeceptor Germaniae genannt. Schabblatt v. Haid. 27.
697. — 1497—1560. Kupferstich von Balthasar Jenichen. Reformator. 59.
698. Johannes Bugenhagen 1485—1558. Kupferstich nach Jenichen. Durch seine Kirchenordnungen auch für das Schulwesen wichtig. 59.
699. Johannes Sturm, 1507—1589 in Straßburg. Schulorganisator, bedeut. Schulmann. 27.

700. Ulrich Zwingli, Reformator u. päd. Schriftsteller. 1484—1531. Kupferstich v. Hubert. 27.
701. Johannes Calvinus 1509—1564. Kupferstich v. Hondius. 59.
702. Johannes Frisius, Schullehrer in Zürich, Musikschriftsteller. † 1564. Holzschnitt. 4.
703. Franciscus Bacon, Baron von Verulam 1561—1626. Kupferstich; Stecher unbekannt. Engl. Philosoph. Staatsmann und Begründer des pädag. Realismus. 59.
704. Montaigne. 1533—1592. Kupferstich von St. Aubin. Franz. Philosoph. Vorläufer des päd. Realismus. 59.
705. J. A. Comenius, der große Pädagoge. 1592—1670. Kupferstich von Balzer. 4.
706. Josephus Jung, Professor in Jena, vertritt Ratichs Bestrebungen. Schabblatt. 1633. 27.
707. Maria Ward, † 1645. Stifterin des Instituts der engl. Fräulein. Kupferstich v. Gebhart. München. 27.
708. John Locke 1632—1704. Kupferstich von B. Picart (1721) nach einem Gemälde von G. Kneller (1697.) Arzt u. Pädagoge, Vorläufer Rousseaus. 59.
709. — 1632—1704 englischer Philosoph und Pädagoge, Begründer der empirischen Psychologie. Holzschnitt. 27.
710. A. H. Franke, Hauptvertreter des Pietismus. 1663—1727. K. v. Wolffgang 1729. 4.
711. J. J. Rousseau, Franz. Encyklopädist, Hauptvertreter des päd. Naturalismus. 1712—1778. Nach Ramsay bei Corbutt. Schabblatt 27.
712. — franz. Encyclopädist, Hauptvertreter des päd. Naturalismus. 1712—1778. Kupferstich. 27.
713. — Hauptvertreter des päd. Naturalismus 1712—1778. K. v. Duflos. 4.
714. J. B. Basedow, Begründer des Philanthropinismus. 1723 bis 1790. K. v. Chodowiecki. 4.
715. Salzmann, Philanthrop. 1744—1811. K. v. Rettling. 4.
716. Dr. Bahrdt, Philanthrop. Anstalten zu Marschlins-Graubündten und Heidesheim-Pfalz. Kupferstich 1789. 27.
717. J. Ch. Fr. Gutsmuths, 1759—1839. Mitarbeiter an der Erziehungsanstalt Schnepfenthal. Geograph, Turnschriftsteller. Kupferstich v. Arndt. 27.
718. J. J. Felbiger, Reformator des Schulwesens in Oesterreich. 1724—1788. K. v. Schleuen. 4.
719. Heinrich Braun, Bayr. Schulreformator. 1732—1792. Schabblatt v. Haid 1778. 4.
720. J. A. Ickstatt, Gelehrter, mit Braun Begründer der bayr. Schulreform. 1702—1776. Schabblatt v. Haid 4.
721 a. Ölgemälde: Pestalozzi, gemalt von Lehrer Wildensinn in Fürth. 65.
721 b. — Kreidezeichnung einer Seminaristin II. Kurses. München 1896. In Rahmen. 4.

721c. — Auf Damast gesticktes Bild mit Rahmen. 29.
721d. Bild Pestalozzis. Stahlstich. 18.
722. G. E. Lessing 1729—1781. Kupferstich von X. Lips (1772) nach einem Gemälde von Anton Graff. Auch päd. Schriftst. 59.
723. Immanuel Kant, 1724—1804. Kupferstich von H. Lips nach einem Gemälde von C. Wernet. Philos. u. päd. Schriftst. 59.
724. Herder 1744—1803. Kupferstich von C. Westermayr nach einem Gemälde von J. Tischbein. Auch päd. Schriftsteller. 59.
725. Fichte 1762—1814. Kupferstich von Bollinger. Pilosoph und päd. Schriftsteller. 59.
726. Dr. Schleiermacher, Stahlstich von Lehmann in Berlin. Theolog u. päd. Schriftsteller. 59.
727. Joh. Ferd. Schlez, 1759—1839. Verfasser des „Gregorius Schlaghart" 2c. Inspektor u. Oberprediger zu Schlitz 2c. 27.
728. Joh. Mich. Sailer, 1751—1832, Professor in Dillingen, Bischof in Regensburg. Päd. Schriftsteller. 27.
729. Gg. Friedr. Seiler, 1733—1807. Päd. Schriftsteller. Schabblatt v. Heid. 27.
730. A. H. Niemeyer, Kanzler der Universität in Halle u. Pädagog. 1754—1828. Stahlstich v. Müller. 27.
731. Joh. C. Adelung, Vertreter der formell-grammat. Richtung des deutschen Sprachunterrichts. 1732—1806. Kupferstich von Geyser. 4.
732. P. Ägidius Jais. 1750—1832. Kathol. Jugendschriftsteller. Kupferstich von Klauber. 27.
733. Vinc. Ed. Milde, Fürstbischof in Wien. 1777—1853. 1806 Professor der Erziehungskunde in Wien. 1811 Lehrbuch der allg. Erziehungskunde. Holzschnitt. 27.
734. H. G. Zerrenner. 1780—1852. Direktor des Schullehrerseminars Magdeburg 2c., päd. Schriftsteller. Kupferstich v. Lips. 27.
735. Cajetan Weiller, Pädagog, Direktor aller bayr. Lehranstalten. 1762—1826. Farb. Lithogr. von Rausch nach Montmorillon. 1820. 4.
736. Lorenz von Westenrieder, bayr. Schriftsteller und Historiker. 1748—1829. Lithogr von L. v. Montmorillon. 4.
737. Friedr. Gabr. Pesewitz. 1725—1806. Kloster Bergen bei Magdeburg, strebt eine wahre Bürgerbildung an. Päd. Schriftsteller. Kupferstich von Glaßbach. 27.
738. Pestalozzi in Stanz. 1798. Holzschnitt nach dem Bilde von Klimsch. 4.
739. Pater J. B. Girard, Schulmann in Freiburg (Schweiz), Zeitgenosse Pestalozzis. Holzschnitt. 4.
740. Stahlstich: Joseph Anton Sambuga geb. 1752, gest. 1815. Religionslehrer des Königs Ludwig I., Hofpriester und geistl. Rat. 22.
741. Dr. Thomas Wazanini, Oberinspector des K. b. Schullehrerseminars zu Freysing. 1772—1814. Kupferstich von Bock. 27.

742. Jakotot, 1770—1840. Begründer der analytischen Lesemethode. Stahlstich. 27.
743. Bild Jean Paul dsgl. Bibl. Institut in Hildburghausen. 18.
744. Anton Vitzthum, Schullehrer von Moosburg und Vorstand der beiden Schullehrervereine Oberbayern. ca. 1820—1850. Lithogr. 4.
745. Fr. L. Jahn, Turnvater. 1778—1852. Lith. v. Engelbach. 4.
746. A. Diesterweg. 1790—1866. Repräsendant des rationalistischen Pestalozzianismus. Lith. von Sachse. Berlin. 4.
747. Elias Hainzelmann, 40 Jahre Lehrer in Augsburg. Kupferstich a. d. 17. Jahrh. 27.
748. Joh. Gg. Heinr. Müller, 3. Lehrer an der Knabenschule zu Altdorf. Kupferstich. 1770. 27.
749. Joh. Jak. Gembs, evang. deutscher Schulhalter. Schabblatt von Haid. 27.
750. J. G. Lehner, Schulkommissär in München ca. 1840—1850. Lithogr. von Kammerer. 4.

4. Gruppe: Bildliche Darstellungen aus Schule und Lehrerleben.

751. Albertus magnus, Bischof von Regensburg, Philosoph und Musikgelehrter. Alter Holzschnitt: Albertus magnus mit seinen Schülern. 54.
752. Facsimile eines alten Holzschnittes, circa 1500. Darstellung aus dem Schulleben: Lehrer mit Schülern. 59.
753. Trostspiegel von Petrarka 1551. 3 Holzschnitte aus dem Schulleben:
    1. Daß vil an eynem cräffentlichen gelerten Lermeyster vnd Preceptori gelegen sei. Fol. 72.
    2. Von eynem vngelerten Lermeyster. Fol. 143.
    3. Von vergebner mühe an eynem vnlernhafftigen vnd stoltzen Schüler oder leeriungen. Fol. 143. 29.
754. La Maistresse d'escole. (Die Schulmeisterin.) K. v. A. Bosse. 1611—1678. 4.
755. P. Tolgsdorf lehrt den Kirchengesang. 1620. Kupferstich von Hafner
756. Kupferstich: Geistliches Kinderspiel, ca. 1650, nach Glycker. 29.
757. Die Kinder-Schul und die Näh-Stube. 2 farbige Kupferstiche von circa 1710. 22.
758. Angenehme Bilderlust; der Lieben Jugend zur Ergötzung also eingerichtet. Nürnberg, bey P. C. Monath. 46.
759. Bildliche Darstellung aus dem Lehrerleben. Flugblatt. 17. Jahrhundert. 40.
760. Skizzen Physischer und Moralischer Gegenstände für die Jugend in 24 Kupfertafeln vorgestellt von A. Gabler gezeichnet und gestochen. Verlegt in der Johann Trautnerischen Kunsthandlung in Nürnberg. 27.
761. Max III. Preiseverteilung. Kupferstich von Mettenleiter. 1788. 4.

762. Zwei Bilder aus dem Schul- und Kinderleben:
a) „Das ist ein Taugenichts!“
b) „Du wirst die Ruthe bekommen!“ 14.

763. 12 Kupferstiche mit Darstellungen aus Schule und Lehrerleben früherer Zeit. Aus dem Werke „Wahrheit ohne Schminke“ oder Teutschlands Elementarschullehrer, wie sie waren, wie sie jetzt sind und wie sie noch werden sollten und gerne werden wollten. Nürnberg. 1825. Sehr originelle Bilder. 14.

764. 4 Formen von ABC-Täfelchen, sogen. Hornbuch, in früheren Jahrhunderten gebraucht. Holzschnitt. 4.

765. Eine ABC-Tafel mit Bild. In früheren Jahrhunderten gebraucht. Holzschnitt. 4.

766. Mitteilungen der Gesellschaft für deutsche Erziehungs- und Schulgeschichte von Karl Kehrbach. Jahrgang 5, Heft 2. Lehrer und Schüler des Mittelalters in Bildern. 4.

767. Kulturgeschichte des deutschen Volkes von Henne am Rhyn. 1886. Mit Abbildungen aus dem Schulleben früherer Zeiten. 4.

768. Verdienst-Zeugnis für einen Schüler der Vorbereitungsklasse München 1823. 38.

759. Eine Kollektion Fleißbillete aus dem Anfang unseres Jahrhunderts. 38.

E. Medaillen und Münzen:

770. Medaillen und Münzen aus dem kgl. bayr. Münzkabinette in München. 1.

Die eigens für vorliegenden Zweck ausgewählte Kollektion enthält nachstehende Medaillen auf berühmte Schulmänner und Schulprämien:

Bacon Franz v. Verulam. 1561 – 1626. Englischer Gelehrter — Begründer des Realismus.

Braun Heinrich. 1732—92. Organisator des bayr. Volksschulwesens.

Erasmus von Rotterdam. 1467—1536. Humanist — pädag. Schriftsteller.

Fénélon. 1651—1715. Französ. Bischof u. päd. Schrifsteller.

Gabelsberger. 1789—1849. Erfinder eines stenogr. Systems, gab Schulvorschriften und mechanische Rechentafeln heraus.

Harsdörfer. 1607—1658. Nürnberger Gelehrter u. Dichter — bemerkenswert in der Geschichte des Lesens.

Kant Immanuel. 1724—1804. Philosoph u. päd. Schriftsteller.

John Locke. 1632—1704. Englischer Philosoph u. Pädagog, Begründer der empirischen Psychologie.

Melanchthon Philipp. † 1560. Praeceptor Germaniae.

Merkator. 1512—1594. Deutscher Geograph.

Montaigne. 1523—1592. Franz. Gelehrter u. päd. Schrifstell.

Montgelas. 1759—1838. Bayr. Staatsminister unter König Max I. Aufschwung des bayr. Volksschulwesens.

Niemeyer August Herm. 1754—1828. Professor, Inspektor des k. Pädagogiums u. Mitdirektor des Waisenhauses in Halle, päd. Schriftsteller.

Pestalozzi (2 Stück) 1746—1827. 1. Broncemed. mit Brustbild des Pädagogen; 2. Versilberte Broncemedaille auf das Pestalozzi errichtete Denkmal in der Schweiz.

Rousseau Jean Jacques 1712—1778 Philoso., päd. Schriftsteller.

Sailer Michael. 1851—1832. Bischof in Regensburg u. päd. Schriftsteller.

J. Th. Scherr (Zürich).

Spener. 1635—1704. Stifter des Pietismus.

Schmid Christ. v. 1768—1854. Jugendschriftsteller.

Waitz Jakob. 1821—1864. Professor der Pädagogik in Marburg; päd. Schriftsteller.

Westenrieder Lorenz. 1748—1829. Bayr. Schriftsteller u. Historiker.

Wittmann Mich. 1760—1833. Bischof, prakt. Päd. u. Mitstifter der Genossenschaft der armen Schulschwestern.

Zwingli. 1484—1531. Reformator u. päd. Schriftsteller.

Rechenpfennige aus dem 16. u. 17. Jahrhundert (14 Stck.) Die Hauptseite (Avers) stellt einen Rechenmeister vor dem Rechenbrett dar; (einzelne der Rechenpfennige tragen den Namen des Rechenmeisters z. B. Hans Grauwinkel in Nürnberg, Wolf Laufer 1618—1660.) Die Rückseite ist fast immer mit dem Alphabet ausgefüllt. Auf einem Rechenpfennig ist zu lesen: Avers: Einnemen u Ausgaben Gerait. Revers: Gibt Selten Volligen Beschait.

Thaler (6 Stck.) 2 Doppel- und 4 einfache Thaler des Fürstbischofs Franz Ludwig von Erthal in Würzburg (1779—1795.) Dieselben wurden als Prämien an Schüler u. Lehrer gegeben und zeigten vorne das Brustbild des Fürstbischofs, auf der Rückseite einen Genius mit Lehrmitteln, darüber den Spruch: Merces laborum.

Schulprämie des Bischofs Max Procop (Törring) von Regensburg.

Schulprämien (13 Stck.) aus der Zeit des Kurfürsten, späteren Königs Maximilian Joseph. 1. Für Erzieher verwaister Jugend; 2. für Erziehung verlassener Kinder zum Ackerbau; 3. gewöhnliche Schulprämien.

Klippen (8 Stck.) aus Regensburg; Prämien für die Schuljugend. 17. Jahrhundert. Verschiedene Aufschriften, so: Honos et virtus — in via virtuti nulla via — honos alit artes — in dies meliora — Brabeum (praemium) virtutis.

München. Kleine Silbermedaille mit dem Brustbild des Königs Max Joseph von Bayern. Rückseite: „der frommen u. fleißigen Jugend" im Lorbeerkranz. Bronzemedaille des kgl. Mädchen-Erziehungs-Instituts in Nymphenburg.

2 Silbermedaillen (Maxschule in Würzburg). Ansicht des Schulgebäudes; Rückseite: Im Lorbeerkranz: Dem Verdienste; Umschrift: Der polytechnische Verein zu Würzburg. Als Schulprämien verteilt.

Prämien (Würzburg) der Gesellschaft zur Vervollkommnung der mechanischen Künste u Gewerbe in Würzburg. 1. Große Silbermedaille: „Dem Verdienste seine Krone" im Eichenkranz. 2. Kleinere Silbermedaille mit der Inschrift: „Zur Anerkennung des Fleißes" im Eichenkranz. 3. Silbermedaille mit dem Kopf des König Ludwig I. „Den durch Fleiß und Fortschritte ausgezeichneten Schülern an der polytechnischen Schule zu Würzburg." Rückseite in einem Kranze aus Lehrmitteln der Schule.

Schweiz: Schulprämien. 1. Thun; Bild: Ein Lehrer weist seinen Schüler auf einen Tempel hin, der die Spitze eines Berges krönt. Im Abschnitt: Ascendam. 2. aus Zug; Bild: Ein Schüler, der den Gipfel eines Berges beinahe erklommen (das Lernen allogorisiert) wird von einem Genius bekränzt. Unterschrift: Diligentiae et virtutis praeminium. 3. Thun; Genius auf einen Bienenkorb sitzend; Rückseite: Tugend u. Fleiß. 4. Thun; die auf einem Würfel sitzende Gerechtigkeit hält in der ausgestreckten Rechten einen Kranz. Im Abschnitt: Dem Gehorsam, Fleiß 5. Schulprämie der Stadt Burgdorf i. Kanton Bern. Hauptseite: Das Stadtwappen. Rückseite: Der Katechismus-Fleiß bringt Jedem Trost und Preis.

Schweizer Schulprämien. Bern (2 Stck.) 1. sogen. Gärtnerpfennig; Umschrift: Cultura mitescit. Bildung macht sanft. 2. Bienenkorb von Bienen umschwärmt. Tempestive et indefesse Zur rechten Zeit und unermüdlich praem. dillig. 3. Jeton. A. Moneta Nova etc. Wappen. R. in einem Kranz: Præmium Deliguent. 1700.

771. Münzen und Medaillen aus der Dr. Merzbacher'schen Münzensammlung in München. 41.

I. Schulprämien:

1. Altona, Preismedaille in Bronze, der Sonntagsschule.
2. Amsterdam, Bronzemedaille. 1847. Armenschule.
3. Augsburg, Stettenprämie in Zinn.
4. Desgl. in Silber in Etui.
5. Baden, Leopold-Schulprämie o. J. 7 gr.
6. Basel, Schulprämie 1642.
7. Bayern, Max Josef, LOHN DES FLEISSES.
8. Cassel, Zinnmedaille 1860 des Lyceum.
9. Fürth, Waisenhausmedaille. 1728. Zinn.
10. Hamburg, Schulprämie, o. J.
11. „ „ 1639.
12. „ „ o. J.
13. Luzern, Fleißprämie, o. J.
14. Nymphenburg, Neusilbermedaille, Erziehungs-Institut.

15. Regensburg, Lehrer-Verein, Neusilber.
16. Schweidnitz, Hahn'sche Prämie o. J.

II. Medaillen von Persönlichkeiten, die auf das Schulwesen Einfluß hatten.

17. Ahorner Br.-Med.
18. Borromeus Bronzemedaille. Arm. 263. 5. SOLA GAVDET HVMILITATE DEVS.
19. Brechtl, Porträtmed. 1556 von Math. Schäffer 1797.
20. Bugenhagen Bronzemed. 1885 a. d. 300jähr. Jub. des Johanneum.
21. Calvin, Bronzemed. 1835
22. „ „ 1835.
23. Degmaier Barbara, Bronzemed.
24. Erasmus v. Rotterdam, Med. 1531. 14 gr.
25. Francke, Med. 1727, Waisenhaus in Halle.
26. Ernst der Fromme, Portr.-Med. 1673. 43 gr.
27. Jahn, Zinnmed. 1872.
28. Lavater, Zinnmed. 1741.
29. „ Bronzemed. v. Durand.
30. Rom, Gnadenpfennig in Messing von Ignaz v. Loyola.
31. Luther, Silbermed. 1526.
32. Mitterer, Bronzemed. 1862 v. Stanger.
33. Neudörfer Portr.-Med. 1554.
34. „ „ m. Bild s. Sohnes.
35. „ „ m. Bild v. Vater u. Sohn.
36. Pfröpffer Bronzemed. 1890.
37. Jean Paul Richter, Doppelthaler 1841.

F. Verschiedenes:

Gegenstände, Neudrucke alter pädagogischer Schriften, neuere schulgeschichtliche Publikationen etc.

772. Mertens, Die Schönheit der deutschen Sprache. Augsburg, 1786. 18.
773. G. J. Stein, Unterricht für Dorfs-Schuldheißen. (Gemeindeschreiberei). Landshut, Krüll 1801. 18.
774. Katholisches Vesperbüchlein samt einem kleinen Unterricht für die deutschen Schulmeister und Meßner. Augsburg 1813. 18.
775. Die Schulgesetze, erklärt und durch lehrreiche Geschichtchen erläutert von Ant. Heiligbrunner, Lehrer in Wasserburg. München 1820. 17.
776. Skizze, Entstehung des Privat-Vereines der Lehrer an den deutschen Volksschulen in München. München 1827.

777. Vier seltene Schriften des 16. Jahrhunderts: 1. Ein Teütsche Grammatica von Valentinus Ickelsamer. 2. Die rechte weis auffs kürzist lesen zu lernen, von demselben. 1534. 3. Die Leyenschul von Peter Jordan. 1533. 4. Eyn Besonder fast nützlich stymmenbüchlein mit figuren von Jacob Grüßbeutel. 1534. Neudruck, herausgegeben von Heinrich Fechner. Berlin 1882. Wiegandt u. Grieben. 15.

778. Franz Xaver Kefer, Professor der churfürstlichen Militär-academie, Gründer und erster Lehrer der Bürgerlichen Feyertagsschule für Handwerks-Jungen und Gehilfen in München. Eine biographische Skizze von Adolf Schneidawind. München 1890. Kgl. Hof- u. Univ.-Buchdruckerei von Dr. C. Wolf u. Sohn. Separat-Abdruck aus dem XLVI. Band des „Oberbayerischen Archives" des Historischen Vereines von Oberbayern. 49.

779. Daisenberger Michael, Volksschulen der zweiten Hälfte des Mittelalters in der Diözese Augsburg. Programm der k. Studienanstalten zu Dillingen für 1884/85. 14.

780. Sammlung selten gewordener pädagogischer Schriften. Herausgegeben von A. Israel und Dr. J. Müller. Zschoppau 1883. 2 Bände. 10.

781. Geschichte des Volksschulwesens der Oberpfalz von J. N. Hollweck. Regensburg 1895. Sehr gediegen, der Schulwelt bestens zu empfehlen. 32.

782. Beiträge zu einer Schulgeschichte der Stadt München, von A. Schneidawind. 1895. 49.

783. Humoristisches aus der guten alten Zeit, Bruchstücke aus geographischen Lehrbüchern für Kinder 1733—60. Hamburg 1893. Von F. Schlotke.

784. Die Affen. Eine allegorische Urkunde. Nebst einem Anhg. 1763. 66.

785. Ein hölzerner Federbehälter. 18. Jahrhundert. 54.

Erziehungs- und Unterrichtslehre.

Die pädagogische Literatur in der städtischen Lehrerbibliothek München.

Nicht eine nur zu dem Zwecke der Ausstellung veranstaltete Zusammenstellung von pädagogischen Werken wollen wir bieten, sondern es sollen hier den hochgeehrten Besuchern die Bücher vorgelegt werden, welche den Münchener Lehrern zu ihren pädagogischen Studien an der städtischen Lehrerbibliothek zu Gebote stehen. Ueber die Entstehung dieser Bibliothek, sowie über die jetzige Einrichtung derselben gibt Herr Kollege Reinlein in seiner Abhandluug über die Münchener Lehrervereinigungen eingehende Mitteilungen. Wo bedeutende Lücken sich zeigten, die sich hoffentlich recht bald ausfüllen lassen, sind Bücher aus andern hiesigen Bibliotheken eingestellt worden. Zugleich soll diese Zusammenstellung als eine Ergänzung zu der vorausgehenden Abteilung unserer pädagogischen Ausstellung geboten und hauptsächlich die Fortbildung der pädagogischen Wissenschaft, sowie die Entwicklung des deutschen Volksschulwesens in unserm Jahrhundert zur Anschauung gebracht werden.

I.

Zunächst sind die Werke zusammengestellt, in welchen die Dichter und Gelehrten des deutschen Volkes ihre pädagogischen Ideen niedergelegt haben, beziehungsweise auf die Verwertung derselben in erziehlicher Hinsicht aufmerksam gemacht wird. „Der Reichtum an Erziehwerken von den ersten Geistern der Nation erhebt ja unter den europäischen Völkern das deutsche zum erziehenden."

Die * bezeichneten Werke sind von der Hof- und Staatsbibliothek für ein paar Tage zur Ausstellung überlassen.

Lessing Gotthold Ephraim.

1. **Wittstock Dr. Albert,** Lessings Erziehung des Menschengeschlechts als pädagog. System.
*2. **Mann Gg.,** Lessings Pädagogik.
*3. **Niemeyer E.** Ueber Lessings Pädagogik.

Herder Johann Gottfried v.

4. **Gesammelte Schulreden,** herausgegeben von Johann Georg Müller, Tübingen 1810.
5. **Kittel Ed.,** Herder als Pädagog.

Goethe Wolfgang v.

6. **Langguth Ad.**, Goethes Pädagogik historisch und kritisch dargestellt. 1886. 1 B.
7. — Goethe als pädagogischer Schriftsteller und seine Stellung zu den Erziehungs- und Unterrichtsfragen der Gegenwart. 1888. 1 Bd.
8. — Goethe als Pädagog. 1887. 1 Bd.

Jean Paul Friedrich Richter.

9. Levana od. Erziehungslehre. 1861. 1 B.
*10. **Richter Alb.**, Levana od. Erziehlehre.
11. **Kayser Oskar**, Edelsteine aus Jean Pauls Levana. 1879. 1 B.
12. **Wirth G.**, Jean Paul Friedrich Richter als Pädagog nebst einer Auswahl pädagog. Kernstellen aus seinen Werken.

Friedrich der Große.

*13. **Jürgen Bona Meyer**, Friedrich des Großen pädagogische Schriften und Aeußerungen.

Kant Immanuel.

14. **Ueber Pädagogik**, herausgegeben von Dr. Willmann.

Fichte Johann Gottlieb.

*15. **Sieler**, Darstellung der Volksschulpädagogik J. G. Fichtes.
16. **Fichte's** pädagog. Schriften und Ideen, herausgegeben von Dr. G. A. Lindner.

Schleiermacher Friedr. Daniel Ernst.

17. **Diebow Dr. Paul**, die Pädagogik Schleiermachers seiner und unserer Zeit. Halle, Niemeyer 1894. 1 Bd.
18. **Keferstein Dr. Horst**, Schleiermacher als Pädagog. 1887. 1 Bd.

Rosenkranz Karl.

*19. **Die Pädagogik** als System. 1848.

Schopenhauer Arthur.

20. **Jung Dr. Arthur.** Die pädagogische Bedeutung der Schopenhauerschen Willenslehre. 1890. 1 Bd.
*21. **Palmer Chr.**, Evangelische Pädagogik.
*22. **Dursch M. G.**, Pädagogik.

NB. **Dursch** repräsentierte den Katholizismus wie **Palmer** den Protestantismus.

Siehe: Geschichte der Pädagogik von Dr. K. Schmidt, B. IV.

23. **Herbart J. Fr.** Sämtliche Werke. In chronologischer Reihenfolge herausgeg. von Karl Kehrbach. 1887. 8 Bände.

Ueber Herbart siehe noch: Schule Herbarts.

24. **Beneke Dr. F. E.**, Erziehungs- u. Unterrichtslehre. 3 Bde.
— — Lehrbuch der Psychologie als Naturwissenschaft. 1861. 1 Bd.

25. **Hummel Dr. E.** Die Unterrichtslehre Benekes im Vergleiche zur pädagogischen Didaktik Herbarts. 1855. 1 Bd.

26. **Vogel Dr. Aug.**, die philosophischen Grundlagen der wissenschaftlichen Systeme der Pädagogik. (Locke, Kant, Hegel, Schleiermacher, Herbart, Beneke). 1888. 1 Bd.

27. **Dreßler J. G.**, Grundlehren der Psychologie und Logik. 1872. 1 Bd.

Dreßler ist der bedeutendste Schüler Benekes in Hinsicht auf Pädagogik

28. **Raue Dr. G.** Benekes neue Seelenlehre für Freunde der Naturwahrheit. 1865. 1 Bd.

II

Es folgen nun die Arbeiten derjenigen praktischen Schulmänner, die im Sinne unserer Klassiker, im Geiste der Philanthropen und Pestalozzis an dem Ausbau der deutschen Volksschule in unserem Jahrhundert hervorragend thätig waren.

29. **Schwarz Fr. H. Ch.**, Lehrbuch der Erziehungs- und Unterrichtslehre. 2. Aufl. 1. Teil: Erziehungslehre. 1817. 1 Bd.

30. **Schwarz - Wagner - d'Autel - Schellenberg**, Freimütige Jahrbücher der allgemeinen deutschen Volksschulen 2c. 2c. 14 Bde.

31. **Schwarz - Curtmann**, Lehrbuch der Erziehung, ein Handbuch für Eltern, Lehrer und Geistliche. 1882. 2 Bde.

32. **Curtmann**, Lehrbuch der Erziehung und des Unterrichts. 5. Aufl. des Schwarz-Curtmann'schen Werkes. 1 Bd.

*33. —, Die Schule und das Leben.

*34. —, Die Reform der Volksschule.

*35. **Niemayer A. H.**, Über die Mitwirkung der Eltern zur Bildung und Erziehung ihrer Kinder.

*36. —, Über die Organisation öffentlicher Schulen und Erziehungsanstalten.

37. —, Erziehungslehre. 4. u. 5. Band der pädagogischen Klassiker von Lindner. 2 Bde.

38. —, Grundsätze der Erziehung und des Unterrichtes. 8. Aufl. 3 Bde.

39. **Dinter Gust. Friedr.**, Dinters Leben 7. Band der pädagogischen Klassiker von Lindner. 1 Bd.

40. **Amelungk Dr. W.**, Dinters Grundsätze der Erziehung und des Unterrichtes. 1 Bd.

41. **Denzel E. G.**, Einleitung in die Erziehungs- und Unterrichtslehre. Stuttgart 1825. 1 Bd.

*42. **Niethammer Fr.**, der Streit des Philanthropinismus und Humanismus.

*43. **Zerrenner**, Methodenbuch.

*44. — Grundzüge der Schulerziehungs- und Unterrichtslehre.

*45. — Über eine zweckmäßige Einrichtung des Schulwesens.

*46. **Harnisch Wilhelm,** der jetzige Stand des gesetzl. preuß. Schulwesens.
Von diesem würdigen Direktor des Schullehrerseminars zu **Weißenfels,** dem Lehrer Hentschels, Lübens 2c., konnten wir hier nur dieses Werk auffinden.

47. **Sailer Joh. Mich.,** Über Erziehung für Erzieher. 3. Aufl. 1 Bd.

*48. — Ausgewählte pädagog. Schriften. (Glabbach)

49. — Über Erziehung für Erzieher. Herausgegeben von Jos. Widmer. I. Bd. das Allgemeine. 1831 1 Bd.

50. **Overberg Bernh.,** Anweisung zum zweckmäßigen Schulunterricht. 1 Bd.

*51. **Graser J. B.,** Divinität. 3. Aufl. 1830.

*52. — Das Verhältnis der Graser'schen Unterrichts-Methode zum positiven Religionsunterricht. Bayreuth 1832.

*53. — Beobachtungen u. Vorschläge über Erziehung und Schulen. Landshut 1805.

54. — Archiv für Volkserziehung durch Kirche u. Staat. Moralisch-politische Zeitschrift. 1803. 2 Bde.

55. — Die Elementarschule fürs Leben in ihrer Grundlage. 1. u. 2. Aufl. 2 Bde.

56. — Beobachtungen u. Vorschläge üb. Erziehung u. Schulen. 2 Bde.

*57. **Ludwig J. L.,** Welche Folgen macht die aufmerksame Betrachtung des gegenwärtigen Volksgeistes an die Lehrer?

*58. — Können körperliche Strafen vermieden werden?

*59. — Der deutsche Schullehrer als Religionslehrer.

*60. — Vollständige praktische Bearbeitung der 6 ersten Lebensverhältnisse nach Graser.

*61. — Das ABC-Buch des Herrn Lehrers Schultheiß in Nürnberg.

*62. — Methodisch-praktisches Handbuch.

*63. — Grundsätze u. Lehren vorzüglicher Pädagogiker.

*64. **Stephani Dr. Heinr.,** Handbuch der Erziehungskunst.

65. — System der öffentl. Erziehung. 2. Aufl. 1 Bd.

66. — Lebensbeschreibung des k. b. Kirchenrates Dr. H. St. Vorzüglich in pädag. Hinsicht. 1 Bd.

67. **Rochow Eberh. von,** Ausgew. pädag. Schriften. Aus der Sammlung bedeutsamer päd. Schriften von Schulz und Dr. Ganser. 1 Bd.

68. **Gräfe's** deutsche Volksschule von Dr. Schumann. 1878. 3 Bd.

69. **Hergenröther J. B.,** Erziehungslehre im Geiste des Christenthums. 1. u. 2. Aufl. 2 Bd.

70. **Verwind,** Grundlinien einer theoret.-praktischen Anleitung zum Katechisieren nach den Grundsätzen des Dr. J. B. Hergenröther. 1 Bd.

71. **Fröbel Friedr.,** Gesammelte päd. Schriften. Herausgeg. von Richard Lange. 3 Bd.

72. — Kindergartenwesen. Herausgegeben v. Lindner. (Sammlung pädag. Klassiker XII).

73. — Menschenerziehung. Herausgegeben von Lindner. (Sammlung pädag. Klassiker XI.) 1 Bd.
74. — Pädag. Schriften. 1. Bd.: Menschenerziehung. 2. Bd.: Kindergartenwesen von Seidel Friedr. 1 Bd.
75. — Die Entwicklung seiner Erziehungsmethode in seinem Leben, von Hanschmann. 1874. 1 Bd.
76. **Diesterweg A.**, Pädagogische Sollen u. Wollen. 1 Bd.
77. — Wegweiser für die deutschen Lehrer. 1838. 2 Bd.
78. — Wegweiser für die deutschen Lehrer. 1873. 2 Bd.
79. — Jahrbuch für Lehrer und Schulfreunde. 1851—66. 17 Bd.
80. — Rheinische Blätter. 4 Bd.
81. — Leben von Hibeau. 1 Bd.
82. — Rheinische Blätter von Lindner. 1 Bd.
83. — Der Reformator des deutsch. Volksschulwesens im 19. Jhrhdt. von Ludw. Rudolph. 1890. 1 Bd.
84. — Pädagogik, von Scherer. 1890 1 Bd.
85. — Gedenkblatt zum 100. Geburtstag D.'s von Rebhuhn und Wilke. 1 Bd.
86. — Eine Dankesgabe zum 29. Okt. 1890 von Böhme A.
87. — und die Lehrerbildung von Wilke. 1 Bd.
88. — Die Feier des 100jähr. Geburtstags des A. D. von Diebow.
89. — Sein Leben u. seine Schriften von Langenberg. 2 Bd.
*90. — Über Erziehung im allgemeinen und Schulerziehung im besonderen.
*91. — Der Unterricht in der Kleinkinderschule.
*92. — Streitfragen auf dem Gebiete der Pädagogik.
*93. — Beiträge zur Lebensfrage der Civilisation.
*94. — Die 3 preußischen Regulative.
*95. — Gedenkblatt aus D.s Schriften von Keferstein.
*96. — Aus dem Tagebuch von 1818—22 von Langenberg.
*97. — Selbstbeurteilung von Langenberg.
*98. — Ausgewählte Schriften, von Langenberg.
*99. **Andreae Dr.**, Über Diesterweg.
100. **Schmidt Dr. Karl**, Buch der Erziehung. Briefe an Eltern und Erzieher. 2 Bände.
101. — Erziehung und Religion. 1 Band.
102. — Briefe an eine Mutter.
103. — Geschichte der Erziehung und des Unterrichts. 1 Band.
104. — Geschichte der Pädagogik. 2. Aufl. 4 Bände.
105. -- Geschichte der Pädagogik in der vorchristl. Zeit 2c. 4 Bände.
106. **Kellner L.**, Pädagogische Mitteilungen aus dem Gebiete der Schule und des Lebens. 1 Band. 1853.
107. — Skizzen und Bilder aus der Erziehungsgeschichte. 3 Bände. 1862.
108. — Volksschulkunde. 1 Band. 1868.
109. — Pädagogik der Volksschule und des Hauses (Aphorismen). 1 Band. 1865.

110. — Kurze Geschichte der Erziehung und des Unterrichtes. 1 Band. 1835.
111. **Kehr C.**, Praxis der Volksschule.
112. — Geschichte der Methode des deutschen Volksschulunterrichtes. 3 Bände.
113. — Geschichte der Methodik des deutschen Volksschulunterrichtes. 2. Aufl. 5 Bände.
114. — Pädagogische Reden und Abhandlungen über Volkserziehung und Lehrerbildung.
115. — Ein Meister der deutschen Volksschule und Lehrerbildung nach Erinnerungen und Briefen an Freunde, von Dr. Schumann.
116. — Ein Nachruf von Böhm. 1858.
117. **Dittes Dr. Fr.**, Gesammelte Schriften. 1. Heft.
118. — Über sittliche Freiheit.
119. — Grundriß der Erziehungs- und Unterrichtslehre. 1877.
120. — Geschichte der Erziehung und des Unterrichtes. 1871.
121. — Praktische Logik, 1872.
122. — Lehrbuch der Psychologie und Logik, 1874.
123. — Methodik der Volksschule.
124. — Schule der Pädagogik.
125. — Das Lehrpädagogium der Stadt Wien.
126. — Pädagog. Jahresbericht 1872, 1873, 1876.
127. — Das Pädagogium. Monatsschrift für Erziehung und Unterricht. Jhrgg. 6–9 u. 1892/93, 6 Bd.

III.

Die Ausbildung und praktische Verwertung der pädagogischen Ideen Herbarts hat sich ein großer Kreis von Gelehrten und Schulmännern in den letzten Jahrzehnten zur Aufgabe gestellt. Dem regen pädagogischen Leben, das durch ihre Bemühungen erzeugt wurde, Rechnung tragend, haben wir, soweit es die zu gebote stehende Bibliothek ermöglichte, eine genaue Übersicht über ihre literarische Thätigkeit zu geben uns bemüht. Zugleich legten wir die Schriften bei, welche diejenigen pädagogischen Fragen behandeln, die von den Herbartianern in besonders eingehender und oft eigenartiger Weise erörtert zu werden pflegen, wie z. B. die Konzentration des Unterrichts und dergl., selbst wenn deren Verfasser nicht in unmittelbarer Beziehung zu dieser Schule stehen. Auch einzelne kritische Schriften, die sich nicht selten sehr heftig gegen das Auftreten der begeisterten Verehrer Zillers aussprechen, fehlen nicht. Vergl. dazu die Artikel „Herbartsche Schule“ des Encykl. Handbuchs der Erziehungskunde ꝛc. von Dr. Lindner und des Encykl. Handbuchs von Dr. Rein, das im Erscheinen begriffen ist.

128. **Herbarts J. Fr.**, pädagogische Schriften, in chronologischer Reihenfolge herausgegeben und mit Einleitung und Anmerkungen versehen von Dr. O. Willmann Leipzig 1873. 2 Bde.
129. **Strümpell Ludw.**, Psycholog. Pädagogik.
130. — Pädagogische Pathologie.

131. — Pädag. Abhandlungen. Heft 1—4.
132. — Erziehungsfragen.
133. **Stoy K. W.**, Encyklopädie, Methodologie u. Literatur der Pädagogik. 1 Bd.
*134. — Pädagogische Bekenntnisse.
*135. — Hauspädagogik.
*136. — Ueber Haus- u. Schulpolizei.
*137. — Monographien zur historischen Pädagogik: Das pädagogische Seminar zu Jena.
138. **Ziller Tuiskon**, Einleitung in die allgem. Pädagogik. 1 Bd.
139. — Die Regierung der Kinder. 1 Bd.
140. — Vorlesung über die Allgem. Pädagogik. 1 Bd. 1876. Matthes, Leipzig.
141. — Allgemeine Pädagogik. 6.—. H. Mathes, Leipzig.
142. Allgemeine Pädagogik. Herausgegeben von Dr. Just. 2. Aufl. 1884.
143. — Erläuterungen zum Jahrbuch des Vereins für wissenschaftl. Pädagogik. 3 Bd.
144. Jahrbuch des Vereins für wissenschaftl. Pädagogik. 12 Bd.
145. Grundlegung zur Lehre vom erziehenden Unterrichte. 2. Aufl. v. Vogt. 1 Bd.
146. — Materialien zur speziellen Pädagogik. (Seminarbuch). 1 Bd.
147. **Dörpfeld F. W.**, Die schulmäßige Bildung der Begriffe.
148. — Denken u. Gedächtnis.
149. — Der didaktische Materialismus.
150. — Grundlinien einer Theorie des Lehrplans.
151. — Religiöses u. Religionsunterrichtliches.
152. — Der Sachunterricht als Grundlage des Sprachunterrichtes.
153. — Zur Ethik.
154. — Gesammtausgabe, soweit erschienen.
155. **Willmann Otto**, Didaktik als Bildungslehre nach ihren Beziehungen zur Sozialforschung u. zur Geschichte der Bildung. 2 Bände.
156. Pädagog. Vorträge über die Hebung der geistigen Thätigkeit durch den Unterricht. 1 Bd.
157. **Kern Herm.**, Grundriß der Pädagogik. 2. Aufl. u. 4. Aufl. 2 Bände.
158. **Leutz Ferd.**, Lehrbuch der Erziehung u. des Unterrichtes. 1 Band.
159. **Sallwürk Dr. E. v.**, Handel u. Wandel der päd. Schule Herbarts. 1 Bd.
160. — Fenelon und die Literatur der weibl. Bildung in Frankreich. 1 Band.
161. — Gesinnungsunterricht u. Kulturgeschichte. Zur päd. Kritik. 1 Band.
162. **Barth Dr. Ernst**, Über den Umgang. (Ein Beitrag zur Schulpädagogik.)

163. **Lindner Dr. Gust Adolf,** Pädag. Klassiker. 18 Bd.
164. -- Allgemeine Erziehungslehre.
165. -- Encyklopäd. Handbuch der Erziehungskunde.
166. **Rein Dr. W.,** Herbarts Regierung, Unterricht u. Zucht. 1881.
167. — Theorie u. Praxis des Volksschulunterrichtes nach Herbart'schen Grundsätzen, 1.—8. Schulj., 7. Bd.
168. — Pädag. Studien, Heft 1 mit 23. 3 Bd.
169. — Pädag. Studien. Neue Folge. Ab Jahrgang 1880.
170. — Pädogogik im Grundriß. 1890. 1 Bd.
171. — Encyklopäd Handbuch. 1 Bd.
172. **Flügel u. Rein,** Zeitschrift für Philosophie u. Pädagogik. Langensalza, 1896.
173. **Vogt Dr.,** Grundlegung zur Lehre vom erziehenden Unterrichte von Ziller, II. Aufl. 1884.
174. — Jahrbuch des Vereins für wissenschaftl. Pädagogik.
*175. **Ackermann E.,** Pädagogische Fragen. 2 Bd.
*176. — Häusliche Erziehung.
177. **Wiget,** Die Formalstufen des Unterrichtes. 1 Bd.
178. **Jetter,** Erziehender Unterricht. —.60. H. A. Pierer, Altenburg.
179. **Ufer Chr,** Vorschule der Pädagogik Herbarts. 1 Bd.
180. **Wießner E,** Herbarts Pädagogik, dargestellt in ihrer Entwicklung u Anwendung. 1 Bd.
181. **Staude Dr. R.,** Präparationen zu den biblischen Geschichten.
182. **Bartholomäi Dr. Fr.,** Herbarts pädag. Schriften.
183. **Waitz Theodor,** Allgemeine Pädagogik u. kleinere pädag. Schriften.
184. **Engel M. E.,** Grundsätze der Erziehung u. des Unterrichtes nach Herbart-Ziller und A. Diesterweg. 1887.
185. **Fröhlich Dr. G.,** Die wissenschaftl. Pädagogik Herbart-Ziller-Stoys. 1886.
186. **Gräve A.,** Die Grundsätze der Herbart-Ziller'schen Schule. 1886.
*187. **Christinger Jak.,** Friedrich Herbarts Erziehungslehre.
188. **Schmid Christ.,** Die Hauptforderungen der Herbart-Ziller-schen Unterrichtslehre. 1889.
189. **Richter C.,** Die Herbart-Ziller'schen formalen Stufen des Unterrichtes nach ihrem Wesen. 1888.
190. **Wiedemann Franz,** Leitlinien für die Unterrichtspraxis. Aus Otto Willmanns Didaktik zusammengestellt.
191. **Helm J.,** Handbuch der allgemeinen Pädagogik. Erlangen u. Leipzig, 1894. 1 Bd.
192. **Just, Dr.,** Praxis der Volksschule. (Zeitschrift, jährlich 6 Hefte.) Pierer, Altenburg.
193. **Mann,** Pädagog. Blätter, Langensalza.
194. **Frick, Dr. Gg.,** Pädagogische und didaktische Abhandlungen.
195. **Fuchs A.,** Robinson als Stoff des erziehenden Unterrichtes.
196. **P. Martin,** Zur Frage der Konzentration des Volkschulunterrichtes.

197. **Barth G. K.**, Der Begriff der Konzentration. 1 Bd.
198. **Armstorff W.**, Der Unterrichtsstoff in der Erziehungsschule.
199. **Döring E.**, Die Erziehungsschule nach psych. Grundsätzen. 1. Band.
200. **Hanns Fr. Rob.**, 3 Zeitfragen aus dem Gebiete des erziehenden Unterrich's.
201. **Krause F.**, Die Gliederung der Lehrarbeit in der Erziehungsschule.
202. **Holtsch H.**, Bewegung der Gegenwart auf pädag. Gebiet. Zeitbetrachtung. 1889.
203. **Scholasticus, Dr. Johannes**, Stellung des kath. Religionsunterrichtes in der Volksschule im Lehrplan der Jünger Herbarts.
204. **Wagner, Dr. E.**, Die Praxis der Herbartianer. 1887.
205. **Kühn, Dr. G.**, Die Zillerianer striktester Observanz, nach ihren neuesten literarischen Produktionen beurteilt. 1887.

Sehr bedeutungsvoll sind auch die Leistungen der Herbartianer auf dem Gebiete der Psychologie. Für Pädagogen besonders interessante Werke in dieser Hinsicht sind:

*206. **Drobisch W.**, Empirische Psychologie.
*207. — Neueste Darstellung der Logik.
*208. **Volkmann**, Psychologie als Wissenschaft.
*209. **Nahlowsky**, Das Gefühlsleben.
210. **Lange**, Apperzeption, eine psych.-pädagog. Monographie.
211. **Ostermann, Dr. W.**, Die hauptsächlichsten Irrtümer der Herbart'schen Psychologie und ihre pädag. Konsequenzen.
212. — Zur Herbartfrage. Ein Wort der Erwiderung an H O. Flügel. 1 Bd.
213. **Trüper F.**, Psychopathische Minderwertigkeiten im Kindesalter. 1893.
214. — Die Familienrechte an der öffentl. Erziehung.
215. Die Kinderfehler. Zeitschrift für pädagogische Pathologie u. Therapie in Schule, Haus u sozialem Leben. Langensalza, 1896.
216. **Ufer Christian**, Geistesstörungen in der Schule. 1891.

IV.

Unter den nun folgenden Werken, die nach den angegebenen Sparten zusammengestellt sind, finden sich ohne Zweifel solche, die als veraltet bezeichnet werden müssen; wir haben sie aber aus einem gewissen Gefühl der Pietät hinzugestellt, weil sie manchen unserer Kollegen an seine frühere Bildungszeit erinnern und an die Freunde, mit denen er sie durchgearbeitet. Viele Bücher, die jeder pädagog. Bibliothek zur Zierde gereichen, wird der antreffen, der nicht unbekannt ist mit all den wertvollen Werken, welche die Erziehungswissenschaft in unserer Zeit zu Tage gefördert.

a. **Pädagogik und ihre Hilfswissenschaften.**

*1. **Andreae Dr.**, Theorie und Praxis auf dem Gebiete der Pädagogik.
2. **Bain Alex.**, Erziehung als Wissenschaft. 1 Bd. 1880, Brockhaus, Leipzig.
3. **Barthel C.**, Schulpädagogik. 1 Bd. 1873. Günther, Lissa.
4. **Baumann Dr. J.**, Einführung in die Pädagogik. 1890.
5. **Beerel Dr. M.**, Erziehungsnormen. 1883. 1 Bd. Woywod, Breslau.
6. **Beyer Dr. C.**, Erziehung zur Vernunft. 1877. 1 Bd. Braunmüller, Wien.
7. **Böhl Ed**, Allgemeine Pädagogik. 1872. 1 Bd. Braunmüller, Wien.
8. **Böhm J.**, Prakt. Erziehungs- u. Unterrichtslehre. 1890.
9. **Braun Heinr**, Gedanken über Erziehung u. öffentl. Unterricht. 1774. 1 Bd. Wohler, Ulm.
10. **Fichte J. H. v**, Die nächsten Aufgaben für die Nationalerziehung d. Gegenwart mit Bezug auf Fr. Fröbels Erziehungssystem. 1870. 1 Bd. Lüderitz, Berlin.
11. **Grube A. W.**, Pädagogische Studien und Kritiken. Vermischte Aufsätze aus den Jahren 1845—60. Brandstetter, Leipzig 1860.
12. **Güßfeld Paul**, Die Erziehung der deutschen Jugend. 1890. 1 Bd. Gebr. Pätel, Berlin.
13. **Gesell**, Pädagogische Kleinmünze. geb. 2.—. Schlimpert, Meißen.
14. **Hause Dr. Ed.**, Die natürliche Erziehung. Grundzüge des objektiven Systems. 1889. 1 Bd. Ellmenreich, Meran.
15. **Heegard Dr. S.**, Ueber Erziehung. Eine Darstellung der Pädagogik und ihrer Geschichte. 1884. 2 Bde. Bertelsmann, Gütersloh.
16. **Heindl Frz. X.**, Pädagogische Aehrenlose. 1846. 1 Bd. Rieger, Augsburg.
17. **Jessen A. Chr.**, Pädagog. Skizzen. 3 Bde. Pichlers W. u. S., Wien 1871, 74, 76.
18. **Kehreins J.**, Handbuch der Erziehung und des Unterrichts. 1881. 1 Bd. Schöningh, Paderborn.
19. **Keyser Dr. Th. E.**, Pädagogische Studien. 1853. 1 Bd. Fleischer, Leipzig.
20. **Krüger Dr. E.**, Für und wider die moderne Erziehungslehre. 1879. 1 Bd. Bertelsmann, Gütersloh.
21. **Milde V. Ed.**, Allgemeine Erziehungskunde. 1877. 1. Bd. Sollmayer u. Co, Wien.
22. — Moderne Pädagogik. In Briefen. 1869. 1 Bd. Zermin, Darmstadt.
23. **Ohler A. K.**, Lehrbuch der Erziehung und des Unterrichtes. 1862. 1 Bd. Kirchheim, Mainz.

24. **Riecke, Dr. G. A.,** Erziehungslehre. 1870 1 Bd. Conradi, Stuttgart.
25. **Rottels, Dr. J. Th.,** Erziehungs- und Bildungslehre vom Standpunkt christl. Philosophie. 1852. 1 Bd. Manz, Regensbg.
26. **Rüegg F. R.,** Pädagogische Bausteine. 1886. 1 Bd. Schmidt u. Co., Bern.
27. — Die Pädagogik in übersichtlicher Darstellung. 1874. 1 Bd. Dalp, Bern.
28. **Scherr, Dr. J. Th.,** Leichtfaßliches Handbuch d. Pädagogik für Lehrer. 1843/47. 4 Bd. Orell Füßli u. Co.
29. **Schiller, Dr. Herm.,** Handbuch der prakt. Pädagogik der höheren Lehranstalten. 1886. 1 Bd. Fues, Leipzig.
30. **Schmid-Schwarzenberg,** Briefe über vernünftige Erziehung. 1882. 1 Bd. Pichlers W. u. S., Wien.
31. **Schumann, Dr. J. Chr. G.,** Lehrbuch der Pädagogik. 1876. 2 Bde. Meyer, Hannover.
32. **Spencer Herb.,** Die Erziehung in geistiger, sittlicher und leiblicher Hinsicht. Uebersetzt von Schultze. 1 Bd. 1881. Mauke, Jena 1881.
33. **Schulz Erhard,** Über das teleologische Fundamentalprinzip der allgemeinen Pädagogik. 1882. 1 Bd. Bufleb, Mühlhausen i. E. 1882.
34. **Schütze, Dr. F. W.,** Leitfaden für den Unterricht in der Erziehungs- und Unterrichtslehre. Ein Auszug aus der evang. Schulkunde. 1881. 1 Bd. Teubner, Leipzig.
35. **Stapf J. A.,** Erziehungslehre im Geiste der kathol. Kirche. 1 Bd. 1842. Wagner, Innsbruck.
36. **Wittstock, Dr. Alb.,** Pädagogische Wanderungen. 1870. 1 Bd. Luckhart, Kassel.
37. **Zeheter Matth.,** Erziehungs- und Unterrichtslehre nach kath. Grundsätzen. 1846. 1 Bd. Fromm, Ingolstadt.
*38. **Möbius,** Die materialistischen Ideen in der modernen Volkserziehung.
*39. **Harleß,** Abriß der Erziehungslehre.
*40. **Roßmäßler,** Volksbildung.
41. **Girardet-Breling, Dr.,** Die Aufgaben der öffentlichen Erziehung. 1890.
42. **Henrich Th.,** Preisgekrönte pädagog. Aufsätze.
43. **Ritter, Dr. P. G.,** Pädag. Fragmente. Nach der holländ. Ausgabe übersetzt von Grewen. 1890.
44. **Schütze C. Th.,** Evang. Schulkunde. Prakt. Erziehungs- und Unterrichtslehre für Seminare und Volksschulen. 1890.
45. **Schulz Dr. B. u. Gansen Dr. J.,** Sammlung der bedeutendsten pädag. Schriftsteller.
46. **Martig E.,** Lehrbuch der Pädagogik. 1890.
47. **Meyer Dr. Jürgen,** Miltons pädagog. Schriften und Aeußerungen.

48. **Gerber Dr. P**, Grundzüge einer naturgemäßen Jugendbildung. 1891.
49. **Kirchner, Dr. Fr**, Selbsterziehung. 1891.
50. **Cauer, Dr. P.**, Staat und Erziehung. Schulpolit. Bedenken. 1890.
51. **Schröer Dr. u. Arnold**, Über Erziehung, Bildung und Volksinteresse in Deutschland und England.
52. **Sachse J. J.**, Des Lehrers Rüstzeug im Kampfe der Schule gegen die Sozialdemokratie. 1891.
53. **Treitschke Heinrich v.**, als Erzieher. 1891.
54. **Kellner Dr. L.**, Lebensblätter. 1891.
55. **Schneider Em.**, Pädagogisches Jahrbuch. 1891.
56. **Patzner Karl**, 100 Themen zu pädagogischen Aufsätzen. 1890.
57. **Wiegand Dr. G.**, System der Pädagogik von Dr. Heppe. 1892.
58. **Walter A.**, Pädagogisches Vademecum. 1892.
59. **Schultze Dr. Fritz**, Deutsche Erziehung. 1893.
60. **Rieden Dr. J.**, Allgemeine Pädagogik auf psychologischer Darstellung. 1893.
61. **Fischer Dr. Karl**, Grundzüge einer Sozialpädagogik und Sozialpolitik. 1892.
62. **Schultze Karl**, Evang. Volksschulkunde. 1893.
63. **Schrader Dr. W.**, Erziehungs- und Unterrichtslehre für Gymnasien und Realschulen. 1893.
64. **Krieg Cornel**, Lehrbuch der Pädagogik. 1893.
65. **Schwochow H.**, Die Bearbeitung pädagogischer Themen. 1893.
66. **Hirsch Fr.**, Ueber den Ehrtrieb des Zöglings als Erziehungsmittel. 1893.
67. **Manning, Kardinal**, Erholungsstunden. 1893.
68. **Bamberg Fr.**, Repetitorium der Pädagogik. 1893.
69. **Döring Dr. A.**, System der Pädagogik im Umriß. 1894.
70. **Fett W. A.**, Konferenzarbeiten. 2 Bände. 1893.
71. **Knoke Dr. K.**, Grundriß der Pädagogik und ihrer Geschichte. 1894.
72. **Nußer Dr. Joh.**, Grundlinien der Gymnasialpädagogik. 1894.
73. **Kahle Herm.**, Grundzüge der evangelischen Volksschulerziehung. 1894.
74. **Runkwitz K**, Pädagogische Reden und Abhandlungen. 1895.
75. **Scherer Hch.**, Die Pestalozzische Pädagogik. Brandstetter, Leipzig.
76. **Schulze Prof. Dr. Fritz**, Deutsche Erziehung. 4.—. Ernst Günther, Leipzig.
77. — Zeitgeist in Deutschland. 3.—. Ernst Günther, Leipzig.
78. **Ostermann Dr.**, Lehrbuch der Pädagogik. 2 Bände. 1894.
79. **Wulkow Rich.**, Die ethischen Erziehungsaufgaben unserer Zeit. 1894.
80. **Brückner Dr. R.**, Erziehung und Unterricht vom Standpunkt der Sozialpolitik. 1895.

81. **Friedrichs M.**, Über christl.-religiöse Erziehung. 1895.
82. **Kellner Dr. L.**, Lose Blätter, päd. Zeitbetrachtungen. 1895.
83. **Mathias Dr. A.**, Prakt. Pädagogik für höhere Lehranstalten. 1895.

Hilfswissenschaften: Psychologie, Logik und Ethik.

*84. **Sigismund**, Kind und Welt.
85. **Wundt Wilh.**, Grundzüge der physiolog. Psychologie. 2 Bd.
86. **Lipps Dr.**, Grundthatsachen des Seelenlebens.
87. **Ziehen Dr.**, Leitfaden der physiol. Psychologie. G. Fischer, Jena.
88. **Feuchtersleben**, Zur Diätetik der Seele.
89. **Fauth Dr. Frz.**, Das Gedächtnis.
*90. **Grohmann**, Psychologie des kindlichen Alters.
*91. — Ideen zu einer Geschichte der Entwicklung des kindlichen Alters. Elberfeld. 1817.
92. **Scholz Dr. Fr.**, Die Charakterfehler des Kindes.
93. **Mich Dr. J.**, Grundriß der Seelenlehre.
94. **Pfisterer G. Fr.**, Pädagog. Psychologie.
95. **Preyer W.**, Die Seele des Kindes.
96. — Die geistige Entwicklung in der ersten Kindheit.
97. **Bartels Dr. Fr.**, Pädag. Psychologie nach H. Lotze.
98. **Martig E.**, Ansch.-Psychologie mit Anwendung auf die Erziehung.
99. **Blumberger Dr. Fr.**, Einführung in die Psychologie, allgemeine Unterrichtslehre und Schulkunde.
100. **Heydner Gg.**, Beiträge zur Kenntnis des kindl. Seelenlebens.
101. **Burckhardt**, Psychologische Skizzen zur Einführung in die Psychologie.
102. **Riboth**, Die Persönlichkeit, patholog.-psycholog. Studien.
103. **Scholz Fried.**, Die Charakterfehler des Kindes. Ed. Hch. Mayer, Leipzig.
104. **Maier Dr. Gottfr.**, Pädag. Psychologie.
105. **Körner Friedr.**, Die Seele und ihre Thätigkeit.
106. **Vernaleken Th.**, Die Anfänge der Unterrichtslehre und Volksschulkunde mit einer vorausgehenden psycholog. Propädeutik.
107. **Fauth Dr. Frz.**, Die wichtigsten Schulfragen auf dem Boden der Psychologie.
108. **Schultheiß W. K.**, Das Kind in der Entwicklungszeit des Geistes.
109. **Közle J. Fr. G.**, Die pädag. Pathologie in der Erziehungskunde des 19. Jahrhdt. 1893.
110. **Wentzel E. A.**, Repetitorium der Psychologie.
111. **Reinstein Alw.**, Die Frage im Unterricht, zugleich Versuch einer prakt. Logik.
Drobisch und die andern Herbartianer s. Abteilung III.
112. **Jahn Dr. Max**, Ethik als Grundwissenschaft der Pädagogik.
113. **Smiles Sam.**, Die Pflicht, übers. von Pelz.
114. — Leben und Arbeit, übers. von Neugebauer.

115. — Der Charakter, nach dem Englischen von Rudow.
116. — Der Weg zum Wohlstand, übers. von Dr. H. Schramm-Macdonald.
117. **Sambuga J. A.**, Über die Notwendigkeit der Besserung als Rücksprache mit seinem Zeitalter. 1808. 2 Bd.
118. **Sittlichkeitslehre** als Naturlehre. Leipzig, Dunker. 1894.

b. Schulleben und Schuleinrichtung.

119. **Böhm J.**, Das bayrische Volksschulwesen. Ein statistisches Hand- und Nachschlagebuch. 1 Bd. 1871.
120. **Bühlmann J.**, Eine Schulreise in Deutschland. 1873. 1 Bd.
121. **Buxbaum Ph.**, Die Fortbildungsschule im Großherzogtum Hessen nach ihrer äußern und innern Organisation. 1876. 1 Bd.
122. **Quintus Fixlein II**, Wohlanständige Reflexionen für Schulen und Lehrer, Erziehung und Unterricht. 1880. 1 Bd.
123. —, Zur Phraseologie der Volksschulpädagogik. 1883. 1 Bd.
124. **Fröhlich Dr. G.**, Neue pädagogische Bausteine. Wichtige Schulfragen der Gegenwart. 1873. 1 Bd.
125. —, Die Grundlehren der Schulorganisation nach den Forderungen der päd. Wissenschaft und der Erfahrung. 1880. 1 Bd.
126. —, Die Mittelschule im organischen Anschlusse an die Volksschule. 1888. 1 Bd.
127. **Gelbert P.**, Die fortschrittliche Volksschule 1868. 1 Bd.
128. **Georgens Dr. J. D.**, Der Volksschulgarten und das Volksschulhaus. 1873. 1 Bd.
129. **Gräfe Dr. H.**, Die deutsche Volksschule oder die Bürger- und Landschule. 1852. 3 Bde.
130. **Gutachten** — zwei pädagogische — über zwei Fragen aus der Theorie der Schuleinrichtung. 1. Die 4klassige und die 8klassige Volksschule. 2. Die konfessionelle und die paritätische Volksschule. 1878. 1 Bd.
131. **Gutbier Dr. A.**, Die Reform der Volksschule ꝛc. im Königreiche Bayern. 1868. 1 Bd.
132. **Hellner Ph.**, Pädagogisches Tagebuch, enthaltend einen Organisationsplan für das städtische Bürgerschulwesen. 1 Bd.
133. **Hinträger K.**, Der Bau und die innere Einrichtung von Schulgebäuden für öffentliche Volks- und Bürgerschulen (in Oesterreich). 1887. 1 Bd.
134. **Hirschfeld F. S.**, Das preußische Elementar-Schulwesen. 1868. 1 Bd.
135. **Keferstein Dr. Horst**, Die Konfessionsschule und ihre Konsequenzen. 1893. 1 Bd.
136. **Lachemair A. von**, Die Schulreformfrage. 1864.
137. **Lomberg O.**, Über Schulwanderungen. 1887. 1 Bd.
138. **Mähr Fidel**, Lehrerfehler. — Schülerfehler. 1885. 1 Bd.
139. — Schülerfehler. — Lebensfehler und ihre Heilung 1885. 1 Bd.
140. **Marschall G. N.**, Die Reform des Münchener Schulwesens. 1 Bd.

141. **Meyer Jürgen Bona,** Der Kampf um die Schule. 1 Bd. 1882.
142. **Nohl Clemens,** Ein neuer Schulorganismus. Zugleich Kritik des gesamten Schulwesens. 1 Bd.
143. **Ramshorm Dr. G.,** Die Gliederung der deutschen Volksschulen in größeren Städten. 1 Bd. 1865.
144. **Sendtner,** Ueber Lehre u. Zucht in den Schulen. Ein Wort zur Zeit in Beziehung auf Bayern. 1 Bd. 1826.
145. **Sterzenbach K.,** Die vaterländische Schulfeier in der Volksschule. 1 Bd. 1877.
146. **Wendt Herm.,** Ueber Schulexkursionen mit besond. Rücksicht auf größere Städte. 1 Bd. 1885.
147. **Geffken Dr. J.,** Paul Güßfeld und die Schule der Zukunft.
148. **Pietzler Fr. u. Trentlein,** Der Zudrang zu den gelehrten Berufsarten.
149. **Sachse Dr. Fr.,** Zur Schulreform. Anregungen u. Gesichtspunkte. 1 Bd. 1891.
150. **Flössel Ernst,** Volksbildung u. Jugenderziehung mit Rücksicht auf die Zuchtlosigkeit unter der Jugend. 1 Bd. 1891.
151. **Közle Dr. J.,** Die allgemeine Voltsschule oder Einheitsschule. 1 Bd. 1891.
152. **Schiller Dr. Herm.,** Schularbeit und Hausarbeit. (Ein Vortrag). 1 Bd. 1891.
153. **Sachse J. J.,** Des Lehrers Rüstzeug im Kampfe der Schule gegen die Sozialdemokratie. 1 Bd. 1891.
154. **Schroër H.,** Die allgemeine Volksschule als Grundbedingung zur endgiltigen Lösung der Schulreformfrage. 1 Bd. 1890.
155. **Kellner Dr. L.,** Lebensblätter, Erinnerungen an die Schulwelt.
156. **Richter Karl,** Die Volksschulreform.
157. **Hogeweg D., Krüssenberg A.,** Die gefährl. Strömungen auf soz. Gebiet und die Aufgabe der Schule beim Blick auf dieselben. 1 Bd. 1892.
158. **Herzog J. Ad.,** Die Schule und ihr neuer Aufbau auf natürl. Grundlage. 1 Bd. 1892.
159. **Baumann Dr. Jul.,** Volksschulen, höhere Schulen und Universitäten wie sie heutzutage eingerichtet sein sollten. 1 Bd. 1895.
160. **Falch A.,** Betrachtungen über die Schulreform in Bayern und Preußen. 1 Bd. 1893.
161. **Rohde E.,** Die Schulfeste in d. Volksschule.
*162. **Solger J. M.,** Ueber den Vorschlag, die Volksschule und ihre Lehrer vom geistlichen Stande unabhängig zu machen. Nürnberg, 1820.
*163. — Das mögliche Leisten der Volksschule. Nürnberg, 1823.

c. Methodik.

164. **Berthes H. J.,** Die Elementarbildungslehre in Fragen u. Antworten. 1862. 1 Bd.

165. **Bock Ed.**, Der Volksschulunterricht. Method. Anweisung zur Einrichtung, Erteilung, Leitung des Unterrichtes in d. Volksschule. 1879. 1 Bd.
166. **Böhm J.**, Praktische Unterrichtslehre für Seminaristen und Volksschullehrer. 1879. 1 Bd.
167. **Bräutigam Herm.**, Der Vorbereitungskursus im ersten Schuljahr. 1887. 1 Bd.
168. **Brandmüller Gg. und Prager Mart.**, Verteilung des Lehrstoffes in ungeteilten Schulen nach Monaten und Wochen (Mit Stundenplan). 1878. 1 Bd.
169. **Ernst Theophil**, Schulmeister ABC. Prakt. Belehrungen über die zweckmäßige Einrichtung des Unterrichtes. 1842. 1 Bd.
170. **Hoppe Dr. J.**, Das Auswendiglernen und Auswendighersagen. Mit Berücksichtigung der Taubstummen. 1883. 1 Bd.
171. **Jakobi Dr. Fr.**, Deutsche Schulmethodik. II. Teil: Besondere Methodik. 1843. 1 Bd.
172. **Klauwell A.**, Das erste Schuljahr. 1869. 1 Bd.
173. **Langethal H.**, Der erste Schulunterricht, auf das Wesen und die Entwicklung des Kindes gegründet. 1865. 1 Bd.
174. **Largiader Ant.**, Unterrichtslehre. 1885. 1 Bd.
175. **Lazarus M.**, Lehrplan für die Volkschulen der kgl. Haupt- und Residenzstadt München. 1870.
176. **Luz Gg.**, Lehrbuch der prakt. Methodik. 1883. 2 Bde.
177. **Pfeifer Wilh.**, Theorie und Praxis der einklassigen Volksschule. 1887. 1 Bd.
178. **Plamann Joh. Ev.**, Einzige Grundregel der Unterrichtskunst nach der Pestalozzischen Methode. 1805. 1 Bd.
179. **Luz G.**, Lehrbuch der prakt. Methodik für Schullehrer und Schulaufseher. 2 Bd. 3. Aufl. 12.—. Benno Schwabe, Basel.
180. **Förster**, Das 1. Schuljahr. Theoretisch-prakt. Lehrbuch für Lehrer 2c. 3.50. Fleischer Frdr., Leipzig.
181. **Ranitzsch H.**, Der Unterricht in der Volksschule nach Lehrstoff, Lehrmitteln, Lehrverfahren und Lehrziel. 1888. 1 Bd.
182. **Richter Alb.**, Die Konzentration des Unterrichtes in der Volksschule. 1865. 1 Bd.
183. **Richter A., Körner Fr. u. Lüben**, Der praktische Schulmann. Archiv für Materialien zum Unterricht in der Real-. Bürger- und Volksschule. Ab 1852.
184. **Rueß W.**, Pädag. Winke für ein naturgemäßes System des Unterrichtes in der Volksschule. 1866. 1 Bd.
185. **Spieß J. B.**, Unterrichtswegweiser für das Gesamtgebiet der Lehrgegenstände. 1836. 1 Bd.
186. **Sterner M.**, Die Methodik der Volksschule unter Berücksichtigung der Schulhygiene und Schulzucht. 1886. 1 Bd.
187. **Wurst J. R.**, Sämtliche Schulschriften für die Hand des Lehrers. 1863. 4 Bde. 1. Biogr. Skizze, Schreiblese-Unterricht, Das elterliche Haus. 2. Die zwei ersten Schuljahre. 3. Denk- und Stilübungen. 4. Sprachdenklehre.

188. **Bertram Viktor,** Der praktische Volksschullehrer. 1890. 1 Bd.
189. **Römpler Herm.,** Die Form d. Unterrichtes. 1891. 1 Bd.
190. **Burgerstein Dr. Leo,** Die Arbeitskurve einer Schulstunde. (Ein Vortrag). 1891. 1 Bd.
191. **Paulick Herm.,** Lehrbuch für Fortbildungs-, Fach-, Gewerbe-, Handwerkerschulen und Lehrwerkstätten. 2 Bde. 1893.
192. **Regener Fr.,** Grundzüge einer allgemeinen Methodenlehre des Unterrichts. 1 Bd. 1893.
193. **Niedergesäß Rob.,** Handbuch der speziellen Methodik. 3 Bde. 1885.
194. — Praxis der allgem. Volksschulkunde. 1 Bd. 1888.
195. **Wiedemann Frz.,** Der Lehrer der Kleinen. 1 Bd. 1869.
196a. — Leitlinien für die Unterrichtspraxis an höheren Volks-, Bürger-, Lehrerbildungsschulen. Aus Otto Willmanns Didaktik zusammengestellt. 1 Bd. 1894.
196b. — Leitlinien f. d. Unterrichtspraxis. geh, 2.50. F. Vieweg & Sohn, Braunschweig
197. **Keudel H.,** Das erste Schuljahr. Eine method. Bearbeitung sämtlicher Unterrichtsfächer der Elementarklasse. 1 Bd. 1888.
198. — Das 2. Schuljahr. 1 Bd. 1889.
199. **Königbauer Joach.,** Zur Reform des Unterrichtsbetriebs in der Volksschule.
200. — Schemata u. Lehrproben. Nach den 6 psychol. Stufen. II. Teil. 1 Bd. 1892.
201. **Fett W. A.,** Blätter aus dem Präparationsheft des Volksschullehrers. 1 Bd. 1885.
202. — Die Lehrprobe in der Volkschule. 2 Bde. 1885.
203. **Schütze u. Eckhardt,** Musterlektionen aus allen Unterrichtsgebieten. 3 Bde. 9.40. Brandstetter, Leipzig.
204. **Krämer,** Monatsbuch u. Lehrbericht à —.70 = 1.40. Verlagshandlung Fr. Ackermann, Weinheim i. B.

d. Schulreden.

205. **Seidl Friedr.,** Deutsche Schulreden unter Mitwirkung hervorragender Schulmänner. 1 Bd. 1886.
206. **Vilmar A. F. C.,** Schulreden über Fragen der Zeit. 1 Bd. 1886.
207. **Weber H. L.,** Schulreden und Entwürfe zu Ansprachen für Lehrer bei festlichen Anlässen. 1 Bd. 1890.
208. **Richter Dr. Osw.,** Weihestunden im Schulleben. Reden, Ansprachen u. Gebete. 1 Bd. 1890.
209. **Niemeyer Dr. Konr.,** Schulreden. 1 Bd. 1890.
210. **Eckardt Ernst,** Gelegenheitsreden für Volksschullehrer. 1 Bd. 1892.
211. **Leimbach K. L.,** In der Abschiedsstunde. (25 Entlassungsreden). 1 Bd. 1894
212. **Sommer, Dr. Wilh.,** Aus dem Berufe. (Päd. Dichtungen). 1894. 1 Bd.

213. **Stier Gg.,** Schulreden u. Vorträge aus der Zeit seit 1862. 1894. 1 Bd.
214. **Weck Gust.,** Vaterländische Schriften u. Dichtungen.
215. **Bauer Ludwig,** Stimmen der Zeit.

e. **Disziplin.**

216. **Sachse J. J.,** Geschichte u. Theorie der Erziehungsstrafe. 1894.
*217. **Gessert,** Handbuch der Schuldisziplin.
218. **Albanus Aug.,** Über pädagog. Strafen u. Belohnungen. 1797. 1 Bd.
219. **Böhm Joh.,** Die Disziplin der Volksschule. 1876. 1 Bd.
220. **Dobschall J. G.,** Die Grundsätze der Schuldisziplin. 1841. 1 Bd.
221. **Freudenstein G.,** Das Erziehungsstrafrecht in Haus und Schule, von seiner juristischen Seite betrachtet. 1882. 1 Bd.
222. **Klett C.,** Der Lehrer ohne Stock. Gegen die körperl. Züchtigung in die Schule. 1869. 1 Bd.
223. **Schumann, Dr. J. Ch. G.,** Unsere Schulzucht. (Ein erweiterter Vortrag. 1883. 1 Bd.
224. **Velten W.,** Züchtigungsrecht und Züchtigungspflicht der Lehrer. 1 Bd.

f. **Lehrerbildung.**

*225. **Richter Alb.,** Reform der Lehrerseminare.
*226. — Vorschläge zur Erziehung brauchbarer Lehrer.
*227. **Andreae, Dr.,** Über Lehrerbildung.
*228. **Wörlein J. W.,** Briefe über die Bildung der deutschen Lehrer.
229. **Berwind Ferd.,** Bestimmungen — allgemeine — des Kgl. preuß. Ministers der geistl. Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten vom 15. Okt. 1872, betr. das Volksschul-, Präparanden- und Seminarien-Wesen. Berlin, 1883. 1 Bd.
230. **Hauffe Th.,** Die Volksschule u. die Lehrerbildung in Oesterreich. 1887. 1 Bd.
*231. **Auer Ludw.,** Plan für Gründung eines katholischen Pädagogiums.
232. **Kittel Ed.,** Über Lehrerbildung mit besond. Berücksichtigung der formellen Seite derselben. 1878. 1 Bd.
233. **Zur Lehrerbildung** in Preußen auf Präparanden-Anstalten und Seminaren. 1879. 1 Bd.
234. **Liese Ad.,** Allgem. Bestimmungen über das preuß. Volksschul-, Präparanden- u. Seminarwesen vom 15. Okt. 1872. 1882. 1 Bd.
235. **Lüben Aug.,** Lehrplan für das Seminar zu Bremen. 1867. 1 Bd.
236. **Richter Karl,** Die Reform der Lehrerseminare nach den Forderungen unserer Zeit und der heutigen Pädagogik. 1874. 1 Bd.
237. **Schiller Dr. Herm.,** Pädag. Seminarien für das höhere Lehramt. Geschichte u. Erfahrung. 1890. 1 Bd.

238. **Schlegel J. J.,** Die schweizerischen Lehrerbildungsanstalten. 1 Bd.
239. **Schmalohr J.,** Ein Wort über Fortbildung. 1889. 1 Bd.
240. **Schneider Dr. K.,** Prüfungsordnungen für Volksschullehrer. 1882. 1 Bd.
241. **Scherer Hch.,** Wegweiser zur Fortbildung deutscher Lehrer. 2 Bde. 13.—. Brandstetter, Leipzig.
242. **Keyser,** Pädag. Studien, Ein Lesebuch, Lehr. u. Bildungsbuch f. Volksschullehrersem. 2.—. Riehm, Leipzig.
243. **Klemzinger R,** 1000 Aufgaben für Adspiranten. 1.—. Adolf Lang, Eßlingen.
244. **Spicker G.,** J. H. Schürens Ansichten über Lehrerbildung. 1880. 1 Bd.
245. **König,** Lehrervereine u. Lehrertage. 1.50. A. Fuchs, Zabern.
246. **Zeglin J. G.,** Praktische Winke über die Fortbildung des Lehres im Amte. 1877. 1 Bd.
247. **Sperber E.,** Die Allgemeinen Bestimmungen des kgl. preuß. Ministers der geistl., Unterrichts- u. Medizinal-Angelegenheiten, betr. das Volksschul-, Präparanden- u. Seminarwesen. 1886. 1 Bd.
248. **Denkschrift** über die Reform der Volksschullehrerbildung in Württemberg. —.75. Kohlhammer, Stuttgart.

g. Weibliche Erziehung und Lehrerinnenbildung.

249. **Bestimmungen** über das Mädchenschulwesen, die Lehrerinnenbildung u. die Lehrerinnenprüfung vom 31. Mai 1894. Berlin.
250. **Goerth Alb.,** Erziehung u. Ausbildung der Mädchen.
251. **Müller Dr. G.,** Über höheren Mädchenunterricht u. Frauenbildung.
252. **Eckert Alfr.,** Die Bestimmungen für das höhere Mädchenschulwesen. 1894.
253. **Das Mädchengymnasium** in Karlsruhe.
*254. **Wenz Fr.,** Simultanschule und Lehrerinnen-Institut.
*255. **Ammon Fr. A. v.,** Darwins u. Hufelands Anleitung zur Erziehung des weiblichen Geschlechts. Leipzig, 1852.
256. **Ernst A.,** Haushaltungsschulen für Mädchen. 1890. 1 Bd.
257. **Fénélon Fr.,** Über die Erziehung der Töchter. 1 Bd. 1828.
258. **Goldschmidt H.,** Ideen über weibl. Erziehung im Zusammenhang mit dem System Fr. Fröbels. 1 Bd. 1832.
259. **Knobloch Ida,** Unsere höheren Töchterschulen. Welche Gefahren liegen in ihrer Organisation und wie ist denselben zu begegnen? 1 Bd. 1884.
260. **Möller Dr. J.,** Über unsere weibl. Erziehung. 1 Bd. 1870.
261. **Sommer Dr. O.,** Einrichtungs- und Lehrplan der städt. höheren Mädchenschule zu Braunschweig. 1 Bd. 1878.
262. **Strack K.,** Geschichte der weibl. Bildung in Deutschland. 1 Bd. 1879.
263. **Weiß Karl,** Unsere Töchter und ihre Zukunft. Mädchen-Erziehungsbuch. 1 Bd. 1880.

264. **Wendt Dr. F. M.**, Psychologische Methodik des Mädchenunterrichtes 1. Bd. 1887.
265. **Jahresbericht** der kgl. Kreis-Lehrerinnenbildungsanstalt für Oberbayern in München. 1884/85—1888/89.
266. **Kreyenberg G.**, Die deutsche höhere Mädchenschule. Geschichte und Entwicklung derselben bis auf die neueste Zeit. 1 Bd. 1887.
267. **Marschall G. N.**, Die städt. höhere Töchterschule in München. Eine Gedächtnisschrift zur Feier des 50 jähr. Bestandes derselben. 1 Bd. 1873.
268. **Dammann A.**, Die deutsche Bürgermädchenschule. 1 Bd. 1872.
269. — Die Selecta der deutschen Bürgermädchenschule und das Lehrerinnenseminar. 1 Bd. 1880.
270. **Kamp Dr. Otto**, Fortbildungsschulen für Mädchen. 1 Bd. 1888.
271. — Die Praxis der Fortbildungsschulen für Mädchen. 1 Bd. 1889.
272. **Zeitschrift** für weibliche Bildung in Schule und Haus. Zentralorgan für das deutsche Mädchenschulwesen. Herausgegeben von Dr. W. Buchner. 24. Jahrgang.
273. **Die Lehrerin** in Schule und Haus. Zentralorgan für die Interressen der Lehrerinnen und Erzieherinnen im In- und Ausland. Herausgegeben von Marie Löper-Housselle. 12. Jahrg.
274. **Die Frau**, Monatsschrift für das gesamte Frauenleben unserer Zeit. Herausgegeben von Helene Lange. Möser, Berlin W.

h. Häusliche Erziehung und Gesundheitspflege.

275. **Kleimenhagen H.**, Ratgeber für Eltern und Lehrer. 2.40. Fr. Vieweg u. Sohn, Braunschweig.
276. **Gedanken** einer Mutter über Kindererziehung.
*277. **Klencke Hrm.**, Die Mutter als Erzieherin ihrer Söhne u. Töchter.
*278. **Renner O. L.**, Das goldene Buch für Eltern.
*279. **Bock C. E.**, Über die Pflege der Gesundheit d. Schulkindes.
280. **Beck Dr. H.**, Die Schule in Wechselwirkung mit dem Leben. 1 Bd. 1872.
281. **Bohm H.**, Unsere Kinder in Haus und Schule. Blicke in die Praxis der Kindererziehung. 1 Bd. 1880.
282. **Dupanloup Fel.**, Das Kind. Ratschläge für Eltern und Lehrer. 1 Bd. 1869.
283. **Ebeling Th.**, Briefe über Erziehung. Ein Vademecum für Eltern und Lehrer. 1 Bd. 1869.
284. **Die Erziehungskunst** in der Familie. Von einem prakt. Schulmann. 1 Bd.

285. **Laukhard Dr. C. F.,** Pädog. Studien für Eltern und Lehrer. 2 Bde. 1071.
286. **Mittenzweig L.,** Die Zukunft unserer Kinder. Ein Ratgeber bei der Wahl eines Berufes für alle Lebensgebiete. 1 Bd. 1885.
287. **Niedergesäß Rol.,** Die Familienerziehung. Ratschläge für Väter und Mütter. 1 Bd. 1884.
288. **Pilz Dr. C.,** Cornelia. Zeitschrift für häusl. Erziehung. Bd. 11—14. 2 Bde. 1869.
289. **Radestock Dr. P.,** Die Gewöhnung u. ihre Wichtigkeit für die Erziehung. 1 Bd. 1882.
290. **Schmerz Leop.,** Unsere Kinder. Ein Beitrag zur Förderung einträchtigen Wirkens von Schule und Elternhaus. 1 Bd. 1882.
291. **Tischendorf** Warum sind Elternabende abzuhalten? 1.—. Reuter Wilh., Dresden.
292. **Schmidt Dr. Karl,** Buch der Erziehung. Briefe an Eltern u. Erzieher. 1 Bd.
293. **Schramm Dr. Paul,** Briefe an eine Mutter. Brevier für das Haus. 1 Bd. 1877.
294. **Auer Ludw.,** Monika. Wochenblatt für Verbesserung der Familienerziehung. 3. Jahrgg. 1 Bd. 1871.
295. **Stephan, Dr. G.,** Die häusl. Erziehung in Deutschland während des 18. Jahrhdts. 1 Bd. 1891.
296. **Kirchner, Dr. Fr.,** Selbsterziehung. Ein Wegweiser für die reifere Jugend von John Stuart Blakie. 1 Bd. 1891.
297. **Becker W.,** Die christl. Erziehung oder Pflichten der Eltern. 1 Bd. 1894.
298. **Christinger Jak.,** Mens sana in corpore sano, Päd. Vorträge und Studien. 1 Bd. 1883.
299. **Schreber Dr. D. G.,** Das Buch der Erziehung an Leib u. Seele. 1 Bd.
300. **Ärztliches Gutachten** über das höhere Töchterschulwesen Elsaß-Lothringens. 1884.
301. **Ärztliches Gutachten** über das Elementarschulwesen Elsaß-Lothringens. 1884.
302. **Baginsky Dr. A.,** Handbuch der Schulhygiene. Berlin, 1877 u. 1883.
303. **Bezold Dr. Fr.,** Schuluntersuchungen über das kindliche Gehörorgan. 1885.
304. — Blinden-, Idioten- und Taubstummen-Bildungswesen. Beiträge zur Heilpädagogik; in zwanglosen Ausgaben. 1887.
305. **Borgien, Dr. Gust. sen.,** Das Kind und die Schule. Schulkrankheiten, Anleitung für Lehrer u Eltern zur Gesundheitspflege des Schulkindes.
306. **Burgerstein Dr.** und **Netolitzky Dr.,** Handbuch der Schulhygiene.
307. **Cohn Hermann,** Die Schulhygiene auf der Pariser Weltausstellung. 1887.

308. — Schularztdebatte auf dem internationalen hygienischen Kongresse zu Wien. 1888.
309. **Engelhorn Dr. Ernst,** Schulgesundheitspflege. 1888.
310. **Eydam Dr. med.,** Gesundheitslehre für Haus und Schule. 1891.
311. **Griesbach Dr. H.,** Energetik u. Hygiene des Nervensystems in der Schule. München, Oldenb. 1895.
312. **Hauschild Dr. E. J.,** Die leibl. Pflege des Kindes zu Hause u. in der Schule. 1869.
313. **Löwenthal D. Wilhelm,** Grundzüge einer Hygiene des Unterrichts. 1887.
314. **Klencke Dr. Herm.,** Schuldiätetik. Praktische Gesundheitspflege in Schulen. 1871.
315. **Kirchhoff Jul.,** Gesundheitslehre. 1885.
316. **Körner Friedr.,** Die Seele u. ihre Thätigkeiten. Nach den neuesten Forschungen auf Grund physiologischer Gesetze. Leipzig. 1890.
317. **Schuschny Heinr.,** Ueber die Nervosität der Schuljugend. 1895.
318. **Thomas E. Dr.,** Hygiene der Kindheit. 1895.
319. **Virchow Rud.,** Ueber gewisse die Gesundheit benachteiligende Einflüsse der Schulen. 1869.
320. **Weber Dr. Herm.,** Ueber Schulhygiene in England.
321. **Zehehender v.,** Vorträge über Schulgesundheitspflege. 1891.
322. **Kotelmann Dr. L.,** Zeitschrift für Schulgesundheitspflege. Voß, Hamburg.

i. Schulgesetzgebung.

323. **Döllinger G.,** Sammlung aller kgl. bayer. Verordnungen in Unterrichts- und Bildungssachen. 4. Bd.: Unterricht und Bildung. 1 Bd. 1823.
324. **Englmann Dr. J. A.,** Handbuch des bayr. Volksschulrechtes. 1 Bd. 1887.
325. **Drechsel Graf von,** Ueber das Schulwesen in Bayern. 1 Bd. 1832.
326. Zur Reform des bayer. Volksschulwesens. **Denkschrift** des bayer. Volksschullehrervereins. Materialien zu einem vollständigen Volksschulgesetz.
327. **Votum** zur Reform des deutschen Schulwesens in Bayern von Dr. Gg. Huller, Pfr.
328. **Randklossen** zu dem Huller'schen Votum von einem alten Praktikus aus dem niedern schwäbischen Walde.
329. **Beleuchtung** der Denkschrift des b. V. Sch. V. von einem Geistlichen und prakt. Schulmann.
330. **Offenes Sendschreiben** an den Verf. obiger Beleuchtung von einem Schulmann auf der fränk. Höhe. (Strauß).
331. **Die Reform** des bayr. Volksschulwesens nach den Grundsätzen der Denkschrift.
332. **Stählin Ad.,** Zur Schulreformfrage. 1 Bd. 1865.

333. **Streiflichter** auf die Denkschrift 2c. 2c. von J. Leyser, prot. Pfarrer, in Neustadt a. H.
334. **Ein offenes Wort** gegen die Streiflichter von Gärtner.
335. **Beleuchtung** der Denkschrift von J. N. Stötzle, kath. Pfr.
336. **Zweites Sendschreiben** von demselben.
337. **Beleuchtung** der Denkschrift von Gaß, kath. Pfarrer.
338. **Die Schulreform** von A. v Lachemair, kath. Pfr. (Lindau).
339. **Die Lärmrufe** der pädagog. Feuerreiter u. d. Denkschrift.
340. **Reformnachträge** 2c. 2c. von J. P. Gessner, kath. Pfr.
341. **Unsere Zeit** u. die Schulreform v. J. B. Kotz, Schull. in Unterdießen.
342. **Raumer Karl von,** Rechtsgrundsätze zur Beurteilung des Gesetzentw. über das Volksschulwesen in Bayern; entnommen aus der Denkschrift des Erzbischofs von Freiburg. Regensburg. 1867.
343. **Englmann Dr. J. A.,** Entwurf eines Gesetzes über das Volksschulwesen im Königreich Bayern nebst begleitenden Motiven. Regensburg. 1867.
344. — Entwurf eines Gesetzes über Volksschulwesen im Königreich Bayern. München, 1867.
345. **Eberhard Ant.,** Kritik des bayr. Schulgesetzes im Entwurfe. 1 Bd. 1868.
346. **Bemerkungen** über den neuen Schulgesetzentwurf von einem katholischen Pfarrer.
347. **Die Reform** der Volksschulen u. des Volksschulgesetzes von Dr. Gutbir.
348. **Philaleth Allgov.,** Zur Schulfrage in Bayern. 1 Bd. 1868.
349. **Brand C. J.,** Streiflichter zur Schulreformfrage in Bayern. 1 Bd. 1869.
350. — Die Reform der Volksschule und der Schulgesetzentwurf. 1 Bd. 1868.
351. **Harleß von,** Das Correferat über den bayr. Schulgesetzentwurf, beleuchtet von einem kath. Pädagogen Bayerns. 1 Bd. 1869.
352. **Das bayrische Schulgesetz** tn der hohen Kammer der Reichsräte. 1 Bd. 1869.
353. **Schulneuerung** in Bayern. 1 Bd. 1867.
354. **Kirchenstreit** — der — und die bayrische Volksschule. 1 Bd. 1872.
*355. **Lukas Jos.,** Der Schulmeister von Sadowa.
356. — Der Schulzwang, ein Stück moderner Tyrannei. 1865.
357. **Jänsch B.,** Der Schulzwang, kein Stück moderner Tyrannei.
358. **Beleuchtung** der Schrift „Der Schulzwang 2c. 2c." von G. Luz.
359. **Die bayr. Lehrer** u. ihre Versammlungen, v. Grätschenberger.
360. **Die Schulneuerung** in Bayern u. ihre Vorteile, von demselben.

361. **Die Trennung** der Schule von der Kirche 2c. 2c. von Dr. Kraußold.
362. **Gmelch Ant.**, Unterrichtsfreiheit u. Schulzwang. 1 Bd. 1866.
363. **Burkhard Wilh.**, Die confessionell gemischte Schule mit besonderer Rücksicht auf das staatsrechtliche Verhältnis der Schule zur Kirche und zum Staate. 1 Bd. 1878.
364. **Dirndorfer D. J. E.**, Der staatliche Schulzwang in der Theorie u. Praxis. 1 Bd. 1868.
365. **Baumgarten Otto**, Volksschule u. Kirche.
366. **Kauer Dr. Paul**, Staat u. Erziehung.
367. **Osthoff G.**, Die liberalen Lehrer der modernen Schule nach ihrem eigenen Bekenntnis u. Geständnis. 1 Bd. 1880.
368. **Backhaus J. C. N.**, Die Schulgesetzgebung der Gegenwart. 1 Bd. 1869.
*369. **Jordan**, Bemerkungen über die Trennung der Volksschule von der Kirche. 1848.
*370. **Meyer Jürgen Bona**, Grundzüge zu der Schulreform unserer Zeit.
*371. — Der Kampf um die Schule.
*372. — Simultanschule.
373. **Pagge**, Die neueren Gesetze auf dem Gebiete des preuß. Volksschulwesens. 1 Bd. 1893.
374. **Dangschat Mich.**, Die Rechtsverhältnisse der preuß. Elementarlehrer. 1 Bd. 1886.
375. **Fett W. A.**, Die Pensionierung der Lehrer u. Lehrerinnen an der öffentlichen Volksschule Preußens. 1 Bd. 1886.
376. **Förster E.**, Die Allgemeinen Bestimmungen vom 15. Okt. 1872, betr. das Volksschulwesen in Preußen. 1 Bd. 1881.
*377. **Beeger Jul.**, Entwurf eines Schulgesetzes für Preußen.
378. **Gneist Dr. Rud.**, Die Selbstverwaltung der Volksschule. Vorschläge zur Lösung des Schulstreites durch die preuß. Kreisordnung. 1 Bd. 1869.
379. **Clauswitzer**, Geschichte des preuß. Unterrichtsgesetzes 3.60. E. Goldschmidt, Berlin.
380. **Württembergische Volksschulgesetzgebung** im 50. Jahre ihres Bestandes. 1 Bd. 1886.
381. **Ulmer C.**, Das Gesetz über die Volksschulen des Königreiches Württemberg vom 29. Sept. 1836. 1 Bd. 1867.
382. **Die Neugestaltung** und Verbesserung des Volksschulwesens in Baden.
383. **Denkschrift** des Erzbischofs von Freiburg 2c.
384. — über das badische Volksschulwesen.
385. **Offizielle Aktenstücke** zur Schulfrage in Baden.
386. **Herrmann A. R. von**, Handbuch der Gesetze, u. Verordnungen über das Volksschulwesen in Niederösterreich. 1 Bd. 1889.
387. **Zimmermann K.**, Schul- u. Lehrordnung für die Volksschulen Oberbayerns.

388. **Schollmaier P.**, Die Volksschule im Großherzogtum Hessen und in der bayer. Pfalz. 1 Bd. 1888.

k. Pädagogische Zeitschriften.

389. **Auer Ludwig**, Kath. Schulzeitung. 6 Bde. Jahrg. 1868—73.
390. **Berthelt**, Allgemeine Deutsche Lehrerzeitung. 10 Bde. Jahrgg. 1865—74.
391. **Hartmann C. Fr.**, Die Volksschule. Eine pädag. Monatsschrift des Württembergischen Volksschullehrer-Vereins. 3 Bde. Jahrgg. 1871—73.
392. **Hauschild Dr. E. J.**, Leipziger Blätter über Erziehung und Unterricht. 2 Bde. Jahrgg. 1855 u. 56.
393. **Heißler Martin**, Der Deutsche Schulbote. Eine kathol. pädag. Zeitschrift. 14 Bde. Jahrgg. 1842 mit 1865.
394. **Jaksch Ignaz**, Jahrbuch für Lehrer, Eltern u. Erziehung. 4 Bde. Jahrgg. 1853 mit 1854 und 1856.
395. **Jessen A. Chr.**, Freie pädag. Blätter. 4 Bde. Jahrgg. 1868, 1872 mit 1874.
396. **Lachner Karl**, Zeitschrift für gewerbl. Unterricht und dessen Förderung in Preußen. 3 Bde. Jahrgg. I mit IV ab 1886.
397. **Laistner J. Chr.**, Archiv-Materialien für die Volksschule und ihre Lehrer. 1 Bd. Jahrgg. 1868—1870.
398. **Lutz J. H.**, Schulblatt für Franken. Organ des mittelfränk. Kreislehrervereins. 2 Bde. Jahrgg. 1867 u. 68.
399. **Luz G.**, Freisinniges Schulblatt aus Süddeutschland. 1 Bd. Jahrg. 1870.
400. **Marschall G. N.**, Jahrbuch des bayer. Volksschulwesens. 3 Bde. Jahrgg. 1—4 ab 1863.
401. **Nachrichten** von dem deutschen Schulwesen in Bayern. 4 Bde. Jahrgg. 1 mit 12 1803 mit 1814.
402. **Nacke Karl**, Pädag. Jahresbericht für Deutschlands Volksschullehrer. 3 Bde. Jahrgg. 1—3 1846 mit 1848.
403. **Pädagogisches** Jahrbuch. Bd. 8, 10, 11 u. ff. ab 1885.
404. **Pädag. Verein Leipzig**, Leipziger Blätter für Pädagogik. 3 Bde. Jahrgg. 1867, 1868, 1871—1873.
405. **Pilz Dr. C.**, Pädag. Blüten. 2 Bde. Aufl. 1861 und Neue Folge 1871.
406. **Schramm Dr. Paul**, Deutscher Schulwart, Päd. Monatshefte im Harnisch. 12 Bde. Bd. 6—17 ab 1877.
407. **Schulze E.**, Systemat. Uebersicht der in Zeitschriften 2c. veröffentlichten Aufsätze über Pädagogik aus den Jahren 1880—1886. 1 Bd.
408. **Seyffarth L. W.**, Allgemeine Chronik des Volksschulwesens. 6 Bde. Jahrgg. 1877—1882.
409. **Velten W.**, Kath. Zeitschrift für Erziehung und Unterricht. Ab Jahrgg. 1880. (Später herausgegeben von Gansen, nun Cuppers).

410. **Die Volksschule.** Zeitschrift für den österr. Lehrerstand. Jahrgg. 1806 mit 1810, 1866—1870
411. **Wunderlich E.,** Die deutsche Volksschule. Magazin für Praxis und Literatur der Erziehung und des Unterrichtes. 2 Bde. 1872—74.
412. **Zimmermann K.,** Allgemeine Schulzeitung. 20 Bde. 1824 mit 1829, 1831, 1833, 1838 mit 1840
413. **Oechsner Mich.,** Bayr. Schulfreund. 11 Bde. 1859 bis 1864, 1867—1870, 1874.
414. — Bayr. Schulzeitung. 7 Bde. 1857 mit 1861, 1866, 1867.
415. **Heindl Fr. H.,** Repertorium der Pädagogik. Organ für Erziehung, Unterricht u. pädag. Literatur. Jahrg. 1884 u. ff.
416. — Repertorium der päd. Journalistik und Literatur. 23 Bde. Jahrg. 1847 mit 1851 u. 1855 mit 1871.

Von Zeitschriften der Gegenwart werden im hiesigen Bezirks-lehrerinnenverein gelesen:

417. **Bayerische Lehrerzeitung.**
418. **Allgem. deutsche Lehrerzeitung.**
419. **Leipziger Lehrerzeitung.**
420. **Oesterreichische Lehrerzeitung.**
421. **Pädagogische Zeitung.**
422. **Repertorium der Pädagogik,** Heindl-Schubert.
423. **Oberbayerischer Schulanzeiger.**
424. **Jugendlust.**
425. **Diesterweg,** Frankfurt a. M. Rheinische Blätter. Heft I, II, III. 70 Jahrg. 1896.
426. **Neue Bahnen,** Juniheft. Behrend Emil, Wiesbaden.

1. Geschichte der Pädagogik.

427. **Kehrbach Karl,** Mitteilungen der Gesellschaft für deutsche Erziehungs- und Schulgeschichte. Berlin.

*428. **Ruhkopf,** Geschichte des Erziehungswesens in Deutschland.

*429. **Cramer,** Geschichte der Erziehung u. des Unterrichts.

*430. — Geschichte der Erziehung u. des Unterrichts in den Niederlanden.

431. **Heppe Dr. H.,** Geschichte des deutschen Volksschulwesens. 2. Bde. Perthes, Gotha 1885.
432. **Raumer Karl v.,** Geschichte der Pädagogik vom Wiederaufblühen klass. Studien bis auf unsere Zeit. 4 Bde. Gütersloh 1879.
433. — Die Erziehung der Menschen. Gütersloh 1886.
434. **Specht Dr. F. A.,** Geschichte des Unterrichtswesens in Deutschland von den ältesten Zeiten bis Mitte des 13. Jahrh. Stuttgart (Cotta) 1885.
435. **Kämmel H. J.,** Geschichte des deutschen Schulwesens im Übergang vom Mittelalter zur Neuzeit. Leipzig 1882.
436. **Lorenz S.,** Volkserzieh. u. Volksunt. im späteren Mittelalter. Paderborn 1887.

*437. **Beer & Hochegger,** Die Fortschritte des Erziehungswesens in den Kulturstaaten Europas. Wien 1867.

438. **Hollweck J. N.,** Geschichte des Schulwesens in der Oberpfalz.

439. **Helm Dr. F. E.,** Geschichte des städt. Volkschulwesens in Leipzig. 1 Bd. 1892.

440. **Koldewey Dr. Fr.,** Geschichte des Schulwesens im Herzogtum Braunschweig 1831. 1 Bd. 1891.

441. **Hübsch G.,** Die Reformen u. Reformbestrebungen auf dem Gebiete der Volksschule im ehem. Hochstifte Bamberg unter den Fürstbischöfen A. Fr. von Seinsheim u. Fr. L. Erthal 1757—1795. 1 Bd. 1891.

442. **Ussing J. L.,** Erziehung u. Unterricht bei den Griechen u. Römern. 1 Bd. 1885.

443. **Lipowski F. J.,** Geschichte der Schulen in Baiern. 1 Bd. 1825.

444. **Kwiatkowski A.,** Geschichtl. Entwicklung des Volksschulwesens in Ost- u. Westpreußen. 1 Bd. 1880.

445. **Küffner Karl,** Beiträge zur Geschichte der Volksschule im Hochstifte Würzburg von J. G. von Guttenberg bis zum Tode A. Fr. von Seinsheim. 1 Bd. 1888.

446. **Keller Fr. E.,** Geschichte des preuß. Volksschulwesens. 1 Bd. 1873.

447. **Reichenbach A.,** Die deutsche Volksschule in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. 1 Bd. 1886.

448. **Muckenthaler Dr. L.,** Der Schulorden der Salesianerinnen in Bayern von 1667—1831. Buchner, Bamberg 1895.

449. **Kolbe Konr.,** Die Verdienste des Bischofs Wolfgang von Regensburg um das Bildungswesen Süddeutschlands. Breslau.

450. **Berger L.,** Der alte Harkort. Ein westfäl. Lebens- u. Zeitbild. 1 Bd. 1891.

451. **Schneider Dr. K.,** Rousseau u. Pestalozzi, der Idealismus auf deutschem u. auf französischem Boden. 1 Bd. 1889.

452. **Kramer Dr. G.,** Aug. Hermann Francke. Ein Lebensbild. 2 Bde. 1880.

452a. **Leyser Dr.,** Joachim Heinrich Campe. 2 Bde. 2. Ausg. 6.—. Fr. Vieweg u. Sohn, Braunschweig.

453. **Roland Jean,** Maria Hillebrand, ihr Leben u. erzieherisches Wirken.

454. **Lion Dr. Th.,** 2 Abhandlungen des J. A. Comenius. Hannover 1894.

455. **Tiemann Herm.,** Johann Amos Comenius, ein Bild eines Schulmannes aus alter Zeit für Freunde der Schule neuerer Zeit. Braunschweig 1892.

456. **Kayser W.,** Johann Amos Comenius. Sein Leben und seine Werke. Hannover 1892.

457. **Lindner Dr. Gust. Ad.,** Johann Amos Comenius, sein Leben und Wirken Wien 1892.

458. **Fechtner D. E.,** John Locke's „Gedanken über Erziehung", dargestellt u. gewürdigt. 1 Bd. 1894.
459. **Vogt Gideon,** Wolfgang Ratichius, der Vorgänger des Amos Comenius. 1 Bd. 1894.
460. **Schäfer E. F.,** Die Pädagogik des Jeremias Gotthelf. 1 Bd. 1888.
461. **Königsbauer J.,** Geschichte der Pädagogik u. Methodik. 1 Bd. 1886.
462. **Klöpper Dr. Kl.,** Repetitorium der Geschichte der Pädagogik. 1 Bd. 1879.
463. **Kehreins J.,** Überblick der Geschichte des Unterrichts u. der Erziehung. 1 Bd. 1887.
464. **Fischer Otto,** Leben, Schriften u. Bedeutung der wichtigsten Pädagogen bis zum Tode Pestalozzis. 1 Bd. 1889.
465. **Droese Aug.,** Pädag. Charakterbilder. Geschichte der Pädagogik. 1 Bd. 1876.
466. **Bruckbach G.,** Wegweiser in die Geschichte der Pädagogik. 1 Bd. 1889.
467. **Schorn Aug.,** Geschichte der Pädagogik in Vorbildern und Bildern. 12. Aufl., herausgegeben von Reinecke mit Holzschnitten aus dem Orbis pictus. 1 Bd. 1885.
468. — Geschichte der Pädagogik in Vorbildern und Bildern. 1. Bd 1874.
479. **Böhm J.,** Leitfaden der Geschichte der Pädagogik. 1 Bd. 1883.
470. — Geschichte der Pädagogik mit Charakterbildern hervorragender Pädagogen und Zeiten. 2 Bde. 1878.
*471. **Tolstoi Graf D. A.,** Die Stadtschulen während der Regiernng der Kaiserin Katharina II. Übersetzt von P. v. Kügelgen.
472. **Jos. Gebele,** Peter v. Osterwald. 1.50. Max Kellerer, München.
473 **Seifensieder Jak.,** Joh. Jak. Wehrli, ein Jünger Pestalozzis. 1896. —.50. Rosenberg Georg, Fürth.
474. **Fr. Gärtner**, Friedr. Güll. 1.— Kellerer Max, München.
475. **Pinloche-Rauschenfels,** Geschichte des Philanthropinismus. 4.50. Brandstetter, Leipzig.

M. Pädagog. Chrestomathien und Encyklopädien.

476. **Sander Ferd.,** Lexikon der Pädagogik. 1 Bd. 1883.
477. **Rolfuß H. u. Pfister A.,** Realencyklopädie des Erziehungs- und Unterrichtswesens. 4 Bde. 1863.
478. **Münch M. E.,** Universallexikon der Erziehungs- u. Unterrichtslehre. 3 Bde. 1840.
479. **Kunz F. H.,** Bibliothek der kath. Pädagogik. Bd. 1. 1888.
480. **Hergang K. G.,** Pädag. Realencyklopädie oder encyklopädisches Wörterbuch des Erziehungs- u. Unterrichtswesens u. seiner Geschichte. 2 Bde. 1847.

481. **Guths-Muths**, Bibliothek der pädagogischen Literatur. 12 Bände. Jahrgang 1800—1803.
482. **Elterich J. G.**, Handbuch für den Unterricht in der Volksschulpädagogik. 1 Band. 1885.
483. **Bürgel Fr. Wilh.**, Pädagogische Chrestomathie für kath. Seminarzöglinge und zur Vorbereitung auf die Lehrerprüfungen. 1 Band. 1886.
484. **Schmidt Dr. K. A.**, Encyklopädie des gesamten Unterrichtswesens. 2. Aufl. 11 Bände. 1876.
485. **Schumann Dr. J. G.**, Pädagogische Chrestomathie. Eine Auswahl aus den pädagogischen Meisterwerken aller Zeiten für die pädagogische Privatlektüre. 2 Bände. 1878.
486. **Vogel Dr. Aug.**, Systematische Encyklopädie der Pädagogik. 1 Band. 1881.
487. **Wörle J. G. C.**, Encyklopädisch-pädagogisches Lexikon. 1 Band. 1835.

N. Ausländisches Schulwesen.

488. **Documenti** sulla Instruzione Elementaré nel Regno d'Italia. 2 Bände. 1868/70.
489. **Ficker A.**, Bericht über das österreichische Unterrichtswesen. 1 Band. 1873.
490. **15. Jahresbericht** des Direktorenrats der öffentlichen Schulen von St. Louis. 1 Band. 1869.
491. **Schmick Dr. J.**, Mitteilungen aus dem englischen Schulleben 1 Band. 1869.
492. **Schröder Ch.**, Das Volksschulwesen in Frankreich. 2 Bände. 1884.
493. **Fleischner Ludw.**, Das moderne Volksschulwesen in Frankreich. 1 Band. 1890.
494. **Richter J. P.**, Das französische Volksschulwesen. 1 Band. 1891.
495. **Schröer Dr. u. Arnold Dr.**, Über Erziehung, Bildung und Volksinteresse in Deutschland und England. 1 Band. 1891.
496. **Heinrich Dr. B.**, Die Schule Frankreichs in ihrer historischen Entwicklung.
497. **Hunziker Dr. O.**, Das schweizerische Schulwesen. 1 Band. 1890.
498. **Back H.**, Die gewerblichen technischen Unterrichts- und Lehranstalten der amerikanischen Union.
499. **Bauer Dr. M.**, Entwickelung und Gestaltung des belgischen Volksschulwesens seit 1842. 1 Band. 1885.
500. — Entwickelung und Gestaltung des niederländischen Volksschulwesens seit 1857. 1 Band. 1885.
501. **The Course of Study**, adopted for the Public Schools of the City of Brooklin, by the Board of Education. 1887.

502. **Report** of the Commissioner of Education for 1890—91. I. u. II. Volume. Washington, 1894.
503. — Vol I. 1889—90.
504. — 1890—91.
505. — 1891—92.
506. — 1892—93.
507. **Revue pédagogique,** Jahrgang 1896.
508. **The Journal of Education,** Jahrgang 1896.
509. **Il Risveglio educativo,** Jahrgang 1896.
510. **Folkeskolen,** Jahrgang 1896.

Blindenunterricht.

A. Unzialdruckschrift.

1. Rösners Fibel.
2. Erstes Lesebuch des Vereins zur Förderung der Blindenbildung.
3. Ein Schreibkasten für Klein'sche Stachelschrift, mit Schriftprobe.

B. Punktschrift.

4. Drittes Lesebuch des Vereins zur Förderung der Blindenbildung.
5. Ein Lieferungsheft der Zeitschrift: „Blindendaheim."
6. Eine Schreibtafel für Braille-Schrift — mit Schriftprobe, zugleich in Kurzschrift.

C. Diverses.

7. Ein Rechenkasten.
8. Eine Landkarte.
9. Reliefbilder.
10. Eine Schreibtafel für Späterblindete.
11. **Ruppert Jos.**, Ueber Erziehung, Unterricht und Versorgung der Blinden. —.80. Roth, Franz'scher Verlag, München, Barerstr. 55.

Schülerwerkstätten und Kinderhorte.

Einleitung. Die Umwälzungen, Veränderungen und Fortschritte, welche auf allen Gebieten des öffentlichen Lebens in den letzten Jahrzehnten vor sich gegangen sind, lassen vielfach die Ueberzeugung aufkommen, daß die heutige Erziehung, welche den Menschen für das Leben auszurüsten hat, nicht mehr in vollem Umfange ihrer Aufgabe entspricht. Häufiger als je hört man heutzutage die Klagen, daß die Gegenwart zu wenig thatkräftige Menschen heranziehe, daß sie die Jugend dem praktischen Leben entfremde und zu Theoretikern heranbilde, die geringschätzig auf die Handarbeiter und das Gewerbe herabsehen. Ein wirksames Mittel, diesen Schäden entgegenzuarbeiten, glaubt man im Handarbeitsunterrichte zu besitzen. Deshalb haben die meisten europäischen und außereuropäischen Kulturstaaten die Knabenhandarbeit in den Lehrplan ihrer Schulen aufgenommen. Deutschland kommt in diesen Bestrebungen erst an 12. Stelle und in unserem Vaterlande Bayern besitzen unseres Wissens nur München und Nürnberg Handarbeitsschulen (Schülerwerkstätten), die aber Privatunternehmungen sind und mit der Schule nicht in Verbindung stehen.

I. Die Schülerwerkstätten des Münchener Volksbildungsvereins stehen unter Leitung des Inspektors Hr. A. Kerschensteiner. Sie wurden im Jahre 1887 ins Leben gernfen. Die nötigen Räumlichkeiten hat der Magistrat dem Volksbildungsvereine unentgeltlich überlassen. Die Schüler, welche sowohl aus der Volksschule wie aus höheren Schulen kommen, haben ein Alter von 10—14 Jahren. Seit Bestehen der Anstalt haben sich zum Besuche 2000 Schüler gemeldet, wovon aber nur 900 bei der Aufnahme berücksichtigt werden konnten, da einer wünschenswerten weiteren Ausdehnung der Kurse der Mangel größerer geeigneter Räume entgegenstand. Ueber die im abgelaufenen Schuljahre vorhandenen Kurse und über die Besuchsverhältnisse gibt nachstehende Uebersicht Aufschluß.

Kurse	Lehrer	Angemeldet			Aufgenommen		
		aus Volksschulen	aus Mittelschulen	Summe	aus Volksschulen	aus Mittelschulen	Summe
I. Pappkurs A, Kohleninsel	Greisl Ludwig	32	1	33	14	1	15
„ B, Schwanthalerschule	Bierler Georg	18	3	21	13	3	16
	Summe I	50	4	54	27	4	31
II. Schnitzkurs A, Kohleninsel	Kißling L.	25	3	28	17	3	20
„ B, Schwanthalerschule	Sauermann J.	38	2	40	15	2	17
„ C, Kohleninsel	Wild Hans	31	3	34	25	3	28
	Summe II	94	8	102	57	8	65
III. Hobelbankkurs A, Kohleninsel	Kerschensteiner A.	20	2	22	12	2	14
„ B, Schwanthalerschule	Eger Hans	17	2	19	12	1	13
„ C, Kohleninsel	Roll Ludwig	14	1	15	14	1	15
„ D, Schwanthalerschule	Schmid A.	13	1	14	13	1	14
	Summe III	64	6	70	51	5	56
IV. Metallkurs Schulhaus am Rosenthal	Gewald Leonhard	16	4	20	11	1	12
	Summe IV	16	4	20	11	1	12
	Gesamtzahl	224	32	256	146	18	164

Die Unterrichtszeit war für alle Kurse auf Mittwoch und Samstag Nachmittag mit je 2 Stunden für jeden Kurs festgestellt. Das Schulgeld beträgt 2 ℳ pro Monat, wofür der Schüler Arbeitszeug und Material erhält. Im verflossenen Schuljahre waren es 46 Schüler, welche die Begünstigung der teilweisen oder gänzlichen Schulgeldbefreiung erfuhren. Die gefertigten Arbeiten bleiben Eigentum der Schüler, jedoch werden einzelne, besonders gelungene Arbeiten zur Vervollständigung der Vorbildersammlung zurückbehalten.

Die Münchener Schülerwerkstätten verfolgen die erziehliche Aufgabe, die in den Kindern schlummernde Anlage für praktische Betätigung zu wecken und zu entwickeln und die körperliche Entwicklung zu fördern. Durch den Unterricht in den Schülerwerkstätten soll den Knaben Lust und Liebe zur Arbeit schon frühzeitig eingeflößt und die Selbständigkeit und das Vertrauen auf eigene Kraft schon in der Jugend entwickelt und gefördert werden. Da der Arbeitsunterricht in seiner Ausgestaltung in hervorragendem Maße geeignet erscheint, Auge und Hand zu bilden und die Kinder an Genauigkeit und Sauberkeit, Ordnung und Reinlichkeit zu gewöhnen, ist er ein ganz hervorragendes Erziehungsmittel. Wenngleich er keine vorzeitige, verfrühte, gewerbliche Bildung anstrebt, so bereitet er doch die Ausbildung zum Handwerk vor, indem er den Knaben allgemeine Handfertigkeit vermittelt, sie mit den gebräuchlichsten Werkzeugen bekannt und vertraut macht und ihnen eine bessere Wertschätzung der Handarbeit im Gegensatze zur Kopfarbeit beibringt. Dieser Unterricht legt also keineswegs den Hauptwert auf die fertigen Arbeitsprodukte, als vielmehr auf das Arbeiten selbst.

Obwohl hiemit die Ziele im allgemeinen bezeichnet sind, dürfte es nicht überflüssig erscheinen, noch anzugeben, welche Aufgabe jeder Kurs im besonderen verfolgt. Es sei deshalb hierüber im einzelnen folgendes bemerkt:

A. Für die **Pappkurse**. Die Beschäftigungen haben den Zweck, Auge und Hand zur Erfassung und zur Darstellung schöner Formen zu entwickeln, sowie das Verständnis für zweckmäßige Konstruktion und für richtige Verzierung anzubahnen.

Gefertigt werden:

a) Gegenstände für die Schule bezw. für die Hand des Schülers, wie z. B. Stundenplan, verschiedene Mappen und Taschen für Hefte und Bücher, Schubkasten für Federn und Stifte, Kästchen für Mineralien-Sammlungen, Sparbüchsen in Würfelform, Kästchen mit aufgesetztem Glasdeckel, geometrische Figuren und Körper;

b) Gegenstände für die Familie, z. B. verschiedene Kästen mit und ohne Deckel, mit Fächereinsatz, Wandkörbe und Wandtaschen, Körbchen und Nähkästchen;

c) Gegenstände für Spiele, wie z. B. Verarbeitung von Modellierbögen, selbstangelegte Festungsmodelle, Transparente u. s. w.

B. Für die **Schnitzkurse**: Hauptzweck ist, die Hand zu richtiger Führung der hier einschlägigen Werkzeuge zu befähigen, den Schönheitssinn zu wecken und bei Verzierung von praktischen Gegenständen zu bethätigen.

Gelehrt wird:

a) bei Anfängern: Der Kerbschnitt als Einschnitt, Zweischnitt, Dreischnitt, linsenförmiger Zweischnitt, gezogener Zwei- und Dreischnitt, Vierschnitt;

b) bei Fortgeschritteneren: Schwierigere Formen des gezogenen Zwei- Drei- Vierschnittes, Vorübungen zum Flachschnitt in geraden und einfach gebogenen Linien; Flachschnitt mit Ausgründung, Halbreliefschnitt mit ausgenommenem Grunde, selbständige Zusammensetzungen von Gegenständen nach Modell und Zeichnung (Verzinken).

Als Nebenbeschäftigungen werden gelehrt:

a) an Holz: Beizen, Eindecken mit Farbe, Einlassen mit Oel und Politur; Sägen mit Hand- und Laubsägen, Feilen, Raspeln, Bestoßen, Hobeln, Verkröpfen.

Gefertigt werden: Lineale, Briefbeschwerer, Notizbuchdeckel, Löschwiegen, Bilderrahmen, Notizblattständer; Standkästchen, Tintenzeuge, Bücherständer; gothische Eckkästchen, Aufsatz-Standkästen.

Hiezu dienen als Material: Bestoßene Linden-, Erlen- und Nußbaum-Brettchen, fertige Kehlleisten in Nußbaum- und Erlenholz; bei den Fortgeschrittensten auch Fichtenholz.

C. Für die **Tischlereikurse**: Die Arbeiten haben den Zweck, Aug und Hand zu üben und in methodischer und systematischer Reihenfolge mit den wichtigsten und gebräuchlichsten Werkzeugen und Handgriffen der Tischlerei in der Weise vertraut zu machen, daß mit jedem neuen Gegenstande eine neue Übung mit neuen Werkzeugen vorgenommen wird.

Als Material wird Erlen-, Ahorn- und Fichtenholz verarbeitet.

Gefertigte Gegenstände: Lineale, Schlüsselhalter, Blumentopfgestelle, Reißschienen, Drahtstiftenkästchen mit geschweiftem Griff und mit Einsatz, Rahmen ohne und mit Kehlleisten, Kleiderrahmen, Schmuckkästchen; von den Fortgeschritteneren auch: Handschuhkasten, Schatullen in Buchform, Bücherbretter, Fußschemel, gothische Kästchen, Wandkästchen mit Giebeln und Konsolen u. s. w.

D. Für den **Metallkurs**: Neben den allgemeinen Zielen, wie sie jedes Fach des Handfertigkeitsunterrichts verfolgt, strebt der Unterricht in Metallarbeiten im besonderen an, den Schüler geschickt zu machen in der Anwendung des Metalls und der allseitigen Verwendung der hiezu nötigen Werkzeuge. Es soll durch diesen Unterricht das Verständnis für die Schönheit und Verwendbarkeit der dauerhaftesten Schätze des Kunsthandwerkes unserer Vorfahren geweckt werden.

Gelehrt wurden:

Winden, Biegen, Drehen von Eisen- und Messingdraht, Schneiden, Nachfeilen, Durchlochen von Messingblech, Biegen und Verbinden von Schwarzblech (hier Pörteln, Durchlochen, Vernieten und Falten), Vor- und Nachfeilen, Biegen und Verbinden von Bandeisen, Durchlochen und Bohren desselben, Behandlung von Stahl (Draht), Feilen, Härten nnd Schleifen, Sägen von Zinkblech, Aushauen gerader und gebogener Linien in Eisenblech, Aufbuckeln, Harthämmern der Feder, Weichlöthen in der Flamme, Herstellen des Scharniers, Spalten und Aufrollen des 2 mm Bandeisen, Kalt- und Rothwarmstrecken von Bandeisen.

Ausgestellt sind:

I. Von den Schülerwerkstätten Münchens.

1. Arbeiten aus den 2 Pappkursen, gefertigt von Schülern im Alter von 9—13 Jahren,
2. Arbeiten in Kerbschnitt und in Flachschnitt mit Ausgründung, aus 3 Kursen, gefertigt von Schülern im Alter von 11—14 Jahren,
3. Hobelbankarbeiten aus 4 Kursen, gefertigt von Knaben im Alter von 12—14 Jahren und
4. Arbeiten aus dem Metallkurse, gefertigt von Knaben im Alter von 12—14 Jahren.

II. Zwickauer Handfertigkeitsschule.

Der Formunterricht der Zwickauer Handfertigkeitsschule

begnügt sich nicht mit der Ermittlung und Nachbildung der äußeren Form der Dinge, sondern ist der denkbar intensivste Anschauungsunterricht.

Bei der Auffassung des Gegenstandes werden alle Sinne herangezogen. Ist ein Merkmal durch mehrere Sinne wahrnehmbar, so wird es zunächst durch den weniger zuverlässigen Sinn erfaßt. Die Vorstellung von dem Gegenstande wird bis zu dem Grade der Deutlichkeit erhoben, daß nicht nur die äußere Form, sondern auch der innere Bau völlig klar vor dem geistigen Auge des Schülers steht, das den Gegenstand, wie das leibliche einen durchsichtigen durchdringt.

Die äußere Form wird aufgefaßt als Ergebnis des inneren Baues und der bei Entwicklung des Gegenstandes auf diesen wirkenden Kräfte. (Triebkraft, Schwerkraft, Licht, Wärme, Niederschläge, Reibung 2c.) Die Wiedergabe des Erfaßten geschieht zuerst körperlich (Formen), dann bildlich (Zeichnen), dann sprachlich (Beschreiben). Gegebenen Falles beschäftigt sich dann die Phantasie durch Gruppen- und Reihenbildung mit dem Gegenstand, wobei das Ornament von ferne gestreift wird.

Das Unterrichtsverfahren leitet den Schüler zum selbstthätigen Untersuchen und Beobachten an. Vorstellungsfehler werden erkannt bei der Darstellung des Gegenstandes (Formen, Zeichnen, Beschreiben) und berichtigt durch Vergleichung des Dargestellten mit dem Gegenstande selbst.

Die Behandlung eines Gegenstandes weist in der Regel folgende, Stufen auf:

1. Feststellung des den Schülern über den Gegenstand Bekannten 2. Auffassung des Sinnenfälligen, 3. Ermittlung des Zusammenhangs zwischen Erscheinungsform und innerem Bau und der Entwicklung des Gegenstandes, 4. Ordnung der gewonnenen Vorstellungen nach Gesichtspunkten, 5. Formen, 6. Zeichnen, 7. Beschreiben des Gegenstandes, 8. Gegebenen Falles Betätigung der Fantasie.

Der Lehrgang schließt sich an Erscheinungsformen mathematischer Körper: Kugel, Ei, Walze ꝛc. an und schreitet zur Behandlung ähnlicher Natur- und Kunstprodukte fort, in konzentrischen Kreisen immer entfernter ähnliche Gegenstände in den Kreis der Betrachtung ziehend.

Der Unterricht umfaßt drei Jahreskurse. Die Schüler sind bei der Aufnahme sieben Jahre alt. Die Beteiligung am Unterrichte ist eine stetig wachsende. Das Material ist Plastilina von Dr. Wilhelmj, Reudnitz = Leipzig. Preis das Kilo 2 Mark, bei Entnahme von mindestens 25 K. 1.50 M. Es behält seine Elasticität viele Jahre lang.

Ausgestellt sind:

Arbeiten eines Schülers aus Klasse 1, (9—10 jähr. Schüler).

Schuljahr 1895/96.

A. Modelle:

1. Apfel. Ganz, — im Querschnitt; beide Hälften; im Längsschnitt, beide Hälften, 2. Pflaume (Zwetsche), ganz, — im Quer- und Längsschnitt beide Hälften; Pflaumenkern in Quer- und Längsschnitt 3. Apfelsine im Längs- und Querschnitt, drei Modelle, 3. Karpfen 5. Zwischenarbeiten, außerhalb des Lehrgangs stehend, meist zuhause gefertigt. Sie sollen zeigen, wie der Unterricht die Schüler beeinflußt. Hut, Eichenzweig, Schmetterling, Löwe. Diese Arbeiten haben keine Korrektur erfahren.

B. Zeichnungen:

1. Querschnitt, 2. Längsschnitt des Apfels, 3. Zwei verschiedene ganze Äpfel von schräg oben gesehen, 4. Pflaume von der Seite, von der Spitze aus gesehen, 5. Pflaume, Längs- und Querschnitt, 6. Gespaltener Pflaumenkern, 7. Apfelsine, Längsschnitt und Querschnitt, 8. Zwischenarbeiten: Apfelsine, Eichenzweig, Hut.

C. Geformte Gegenstände:

1. Apfel, 2. Apfel, Querschnitt, obere und untere Hälfte, 3. Apfel, Längsschnitt, beide Hälften, 4. Pflaume, 5. Pflaume, Querschnitt, beide Hälften, 7. Pflaumenkern, Querschnitt, 8. Pflaumenkern, Längsschnitt, 9. Apfelsine, Längs- und Querschnitt, drei Teile, 10. Karpfen; und 11. Zwischenarbeiten: Schmetterling, Hut, Eichenzweig, Löwe. Letzterer nach Weggang von der Handfertigkeitsschule gearbeitet. Die Arbeiten unter 11 sollen zeigen, wie der Unterricht den Schüler beeinflußt.

D. Zeichnungen:

1. Apfel, Querschnitt, 2. Apfel, Längsschnitt, 3. Apfel, 4. Anderer Apfel, 5. Pflaume, Seitenansicht, 6. Pflaume von der Spitze aus gesehen, 7. Pflaume, Längsschnitt, 8. Pflaume, Querschnitt, 9. Gespaltener Pflaumenkern, 10 Apfelsine, Längsschnitt, 11. Apfelsine, Querschnitt, 12. Zwischenarbeiten: Apfelsine, Eichenzweig, Hut.

Arbeiten eines Schülers aus Klasse IIa. (8—9 **jähriger Schüler**)

Jahrgang 1895/96.

A. Modelle.

1. **Das Ei**: a) ganz, b) im Quer- und Längsschnitt.
2. **Die Eichel**: a) ganz, b) der Napf, c) im Längsschnitt.
3. **Die Kirsche**: a) ganz, b) im Querschnitt, c) im Längsschnitt und d) der Kern.
4. **Die Birne**: a) ganz, b) im Querschnitt, c) im Längsschnitt.
5. **Die Haselnuß**: a) ganz, b) im Querschnitt, c) im Längsschnitt.
6. **Die Walze**: a) ganz, b) Schnitte zur Achse, c) in Verbindung mit der Kugel, d) als Schlange.
7. **Die Walnuß** (Zwischenarbeit).

B. Zeichnungen.

1. **Das Ei**: a) ganz und von verschiedenen Seiten, b) im Querschnitt und c) im Längsschnitt.
2. **Die Eichel**: a) ganz, b) der Napf, c) der Längsschnitt.
3. **Die Kirsche**: a) ganz und von verschiedenen Seiten, b) im Querschnitt und c) im Längsschnitt.
4. **Die Birne**: a) ganz, b) Querschnitt, c) Längsschnitt.
5. **Die Haselnuß**: a) ganz, b) Querschnitt, c) Längsschnitt.
6. **Die Walze**: a) ganz, b) als Schnitt, c) in Verbindung mit der Kugel.
7. **Die Schlange**.

Arbeiten eines Schülers der Klasse IIIa. (7—8 **jährig**) **vom Schuljahr 1895—96.**

A. Modelle.*)

1. 1 Kugel, 2. 1 Zeile Semmeln (Zwischenarbeit) 3. 1 Perlenschnur, 4. 1 dreifarbiger Ball, 5. 1 trockene Erbse, 6. 1 gequollene

*) „Modelle" nennen wir die geformten Arbeiten aller Schüler.

ganze Erbse, 7. 1 gequollene geteilte Erbse, 8. 1 Viertelkugel, 9. 2 Achtelkugeln, 10. 1 Zone, 11. 1 rundes aufgeschnittenes Brot (Kugelabschnitt), 12. 1 längliches Brot, 13. 1 Hut (Nebenarbeit), 14. 1 Vase (Nebenarbeit).

B. Zeichnungen.

1. Spur der Kugel, 2. Kugel, 3. Halbkugel, 4. Perle, auf der schmalen Seite stehend, von vorn gesehen, 5. Perle, auf der breiten Seite, von vorn gesehen, 6. Durchschnitt der Perle, in der Richtung der schmalen Seite, von vorne gesehen, 7. Durchschnitt der Perle, in der Richtung der breiten Seite, von vorne gesehen, 8. Durchschnitt der Perle, in der Richtung der schmalen Seite, von der Seite gesehen, 9. Durchschnitt der Perle, in der Richtung der breiten Seite, von oben gesehen, 10. Perlenschnur, 11. Ball, von vorn gesehen, 12. Trockene Erbse, Keimseite, 13. Gequollene Erbse (durchschnitten) mit Stengeln und Wurzelkeim, 14. Kugelschnitte, an einer Kugel dargestellt, 15. Viertelkugel, eine Schnittfläche sichtbar, 16. Viertelkugel, beide Schnittflächen sichtbar, 17. Zone, von oben gesehen, 18. Rückgeneigte Viertelkugel, 19. Brot, von oben gesehen, 20. Brot, von der Seite gesehen, 21. Angeschnittenes Brot, 22. Kugel, unter Anwendung von Schatten und Licht.

Bemerkung: Wegen viermaligen Versäumnisses fehlten dem obengenannten Knaben 3 Zeichnungen. Um den Lehrgang zu vervollständigen, sind drei Zeichnungen eines Schülers aus Klasse IIIa beigelegt: 1. Ball, von oben gesehen, 2. Gequollene Erbse, 3. Zone, von der Seite gesehen.

III. Arbeiten aus dem Gebiete der Schulhandfertigkeit.

Kurs für Lehrer, geleitet von dem Lehrer Herrn Emil Meyer in Dresden.

Ausgestellt sind: Kaleidoskop, Schall-Leiter, Waldteufel, Ganz-Liter, Halb-Liter, Kubikdezimeter, Luftstoßapparat a, Einfache dunkle Kammer, Tag- und Nachtscheibe, Gleichgewichtsscheibe, Scheibenthaumatrop, Streifenthaumatrop, Fünf Farbenkreisel, Feuchtigkeitsmesser, Wunderscheibe, Tanzende Schlange, Tafel zur Irradiation, Gleichgewichtstafel mit gesuchtem Schwerpunkt, Elektrisches Oben u. Unten, Elektrischer Schirm, Winkelspiegel, Winkelmesser, Lichtecho, Luftstoßapparat b, Tafel zur magnetischen Verteilung, Hörrohr, Sprachrohr, Lebensrad, Eckengucker, Camera obscura, Blitzhaus, Neigungsmesser, Magioskop, Guckkasten, Knallbüchse, Horizontalvisierrohr, Vertikalvisierrohr.

Kinderhorte:

Einleitung: Die Idee der Kinderhorte ist aus der klaren Erkenntnis der Mangelhaftigkeit der häuslichen Erziehung vieler Kinder entsprungen. Sie stellten sich zur Aufgabe, werktagsschulpflichtige Kinder unbemittelter Eltern während eines Teiles der schulfreien Zeit durch geeignete Personen zu beaufsichtigen, nützlich zu beschäftigen und Verstand und Gemüt in anregender Weise zu unterhalten. Die Kinder

sollen hiedurch an Gehorsam, Ordnung, Arbeitsamkeit und gute Sitten gewöhnt und vor den verderblichen Einflüssen nachteiliger Gesellschaft bewahrt werden.

Die Horte des Vereins „Knabenhort" (a. V.) München, gegründet 1881 auf Veranlassung des Kgl. Rates Ludwig Jung, erfreuen sich dank der freudigen Opferwilligkeit und dem stets bewährten Wohlthätigkeitssinne der Münchener Bürger, insbesondere aber dank dem fördernden Wohlwollen der beiden verehrlichen städtischen Kollegien eines steten Wachstums, so daß der Verein nunmehr seine Thätigkeit auf 10 Anstalten mit 500 Zöglingen (7 Knaben-, 2 Lehrlingshorten und einem Mädchenhorte) erstreckt. Die Zöglinge der Kinderhorte (Knaben- und Mädchenhorte) versammeln sich täglich unter Aufsicht des Anstaltsleiters (eines Volksschullehrers) im Anstaltslokal. Nachdem sie ein Stück Brot erhalten haben, das sie beim Herumtummeln oder Spiel nach Belieben verzehren, wird die Zeit abwechselnd mit Anfertigung von Schularbeiten, mit Spaziergängen, Spielen, Singen, Lesen, Handarbeiten, Eislauf, Baden, Gartenarbeiten ꝛc. ꝛc. je nach dem Wetter und der Jahreszeit im Saale oder im Freien verbracht.

Der Beschäftigung mit Handarbeit wird in neuerer Zeit besondere Aufmerksamkeit zugewendet. Diese Bethätigung soll die Zöglinge an Fleiß, Pünktlichkeit und Reinlichkeit gewöhnen, insbesondere aber soll ihnen dadurch die Liebe zur Arbeit schon frühzeitig eingepflanzt werden. Da die Handarbeit in diesen Anstalten ausschließlich in den Dienst der Erziehung gestellt ist und lediglich den Charakter der Beschäftigung haben soll, ist der Unterrichtsbetrieb hier anders gestaltet als in den Schülerwerkstätten. Der Umstand, daß in jeder Anstalt 50 Zöglinge vom 7.—14. Lebensjahre sind, also sehr verschiedenen Alters, legt dem Erzieher die Notwendigkeit nahe, sich auf die einfachsten Arbeiten zu beschränken und auch die sogenannten Fröbelarbeiten noch auf dieser Stufe zu pflegen.

Für die Handarbeiten der Münchener Knabenhorte sind folgende Grundsätze festgestellt:

1. Die Arbeiten müssen die gleichzeitige Beschäftigung der sämtlichen Zöglinge einer Anstalt zulassen.
2. Sie müssen den verschiedenen Altersstufen vom 7.—14. Lebensjahre entsprechen.
3. Sie müssen geeignet sein, die Arbeitslust und Freudigkeit der Kinder zu wecken und zu fördern.
4. Sie müssen planmäßig und methodisch fortschreiten.
5. Sie dürfen nicht kostspielig sein.
6. Sie dürfen zu ihrer Ausführung nur die einfachsten und gebräuchlichsten Werkzeuge erfordern.
7. Sie sollen die Zöglinge in den Stand setzen, Spiele, Spielgeräte ꝛc. selbst fertigen und ausbessern zu können.

Die Münchener Knabenhorte haben ausgestellt:

I. Arbeiten von 7= und 8jährigen Kindern.

1. Ausschneiden von Mustern, ausgehend vom Quadrat ($^1/_{16}$ Bogen), Aufkleben der Muster und Zusammenstellung derselben.
2. Ausschneiden von Buchzeichen, Papierketten, Lichtmanschetten, Windmühlen, Windrädern, tanzenden Schlangen, Christbaumverzierungen.

II. Arbeiten von 9= und 10jährigen Kindern.

A. Ausschneiden und Pappen:

a) Mit dem Messer:

Schneiden von Papierstreifen für Flechtarbeiten, Herstellung von Papierketten und Christbaumsternen, Zusammenstellung einfacher Modellierbogen.

b) Mit Scheere und Messer:

Vexiergegenstände, Garnwickler, Vier=, sechs= und achteckige Körbchen, Nachbilden von Hausgeräten, Werkzeugen und Spielen aus Karten, Aufkleben und Ausschneiden von Soldatenbildern 2c.

B. Verschränken von Stäbchen.

Uebungen mit 4, 5, 6 und mit mehr als 6 Stäbchen.

C. Thonformen.

Vorübungen, Nachbildungen von Natur= und Kunstgegenständen mit Zugrundelegung von Kugel, Walze und Würfel.

III. Arbeiten von 10= und 11jährigen Kindern.

A. Holzarbeiten mit Anwendung von Messer und Laubsäge.

Garnwickler, Namenschilder für Schlüssel, Namenschilder für den Schulgarten, Papiermesser, Froschleiter, Blumenstäbe, Verschiedene Gegenstände aus Weiden= u. Buchenzweigen (Rundholz). Wandtaschen, Schubkarren, Photographieständer, Staffeleien 2c.

B. Holzarbeiten unter Anwendung von Messer, Hammer, Bohrer, Zange, Nägel.

Verschränkstäbchen aus Zigarrenholz, Einfache Blättchen, Staket aus Blättchen, Gartenzaun aus senkrechten, schrägen Lättchen und Fichtenstäben, Blumenleitern und Blumenstäbe.

C. Papparbeiten.

Geränderte Flächen, Stundenpläne, Kalender 2c., Dambretter, Würfel= u. Rennspiele, Mosaikspiele, Lege= u. Zusammensetzspiele, Zaubertäschchen, Heftmappen, Mineralienkästchen, Schachteln, Schwierigere Modellierbögen (Insel Helgoland), Guckkasten (Kamerun=Rundgemälde).

IV. Arbeiten von 12—14 jährigen Kindern.

A. Arbeiten mit der Laubsäge:

Uhrständer, Visitenkartenständer, Photographierähmchen, Schlüsselhalter, Zündholzbehälter, Konsolen, Bürstenhalter.

B. Kerbschnittarbeiten.

Verzierte Lineale, Thürschilder, Briefbeschwerer, Löschwiegen, Thermometerbrettchen, Photographieständer, Schlüsselbrettchen, Untersätze, Bücherbrett, Uhrschild, Besteckkörbchen.

V. Wiederholungsarbeiten.

Eine Krippe, heiliges Grab, Gebirgsdorf.

Bemerkung: Blumen, Blütenzweige 2c., welche zur Ausschmückung der Gruppen verwendet sind, wurden im Mädchenhort gefertigt.

II. Arbeiten des „Knabenhort Gera".

A. Falten.

No. 1, 3 Buch, 2, 4 Prellstein, 5, 6 Hausgiebel, 7 Scheunengiebel, 8 Brief, 9 Blatt, 10 Sarg, 11 Kahn, 12 Träger, 13 Verschobenes Rechteck, 14 Bett, 15 Boot, 16 Boot mit Segel, 17, 18 Segeln.

B. Verschnüren.

No. 1—4 Quadrat, 5—9 Rechteck, 10—17 Dreieck, 18, 19 Raute, 20—26 Zusammensetzungen.

C. Flechten.

I. Im Flechtblatt.

No. 1 Flechten der 1., 2 der 2., 3—5 der 1. und 2., 6 der 3., 7—15 der 1., 2. u. 3., 16—27 Verbindungen, 28—30 Flechten um 1 Mittelp., 31 Lampenteller, 32 Schrägflechten.

II. Freiflechten.

No. 32, 33 Buchzeichen, 34 Kreuz.

Ausschneiden u. Aufkleben.

No. 1—6 einfache rechtwinkl. Abschnitte, 7—9 einfache dreieckige Ausschnitte, 10—12 mehrfache rechtwinkl. Ausschnitte, 13—15 mehrfache schiefwinkl. Ausschnitte.

II. Abteilung.

Papier- und Kartonarbeiten.

Schneiden von Streifen, 1, $1\frac{1}{2}$, 2 cm breit, von winkl. Flächen, Kreisen, konzentrischen Kreisen, Lesezeichen (wagr. Schnitte), Lesezeichen (schräge Schnitte), Nußsäcken, Lichtmanschetten, Ketten, Windrädern aus Papier, aus Karton, Windbällen, Christbaumsternen aus 2 cm br.

Streifen gebrochen u. geleimt, Kette aus Streifen geleimt, Farbenkreisel 1/1, 1/2, 1/4, 1/8, 1/3, 1/6, 1/12, 1/5, 1/10, Körbchen, Quadrat-Fl. (12 cm u. 9 cm), 3eckig, 4seitiges Körbchen (3 Teilung d. Fläche), 4seitiges Körbchen (4 Teilung d. Fläche), Schale oder Körbchen 12 cm, Körbchen mit erhöhtem Seitenrand (mit Spitzen), Körbchen mit erhöhtem Seitenrand (ausgeb. od. rund), Körbchen aus zusammengedrehtem Streifen, Körbchen mit durchgezogenem Streifen, einfache Tüte (a. rund, b. geritzt), 3eckig und 5eckig, 3seitige Doppeltüte, 5seitige Doppeltüte, Ampel rund (aus 1 Stück), offen als Lampenschirm. Soldatenschere, Leiter, Christbaumkreuz, Rahmen (viereckig), Rahmen mit Drahtgeflecht, Gartenzaun aus senkrechten Lättchen, Gartenzaun aus schrägen Lättchen, Gartenzaun aus doppelten Lättchen, Wildgatter, Gartenzaun aus Naturholz (senkrecht), Gartenzaun aus Naturholz (schräg), Gartenzaun aus Naturholz (doppelt), Gartenthüre aus Naturholz, verschiedene Verzierungen einer Fläche durch halbrunde, gefärbte Weidenstäbe.

III. Abteilung:

Musterholz (Naturholz), Traghölzchen aus Naturholz, Lättchen, Staketen, Flechtnadel, Etikettenhölzchen (für Rosen 2c.) zum Einstecken, Mausefalle (Ziegelstein), Rundes Holzstück (Stab), Blumenstab, Spachtel (wagerechter Abschnitt), Spachtel (schräger Abschnitt), Holzmesser, Traghölzchen, Keil, Holznagel (eckig), Holznagel (rund), Holznagel (hartes Holz), Vorstecker, Vierkantiges Holzstück (Balken), Zugespitzte Säule, Musterholz, Schwalbenschwanz, Kreuz (f. Windmühle), Krücke, Geländer, Dreieck, Wage mit Ortscheit, Ampel rund (4teilig), Ampel spitz (4teilig), 4seitiges Körbchen (spitz, abgerundet, ausgebogt), 8seitiges Körbchen mit Spitzen, 8seitiges Körbchen ohne Spitzen, 6seitige Schale, 8seitige Schale, 5seitige Schale, 4seitige Schale mit Rand, 3zipflige Schale, geflochtener Serviettenring, geflochtenes Buchzeichen, geflochtene Tüte, geflochtenes Christbaumherz, geflochtener Korb, Christbaumstern, Blumenmanschette.

Schülerwerkstätten.

(Werkstattraum.)

Ausgestellt sind:

1. Die Lehrgänge und Lehrpläne der Münchener Schülerwerkstätten (geschrieben und mit Zeichnungen versehen) und zwar
   a) Lehrgang für den Unterricht in Papparbeiten,
   b) „ „ „ „ im Kerbschnitt und Flachschnitt,
   c) „ „ „ „ in Hobelbankarbeiten,
   d) „ „ „ „ in Metallarbeiten.
2. Aus jedem Kurse die Entwicklung eines Gegenstandes und zwar
   a) aus dem Kurs für Papparbeiten eine Heftmappe mit Deckel,
   b) aus dem Kurs für Schnitzen ein Rähmchen,

c) aus dem Kurs für Hobelbankarbeiten eine Kleiderleiste,
d) aus dem Kurs für Metallarbeiten eine Ampel.

3. Vollständiger Lehrgang in Modellen und Schülerarbeiten und zwar a) des Papp-, b) des Schnitz-, c) des Hobelbank- und d) des Metallkurses.
4. Die Werkzeuge, welche in den vier Kursen in Anwendung kommen.
(Bemerkung: Diese sind ausgestellt von der Firma Robert Sedlmayr, München, welcher die sämtlichen Kurse der Münchener Schülerwerkstätten mit Werkzeugen ausrüstete.)
5. Dilettanten-Werkzeuge, ausgestellt von der Firma Mey & Widmeyer, München.
6. 2 Hobelbänke, wie sie in den Münchener Schülerwerkstätten in Verwendung sind.
7. 1 Tisch aus der Werkstätte für Kerb- und Flachschnitt-Arbeiten.
8. 1 Tisch aus dem Kurs für Papparbeiten.
9. 1 Tisch für Metallarbeiten (mit Schraubstock).
10. Literatur über Knabenhandarbeit: a) Schriften:

Bruhns Alois, Die Schulwerkstätte in ihrer Verbindung mit dem theoretischen Unterrichte. 3.—. Alfr. Hölder, Wien.

Eitelberger v., Ueber Zeichenunterricht kunstgewerblicher Fachschulen und die Arbeitsschule an der Volksschule. 3.—. Wilh. Braumüller, Wien.

Gansen Dr., Der Handübungsunterricht. 4.—. L. Schwann, Düsseldorf.

Götze Dr. W., Werkstücke zum Aufbau des Arbeitsunterrichtes. 2.—. Hr. Matthes, Leipzig.

— Ausbildung für Landlehrer im Arbeitsunterricht. —.40. Selbstverlag des deutschen Vereins für erziehliche Knabenhandarbeit, Leipzig.

— Der Arbeitsunterricht im Auslande und in Deutschland. —.40. Hinrichs, Leipzig.

— Handfertigkeitsunterricht an den Lehrerseminarien. —.60. Hinrichs, Leipzig.

— Lehrgänge des deutschen Handfertigkeitsseminars. —.60. Selbstverl. d. deutsch. Ver. für erz. Knabenhandarb., Leipzig.

— Katechismus der Knabenhandarbeit. 3.—. J. J. Weber, Leipzig.

— Denkschrift über den erziehlichen Knabenhandarbeitsunterricht. 1.—. Verein f. erz. Knabenhandarb., Leipzig.

— Schulhandfertigkeit 1.50. Hinrichs, Leipzig. Berichte der Lehrerbildungsanstalt für Knabenhandarbeit. 1888—1891 (zus. 6.—). Hinrichs, Leipzig.

Höhn Dr. E., Der Handfertigkeitsunterricht in den höheren Schulen. 1.—. Fock, Leipzig.

Janke, Grundriß der Schulhygiene. 1.50. Voß, Hamburg.

— Hygiene der Knabenhandarbeit. 1.80. Voß, Hamburg.

Illing Lor., Schülerwerkstätten. —.60. Roth, Franz'scher Verlag, München.
Kreyenberg Gotth., Handfertigkeit und Schule. — 75. Mor. Diesterweg, Frankfurt.
Rißmann Robert, Geschichte des Arbeitsunterrichts in Deutschland. 1.20. E. F. Thienemann, Gotha.
Salomon Otto, Handfertigkeitsschule und Volksschule. 1.50. Heinr. Matthes, Leipzig
v. Schenckendorff, Der praktische Unterricht. 1.50. Ferd. Hirt, Breslau.
— Die soziale Frage und die Erziehung zur Arbeit in Jugend und Volk. 1.—. Hinrichs, Leipzig.
Scherer u. Eckert, Zeichnen und Handfertigkeit. Thienemann, Gotha.
Scherer, Der Handfertigkeitsunterricht in Volk- und Fortbildungsschulen. —.60. Emil Behrend, Wiesbaden.
Schwab Dr. Erasmus, Die Arbeitsschule als organischer Bestandteil der Volksschule. —.70. Ed. Hölzel, Wien.
Urban, May, Bauhofer u. Kreibich, Der Handarbeitsunterricht für die männliche Jugend. 1.60. C. Gräser, Wien.
R. Seyfert, Arbeitskunde. 2.40. Ernst Wunderlich, Leipzig.
Gelbe Dr. Th., Der Handfertigkeitsunterricht. 2.—. Bleyl u. Kaemmerer, Dresden.
Magnus, Der praktische Lehrer. 2.50. A. Müller, Fröbelhaus, Dresden.
Biedermann Karl, Erziehung zur Arbeit. 2.—. Heinr. Matthes, Leipzig.
Lammers, Handbildung und Hausfleiß.
Barth, Des Deutschen Knaben Handwerksbuch.
Elm Hugo, Spiel- und Beschäftigungsbuch.
Groppler, Widerspricht der Arbeitsunterricht dem Prinzip der Schule und wer soll ihn leiten?

b) Vorlagenwerke:

Springer, Dr. W., Der Knabenhandarbeitsunterricht im Anschlusse an den Zeichen- und Raumlehr-Unterricht in der Schule. (4 Hefte: 1.60, 1.60, 1.60 u. 2.50.) Ferd. Hirt, Breslau.
Urban, Die Knabenhandarbeit in 15 methodisch geordneten Vorlagen. 6.—. Klodt.
Handfertigkeits-Vorlagen der Leipziger Schülerwerkstätten. à Heft 1.20. Kantor Zehrfeld, Leipzig. (Selbstverlag.)
Hertel, Papparbeiten. 3 Bd. à 1.80. Theod. Hofmann, Gera.
Kalb, Unterricht in der Handarbeit für Knaben von 6—10 Jahren. 1.40. Theod. Hofmann, Gera.
Koch J., Der Kerbschnitt 12. A. Bielefeld, Karlsruhe.

Roth Clara, Neue Kerbschnittmuster. 4 Lieferungen. 10.—. E. A. Seemann, Leipzig.
Schmiedel Max, Der junge Kerbschnitzer. 4.—. Otto Spamer, Leipzig.
Vollers, Kerbschnittvorlagen. 2.50. E. Kloß, Hamburg.
— Neue Folge. 2.50. E. Kloß, Hamburg.
— Dritte Folge. 2 50. E. Kloß, Hamburg.
Füllgraf u. Müller, Hobelbankarbeiten. 10.—.
Neumann, Der Kerbschnitt in seiner Verwendung in einer Schülerwerkstätte.
Grunow, Kerbschnittvorlagen. 8.—. E. A. Seemann, Leipzig.
Neumann, „Lehrplan für den Kerbschnitt".

Naturkunde.

1. Teil.

Müller-Fröbelhaus, Dresden.

a) Allgemeine Naturwissenschaften:

Hamböf, Sechs zerlegbare Modelle z. Veransch. d. Pfropfens und Okulierens, mit Text, in Kasten. 6.—.

Hestermann, Technolog. naturwissenschaftl. Sammlungen in Karton mit Text.

1. Der Flachs u. d. Verw. 36 Anschauungsm. 9.—.
2. Die Baumwollpflanze u. ihre Verw. 36 Anschauungsm. 9.—.
3. Die Wolle u. ihre Verw. 48 Anschauungsm. 9.—.
4. Die Seide, ihre Gew. u. Verw. 48 Anschauungsm. 13.—.
5. Das Leder, dessen Herstellg. u. Verw. 54 Anschauungsm. 10.—.
6. Das Papier, dessen Bereitg. u. Verw. 116 Anschauungsm. 11.—.
7. Das Glas, dessen Gewinnung u. Verw. 73 Anschauungsm. 12.—.
8. Leucht- u. Heizmittel, deren Gewinn. u. Verw. 74 Anschauungsm. 14.—.
9. Färberei u. Zeugdruck. 90 Anschauungsm. 15.—.
10. Das Eisen, seine Gewinnung u. Verw. 100 Anschauungsm. in Holzk. 25.80.
11. Die Honigbiene u. ihre Industrie. 11 Anschauungsm. 5.—.

Schaufuß, Das Meißner Porzellan in seiner Entwickelung von der Porzellanerde bis zum fertigen Produkt. 12.—.

Webstuhl, kompl. Modell zum wirkl. Gebrauche, 50 cm hoch und 50 cm breit sammt Gebrauchsanweisung. 36.—.

Ebersold, Nährgehalt der Nahrungsmittel, graphisch dargestellt, 90:70 cm, aufg. auf Leinwd. mit Stäben. 3.—.
Text dazu: Ebersold, die 10 Gebote einer gesunden u. ration. Ernährung. —.40.

Eschner, Die erste Hilfeleistung bei Unglücksfällen, 2 Tafeln à 88:66cm. Jede Tafel roh 1.40, mit Rand u. Ösen à 1.60.
Text dazu —.20.

— Technologische Tafeln, meist in Farbendruck ausgeführt u. begutachtet vom Bergrat Professor Ledebur i. Frbg. i/S. 11 Tafeln à 88:66 cm u. *6 Tafeln à 126:66 cm. Die Tafeln 7, 8, 9, 16, 17 kosten roh à 1.—, aufg. m. Lnwdrd. u. Ösen à 1.20,

die Tafeln 1, 2, 3, 4, 5, 6 kosten roh à 1.40, aufg. m. Lnwdrd. u. Ösen à 1.60, die Tafeln *10, 11, 12, 13, 14, 15 kosten roh à 2.—, aufg. m. Lnwdrd. u. Ösen 2.20.

Rein, Anschauungstafel für den Glockenguß unter bes. Berücksichtigung von Schillers Lied von der Glocke 66:95 cm, roh 3.—, aufgezogen mit Stäben 4.50.

b) Anatomie und Mikroskopie:

Menschenskelett, 170 cm groß, weiß gebleicht und entfettet, mit Messingdraht gefaßt. Arm- und Fußgelenk mit natürlicher Bewegung, alle Extremitäten abnehmbar, an einem soliden Holzstativ, welches alle Wendungen zuläßt.

Benninghoven-Buchholz, Modelle für Volks- und höhere Schulen, aus Papiermaché, zerlegbar, fein koloriert, mit Text, unter Mithilfe bedeutender Ärzte konstruiert, nach der Natur aufgenommen, unzerbrechlich.

1. Gehirn, natürliche Größe, senkrecht zerlegbar, mit verlängertem Mark und Rückenmark, sowie den Nervenansätzen 9.—.
2. Kopfhälfte auf Brett, die oberflächlichen Muskeln, Arterien, Venen, Nerven und Drüsen darstellend 14.—.
3. Augapfel, 10fach vergrößert in instruktiver Behandlung 17.50.
4. Gehörorgan, 10fach vergrößert, mit Muschel, zerlegbar 26.—.
5. Kehlkopf mit Zunge, in 5 Teile zerlegbar 17.50.
6. Die Nase, bedeutend vergrößert, in 2 Hälften dargestellt, die eine Hälfte stellt die Nasenscheidewand, die andere die seitliche Nasenwand, Muscheln 2c. dar, sämtliche Arterien, Venen und Nerven sind zur Anschauung gebracht; sehr instruktives Präparat 35.—.
7. Haut, durchschnitten, 200mal vergrößert, die drei Hauptschichten, Talg- und Schweißdrüsen, Haarzwiebeln, Muskeln, Arterien und Venen zeigend 10.—.
8. Mund u. Rachenhöhle, Kehlkopf u. Zunge, etwas über normale Größe, in sämtliche Teile zerlegbar 35.—.
9. Herz, etwas vergrößert, Herz und Vorkammern zum Öffnen, auf Stativ 13.—.
10. Herz, vergrößert mit den Verästelungen der Arterien u. Venen. Die Herzkammern sind zu öffnen und können die einzelnen Teile auseinander genommen werden, auf Stativ 25.—.
11. Torso, natürliche Größe ohne Kopf; Bauchorgane in natürlicher Größe, die Eingeweide sind zerlegbar, Magen, Leber, Milz, Dick- und Dünndarm sind zur Anschauung gebracht, Lungen und Herz sind zerlegbar; die großen Arterien und Venen dargestellt 80.—.
12. Verdauungsapparat, natürliche Größe, 80 cm lang, schematisch dargestellt, mit Kopf- u. Brustdurchschnitt, Magen, Zwölffinger- und Dickdarm; die Därme teilweise zu öffnen 21.—.

Eschner, Anatomische Wandtafeln f. d. Schulunterricht, 4 Tafeln in Farbendruck à 88 : 66 cm, per Tafel roh 1.40, mit Rand und Oesen 1.60, alle 4 Tafeln zusammen 5.— bez. 5.80.
Kommentar hiezu: Eschner, Bau und Pflege des menschlichen Körpers —.80.

Fiedler u. Hoelemann, Anatomische Wandtafeln für den Schulunterricht. 8. verb. Auflage in 6 Tafeln. Bildgröße 65 : 91 cm, roh 10.—, aufgezogen auf Leinwand mit Stäben 18.—.

Zootomische Doppelpräparate, sehr instruktiv, trocken präpariert, im Glaskasten, zeigen auf einer Seite das ausgestopfte Tier, auf der anderen das Skelett desselben:
Cricetus frumentarius, Hamster (mit präparierten Backentaschen. 13.—.
Loxia curvirostra, Kreuzschnabel. 13.—.
Testudo graeca, Griechische Landschildkröte (mit präparierter Lunge, Luftröhre und Kehlkopf). 14.—.
Rana esculenta, Wasserfrosch (mit präparierter Lunge und Schallblasen). 9.—.
Cyprinus carpio, Karpfen (mit Schwimmblase und Luftgang). 20.—.
Murex regius, Längsdurchschnitt der Schale. 4.50.

Situspräparate, in Spiritus, die Gläser hermetisch verschlossen. Die Gläser sind je nach Beschaffenheit des Objektes auf einer durchsichtigen, schwarzen oder milchfarbigen Glasscheibe befestigt. Bei den Injektionspräparaten mußten einzelne der inneren Teile entfernt werden. Jedem Präparate wird eine Zeichnung mit genauer Erklärung beigegeben.
Columba livia domestica, Haustaube. 20.—.
Tropidonotus natrix, Ringelnatter, inj. 22.50.
Rana esculenta, Wasserfrosch. 11.—.
Helix pomatia, Weinbergschnecke (mit kriechender Schnecke und Gehäuse). 12.50.
Anadonta, Teichmuschel, inj. 12.50.
Astacus fluviatilis, Flußkrebs mit Füßen und Scheeren. 12.50.
Hydrophilus piceus, Pechschwarzer Wasserläufer. 7.—.

Lehmann-Braß, Zootomische Wandtafeln. 12 zum Teil farbig ausgeführte Tafeln à 88 : 66 cm, pro Tafel roh —.80, mit Rand und Ösen à 1.—. Kommentar dazu: Braß, Erläuterungen zu den zootomischen Wandtafeln 1.—.

Müller, Mikroskopische Präparate aus allen drei Reichen. 12 Stück in elegantem Kästchen. 8.—.
— 25 Stück in elegantem Kästchen. 15.—.

Müller, Schul-Mikroskop in bester und zweckmäßigster Ausführung. Vergrößerung circa 120 mal. 20.—.
— Schul- oder Salon-Mikroskop, fernrohrartig zu gebrauchen, kann in der Schule herumgegeben werden. Mit 1 Okular und 2 achromatischen Objektiven. Linear-Vergr. 30 und 100 mal. 40—.

c) Zoologie oder Tierkunde.

I. Thiergruppen in charakt. Stellung.

Igel, eine Maus fressend. 6.50.
Mäusebussard, eine Kreuzotter fangend. 12.50.
Sperlings-Pärchen, 3 Junge fütternd. 10.—.
Rebhuhnfamilie. 18.—.

II. Metamorphosen in bestem Spiritus, die Gläser luftdicht verschlossen, die Präparate zweckmäßig befestigt.

Pelias berus, Kreuzotter, Ei, 2 junge Tiere, 1 altes Tier. 20.—.
Rana esculenta, Grüner Wasserfrosch, Laich, Kaulquappen, Frosch mit und ohne Schwanz. 15.—.
Salamandra atra, Alpensalamander, Eier, Larven, 1 Männchen und 1 Weibchen. 17.50.
Salmo fario, Bachforelle, Eier, kleine und große Forellen. 14.—.
Palundina vivipara, lebendig gebärende Schnecke, geöffnet mit sichtbarem Eierstock, 10 ungeborenen Schnecken, 10 jungen Schnecken, 1 Männchen und 1 Weibchen mit gestrecktem Fuß und mit geschlossenem Fußdeckel. 13.50.
Cetonia aurata, Rosenkäfer, Eier, Larven, Puppencocon, Käfer, Männchen und Weibchen. 9.—.
Vespa vulgaris, gemeine Wespe, Eier, Larven, Puppen, Insekten. 10.—.
Formica rufa, Waldameise, Eier, Larven, Puppen, Puppenhülle, Insekten. 8.—.
Culex pipiens, Stechmücke, Eier, Larven, Puppen, Insekten. 5.—.
Pyrrhocoris apterus, Feuerwanze, Eier, Larve, Nymphe, Insekten. 5.—.
Libellula quadrimaculata, 4 fleckige Wasserjungfer, Ei, Larven, Nymphe, Insekt. 13.—.
Gryllus domesticus, Heimchen, Eier, Larven, Nymphe, Insekten 7.—
Astacus fluviatilis, Flußkrebs, Eier, 1 dem Eie entschlüpfter Krebs, 4 entwickelte (1-, 2-, 3- u. 4jährige Krebse) 15.—

III. Metamorphosen, trocken, Biologieen im Glaskasten, enthaltend Ei, Larve resp. Raupe, Puppe und Insekt resp. ausg. Tier, einige auch Futterpflanzen.

Melolontha vulgaris, Maikäfer 4.—
Apis mellifica, Honigbiene. einf. Ausg. 4.—
Entwickelung der Biene und Bienenstaat, größte Ausgabe, in Holzkasten mit Glasdeckel 18.—.
Microgaster nemorum, Kleine Schlupfwespe 4.—.
Musca domestica, Stubenfliege 3.50.
Blatta orientalis, Küchenschabe 4.—.
Pieris brassicae, Kohlweißling 4.50.
Lasiocampa pini, Kieferspinner 4.50.
Psilura monacha, Nonne 5.—.
Bombyx mori, reichhaltige Ausgabe i. Holzkasten m. Glasdeckel 18.—.

IV. Schulsammlungen:

Insektenordnungen, 50 Art. i. Pappkasten m. Glasd. 12.50.

Käfer, 50 Arten, systematisch geordnet in Holzkasten 10.—.

Schmetterlinge, 25 Arten, systemat. geordnet in Holzkasten 10.

Goering, Zwei Vogelwandtafeln, Herausg. vom Verein zum Schutze der Vogelwelt, à 140:100 cm, mit Textheften, roh à 7.—, aufgez. a. Lwd. m. Stäben à 10.—.

Lehmann-Leutemann, Zoologischer Atlas, 48 farbige Wandtafeln, enth. Bilder aus dem gesamten Tierreiche, à 88:66 cm, n. Aquarellen von H. Leutemann, Friedr. Specht und Emil Schmidt in Buntfarbendruck ausgeführt; jedes Bild roh 1.40, aufg. mit Rand u. Ösen 1.60, die Nummern 2, 3, 9, 13, 18, 21, 22, 23, 26, 27, 31, 32, 34, 35, 41 kosten roh à —.80, aufg. à 1.—.

Niepel, Wandbild. des niederen Tierreiches, 14 Taf. in Farbendruck mit erläut. Text à 66:69 cm, kompl. roh 14.—, in Mappe 15.50, mit Leinwandrand und Ösen in Mappe 19.—, eine Abt. od. mind. 7 Tafeln roh à Taf. 1.—, mit Rand u. Ösen à 1.25, mit Rand und Ösen 1.50.

d) Botanik oder Pflanzenkunde.

Schlitzberger, Unsere Kulturgewächse mit ihren Freunden u. Feinden in ihrer Lebensgemeinschaft dargestellt, 8 Wandt. à 83:61 cm à 1.—.

Müller, Holz-Sammlung, 26 der wichtigsten Bau- und Nutzhölzer mit Rinde, Lang- und Querschnitt in Holzkasten 7.—. 53 Stück 15.—.

Schramm, Die wichtigsten europäischen Nutzhölzer, 34 Holzarten a. Holztaf., ganz genau ausgef. in großer Holzkommode nebst Text 36.—.

Brendel, Botanische Modelle aus Papiermâché für den Unterricht a. Volksschulen und höheren Lehranstalten: Vitis finifera 3 Modelle von Weinblüte und Frucht 32.—.

Dürfeld, Pilzkabinett, naturgetreue Nachbildung der wichtigsten eßbaren, verdächtigen und giftigen Pilze. 110 Sorten, angeordnet nach Fries und Wünsche à 1.50. Nr. 2 Fliegen-Wulstling, Fliegenpilz. 22. Wiesen-Egerling, Wiesen-Champignon. 29. Echter Reizker, Wachholder Milchling. 48. Stein-Röhrling, Steinpilz, Herrenpilz.

Müller, Neue Pilzmodelle, besonders gut und naturgetreu ausgeführt à 1.50, Fliegenpilz, Wiesen-Champignon, Echter Reizker, Steinpilz.

Gerold, Wandtafeln für den naturgetreuen Anschauungsunterricht. III. Abteilung Bäume, 25 Tafeln à 64:84 cm in 5 Lieferungen à 5 Tafeln. Jede Lieferung oder je 5 beliebige Blätter roh 8.—, aufgezogen auf Pappe 12.—, jede Tafel roh 2.—, aufgezogen auf Pappe 2.80.

Michael, Die am häufigsten vorkommenden eßbaren, giftigen und verdächtigen Pilze Deutschlands, 46 Arten in Gruppen auf 4 Tafeln à 75:50 cm, zusammen 8.—.

Pilling-Müller, Anschauungstafeln für den Unterricht in der Pflanzenkunde, 36 Tafeln à 65 : 49 cm in Farbendruck mit schwarzem Hintergrunde in 6 Lieferungen à 6 Blatt, jede Lieferung koloriert roh 6.—, jede Tafel koloriert roh 1.30, schwarz —.60.

Goering-Schmidt, Ausländische Kulturpflanzen, 7 Tafeln à 88 : 66 cm, in Farbendruck roh à 2.—, mit Rand und Oesen à 2.20, Text dazu von Tewes —.80.

Pokorny, Botanische Wandtafeln für den Schulgebrauch, enthaltend Abbildungen nützlicher und schädlicher Pflanzen, 12 Serien à 3 Bilder à 60 : 85 cm à Serie 4.80, aufgezogen mit Stäben 9.—, einzeln pro Blatt 1.60, aufgezogen mit Stäben 3.—.

Zippel u. Bollmann, Ausländische Kulturpflanzen in farbigen Wandtafeln, mit erläuterndem Text, vollständig umgearbeitet. I. Abt., 22 farb. Tafeln mit Text 15.—, II. Abt., 24 farb. Tafeln mit Text 20.—, III. Abt., 24 farb. Tafeln mit Text 15.—.

e) Mineralogie und Steinkunde.

Müller, Systematisch geordnete Lehrsammlungen von Mineralien oder Gesteinsarten in dauerhaften Holzkästen. Form. 4 : 5 cm 50 Stck. 12.50. Form. 5 : 6 cm 100 Stck. 36.—.

—, Sammlung von Glasmodellen der 15 berühmtesten Diamanten 40.—.

f. Physik und Chemie.

Müller, Kollektion phys. Apparate für größere städt. Volksschulen u. höhere Lehranstalten, 50 Apparate in durchaus genügender Größe und zweckentsprechender Ausführung. 105.—.

Inhalt und Einzelpreise: Mechanik: 1.—7. Ein- und zweiarmiger Hebel, Rollen mit Stativ, Rad an der Welle, gezahnt mit Schraube ohne Ende, schiefe Ebene mit Wage und Gewicht, Schraubenmodell, Schiffswinde. 18.50. 8. Kommunizierende Röhren. 1.—. 9. Springbrunnen. 1.40. 10. Stechheber. —.75. 11. Saugheber mit Ansaugerohr. 1.—. 12. Heronsball. —.90. 13. Saugpumpe mit sichtbaren Ventilen. 3.50. 14. Haarröhrchen-Apparat. 3.—. Licht: 15. Hohlspiegel (plan-konvex) in Rahmen mit Griff. 2.70. 16. Winkelspiegel od. Kaleidoskop. 2.70. 17. u. 18. Bikonvex- u. Bikonkav-Linse in Fassung. à 2.70. 19. Glasprisma. 1.30. 20. Mikroskop in Mahagoni-Etui. 9.—. 21. Kollektion von 12 mikroskop. Präparaten in eleg. Kästchen. 10.—. 22. Stereoskop mit 3 Bildern. 3.50. Schall: 23. Orgelpfeife. 3.70. 24. Stimmgabel. —.60. Wärme: 25. Kugel mit Ring, für die Ausdehnung der Körper durch die Wärme. 3.70. 26. Thermometer, R. C. u. F. 1.70. 27. Pulshammer. 1.20. 28. Apparat zur Demonstration der ungleichen Ausdehnung der Körper durch die Wärme 3.—. 29. Dampfröhre zur Erläuterung der Dampfmaschine. 3.80. Magnetismus: 30. Stangenmagnet. 1.25. 31. Hufeisenmagnet. —.75. 32. Kompaß mit Windrose, zugleich Galvanometer. 4.—. Elektrizität: 33. Glasstange. —.50. 34. Hartgummistange. 1.—. 35. Elektrophor. 10.20. 36. Fuchsschwanz. 1.20. 37. Leydener Flasche. 3.—. 38. Entlader. 1.—. 39. Zink- und Kupferplatte für den Fundamentversuch. 1.25. 40 Zinkkohlen-Element nach Bunsen. 4.—. 41. Elektro-Magnet mit Anker. 3.50. 42. Glas mit chromsaurem Kali. 1.—. Diverse Geräte: 43. Weingeistlampe mit Tülle. 1.50. 44. Zwei Kochflaschen. —.60. 45. Zwei Retorten. 1 50. 46. Retortenhalter aus Holz und Messing. 3.50. 47. Etagère mit 12 Probiergläsern. 2.—. 48. Korkfeile. —.80. 49. Glas mit Stöpsel für Schwefelsäure. —.80. 50. Glastrichter. —.50.

Müller, Neuer vollst. phys. Apparat für ländl. Volksschulen, enth. 25 Apparate in zweckentsprechender Größe. 43.—.

Verschiedene Apparate.

Wellrad, Holzmodell auf Stativ 4.30.
Krahn aus Holz und Messing 10.—.
Schiefe Ebene, mit eingeteiltem Bogen, Walze, Rolle und Gewichten, großes Modell 22.—.
Scharfe Schraube, Holzmodell mit zerlegbarer Schraubenmutter 2.—.
Flache Schraube, Holzmodell mit zerlegbarer Schraubenmutter 2.50.
Adhäsionsplatten aus geschliffenem Spiegelglas mit Handhaben von Messing 2.70.
Dezimalwage, aus Holz, zerlegbar 9.30.
Hebel- und Rollenapparat, ganz aus Eisen und Metall mit Gewichten, gleichzeitig Flaschenzug 15.60.
Centrifugalmaschine ohne Nebenapparate, ganz einfach construiert, aber genügend groß, zu allen Nebenapparaten passend, kann horizontal und vertikal benutzt werden 37.50.
Nebenapparat dazu: Watt'scher Kugelregulator 10.20.
— Apparat z. Veranschaulichung d. Abplattung d. Erde. 8.—.
Feuerspritze, Modell aus starkem Glas mit farbigen Ventilen, einstiefelig auf Metallstativ mit Wanne 10.—.
Segner'sches Wasserrad von lack. Blech 8.—.
Kommunizierende Röhren, 4 armig 2.80.
Aneroid-Barometer in durchbrochenem Gehäuse mit sichtbarer Konstruktion 10.25.
Heronsbrunnen aus Glas mit Trichter auf Stativ 4.50.
Luftpumpe, einstief. Hahnluftpumpe mit schiefem Stiefel, Glasteller u. Rezipient, Modell zu den Nebenapparaten passend 30.—.
Nebenapparat: Magdeburger Halbkugeln Größe I 13.50.
Dampfmaschine mit festem Zylinder, Schiebersteuerung, Belastungssicherheitsventil, Dampfpfeife, Dampfeinströmungshahn u. Regulator, Modell Vulkan, Größe IV, Kessel 8 cm Durchmesser 21.—.
Pyrometer mit Hebel, 3 Metallstäben, Spirituslampe und Ausdehnungsskala 6.60.
Herons rotierender Dampfzylinder aus Messing, auf Stativ mit Spirituslampe 4.25.
Lokomotive mit Tender, zwei oscillierenden Messingzylindern, mit Sicherheitsventil und Dampfpfeife, Räder verstellbar 13.50.
Pulshammer mit Alkohol bei geringem Luftdruck gefüllt 1.20.
Pneumatisches Feuerzeug aus Glas 10.50.
Telephon n. Bell, z. Demonstration (1 Stck. voll, 1 Stck. zerlegbar) 15.50.
Monochord, einfachste Ausgabe 3.26.
Sprachrohr aus Blech 3.50.
Chladny'scher Klangfiguren-Apparat, mit Schraubstock aus Metall und 7 Tafeln aus Spiegelglas nebst Bogen 11.—.
Camera obscura aus lackiertem Blech mit Spiegel und massiver Glasplatte 5.50.

Laterna magica, Müller's Familien-Laterne mit 8 gedeckten Glasbildern, 1 Chromotrop, 1 kom. Verwandlungsbild, 1 bewegl. Nebelbild und 1 bewegl. Landschaftsbild 12.50.

Inklinationsnadel auf Stativ 6.30.

Astatische Nadel auf Stativ 4.20.

Influenzmaschine, System Winnhart, selbsterregend, mit zwei rotierenden Hartgummischeiben, bestes System Ausg. II 37.50.

Nebenapparate dazu im Kasten, Ausg. II 36.—.

Einzelne Apparate: Stativ 3.—. Apparat zur Kondensierung des Rauches 5.—. Apparat zur Abstoßung der Elektrizität 4.—. Blitzröhre 2.—. Blitztafel 2.—. Flugrad 3.—. Glockenspiel 3.50. Halter für Geißlersche Röhren 1.20. Kugeltanz 4.—. Papierbüschel 1.50. Handhaben zum Elektrisieren 2.—. Apparat zum Glasdurchschlagen 5.50. Elektrische Pistole 5.50. Tourbillon 18.—. Motor für Infl.-Elektrizität 8.50. Goldblatt-Elektroskop 3.50 und 12.—. Verteilungs-Apparat nach Rieß 32.—.

Blitzhäuschen, groß, samt Entzündungsapparat 8.50.

Röhre zu X Strahlen- (Prof. Röntgen) Versuch, Ausg. II 15.—.

Elektrophor aus Hartgummi mit Metallunterlage, Metallkondensator u. Fuchsschwanz, Größe I 9.50.

Dynamo-elektrische Maschine für Handbetrieb mit doppelter Riemenübersetzung, kompl. mit Lampe und Stativ, Größe I, Leistung 16 Volt 2½ Ampère, schmilzt Stahldraht von 8 cm Länge 78.—.

Elektromotor ohne Element, Größe IV 18.—.

Grenet-Flaschen-Element, größere Ausgabe 5.40.

Trocken-Elemente, wesentlich vervollkommnete Konstruktion, jahrelang anhaltend, Größe III 5.50.

Galvanoplastischer Apparat nach Jacobi 7.40.

Induktions-Apparat mit Handhaben z. Elektrisieren, Ausg. II 10.40.

Telegraph nach Morse, mit Papierrolle, Taster und Verbindungsdraht. Zum Experiment genügt ein Grenet'sches Flaschenelement 19.20.

Ruhmkorff's Funkengeber zur Erleichterung von Geißler'schen Röhren 10.30.

Müller, Chemischer Apparat für städtische Volksschulen, nach Stöckhardt's Schule der Chemie zusammengestellt, komplett im Schiebekasten 17.20.

---

2. Teil.

A. Allgemeine Naturgeschichte.

1. Wandtafeln.

1. **Schreiber J. F.,** 30 Bildertafeln neu bearbeitet von E. Walther. I. II. III. Teil à 4.50. Schreiber, Eßlingen.
2. **Elsner,** Naturwissenschaftl. Anschauungstafeln. 3. Aufl. Preis der Tafel koloriert u. aufgezogen. 1.—. H. W. Schlimpert, Meißen.
3. **Dr. Friedr. Müller,** Ethnologischer Bilder-Atlas. per Bl. 4.—. Sperl Fr., Wien.

4. **Sperl Friedr.,** Bildliche Darstellung des Systems des Pflanzen- und Tierreichs in Stammbaumform. 2.—. Sperl Friedr., Wien
5. **Kießling u. Pfalz,** Handbuch für den Unterricht in der Naturgeschichte. Kursus 1—3 4.50. Kursus 4 und 5 4.50. Appelhans, Braunschweig.
6. — Wie muß der Naturgesch.-Unt. sich gestalten, wenn er der Ausbildung des sittl. Charakters dienen soll? 1.20. Appelhans, Braunschweig.
7. **Fuß,** Naturgeschichte f. d. Hand des Lehrers. 4.—. Korn, Nürnberg
8. **Baumann,** Naturgeschichte für Schüler. 1.20. Sauerländer, Frankfurt a. M.
9. **Schubert,** Naturgeschichte der 3 Reiche. Abt. I: Tierreich 20.—. Abt. II: Pflanzenreich 15.—. Abt. III: Mineralreich 15.—. Abt. IV: Bau des menschl. Körpers 4.50. Schreiber, Eßlingen.
10. **Seyfert Rich.,** Der gesammte Lehrstoff des naturkundlichen Unterrichts. 2.80. Wunderlich, Leipzig.
11. — Beobachtungshefte. 2.12. Wunderlich, Leipzig.
12. **Starck,** Naturgesch. f. Oberklassen. —.55. Korn, Nürnberg.
13. **Fuß K.,** Naturgeschichte. Ein Wiederholungsbuch für die Hand der Schüler. I —.40. II —.55. III —.80. Korn, Nürnberg.
14. **Sträßle,** Kleine Naturgeschichte. 4.—. Nietzschke, Stuttgart.
15. — Naturgeschichte der 3 Reiche. 20.—. Nietzschke, Stuttgart.
16. **Seidel C. M.,** Ergebnisse u. Präparationen für den Unterricht in der Naturkunde. Heft I 2.—. II 2.40. III 2.20. IV 2.—. V 2.40 VI 2.80. VII 3.20 Brandstetter, Leipzig.
17. **Kießling u. Pfalz,** Meth. Handbuch. 3 Bde. 16.—. Appelhans u. Pfennigstorff, Braunschweig.
18. — Naturgesch. f. d. einf. Volksschule. 2.—. Ebenda.
19. — Wiederholungsbuch. 1.60. Ebenda.
20. **Busemann L.,** Naturkundliche Volksbücher. 2 Bde. 10.— Fr. Vieweg u. Sohn, Braunschweig.
21. **Fr. Thomé,** Prof., Der Mensch, sein Bau u. sein Leben. Geb. 1.—. Fr. Vieweg u. Sohn, Braunschweig.
22. **Warnke,** Pflanzen in Sitte, Sage u. Geschichte. Geb. 2.10. Teubner B. G., Leipzig.
23. **Landsberg,** Streifzüge durch Wald und Flur. Geb. 2.80. Teubner B. Gg., Leipzig.
24. **Kraepelin,** Naturstudien im Hause, geb. 3.20. Teubner B. G., Leipzig.
25. **Matthes,** Naturgeschichte für Schule u. Haus, geb. 15.—. Weise, Stuttgart.
26. — Naturgeschichte für die Jugend. 7.50. Weise, Stuttgart.
27. **Pollack,** Illustr. Naturgeschichte. 2 Teile in 1 Bd. 2.80. R Herrosé, Wittenberg.

28. **Dittmar,** Geographie, Geschichte, Naturkunde auf Grundlage der Anschauung. Für bayerische Volksschulen bearbeitet. 1. Abt. Für die Mittelklasse. Mit zahlreichen Abbildungen im Texte. 4. Aufl. 8⁰. 58 Seiten broschiert. —.25. Dasselbe. Mit Karte von Bayern. —.30. 2. Abt. Für die Oberklasse. Mit zahlreichen Abbildungen im Texte. 3. Aufl. 8⁰. 132 Seiten broschirt. —.50. Dasselbe. Mit Karten von dem deutschen Reiche, Europa u. den fünf Erdteilen. —.95. R. Oldenbourg, München.
29. — Schülerbuch für den naturkundl. Unterricht. 136 Seiten. Preis roh —.40., in Halbleinwand. —.55. R. Oldenbourg, München.
30. **Morin,** Naturkunde. 3 Bde. R. Oldenbourg, München.

B. Zoologie und Anthropologie.

1. Anatomische Modelle:

1. **Rammé** (Nr. 40), Schemat. Darstellung der Verdauung. 16.50. Rammé, Hamburg.
2. — (Nr. 32), Herz, einfach, natürl. Größe. 12.—. Rammé, Hamburg.
3. — Kehlkopf (Nr. 25), zerlegbar, vergrößert. 18.—. Rammé, Hamburg.
4. — (Nr. 53), Gehörorgan, zerlegbar, 5fach vergrößert 60.—. Rammé, Hamburg.
5. — (Nr. 54), Sehorgan, zerlegbar, senkr. Durchschnitt, 10fach vergrößert. 60.—. Rammé, Hamburg.
6. — Auge (Nr. 23), einfach, 5fach vergrößert 10.—. Rammé, Hamburg.
7. — (Nr. 8), ganzer Kopf, zerlegbar, natürliche Größe. 60.—. Rammé, Hamburg.
8. — (Nr. 36), ganzer Torso, zerlegbar, natürl Größe. 1.60. Rammé, Hamburg.
9. — Zerlegbarer Pferdefuß. 25.—. Rammé. Hamburg.
10. **Wilkens,** Rind. 36.—. Theodor Fischer, Cassel.
11. — Pferd. 40. Theodor Fischer, Cassel.
12. **Dürfeld,** 5 bayr. Rinderrassen. 21.25. V. Dürfeld, Obervogelgesang b. Pirna.
13. — 1 Araber. 13.—. V. Dürfeld, Obervogelgesang b. Pirna.
14. — 1 Hannoveraner. 13.—. V. Dürfeld, ebenda.
15. — 5 Hauptmenschenrassen. Victor Dürfeld, ebenda.
16. — 1 Torso, zerlegbar. Victor Dürfeld, ebenda.
17. **Rammé,** Kollektion Köpfe, die hauptsächlichsten Menschenrassen darstellend. à 12.—. Rammé, Hamburg.

2. Zoolog. Präparate:

18. **Morin H.,** neue selbstgefertigte Präparate. a) Lebensgemeinschaften: Aasinsekten; Teichleben, Heideinsekten, tropische Tiere, Aktinien, Alligator auskriechend, einheimische Finken. b) Biologien mit den Nahrungspflanzen: Gabelschwanz, Kiefernspinner, Nonne, zerlegte Insekten. c) Tableautafel: Schutzfärbung. d) Pelzsammlung. e) Neues Präpariersystem für Insekten, Reptilien und Amphibien.
19. **Kreye,** Hühnerhabicht. 7.50. Kreye, Hannover.
20. — Wanderfalke. 7.—. Kreye, Hannover.
21. — Sumpfeule. 4.—. Kreye, Hannover.
22. — Haubentaucher. 2.—. Kreye, Hannover.
23. — Häher. 2.50. Kreye, Hannover.
24. — Kuckuck. 5 —. Kreye, Hannover
25. — Spirituspräp. Entwicklungen Catonia aurata. 20.—.
26. — Scorpia occitanicus. 6.—.
27. — 1 Triton taeniatus. 2.—.
28. — 1 Triton eristatus. 2.—.
29. **Kreuzpointner,** Inspektor der Staatssammlung für Zoologie. Tierskelette. Aus der Staatssammlung.
30. **Korb,** ausgestopfte Säugetiere u. Vögel. Korb Georg, München-Thal 74/3.

3. Zoolog. Apparate und Utensilien.

31. **Damböck,** 1 Aquarium. 350.—. Verlag Damböck, München, Blumenstraße 8/0.
32. — 1 Terrarium. 300.—. Damböck, München, Blumenstr. 8/0.
33. **Kreye,** Sammelkasten für Raupen. 3.—. Kreye, Hannover.
34. — 2 Spannbretter verstellbar. 2.—. Kreye, Hannover.
35. — Schmetterlingsnetz. 5.—. Kreye, Hannover.
36. — 3 Tötungsgläser —.30, —.40, 1.—. zus. 1.70. Kreye, Hannover.
37. — Insektenkasten. 4.75. Kreye, Hannover.

4. Wandtafeln.

38. **Engleders** Wandtafeln für den naturkundl. Unterricht. Gezeichnet und herausgegeben von Franz Engleder, Lehrer in München. I. Abt.: Tierkunde. 60 Tafeln in feinem Farbendruck in der Größe 80 : 105 cm. Preis für einzelne Tafeln 1.20. Bei Abnahme von mindestens 6 Tafeln, die Tafel 1.—. J. F. Schreiber, Eßlingen b. Stuttgart. S. Seite 183.
39. **Fröhlich u. Schmitzberger,** Bilder für den ersten Anschauungs-Unterricht und zur Grundlage für den naturgeschichtlichen Unterricht. In Farbendruck herausgegeben, Format 92 auf 69 cm. Preis einer Tafel 1.50. R. Oldenbourg.
40. **Schlitzberger,** die einheimischen Schlangen, Echsen u. Lurche in ihrer Bedeutung für die Landwirtschaft. 4 Taf. à 1.—. Farbendruck m. Textheft a) unaufgezogen 4.—, b) aufgezogen

mit Leinw. 8.—, c) desgl. mit Holzstäben 10.—. Amthor, Leipzig.

41. **Lehmann A.,** Zoolog. Atlas roh à Blatt —.80, mit Lw. u. Oesen 1.—. Wachsmuth, Leipzig.
42. **Keller L.** u. **Dr. med. R. Ziller,** Anatomische Schulwandtafeln à 6.—. J. Bielefeld. Karlsruhe.
43. **Terns,** Vogeltafel. Lf. I. 4.—. Th. Fischer, Kassel.
44. **Kundrat Dr. Hans,** Anatomische Wandtafeln. 23.40. Sperl Fried., Wien.

5. Bücher.

45. **Medicus Dr. Wilh.,** Das Tierreich im Volksmunde. 2.—. Curt Lehmann, Leipzig.
46. **Sträßle,** Schmetterlingsbuch. 4.—. Nietzschke, Leipzig.
47. **Medicus Dr. Wilh.,** Illustrierter Raupenkalender. Mit 50 feinkolorierten Abbildungen. 2.—. Curt Lehmann, Leipzig.
48. — Für die Abnehmer des Schmetterlingsbuches nur 1.—.
49. — Illustriertes Käferbuch. Mit 170 feinkolorierten Abbildungen 2.—. Curt Lehmann, Leipzig.
50. — Illustriertes Schmetterlingsbuch. Mit 87 feinkolorierten naturgetr. Abbildungen. 2.—. Curt Lehmann, Leipzig.
51. **Mang Adolf,** Grundzüge der Lehre vom Bau der Lebensvorrichtungen des menschl. Körpers sowie der Gesundheitspflege. 1.—, geb. 1.50. Verlagshandlg. Fr. Ackermann, Weinheim i. B
52. — Kurzgef. Gesundheitslehre. —.25. Ackermann, Weinheim
53. **Thomé Prof. Dr.,** Lehrbuch der Zoologie geh. 3.—. Fr. Vieweg u. Sohn, Braunschweig.
54. **Wächter Christian,** Meth. Leitfaden f. d. Unterricht in der Tierkunde. I. Teil geb. 2.40., II. Teil geb. 1.90. Fr. Vieweg u. Sohn, Braunschweig.
55. **Brehm** Tierleben, letzte Ausgabe 150.—. Bibliogr. Institut, Leipzig.

C. Botanik.

1. Botanische Modelle:

1. **Cohn Dr. H.,** Flora artefacta, Pflanzenmodelle in natürl. Größe und Farbe, 20 Modelle, gefertigt von Jauch. 44.—. Priebatsch, Breslau.

2. Wandtafeln:

2. **Engleder F.,** Pflanzenkunde, 48 Farbendrucktafeln in der Größe 60:80 cm. Preis für einzelne Tafeln —.80. Bei Abnahme von mindestens 6 Tafeln die Tafel —.75. J. F. Schreiber, Eßlingen. Siehe Seite 183.
3. **Schlitzberger,** die Kulturpflanzen der Heimat mit ihren Freunden und Feinden, à Tafel 1.80.
4. — Unsere verbreiteten Giftpflanzen 15.—.

5. — Unsere eßbaren Pilze, unaufgez. 1.60.
6. — Unsere giftigen Pilze, unaufgez. 2.—.
7. **Rohweder,** Blütendiagramm, Thienemann, Gotha.
8. **Habenicht,** Form der Blätter, 2.—. Ch. Fried. Vieweg, Quedlinburg.
9. **Roell,** Eßbare Pilze, 2.—. Laupp H., Tübingen.
10. **Pilling Fr.** Prof., und **W. Müller,** Anschauungstafeln für den Unterricht in der Pflanzenkunde. 6 Lief. Preis pro Lief. 6.—. Einzelne Tafel 1.30. Begleitschrift zu obigen Wandtafeln 1.—. Fr. Vieweg u. Sohn, Braunschweig.
11. **Hartinger Anton,** Alpenblumen in 6 landschaftl Bildern, kompl. 10.—. Sperl Fr., Wien.
12. **Elsner,** 52 Wandtafeln für den Unterricht in der Pflanzenkunde. 4. Aufl., aufgez. 24.—. Schlimpert, Meißen.
13. **Zippel H.,** Ausländische Kulturpflanzen. Text mit Atlas 1. Teil 15.—., 2. Teil 20.—., 3. Teil 15.—. Fr. Vieweg und Sohn, Braunschweig.
14. — Ausländische Handels- und Nährpflanzen, geb. 10.—.

3. Bücher.

15. **Medicus Dr. Wilh.,** Flora von Deutschland. Illustriertes Pflanzenbuch. Anleitung zur Kenntnis der Pflanzen. 72 Farbendrucktafeln. 300 fein kolorierte Abbildungen. 7.50. Curt Lehmann, Leipzig.
16. **Löser J.,** Pflanzenkunde. Mit 145 Etiquetten zum Aufkleben, —.40. Verlagshandl. Fr. Ackermann, Weinheim i. B.
17. **Dosch,** Exkursions-Flora von Mitteldeutschland. 6.—. Emil Roth, Gießen.
18. **Kloeber,** Pilzsammler, 2.25. Ch. Fried. Vieweg, Quedlinburg.
19. **Thomé, Dr.,** Prof., Lehrbuch der Botanik, geh., 3.—. Fr. Vieweg und Sohn, Braunschweig.
20. **Sperl Friedr.,** Die eßbaren und giftigen Schwämme. 20.60. Sperl Friedr., Wien.
21. — Oesterreichs und Deutschlands Giftpflanzen, 34.—.
22. **Öls Dr. W.,** Pflanzenphysiologische Versuche, geh. 4.—. Fr. Vieweg u. Sohn, Braunschweig.
23. **Landsberg,** Hilfs- u. Übungsbuch für den botan. u. zoolog. Unterricht. 1. Teil Botanik, geb. 6.—. Teubner B. G., Leipzig.
24. **Weiß Dr. J. E.,** Schul- u. Exkursionsflora von Bayern, geb. 4.50. Dr. Wolff, München, Augustenstr. 59/I.

„. . . . Von Florenbüchern für Deutschland und Bayern kennen wir eine ziemliche Anzahl, keines aber ist so vollständig in seiner Art und mit so peinlicher Gewissenhaftigkeit durchgearbeitet; die Ausstattung ist meisterhaft und wenn das Buch in unseren Schulen zur offiziellen Einführung kommt, woran wir nicht zweifeln, so ist das nur recht und billig." Augsburger Postzeitung.

25. — Grundriß der Botanik (In das Lehrbücherverzeichnis für die Kgl. Realschulen aufgenommen.), geb. 2.80. Dr. Wolff, München, Augustenstr. 59/I.

„Ein nach Inhalt u. Ausstattung gleich ausgezeichnetes Werk, das zur Benützung in Lehranstalten u. beim Selbstunterricht in hohem Grade geeignet ist. Es sei hiermit warm empfohlen.“

Pädagog. Literaturblatt.

26. — Verschiedene bot. Monatsschriften, Schulgarten-Literatur u. Pläne. Dr. Wolff, München, Augustenstr. 59/I.

D. Mineralogie und Geologie.

1. Krystall- u. Edelsteinmodelle.

1. **Mayer,** Modelle für den Unterricht in der Mineralogie. Mayer Karl, Lehrer, Schwanthalerschule, Selbstverlag.

2. Sammlungen.

2. **Böhm & Wiedemann,** Mineraliensamml. 9.—. Böhm u. Wiedemann, München.
3. — Mineraliensamml. 17.—. Böhm u. Wiedemann, München.
4. **Kohl,** Mineralogische Schulsammlungen zur Beförderung der Kenntnis des Heimatlandes Bayern. Kohl, Weissenburg a./S.
5. **Staltmaier M.,** Sammlung von Mineralien für eine einzelne Schule, entsprechend dem oberbayer. Lehrplan. Staltmaier, Landsberg.

3. Wandtafeln.

6. **Zittel,** Palaeontolog. Wandtafeln. 50.—. Theod. Fischer, Kassel.
7 **Haushofer,** Ideale Landschaften, 4 Tafeln à 6.—. 24.—. Th. Fischer, Kassel.

4. Bücher.

8. **Neumeier,** Erdgeschichte. 32.—. Bibliograph. Inst. Leipzig.
9. **Fuß K.,** Grundzüge der Geologie. 1.20. Korn, Nürnberg.

E. Physik.

1. Apparate.

1. **Böhm u. Wiedemann,** Senkblei —.60, Setzwage 2.50. Böhm u. Wiedemann, München.
2. — Apparat zur Dem. des Schwerpunktes. 5.—.
3. — 3 Holzzylinder, senkrecht stehend, schief stehend, umfallend. 3.—.
4. — Universalapparat für ein- u. zweiarmige Hebel ꝛc., Schnellwage nebst Gewichten. 16.50.
5. — Krämerwage mit Gewichten bis 1 Kilo. 12.—.
6. — Feste, bewegliche Rolle und Flaschenzug mit Gewicht, auf Stativ. 15.50.
7. — Rad an der Welle. 7.—.
8. — Schiefe Ebene. 15.—.
9. — Keilapparat. 6.—.

10. — Apparat zur Erklärung der Schraube. 1.50.
11. — 1 Par Abhäsionsplatten. 1.—.
12 — Kapillarapparat. 2.50.
13. — Apparat zum Nachweise des Auftriebs. 1.—.
14. — Kommunizierende Röhren. 3.50.
15. — Kanalwage. 7.—.
16. — Springbrunnen. 1.20.
17. — Araeometer. 1.50.
18. — Nicholsonsche Senkwage für feste und flüssige Körper. 7.—.
19. — Knallbüchse. —.50.
20. — Heronsball. 3.—.
21. — Stechheber. —.25.
22. — Saugheber. —.30.
23. — Wasserspritze. —.40.
24. — Saugpumpe. 2.50.
25. — Saug- und Druckpumpe. 3.50.
26. — Spritzflasche. —.70.
27. — Tönendes Weinglas. —.70.
28. — Blechflöte. —.60.
29. — Sprachrohr. 7.—.
30. — Hörrohr. 4.—.
31. — Ausdehnungsapparat. 3.50.
32. — Thermometer mit Réaumur-, Celsius- und Fahrenheit-Teilung. 1.70.
33. — Weingeistlampe. 1.—.
34. — Dreifuß mit Drahtnetz. 1.—.
35. — 4 Kochkolben. —.15, —.18, —.20, —.25.
36. — 4 Retorten. —.20, —.25, —.45, —.60.
37. — Modell zum Nachweise der Expansionskraft des Dampfes. 7.—.
38. — Durchschnitt durch eine Dampfmaschine. 35.—.
39. — Magnetnadel auf Stativ. 2.—.
40. — Kompaß. 1.50.
41. — 2 Hufeisenmagnete. 1.— und 4.—.
42. — Stabmagnet. 1.50.
43. — Glasstab mit Reibzeug. —.70.
44. — Glasstab mit Siegellacküberzug. —.90.
45. — Elektrisiermaschine. 17.—.
46. — Elektrophor. 14.—.
47. — Elektroskop. 4.—.
48. — 2 Leydnerflaschen. 3.— u. 4.—.
49. — Entlader. 1.50.
50. — 6 Hollundermark-Kugeln an Fäden. —.36.
51. — Chromsäure-Tauch-Element. 3.—, 4.— u. 7.—.
52. — Elektromagnet. 4.50.
53. — Elektrische Klingel mit Drücker. 3.50.
54. — Tauchbatterie. 4fach für Chromsäure. 54.—.
55. — Induktionsapparat. 9.—.
56. — Funkeninduktor. 12.—, 25.— u. 45.—.

57. — 1 Paar Telephone. 20.—.
58. — Glühlampe auf Stativ. 2.50.
59. — Geißlerröhren. 1.—
60. — Galvanoplastischer Apparat mit 2 Matrizen. 7.—.
61. — Morse-Telegraph mit Schlüssel. 52.—.
62. — Dynamomaschine. 45.—.
63. — Elektromotor. 8.— u. 18.*M*.
64. — Plan- u. Convexspiegel. 3.—.
65. — 2 Planspiegel, im Winkel zu verstellen. 2.—.
66. — Linsen, biconvex, biconcav, convexconcav, Achromat à 4.—, zusammen 16.—.
67. — 2 Brillen für a) Kurzsichtige, b) Fernsichtige. à 1.50.
68. — Glasprisma. 1.—.
69. — 2 Loupen. 1.— u. 1.20.
70. — Mikroskope.
71. — Mikroskop-Besteck.

2. Wandtafeln.

72. **Kroll,** Stereoskopische Bilder, herausgegeben von Perlia, 3.—. Voß, Hamburg.
73. **Köhnlein,** Wandtafeln für den Unterricht i. d. Naturlehre, unaufgezogen, 2.—. Schwäbische permanente Schulausstellung, Augsburg.
74. — Farbenkreis in 20 Anwendungstafeln zur Phys. der Farben. 30.—. Sperl Friedr., Wien.

3. Bücher.

75. **Mang Adolf,** Leitf. der Chemie, Miner.-Gesundheitslehre, 1.80. Verlagshandl. Fr. Ackermann, Weinheim i. B.
76. — Grundzüge der Chemie, Mineralogie und Geologie. 1.—., geb. 1.50. Verlagshandl. Fr. Ackermann, Weinheim i. B.
77. **Fuß K.,** Kleine Naturlehre für Schulen, —.50. Korn, Nürnberg.
78. **Sattler A.,** Kleine Naturlehre und Chemie kart., —.50. Fr. Vieweg und Sohn, Braunschweig.
79. — Aufgaben aus der Physik u. Chemie, kart. 1.60. Fr. Vieweg u. Sohn, Braunschweig.
80. — Auflösungen dazu (nur f. Lehrer), —.50. Fr. Vieweg u. Sohn, Braunschweig.
81. **Brewer,** Katechismus der Naturlehre, 3.—. J. J. Weber, Leipzig.
82. **Riedel J.,** Riedels kleine Naturlehre. Neu bearbeitet von Jos. Kröber, geh. —.40., karton. —.52. Weiß, Heidelberg.
83. **Dittmar,** Naturlehre für Volksschulen. Für die Hand der Schüler bearbeitet. Mit acht Abbildungen im Texte. 12°. 28 Seiten broschiert. —.15. R. Oldenbourg, München.

84. — Fragen aus der Naturlehre. Entworfen im Anschlusse an das Realienbuch (II. Teil vom „Deutschen Lesebuch für das Bedürfnis ungeteilter Schulen"). 8°. 16 Seiten, geh. —.10. R. Oldenbourg, München.

85. — Schülerbuch für die Mittelklassen der katholischen Volksschulen. Deutsche Sprache, Welt-, Vaterlands- und Naturkunde. Mit einer Karte von Bayern. Zunächst im Anschlusse an das Lese- und Sprachbuch f. d. Mittelklassen der Volksschulen. 8°. 64 S. 125. Aufl. roh —.20.. in Halbleinwandbd. —.30. R. Oldenbourg, München.

F. Chemie.

1. Apparate.

1. **Böhm u. Wiedemann.** Chem. Apparat für Volksschulen. Eisenspähne, Schwefelblumen, Spiritus, Kupfervitriol, Eisenvitriol, Schwefelsäure, reines Zink, chlorsaures Kali, Braunstein, Wachskerzchen, Holz- u. tierische Kohle, Rotholz, Filtrierpapier, Bernstein, Gelöschter Kalk, Marmor, Salzsäure, Terpentinöl, Schwefel, rotes Lackmuspapier, blaues Lackmuspapier, Zunder, Magnesium zum Verbrennen, Bittersalz, grauer Lehm, roter Lehm, gelber Lehm, Rotstift, Alaun, gebr. Kalk z. Löschen, gebr. Gyps z. Formen, Chlorkalk, Pottasche, Salpeter, Salpetersäure, 1 Fläschchen Soda, Olivenöl z. Kochen, Holzasche m. Leinwand, Natrium, kohlensaures Natron, Ammoniak (Salmiakgeist), Blei z. Schmelzen, Bleiessig, Bleizucker, Bleiweiß, Zinkstange z. Bleibaum, Zinkweiß, Kupferspähne, Salpetersaures Silber, Höllensteinstängel, Phosphor. Gesamtsumme d. Chemikalien 7.45. Böhm u. Wiedemann, München.
2. — Retorten. —.18 bis 1.40.
3. — Reagenzgläser. 5.—.
4. — Kochfläschchen. —.12 bis 1.40.
5. — Probierzylinder mit Glasscheibe. —.45.
6. — 1 m Gummischlauch größerer Weite. 1.30.
7. — 1 m Gummischlauch geringerer Weite. 1.—.
8. — Drahtnetz. —.30.
9. — Weites Glasrohr, 80 cm. —.40.
10. — Porzellanschale. —.30.
11. — Hölzerne Zange. —.25.
12. — Gummipfropfen durchlöchert und undurchlöchert. 2.52.
13. — Bechergläser, 1 Satz 7 Stück. 2.50.
14. — Glasstab. —.05.

2. Bücher.

15. **Füß,** Physik und Chemie für die Volksschule. Korn, Nürnberg.

G. Technologie.

1. Sammlungen.

1. **Eichler,** Stoffsammlung, 109 Tafeln. 325.–. Deutsche Verlagsanstalt, Stuttgart.

2. Wandtafeln.

2. **Schroeder,** Chem.-technol. Wandtafeln. 16.—. Th. Fucher, Cassel.

Nachtrag zu Nr. 38 S. 176.

45a. **Engleders** Wandtafeln. a) Zoologie:

1. Schimpanse, 2. Fledermaus, 3. Maulwurf im Bau, 4. Fuchs, 5. Tiger, 6. Brauner Bär, 7. Wanderratte, 8. Pferd, 9. Ziege, 10. Reh u. Junges, 11. Rind, 12. Indischer Elefant, 13. Wildschwein, 14. Seehund, 15. Condor, 16. Sperling, Star, Schwalbe, Kolkrabe, Nebelkrähe, 17. Wachtel, Rebhuhn, Truthahn, 18. Strauß, 19. Fischreiher u. Gans, 20. Kreuzotter und Ringelnatter, 21. Krebs, 22. Hecht, Karpfen, Barsch, 23. Maikäfer, 24. Arbeitsbiene, 25. Gorilla, 26. Marder, Dachs, 27. Löwe, 28. Schaf, Kopf eines Widders, 29. Kamel, 30. Uhu, 31. Haushahn mit Henne u. Junge, 32. Krokodil, 33. Kröte, Frosch, 34. Brüllaffe, 35. Renntier, 36. Nashorn, 37. Walfisch, 38. Schwarzspecht, 39. Sumpfschildkröte, Griechische Schildkröte, 40. Kabeljan, Häring, Aal, 41. Haifisch, 42. Koloradokäfer, 43. Seidenspinner, 44. Stubenfliege, Schmeißfliege, 45. Wanderheuschrecke 46. Kreuzspinne, 47. Blutegel, Trichine, Bandwurm, Regenwurm, 48. Weinbergschnecke, Echte Perlmuschel, Auster, Austernbank, Rote Edelkoralle, 49. Bernhardiner, Hühnerhund, Dachshund, 50. Hauskatze, 51. Gemse, 52. Hase, Eichhörnchen, 53. Feldlerche, Bachstelze, Amsel, Singdrossel, Beutelmeise, Stieglitz, 54. Storch, Wildente, 55. Pelikan, Möve, Pinguin. 56. Goldlaufkäfer, Totengräber, Schwarzer Aaskäfer, Hirschkäfer.

b) Botanik (Nachtrag zu Nr. 2 S. 177.)

1. Türkenbund-Lilie, Schneeglöckchen, 2. Kellerhals, 3. Waldföhre, 4. Sumpfdotterblume, 5. Stiel- und Sommereiche, 6. Kartoffel, 7. Virginischer Tabak, 8. Hopfen, 9. Feuerbohne, 10. Tollkirsche, 11. Schwarzer Hollunder, 12. Kamille, 13. Baldrian, 14. Linde, 15. Spitzahorn, 16. Weiße Seerose und gelbe Seerose, 17. Hundsrose, 18. Märzenveilchen, 19. Gebauter Lein (Flachs), 20. Walderdbeere, 21. Scharfer Hahnenfuß, 22. Cypressen-Wolfsmilch, 23. Stachelbeerstrauch, 24. Wegwarte (Eichorie), 25. Fichte, Rottanne, 26. Aehrengras, Weizen, 27. Rispengras, Hafer, 28. Knabenkraut, 29. Haselnußstrauch, 30. Glockenblume, Immergrün, 31. Apfelbaum, 32. Buche, 33. Gartenerbse, 34. Hanf, gemeiner, 35. Kirschbaum (Sauer-), 36. Rettig, Kohlreps, 37. Weinrebe, 38. Klatschmohn, Garten- oder Schlaf-Mohn, 39. Zuckerrübe (Rüben Mangold), 40. Wasserschierling, 41. Roter Fingerhut, 42. Mais, 43. Kaffee, 44. Thee, 45 Baumwolle, 46. Haidekraut, Schlüsselblume, 47. Kornblume, 48. Buchweizen.

Feiertagsschule, landwirtschaftliche, gewerbliche und kaufmännische Fortbildungsschule für Knaben.

---

1. Allgemeine Literatur.

a) Gewerbl. Fortbildungs-Schule.

1. **Haymerle Frz.,** Zentralblatt f. d. gewerbl. Unterrichtswesen in Österreich. Band XII. XIV. 8.—. 1895. Alfred Hölder, Wien.
2. **Kommission** f. d. gew. Fortb.-Schule. Entstehung u. Entwicklung der gewerbl. Fortb.-Schule in Württemberg. 2.50. Karl Grüninger, Stuttgart.
3. **Lauth.** Der Bauernfreund. 1.20. R. Herrosé, Wittenberg.
4. **Lindner Dr. G. A.,** Die sittl.-relig. Weiterbildung d. Jünglinge durch die Fortb.-Schule. —.50. Dürr, Leipzig.
5. **Lüders u. Simon,** Denkschrift über die Fortb.-Schule in Preußen. Karl Heymann, Berlin.
6. **Ommerborn C.,** Bedeutung und Ausgestaltung der Fortb.-Schule in unserer Zeit. Franz Kirchheim, Mainz.
7. **Pache Oskar,** Die deutsche Fortbildungsschule. 3 Bde. 1.50, 2.80, 2.80. Herrosé, Wittenberg.
8. — Die zeitgemäße Gestaltung der Fortb..Schule. —.80. Herrosé, Wittenberg.
9. **Patuschka A.,** Die Praxis der Fortbildungsschule 3.60. Herrosé, Wittenberg.
10. **Rampacher,** Gesetz. betr. die allg. Fortb.-Schule. —.60. J. B. Metzler, Stuttgart.
11. **Ressel Gustav,** Die Fortbildungsschule. 3.60. A. Pichlers Witwe u. Sohn, Wien.
12. **Schell Wilhelm,** Das gewerbl. und ländl. Fortb.-Schulwesen in Preußen. 1.50. L. Schwann, Düsseldorf.
13. **Seifert Richard,** Die Arbeitskunde i. d. Volks- und Fortbildungsschule. 2.40. Ernst Wunderlich, Leipzig.
14. **Stoerl Dr. Heinr.,** Das Fortbildungs-Schulwesen des Königreichs Sachsen. 2.—. Alb. Berger, Leipzig.
15. **Vietz H.,** Über Volks- und Fortbildungs-Schuleinrichtungen in Leipzig u. Wien. —.60. Moriz Diesterweg, Frankfurt a./M.

b) Kaufmännische Fortbildungsschule.

1. **Benser Dr. Alb.**, Die theoretische und praktische Ausbildung für den kaufmännischen Beruf. —.60. G. Schönfeld, Dresden.
2. **Denkschrift** über die Errichtung einer oblig. kaufmännischen Fortb.-Schule zu Kassel. —.50. E. Hühn, Kassel.
3. **Glasser Franz**, Das kommerzielle Bildungswesen in Österreich. 10.—. Alfred Hölder, Wien u. Leipzig.
4. **Handelskammer Braunschweig**, Das kaufmännische Fortbildungsschulwesen. Bd. I, 3.—. Alb. Limbach, Braunschweig.
5. — Der gegenwärtige Stand des kaufmännischen Fortbildungsschulwesens. Bd. II, 6.—. Alb. Limbach, Braunschweig.
6. **Huberti Dr. L.**, Handelsakademie, Wochenschrift. 6 Bände à 4.—.
7. **Lasche Adolf**, Das kaufmännische Bildungswesen in der Schweiz. Stämpfle, Bern.
8. **Lüders K.**, Denkschrift über die Entwicklung der kaufmännischen Fortbild.-Schule in Preußen. Karl Heymann, Berlin.
9. **Schmitt Harry**, Das kaufmännische Fortbildungs-Schulwesens Deutschlands. 5.—. Karl Siegismund, Leipzig.

2. Zusammenfassende Werke.

a) Gewerbliche Fortbildungs-Schule.

1. **Paulick Herm.**, Lehrbuch für Fortbild.-Schulen. 3.60. Gerhard Kühtemann, Dresden.
2. **Schanze** u. **Jäger**, Übungsstoff f. Handwerker- u. Fortbild.-Schulen. Heft Ia —.40, Ib —.35, II —.40, III —.50, IV —.35. Herrosé, Wittenberg.
3. **Wegener H.**, Lehrbuch für gewerbl. Fortb.-Schulen. Karl Meyer (Gust. Prior), Hannover.

b) Kaufmännische Fortbildungsschule.

1. **Bauer J.**, Rechte und Pflichten der Handlungsgehilfen 2c. 2c. 1.20. G. A. Glöckner, Leipzig.
2. **Berliner Manfred**, Rothschild's Taschenbuch für Kaufleute. G. A. Glöckner, Leipzig.
3. **Haushofer, Dr. M.**, Maier-Rothschild. Handbuch der ges. Handelswissenschaft 10.—. Dr. Langenscheidt, Berlin SW.
4. **Langenscheidt Dr. P.**, Kfm. Miniaturlexikon. 3.—. Dr. P. Langenscheidt, Berlin.
5. **Der kleine Maier-Rothschild.** 5.—. Dr. P. Langenscheidt, Berlin SW.
6. **Schär-Langenscheidt**, Kaufm. Unterrichtsstunden . . . Dr. P. Langenscheidt, Berlin.
7. **Schlössing F. H.**, Der Kaufmann auf der Höhe der Zeit. 6.—. C. Regenhardt, Berlin.
8. **Stuttgarter Handelsverein**, Winke für junge Kaufleute. 1.80. J. B. Metzler, Stuttgart.

3. Lesebücher.

a) Feiertagsschule und landwirtschaftliche Fortbildungs-Schule.

1. **Fischer,** Lesebuch für Fortbildungsschulen. Kleine Ausgabe. —.85. Oldenbourg, München.
2. **Ils,** Lesebuch für ländliche Fortbildungsschulen. 2.30. J. Roth, Stuttgart.
3. **Mehrere öffentliche Lehrer,** Lehr- und Lesebuch für Fortbildungs- und Sonntagsschulen. 1.—. F. Korn, Nürnberg.
4. **Pfälzische Lehrer,** Lesebuch für die V.—VII. Klasse u. die Sonntagsschule. Oldenbourg, München.
5. **Richter Herm.,** Kleines Lesebuch für Fortbildungsschulen. —.80. Karl Schmidt, Döbeln.
6. — Größeres Lesebuch für Fortbildungsschulen. 5. Aufl. 2.75. K. Schmidt, Döbeln.

b) Gewerbliche Fortbildungsschulen.

1. **Ahrens J. F.,** Lesebuch für Gewerbeschulen, sowie gewerbliche Fortbildungsschulen. 3.—. Lipsius u. Tischer, Kiel.
2. **Ernst** u. **Tews,** Deutsches Lesebuch für städtische und gewerbliche Fortbildungsschulen. 2 Bände. 2.—. Julius Klinckhardt, Leipzig und Berlin. W.
3. **Fischer,** Lesebuch für Fortbildungsschulen. Größere Ausgabe. 1.45. Oldenbourg, München.
4. **Gottesleben H.,** Lesebuch für Mittel- u. Fortbildungsschulen. 2.20. Straßburger Druckerei und Verlagsanstalt.
5. **Haußer Karl,** Lehr- und Lesebuch für badische Fortbildungsschulen. 1.50. J. Bensheimer, Mannheim.
6. **Hartmann Otto,** Lehr- u. Lesebuch f. d. gastwirtsch. Gewerbe. 5.—. Berlin, Mohrenstr. 27. Selbstverlag.
7. **Lößl, Moller** u. **Dr. Zwerger,** Lesebuch f. gewerbl. Fortb.-Schulen. 2.35. R. Oldenbourg, München.
8. **Lößl, Moller** u. **Dr. Zwerger,** Lesebuch f. gewerbl. Fortb.-Schulen. Erw. Ausgabe. 5.20. R. Oldenbourg, München.
9. **Müller, Völker** u. **Funk,** Lesebuch f. Fortb.-Schulen. 2.40. Emil Roth, Gießen.
10. **Marschall,** Lesebuch für gewerbl. Fortbildungs-Schulen. 3.—. Oldenbourg, München.
11. **Oechsner,** Lesebuch für männliche Fortbildungsschulen. 3.—. Oldenbourg, München.
12. **Patuschka A.,** Volkswirtschaftliches Lesebuch. 2.50. Emil Behrend, Gotha.
13. **Richter Herm.,** Größeres Lesebuch für Fortbildungs-Schulen. 1.75. Karl Schmidt, Döbeln.
14. **Schanze J.** u. **W.,** Lesebuch für städtische Fortbildungsschulen. 1.60. Herrosé, Witttenberg.

15. **Stötzner Ernst**, Lesebuch für städtische und gewerbliche Fortbildungsschulen. 1.60. Julius Klinkhardt, Leipzig und Berlin.
16. **Ehrecke** u. **Hammermann**, Deutsches Lesebuch. Ausgabe B. für Fortbildungsschulen. 2.—. E. S. Mittler u. Sohn, Berlin SW.

c) Kaufmännische Fortbildungs-Schule.

1. **Dr. Benzer** u. **Ruge**, Deutsches Lesebuch für Handelsschulen. Otto Aug. Schulz, Leipzig.
2. **Dr. Hentschel** u. **Dr. Märkel**, Umschau in Heimat und Fremde. 2. Bde. 2.50. Ferd. Hirt u. Sohn, Leipzig.
3. **Rodler Moriz**, Deutsches Lesebuch für die Gremialhandelsfachschule des Wiener Handelsst. 3.60. K. Gerolds Sohn, Wien.
4. **Rohmeder A. F.**, Kaufmannsstand, Handel u. Verkehr in der Dichtung. 1.50. Kellerer, München.
5. — Memorierstoffe für kaufm. Fortbildungssch. —.60. Kellerer, München.
6. **Schürmann** u. **Windmöller**, Lehr- und Lesebuch für Fortbildungs-, Gewerbe- und Handelsschulen. I. 2.—, II. 1.20. G. Bädecker, Essen.
7. **Dr. Voigt**, Deutsches Lesebuch für Handelsschulen. 2.40. Alb. Kuhle (Karl Adler), Dresden.

4. Deutsche Sprache.

a) Grammatik.

1. **Bock Otto**, Deutsche Sprachlehre für Fortbildungs-Schulen. —.80. Ernst Wunderlich, Leipzig.
2. **Engels August**, Hilfsbuch für den deutschen Unterricht an kaufm. Schulen. I. Teil 1.20, II. Teil 1.50. G. D. Bädecker, Essen.
3. **Hüttmann J. F.**, Deutsches Sprachbuch. 3 Hefte. à —.40. Ausg. C. 1 Heft —35. Schaumburg, Stade.
4. **Ubelacker M.**, Richtig Deutsch. 3.50. Aug. Schultze, Berlin.

b) Rechtschreiben.

1. **Eitzen F. W.**, Fremdwörter der Handelssprache, verdeutscht und erläutert. H. Haessel, Leipzig.
2. — Vom Mißbrauch der Fremdwörter im Handel. 0.50. H. Haessel, Leipzig.
3. **Engelmann Max**, Hülfsbuch für den Unterricht in der deutschen Sprache. I. Teil: Die Rechtschreibung. 1.25. Hugo Spamer, Berlin.
4. **Messien H.**, Verzeichnis von entbehrlichen Fremdwörtern aus der Handels- und Verkehrssprache. —.10. Minden und Wolters, Dresden.

5. **Rohmeder A. F.**, Die Abkürzung der Wörter. 2 Exempl. —.50. Kellerer, München.
6. **Spöttel A.**, Zur Sprachreinigung. —.60. Kellerer, München.
7. **Verdeutschungsbücher** d. a. d. Sprachv. II. Der Handel. 5 Bände à —.30. F. Hirt und Sohn. Leipzig.
8. **Voigt Dr. Ludw.**, Übungsaufgaben zur Lehre von den Satzzeichen. —.30. Alwin Huhle (Karl Adler), Dresden.

c) Geschäftsaufsatz.

1. **Döll Emil**, Sammlung kaufmännischer Druckvorlagen. 1.50, 1.25, —.75. C. G. Naumann, Leipzig.
2. **Edert R.**, Geschäftsaufsätze. 2 Hefte. —.60 u. —.75. Carl Meyer (Gustav Prior), Hannover.
3. **Der Geschäftsaufsatz** in der Volks- und Fortbildungsschule. Jos. Mathes, Stolberg.
4. **Heinrich**, Formulare kaufmännischer Arbeiten in Schreibschrift. 3.—. Gust. Dietze, Dresden.
5. **Krauß A.**, Der schriftliche Verkehr des Handwerkers. R. Jung, Stuttgart.
6. **Lößl Vinzenz**, Muster der im bürgerlichen Leben vorkommenden Geschäftsaufsätze. 2 Hefte und Bem. I. —.35, II. —.35, III. —.80. F. P. Attenkofer, Landshut.
7. **Lotze Johannes**, Das Deutsch in der Fortbildungsschule. I. Geschäftsaufsätze. Louis Senf, Leipzig.
8. **Magnus Fr.**, Deutsche Geschäftsaufsätze und Briefe im Zusammenhang. I. Handwerk. —.25. Schrödel, Halle a. S.
9. **Mailänder**, Muster der im Gewerbsleben vorkommenden Geschäftsaufsätze und Briefe. —.90. Wilh. German, Schwäbisch-Hall.
10. **Messien H.**, Materialien für die schriftlichen Arbeiten in der Fortbildungsschule, mit 4 Übungsheften. —.50. Hefte —.15, —.20, —.25 und —.35. Schlimpert, Meißen.
11. **Rasche**, Schriftliche Arbeiten für gehobene Fortbildungsschulen. 3 Lehrerhefte à 1.—, 3 Schülerhefte à —.40. H. W. Schlimpert, Meißen.
12. **Ritscher**, Schriftliche Arbeiten für Fortbildungsschulen. Heft I. —.15, II. —.20, III. —.25, Formularheft —.35. Schlimpert, Meißen.
13. **Schrödel**, Hefte für den schriftlichen Verkehr à —.25. Herm. Schrödel, Halle a. S.
14. **Steckel E.**, Geschäftsaufsätze. —.25. Ferd Hirt u. Sohn, Leipzig.
15. **Stoerl Dr. Heinr.**, Sammlung gewerblicher Druckvorlagen. 2 Hefte. C. G. Naumann, Leipzig.
16. **Stoppel Val.**, Geschäftsaufsätze. (Postheft.) —.12. G. M. Alberti, Hanau.
17. **Schuster M.**, Geschäftsaufsätze u Geschäftsbriefe. —.35. Adolf Lung, Eßlingen.

18. **Ustrich Dr. Fr.,** Der Kanzleistil. 3.—. J. Lindauer, München.
19. **Wilke,** Aufsätze f. Fortb.-Schulen. 1.20. Klinkhardt, Leipzig.

d) Aufsatz.

1. **Engels Aug.,** Hilfsbuch. II. Teil. 1.50. G. D. Bädecker, Essen.
2. **Langner Dr. K.,** Anleitung zu kaufm. Aufsätzen. 4.—. Karl Gerolds Sohn, Wien.
3. **Maier Karl,** Übungsbuch f. schriftl. Arb. f. d. Fortb.-Sch. 5 Hefte. I —.15, II —.15, IIIa —.25, IIIb —.25, IV —.50. Carl Meyer (Gustav Prior), Hannover.
4. **Rohmeder A. F.,** Stoffsammlung zu deutschen Aufsätzen f. kaufm. Lehranstalten. 3.—. Kellerer, München u. Hugo Spamer, Berlin.

e) Handelskorrespondenz.

1. **Ahn Dr. F.,** Deutsche Handelskorrespondenz. Ed. Heinr. Mayer, Köln u. Leipzig.
2. **Locella,** Die Handelskorrespondenz, italienisch-deutsch und deutsch-italienisch. I½ u. II½ à 2.60, zus. 10.70, III½ à 2,85, V 3.75, G. t. Glöckner, Leipzig.
3. **Findeisen C. F.,** Kaufm. Korrespondenz in deutscher Sprache. 2.—. J. J. Weber, Leipzig.
4. **Günther,** Lehrbuch der Handelskorrespondenz. 2.60. Dr. P. Langenscheidt, Berlin.
5. **Haberer Karl,** Leitfaden der Handelskorrespondenz. 1.44. Alfred Hölder, Wien.
6. **Mason u. Dr. Vogel,** Taschenbuch d. Handelskoresp. in deutscher u. engl. Sprache. 2 Teile. 5.20. G. A. Glöckner, Leipzig.
7. **Pickhan,** „Kaufmännische Phraseologie“, für Schüler kaufm. Fortbildungsschulen. —.30. Pickham, Dortmund.
8. **Schiebe u. Odermann,** Auswahl deutscher Handelsbriefe. 2.10. J. M. Gebhardt, Leipzig.
9. **Rhode F. L.,** Prakt. Lehrbuch d. Handelskoresp. 10.50. J. D. Sauerländer, Frankfurt a/M.
10. **Röhrich Wilh.,** Sammlung v. kaufm. Geschäftsbriefen zur Übersetzung. 1.—. Dr. P. Langenscheidt, Berlin.
11. **Salomon Sigmund,** Komptoirhandbuch. 4.50. Oswald Seehagen, Berlin.
12. **Schmidt u. Wagner,** Glöckners Lehrbuch der deutschen Handelskoresp. 3.75. G. A. Glöckner, Leipzig.
13. **Spöhrer C. D.,** Deutsche Handelskoresp. 2.—. Aug. Brettinger, Stuttgart.
14. **Stahlmann Fritz,** Aufgaben f. d. Unterricht i. d. kaufm. Korrespondenz. —.60. Math. Rieger, Augsburg.
15. **Trempenau Wilh.,** Prakt. Lehrbuch z. kaufm. Briefschreiben. 2.—. Ernst, Halberstadt-Leipzig.
16. **Vortmann Wilh.,** Lehrbuch d. Handelskorrespondenz. 2.—. L. Detloff, Mühlhausen i. E.

5. Rechnen.

a) Feiertagsschule und landwirtschaftliche Fortbildungsschule.

1. **Heilmann,** Aufgabensammlung f. d. Unterricht in Winter- u. Fortbildungsschulen. —.50. Thoma, Landshut.
2. **Löser J.,** Rechenaufgaben a. d. Gebiete d. Kranken-, Unfall-, Invaliditäts- u. Altersversicherung. Schülerheft —.20, Lehrerheft —.30.
3. — Rechenaufgaben a. d. Gebiete d. Landwirtschaft, d. Gewerbe u. d. Handels f. Fortbildungs- u. Handwerkerschulen. —.60. Andeutg. u. Resultate hiezu —.40. Verlagshdl. Fr. Ackermann, Weinheim i. B.
4. **Sterner Matthias,** Sterner-Lindners Rechenbuch f. Feiertags- u. landw. Fortbildungsschulen. Heft 5. I u. II à —.40. R. Oldenbourg, München.
5. **Wagner L.,** Rechenheft f. Fortb.-Schüler i. Orten m. gewerbe- u. ackerbautreibender Bevölkerung. —.50. H. W. Schlimpert, Meißen.

b) Gewerbliche Fortbildungsschule.

1. **Ahrens J. W.,** Rechenbuch f. Gewerbesch. u. gewerbl. Fortbildungsschulen. 1.—. Resultate hiezu —.40. Lipsius u. Tischer, Kiel.
2. **Aufgaben** über Invaliditäts- u. Altersvers. —.10. Schwann, Düsseldorf.
3. **Augschun W.,** Grundzüge der Geometrie. 1.50. Mittler u. Sohn, Berlin.
4. **Böhmes A.,** Rechen-Aufg. betr. die Arbeiter-Versicherungen. G. W. F. Müller, Berlin. Auflösungen hiezu —.15.
5. **Bock** u. **Dr. Schulze,** Konstruktions- u. Rechenaufg. f. Volks- u. Fortbildungsschulen. —.40. Ernst Wunderlich, Leipzig.
6. **Eckhardt J.,** Rechen-Aufg. f. Fortbildungsschulen. I. —.30. II. —.35. III. —.75. Fr. Korn, Nürnberg.
7. **Fink** u. **Will,** Aufgabensamml. f. d. gewerbl. Rechnen mit Lösungen. —.90. Max Kellerer, München.
8. **Fischer Dr. J. G.,** Leitfaden zum Unterricht in der Elementar-Geometrie. I. u. II. Planimetrie à —.60, III. Stereometrie —.80, IV. Trigonometrie —.80. Herm. Gesenius, Halle a. S.
9. **Gassers** Schulrechenbuch Nr. 11. Raumrechnen —.60. Jäger, Frankfurt a. M.
10. **Hartmann Dr. Berth.,** Rechenbuch f. d. allgem. Fortbildungssch. —.50. Kesselring, Frankfurt a. M. u. Leipzig.
11. **Kehr C.,** Prakt. Geometrie f. Volks- u. Fortbildungsschulen. E. F. Thienemann, Gotha.
12. **Kirchhoff E.,** Anleitg. zur Erteilung des Unterrichts in der Raumlehre. —.60. Ferd. Hirt, Breslau.
13. **Klauser Adolf,** Das gewerbl. Rechnen. —.72. Karl Graeser, Wien u. Olmütz.

14. **Klunzinger K.**, Rechenaufg. f. d. Fortbildungsschulen. Schülerausg. —.30. Lehrerausg. 1.—. Adolf Lung, Eßlingen.
15. **Königbauer Joachim**, Raumlehre. I. Stufe. 2.30. R. Oldenbourg, München.
16. **Krauß** u. **Renz**, Rechenbuch f. gewerbl. Fortbildungsschulen. Bonz u. Co., Stuttgart.
17. **Kunze**, Das Rechnen i. d. Fortbildungsschule. 1.50. Reinboth, Leipzig.
18. **Magnus** u. **Wenzel**, Rechenbuch f. Handwerker- und gewerbl. Fortbildungsschulen. Ausg. A: 2 Teile —.50 u. —.60 Ausg. B: 2 Bände —.38 u. —.40.
19. **Müller, Völkel** u. **Funk**, Rechenbuch f. Fortbildungsschulen. —.50. Emil Roth, Gießen.
20. **Patuschka A.**, 175 sozialpolit. Rechenaufg. —.50. Emil Behrend, Gotha.
Rechenbuch, f. Fortbildungsschulen I. Teil —.60. II. Teil —.50. Lehrerausg. 3.30. Emil Roth, Gießen.
21. **Schwagger Heinr.**, Aufg. aus d. Arithmetik f. Fortbildungsschulen. 1.—. Stahel, Würzburg.
22. **Schürmann** u. **Windmöller**, Rechenbuch d. gewerbl. u. kaufm. Fortbildungsschulen. 4 Bde. 2.—. G. D. Bädeker, Essen.
23. **Sendler**, Raumlehre. 1.20. Heinr. Handel, Breslau.
24. **Stockmeyer Herm.**, Aufg. f. d. Rechenunterricht. 4 Bdchn. Flächen- u. Körperber. u. Aufg. aus d. Gewerbsleben. —.60. Adolf Bonz u. Co. Stuttgart.
25. **Versicherungsrechnen.** Schülerh. —.20. Lehrerh. —.30. F. Ackermann, Weinheim.
26. **Toselowski Franz**, Raumlehre od. Geometrie für Stadtschulen u. Handwerksschulen. —.60 Mittler u. Sohn, Berlin.
27. **Wald**, Raumlehre. —.30. A. Helmich, Bielefeld.

c) Kaufmännische Fortbildungsschule.

1. **Amthor, Dr.**, Quintessenz d. kfm. Rchn. 5.—. G. A. Glöckner, Leipzig.
2. **Behm u. Dageförde**, Die Praxis d. kfm. Rechn. 3 Bände. 5.50. C. Hugo Spamer, Berlin.
3. **Belohlaweck u. Schlössing**, Handbuch d. Münzen-, Maß- u. Gewichtskunde. 2.—. Aug. Brettinger, Stuttgart.
4. **Braune Alb.**, Vollst. kfm. Arithmetik. 4.—. Ferd. Hirt u. Sohn, Leipzig.
5. **Engler Joh. Fr.**, Kfm. Arithmetik. 6.80. Karl Gerolds Sohn, Wien.
6. **Feller u. Odermann**, Das Ganze der kfm. Arithmetik. Otto Aug. Schulz, Leipzig.
7. **Findeisen E. F.**, Beisp. u. Aufg. z. kfm. Rechnen. 1.65. 2 Teile: 3 Auflösungen je —.75. Ferd. Hirt u. S., Leipzig.

8. **Golling Otto**, Lehr- u. Übgsbch. d. volkswirtsch. Rechnens. 4 Hefte à —.60. S. W. R. Gärtner (Herm. Heyfelden), Berlin.
9. **Hauck H. u. A. F.**, Lehrbuch der Arithmetik. 2 Bände. Fr. Korn, Nürnberg.
10. **Heilmann**, Materialien f. d. Unterr. im Rechnen u. in d. Buchf. 1.80. Lindauer, München.
11. **Heilmann S.**, Die Handelsfortbildungsschule. 2 Teile. J. Lindauer, (Schöpping), München.
12. — Lehrbuch d. Handelskunde. 2 Bände à 2.40. J. Lindauer (Schöpping), München.
13. **Hickmann A. L.**, Neueste Münzenkunde. 2.—. G. Freytag u. Berndt, Wien u. Leipzig.
14. **Kursbauer G.**, Lehrbuch f. d. kfm. Rechnen. Karl Gerolds Sohn, Wien.
15. **Landmesser**, Rechenpraktik oder das abgekürzte Rechnen. 1.—, geb. 1.50. Verlagshdlg. Fr. Ackermann, Weinheim i. Baden.
16. **Löwe M.**, Method. geordn. Aufg. z. kfm. Rechnen. 3 Bände. Julius Klinkhardt, Leipzig u. Berlin.
17. **Roesler u. Wilde**, Beisp. u. Aufg. z. kfm. Rechn. 2. Band. Herm. Gesenius, Halle.
18. **Röhrich W.**, Handbuch d. kfm. Rechnens. 4.—. Adolf Bonz u. Co.
19. **Salomon Sigm.**, Kfm. Rechenbuch. geb. 4.50. Oswald Seehagen, Berlin.
20. **Schellen, Dr.**, Methodisch geordn. Aufg. f. d. U. im theoretischen u. pract. Rechnen. I. Teil 2.40, II. Teil 2.70. Coppenrath, Münster.
21. **Spöhrer C.**, Die kfm. Arithmetik. 2 Bde. 2.—. August Brettinger, Stuttgart.
22. **Stahlman Fritz**, 100 gem. Aufg. aus der Handels-Arithmetik. —.25. Math. Rieger, Augsburg.
23. **Trempenau u. Adam**, Kfm. Rechenbuch. 4 Abt. Chr. Fr. Vieweg, Quedlinburg.
24. **Ustrich**, Lehrbuch d. Arithmetik. 1.80. Lindauer, München.
25. **Villicus Franz**, Lehrbuch d. kfm. Rechnens. 3.20. Carl Gerolds Sohn, Wien.
26. **Wagener C. E.**, Kfm. Rechenbch. 2 Hft. u. Aufl. Otto Meißner, Hamburg.
27. **Wenzely Julius**, Praktisch. Rechnen. Lehrbuch d. kfm. Arithmethik. I. 1.60, II. 2.—, III. 2.40. Renger (Gebhard u. Welisch), Leipzig.

6. Buchführung.

a) Landwirtschaftliche Buchführung.

1. **Beumelburg**, Landwirtschaftl. Buchhaltung. 1.20. Orell Füßli u. Co., Zürich.

2. **Joos,** Landwirtsch. Buchführung. Lehrerheft —.40. Schüler-Heft —.20. J. Roth, Stuttgart.
3. **Schuster M.,** Die Buchführung des Handwerkers und Landwirtes. —.50. Kohlhammer, Stuttgart.

b) Gewerbliche Buchführung.

1. **Ackermann Georg,** Prakt. Buchf. f. Maschinenfabr. u. Eisengießereien. 5.—. Curt Lehmann, Leipzig.
2. **Buerdorff Georg,** Prakt. Buchf. f. Ziegeleien. 3.—. Curt Lehmann, Leipzig.
3. **Bürk Paul,** Prakt. Buchf. f. Brauereien. 3.—. Curt Lehmann, Leipzig.
4. **Gruber Johann,** Die gewerbl. Buchführung. —.64. Karl Gräser, Wien u. Olmütz.
5. **Gruner Herm.,** Die gewerbl. Buchführung. 1.50. Adolf Bonz u. Co., Stuttgart.
6. **Heyd G.,** Die gewerbliche Buchführung. Geschäftsnotize des Schreiners. —.25. Beigaben für Lehrer hiezu. —.50. Geschäftsnotizen des Schlossers. I/II à —.25. Übungshefte. 1.—. W. Langguth, Eßlingen.
7. **Hutzelmann,** Buchführung. Geschäftsgang f. 1 Monat. —.35. Georg Rosenberg, Fürth.
8. — Buchführungshefte. —.45. Georg Rosenberg, Fürth.
9. **Katz M.,** Lehrsätze u. Aufg. f. die einf. Buchführung. Eugen Krusius, Kaiserslautern.
10. **Kerkhoff,** Die Buchf. f. d. Handwerkerstd. mit 3 Heften à —.80. Mittler u. Sohn, Berlin.
11. **Kollmann Frz. S.,** Vereinfachte Buchführung für Kleingewerbtreibende. 1.—. Carl Gerolds Sohn, Wien.
12. **Kopal Gustav,** Die Buchf. f. d. kl. Geschäftsmann. J. F. Richter, Hamburg.
13. **Lößl** u. **Moller,** Buchf. u. Wechsellehre f. Fortb.-Schulen. 1.—. Oldenbourg, München.
14. — Aufg. z. gew. Buchf. 6 Lehrgänge à —.10. Oldenbourg, München.
15. **Lorwein G.,** Anleitung zur einf. Buchf. —.60. R. Barth, Danzig.
16. **Mailänder,** Buchführungsheft für gewerbl. u. kaufm. Fortbildungssch. 1.—. Wilh. German, Schw. Hall.
17. **Merkel Eugen,** Normalbuchf. f. Kleinkaufleute. Pahl (A. Haase), Zittau.
18. **Meyer J. Ch,** Lehrbuch für die einfache u. doppelte Buchführung. Karl Meyer (Gustav Prior) Hannover.
19. **Schiele,** Praktische Aufgaben aus dem Gewerbsleben zur Erlernung der einfachen Buchführung. B. Schmied, Augsburg.
20. **Villicus Franz,** Muster u. Übungsstoffe für die gewerbliche Buchhaltung. 3 Hefte à 24 kr. A. Pichlers Wittwe u. Sohn, Wien.

21. **Wagner Gustav**, Die Buchführung für Gewerbtreibende (Glaserei). Geb. 1.80. G. A. Glöckner, Leipzig.
22. **Wollinger Joseph**, Anleitung zur einfachen Buchführung. —.40. Fr. Pustet, Regensburg.

c) **Kaufmännische Buchführung.**

1. **Bachmann E.**, Anleitung u. Geschäftsvorf. zur einfachen Buchführung. —.50. Aug. Schultze, Berlin.
2. — Buchführung durch Selbstunterricht. 3.—. Aug. Schultze, Berlin.
3. **Beigel R.**, Katechismus d. einf. u. dopp. Buchführung. 1.—. J. J. Reiff, Karlsruhe.
4. — Praktische Einführung in die kaufm. Buchhaltung. 1.—. J. J. Reiff, Karlsruhe.
5. **Braune Albert**, Pr. Anleitg. z. einf. u. dopp. Buchführ. f. Handelsschulen. 3.—. Ferd. Hirt u. Sohn, Leipzig.
6. **Engler Johann Fr.**, Allgem. Theorie der Buchführung. Karl Gerolds Sohn, Wien.
7. **Heilmann S.**, Die Handelsfortbildungsschule. 4 Teile, je 60.—. J. Lindauer (Schöpping), München.
8. **Heusell Wilhelm**, Die einfachste Buchführung für den Kleinhandel. 1.—. Ernst'sche Buchhdlg. Halberstadt u. Leipzig.
9. **Heydt G.**, Buchführung für ein Kurzwarengeschäft. —.60. Wilh. Langguth, Eßlingen.
10. **Huschke Emil**, Leitf. f. d. Unterricht in d. einf. u. dopp. Buchführung. 1.40. Hugo Spamer, Berlin.
11. **Klein Fr.**, Amerikanische Buchführ. 1.50. G. A. Glöckner, Leipzig.
12. **Meyer J. Chr.**, Lehrbuch d. einf. u. dopp. Buchführung. Karl Meyer (Gustav Prior), Hannover.
13. **Morgenstern J.**, Die einf. Buchf. f. Engros- u. Detailgeschäfte. 1.60. Ferd. Hirt u. Sohn, Leipzig.
14. **Neff Alfred**, Uebungsheft f. d. Unterr. in d. einf. u. dopp. Buchführung. 1.20. B. Schmid (A. Herger), Augsburg.
15. **Porges Dr. Carl**, Lehrbuch d. kaufm. Buchf. I. Teil 3.—. Wilh. Braunmüller, Wien u. Leipzig.
16. — Materialien f. d. Unterr. in d. Buchf. 3.—. W. Braunmüller, Wien u. Leipzig.
17. **Reischle M.**, Die einfache u. doppelte Buchhaltung. 4.—. Math. Rieger, Augsburg.
18. **Röhrich W.**, Der Bücherabschluß. rc. rc. 1.—. Adolf Bonz u. Co., Stuttgart.
19. **Schär J. Fr.**, Maier-Rothschildbibliothek, Bd. 6 u. 7. Einf. u. dopp. Buchhaltung. 4.—. Dr. P. Langenscheidt, Berlin.
20. — Maier-Rothschildbibliothek. Bd. 8. Methodisch geordnete Aufg. II Theile à 2.—. Dr. P. Langenscheidt, Berlin.
21. **Scubitz**, Meth. Anleitung z. Selbstunterricht u. d. doppelten Buchführung. 3.—. Brettinger, Stuttgart.

22. **Schmidt August**, Leitfaden zur schnellen u. leichten Erlernung d. dopp. Buchführung. 2.70. Heinr. Bredt, Leipzig.
23. **Spöhrer C.**, Theoretisch-prakt. Anleitung f. d. Unterricht i. d. Buchführung, geh. 2.50. Aug. Brettinger, Stuttgart.
24. **Spalteholz**, Geschäftsgänge zur Buchhaltung. —.50. Verlag von G. Diete's, Dresden.
25. **Stahlmann Joh.**, Aufgaben für den Unterricht in der kaufm. Buchführung. 1.20. Matth. Rieger, Augsburg.
26. **Trempenau Wilh.**, Praktischer Unterricht in der einfachen u. doppelten Buchführung. 3.50. Ernst, Halberstadt.
27. **Treuber** u. **Spalteholz**, Praktische Anleitung zur kaufm. Buchhaltung. 2 Teile. 6.—. Gustav Dietze, Dresden.
28. **Vortmann** u. **Riesler**, Erklärung u. Regeln zur Buchführung u. Kontokorrent. 2.—. C. Detloff, Mühlhausen i. E.
29. **Wallies G.**, Lehrbuch der einfachen u. doppelten Buchführung. 2 Teile. à 2.—. S. Simon, Berlin.
30. — Sammlung von Vorfällen. 2 Hefte. —.50. S. Simon, Berlin.

7. Wechsellehre.

1. **Fischer Fr. Dr.**, Leitfaden der Wechsellehre. 1.50. Fr. Korn, Nürnberg.
2. **Neff A.**, Kurzgefaßter Leitfaden für den Unterricht in der Wechsellehre an kaufm. Fortbildungsschulen.
3. **Odenthal Joseph**, Der Wechsel als kaufm. Unterrichtsgegenstand. 1.50. Aug. Brettinger, Stuttgart.
4. **Schmid Aug.**, Wechselkunde. 1.80. G. A. Glöckner, Leipzig.
5. **Seifferth J. A.**, Die Grundzüge des Wechselwesens. —.60. Frz. Bücking, Hof.
6. **Dr. Sulzberger**, Dr. Brentanos Leitfaden für den Unterricht in der Wechsellehre. Ackermann, München.
7. **Villicus Frz.**, Lehrbuch der Wechsel- u. Handelskunde. Karl Gerolds Sohn, Wien.
8. **Wagner Gustav**, Wechsellehre u. Wechselrecht. 2.—. August Brettinger. Stuttgart.
9. **Winkler R.**, Wechsellehre u. Wechselrecht. 1.50. Reinboth, Leipzig.

8. Kontokorrent.

1. **Christ Adolf**, Das Konto-Korrent rc. 1.20. Sam. Lukas, Elberfeld.
2. **Röhrich W.**, Das laufende Rechnen oder das Kontokorrent. 1.—. Adolf Bonz u. Co., Stuttgart.
3. **Schär J. Frz.**, Das Kontokorrent mit Zinsen. 1.50. Julius Maier, Stuttgart.
4. **Wenzely Julius**, Die Kontokorent-Zinsrechnung. Gerhard Kühtemann. Dresden.

9. Handelsgeographie.

1. **Brust u. Berdrow**, Geographie für mehrkl. Volksschulen. 3 Teile. I. —.30, II. —.40, III. —.50. Jul. Klinkhardt, Leipzig u. Berlin.
2. **Buchholz**, Hilfsbücher zur Belebung des geogr. Unterrichts. 10 Bände geb. 13.20, in 2 Bänden 10.40. Hinrichs, Leipzig.
3. **Coordes**, Schülergeographisches Namenbuch. Lang, Leipzig.
4. **Deckert Dr. Emil**, Grundzüge d. Handels- u. Verkehrs-Geographie. Eduard Baldamus, Leipzig.
5. **Egli Dr. J. J.**, Neue Handelsgeographie. Hüber u. Co. (E. Fehr), St. Gallen.
6. **Engelmann Dr.**, Leitfaden b. d. Unterricht d. Handelsgeographie. 3.30. Palm u. Enke (Carl Enke), Erlangen.
7. **Geistbeck Dr.**, Der Weltverkehr. 8.—. Herder, Freiburg i/Br.
8. **Götz Dr. Wilh.**, Lehrbuch d. wirtsch. Geographie. 2.50. Ferd. Enke, Stuttgart.
9. **Haushofer Dr.**, Abriß d. Handelsgeographie. 2.—. Dr. P. Langenscheidt, Berlin.
10. **Kleinschmidt**, Lebensbilder aus der Länder- u. Völkerkunde für Schule und Haus. I. Bilder aus Nordamerika. 4.50, geb. 5.60. Verlagshandlung Ackermann, Weinheim i. B.
11. **Oehlmann Dr. E.**, Die deutschen Schutzgebiete nebst den Samoainseln. —.20. Ferd. Hirt, Breslau.
12. **Rasche E.**, Kleine Handelsgeographie. 1.75. Ferd. Hirt, Breslau.
13. **Schlößing F. H.**, Handelsgeographie, Kultur- u. Industriegeschichte. 2.50. Aug. Brettinger, Stuttgart.
14. **Seiler Max**, Illustr. deutsches Eisenbahn- u. Güterverkehrsheft. 1.20. Pahl (A. Haase), Zittau.
15. **Trampler R.**, Leitfaden d. Handelsgeographie. 2.60. Carl Gerolds Sohn, Wien.
16. **Völkel u. Thomas**, Taschenwörterbuch der Aussprache geogr. Namen. Winter, Heidelberg.
17. **Zehden Dr. Karl**, Handelsgeographie. 6.50. Alfred Hölder, Wien.
18. **Zweck Dr. Alb.**, Die Verkehrs- u. Handelswege d. Jetztzeit. —.60. Hahn, Hannover u. Leipzig.

10. Handelsgeschichte.

1. **Engelmann Dr. J.**, Leitf. b. d. Unterricht i. d. Handelsgeschichte. 2.80. Palm u. Enke (Carl Enke), Erlangen.
2. **Haushofer Dr. Max**, Abriß d. Handelsgeschichte. 2.—. P. Langenscheidt, Berlin.
3. **Mayr Dr. Richard**, Lehrbuch d. Handelsgeschichte. 3.60. Alfred Hölder, Wien.

11. Naturkunde.

a) Landwirtschaftliche Fortbildungsschule.

1. **Adam,** Die landwirtschaftliche Haustierzucht. 2.70. Ulmer, Stuttgart.
2. **Ahles,** Allgemein verbreitete schädliche und eßbare Pilze. 3.50. Schreiber, Eßlingen.
3. **Brozler A.,** Tafeln für den Obstbau. 3.—. Straßburger Druckerei, Straßburg.
4. **Elßner,** Analysen der Getreidepflanzen. Elßnersche Steindruckerei, Löbau.
5. **Grill Aug.,** Der Obstbau. 1.—. Jos. Thomann, Landshut.
6. **Grünewald,** Leitfaden zum Unterricht in der Landwirtschaft. Tascher, Kaiserslautern.
7. **Harder A.,** Die wichtigsten Lehren der Ackerbauchemie. —.75. Fr. Vieweg u. Sohn, Braunschweig.
8. **Hartmann J. M.,** Die Naturkunde im Dienste der Landwirtschaft. 1.20. Vieweg u. Sohn, Braunschweig.
9. **Herzog Dr.,** Was der Landwirt wissen soll. 1.80. H. Fuchs, Zabern.
10. **Hoefler,** Baum- und Waldkultur. 2.—. Galler, München.
11. **Ils,** Ratgeber für den Unterricht an landwirtschaftlichen Fortbildungsschulen. 1.50. J. Roth, Stuttgart.
12. **Jäger,** Obstkultur. 1.—. Emil Roth, Gießen.
13. **Kynast Paul,** Praktische Anleitung zum einträglichen Betriebe des Obst- und Gartenbaus im Schulgarten. 1.25. Hirt und Sohn, Leipzig.
14. **Kohler M.,** Naturgeschichte in Lebensgemeinschaften. A. Lang, Eßlingen.
15. **Leukert,** Anatomie der Biene. 9.—. Fischer, Cassel.
16. **Lukas,** Vollständiges Handbuch der Obstbaumzucht. 6.—. Eugen Ulmer, Stuttgart.
17. **Lotter J. M.,** Katechismus der Bienenzucht 1.—. F. Korn, Nürnberg.
18. **Löffler E.,** Anbau und Kultur wichtiger Pflanzen. —.60. Helmich, Bielefeld.
19. — Stoffe für 20 Unterrichtsstunden in der Pflanzenkunde. —.30. Helmich, Bielefeld.
20. **May Otto,** Ad. Müllers kurzgef. Unterricht in der Landwirtschaft. C. G. Kunzes Nachf., Wiesbaden.
21. **Medicus Dr. W.,** Unsere eßbaren Schwämme. 1.—. A. Gotthold, Kaiserslautern.
22. — Unsere eßbaren Schwämme. Wandtafeln. 3.—. A. Gotthold, Kaiserslantern.
23. **Pollmann Dr. A.,** Wörterbuch für Bienenzüchter. 1.50. Fr. Ackermann, Weinheim.
24. **Schröter,** Der Gartenbau. 1.—. R. Herrosé, Wittenberg.

25. **Seyfert R.,** Der naturkundliche Unterricht. 2.80. Ernst Wunderlich, Leipzig.
26. — Planmäßige Naturbeobachtungen. 2.12. Ernst Wunderlich, Leipzig.
27. **Twiehausen O.,** Der naturgeschichtliche Unterricht. 5 Bände. Ernst Wunderlich, Leipzig.
28. **Wilde A.,** Unsere eßbaren Schwämme. —.60. Gotthold, Kaiserslautern.

b) Gewerbliche Fortbildungsschule.

1. **Bänitz Dr.,** Lehrbuch der Chemie und Mineralogie ꝛc. I. 3.—. II. 2.50. Velhagen u. Klasing, Bielefeld u. Leipzig.
2. **Fuchs Konrad,** Lehrbuch der Physik und Chemie. Andr. Deichert, Erlangen.
3. **Haushofer, Dr. K.,** Leitfaden für die Mineralbestimmung. 5.—. Vieweg u. Sohn, Braunschweig.
4. **Schödler, Dr. F.,** Das Buch der Natur. 2 Teile à 4.80. Vieweg u. Sohn, Braunschweig.
5. **Weinhold Dr. Adolf F.,** Vorschule der Experimental-Physik. Quandt u. Händel, Leipzig.

c) Kaufmännische Fortbildungsschulen.

1. **Ahles Dr.,** Ausländische Kulturpflanzen. 3.—. Frz. Heinr. Klodt, Frankfurt am Mein.
2. **Brosowsky W.,** Warenkunde ꝛc. I. Bd. 5.—. II. Bd. 6.—. Karl Gerolds Sohn, Wien.
3. **Carstensen C.,** Ausländische Kulturpflanzen. —.80. H. Wollermann, Braunschweig u. Leipzig.
4. **Müller Karl Alb.,** Die wichtigsten Rohstoffe des Pflanzenreiches. 2.50. Ferd. Hirt und Sohn, Leipzig.
5. **Oppermann C. C.,** Ausländische Kulturpflanzen. —.60. Oppermann, Kremp i. Holstein u. Altona.
6. **Schick E.,** Katechismus d. Warenkunde. 2.40. J. J. Weber, Leipzig.
7. **Tewes Hermann,** Die wichtigsten Kulturpflanzen. 0.80. F. F. Wachsmuth, Leipzig.
8. **Zippel H.,** Ausländische Kulturpflanzen. I. Teil 15.—. II. Teil 20.—. III. Teil 15.—. F. Vieweg und Sohn, Braunschweig.
9. — Ausländische Handels- und Nährpflanzen. 8.—. Vieweg u. Sohn, Braunschweig.

12. Handelswissenschaft.

1. **Adler Dr. A.,** Leitfaden für den Unterricht in der Handelswissenschaft. 2.40. J. M. Gebhardt, Leipzig.
2. **Arenz Karl,** Katechismus der Handelswissenschaft. 2.—. J. J. Weber, Leipzig.

3. **Berger J.**, Einführung in die Handelskunde. 1. fl. 40 Kr. A. Pichlers Wittwe u. Sohn, Wien V.
4. **Belohlawek Hs.**, Leitfaden der Handelslehre. 1.50. Aug. Brettinger, Stuttgart.
5. **Findeisen E. F.**, Grundriß der Handelswissenschaft. 4.30. Ferd. Hirt u. Sohn, Leipzig.
6. -- Leitfaden der Handelswissenschaft. 1.30. Ferd. Hirt u. Sohn, Leipzig.
7. **Fischer Robert**, Katechismus des deutschen Handelsrechtes. 1.30. J. J. Weber, Leipzig.
8. **Heckelmann Ph. J. Aug.**, Handel und Verkehr. Eduard Zernin, Darmstadt u. Leipzig.
9. **Jacobi Karl**, Methodisch geordneter Leitfaden für den Unterricht in der Handelslehre. 1.80. Vandenhoek u. Ruprecht, Göttingen.
10a. **Röhrich Wilh.**, Abriß der Handelswissenschaft. Jul. Maier, Stuttgart.
10b. — Leitfaden der Handelswissenschaft. 1.60. Adolf Bonz u. Co., Stuttgart.
11. **Stahlmann J.**, Leitfaden für den Unterricht in der Handelslehre. Math. Rieger, Augsburg.
12. **Sulzberger Dr. Sigmund**, Leitfaden für den Unterricht in der Handelsschule. 3.50. Max Kellerer, München.

13. Volkswirtschaftslehre.

1. **Adler Dr. A.**, Leitfaden der Volkswirtschaftslehre. 3.60. J. M. Gebhardt, Leipzig.
2. **Belohlawek J.**, Grundzüge der Volkswirtschaftslehre. 2.50. Aug. Brettinger, Stuttgart.
3. **Cossa Dr Luigi**, Die ersten Elemente der Volkswirtschaftslehre. 1.50. Herder, Freiburg i. Br.
4. **Dörpfeld F. W.**, Die Gesellschaftskunde. —.50. Bertelsmann, Gütersloh.
5. **Funk Valentin**, Kurzgefaßte Volkswirtschoftslehre. —.50. Emil Roth. Gießen.
6. **Guttmann Dr. S.**, Leitfaden der Nationalökonomie. 1.—. C. H. R. Mecklenburger, Berlin.
7. **Haushofer Dr. Max**, Grundzüge der politischen Oekonomie. 3 Teile à 2.—. Dr. P. Langenscheidt, Berlin.
8. — Grundzüge der Industrie- und Fabrik-Betriebslehre. 1.60. Julius Maier, Stuttgart.
9. **Jentsch Karl**, Grundbegriffe und Grundsätze der Volkswirtschaft. 2.50. Fr. W. Grunow, Leipzig.
10. **Pache Oskar**, Gesetzeskunde u. Volkswirtschaftslehre in den Fortbildungsschulen. —.50. F. Reinboth, Leipzig.
11. **Röhrich Wilh.**, Die Volkswirtschaftslehre in 50 Hauptsätzen. —.80. A. Bonz u. Co., Stuttgart.

12. — Die Volkswirtschaft in Lehre u. Leben. 3.—. A. Bonz u. Co, Stuttgart.
13. **Weiß Alois,** Handbuch zum Gebrauch beim Unterricht in Volkswirtschafts- u. Handelslehre. 2.80. Karl Gerolds Sohn, Wien.

14. Gesetzes-, Staats- und Rechtskunde.

a) Allgemeine Rechtskunde.

1. **Geiger Eugen,** Populäre Gesetzeskunde. Joseph Thomann, Landshut.
2. **Giese Dr.,** Deutsche Bürgerkunde. 1.25. J. Voigtländer, Leipzig.
3. **Hoffmann** u. **Groth,** Deutsche Bürgerkunde. 2.—. Fr. W. Grunow, Leipzig.
4. **Haushofer Max,** D. kleine Staatsbürger. Julius Maier, Stuttgart.

b) Kaufmännische Rechtskunde.

1. **Arenz Karl,** Allgem. Deutsch. Wechselrecht. 2.—. J. J. Weber, Leipzig.
2. **Basch Julius,** Wechsel- u. Stempelgesetz. —.75. H. W. Müller, Berlin.
3. **Fischer Robert,** Kfm. Rechtskunde. 3.50. G. A. Glöckner, Leipzig.
4. **Gareis Dr. Karl,** Das deutsche Handelsrecht. J. Guttentag, Berlin.
5. **Gleisberg Dr. E.,** Der Kaufmann u. das Recht. 1.50. Ferd. Hirt u. Sohn, Leipzig.
6. **Haase Dr. M.,** Kfm. Prozeßkunde. 3.50. Hugo Spamer, Berlin.
7. **Jahn F.,** Die wichtigsten gesetzlichen Bestimmungen für Kaufleute. —.75. G. D. Bädecker, Essen.
8. **Schröder Dr. Rich.,** Das allgemeine deutsche Handelsgesetzbuch u. die allgem. deutsche Wechselordnung. 2.80. Ed. Weber, Bonn.
9. **Ude Dr. E.,** Das Recht im Handel, im Gewerbe u. Verkehr. — Joh. H. Meyer, Braunschweig.
10. — Fragebuch hiezu. Joh. H. Meyer, Braunschweig.

15. Schönschreiben (Schnellschrift).

1. **Hartmann L.,** Unterricht i. kfm. Schön- u. Schnellschreiben. 1.—. M. Harburger, Eßlingen a. N.
2. **Schulze** u. **Handruck,** D. Schnellschönschreiben. 3.50. Schlimpert, Meißen.

16. Rundschrift.

1. **Huber Gottlieb,** Übungsheft f. Rundschr. --.40. Fr. Korn, Nürnberg.
2. **Müller G. Louis,** Rundschrift. 1.—. Dr. P. Langenscheidt, Berlin.
3. **Oldenbourg,** Uebungshefte f. d. Rundschrift. Oldenbourg, München.
4. **Schmarje,** Schule der Rundschrift. 2 Hfte. à —.30. Klodt, Frankfurt a. M.
5. — Wandtafeln hiezu. 2.50. Klodt, Frankfurt a. M.
6. **Schramm,** Wandtafeln für Rundschr. 4.—. Winkelmann u. Söhne, Berlin.
7. **Soennecken,** Die Rundschr. 5 Hefte. Schulausgabe. F. Soennecken Bonn.

17. Stenographie.

1. **Albrecht Dr. Karl,** Lehrbuch d. Gabelsberger'schen Stenographie. I. Kurs 1.50, Schlüssel dazu 1.20, II. Kurs 3.50. Haendtke u. Lehmkuhl, Hamburg.
2. **Auerbach Hermann,** Systemkarte der verschiedenen stenogr. Systeme, 25 Stck. —.65. Selbstverlag, Köln, Dagoberstr. 18.
3. **Bliedtna,** Elementarbuch d. Gabelsberger Stenographie —.75. Paul Fohl, Halle a. S.
4. **Fischer R.,** Lehrbuch der Gabelsberger Stenographie 1.20, Schlüssel dazu —.55. Pierer, Altenburg.
5. **Frey,** Welches Stenographie-System ist das beste? 1.20. Schrey Ferd., Berlin.
6. **Fröhlicher Dr. Max,** Systembeschlüsse des Wiener Stenographentages. —.50. Reuter, Dresden u. Zwickau.
7. **Trommel,** Sigel u. Kürzungsbeispiele d. Gab.-Sten. —.60. Reuter Wilh., Dresden.
8. **Gabelsberger Stenographenverein Halle a. S.,** Flugblätter behufs Erlernung der Stenographie nach Gabelsberger. 2.50.
9. **Herget,** Kaufmännische Korrespondenz, Zeitschrift, jährl. 2.50. Zwickau.
10. **Jahne u. Zwirzinger Dr.,** Lehr- u. Lesebuch d. Gab.-Stenogr., Stenogr. Schriftmuster —.20. Selbstverlag, Wien, Breitegasse.
11. — Lehr- u. Lesebuch der kaufm. Stenographie. 1.80, Sigel u. Kürzungen —.30., Stenogr. Korrespondenz 6.—. Wiener stenographischer Verlag, Wien VII/2, Breitegasse 11.
12. **Kennerknecht Dr.,** Leitfaden d. Stenographie. 3. Auflage 1.20. Uhlenhuth, Bamberg.
13. — Stenographisches Unterhaltungsblatt, 4 Seiten wöchentlich, 1/2 jährlich 2.—. Schmid, Bamberg.
14. **Kohn Heinr.,** Ubungsbuch der Handelskorr. in stenogr. Schrift. Bermann u. Altmann, Wien I.

15. **Krafft**, Leitfaden der Gabelsberger Stenographie. 3.50. F. Korn'sche Buchhandlung, Nürnberg.
16. **Krieg**, Lehrbuch d. stenogr. Korrespondenz. Die Debattenschrift. 1.50. G. Dietze's Verlag, Dresden.
17. — Stenographisches Schreibheft, 21. Aufl. —.60., 13. Aufl. —.90. Dietze, Dresden.
18. **Krumbein**, Kurze Geschichte d. Gabelsberger Stenographie 1.50. Haendtke u. Lehmkuhl, Hamburg.
19. **Kühnelt Ant.**, Lehrbuch d. deutsch. Stenographie, geb. 2.40. Braunmüller, Wien, Leipzig.
20. **Lautenhammer**, Stenogr. Lese- u. Übungsbuch. 3 Teile. à —.40. G. Franzscher Verlag, München.
21. — Kurzgefaßtes Lehrbuch. 2.—. Preisschrift. (Gratzmiller.) G. Franzscher Verlag, München.
22. **Roderich**, Bayerische Blätter f. Stenographie. 2.—. Stenogr.-Zentral-Verein München.
23. **Müller Joseph**, Unterrichtsbriefe, Korrespondenzschrift. 1 —. Wendt, Barmen.
24. **Niemöller u. Meinberg**, Neuer Lehrgang d. Stenographie. I. Korrespondenz-Schrift. 1.50. Wilh. Reuter, Dresden.
25. **Oppermann Eduard**, Gabelsberger System. Wortbildg. u. Wortkürzg. nach Wiener Beschl. —.75. Zehl, Leipzig.
26. **Preuß Richard**, Anleitung z. kaufm. Korrespondenz. 1.50. Wilh. Reuter, Dresden.
27. — Der stenogr. Kaufmann. 1.50. Wilh. Reuter, Dresden.
28. — Prakt. Diktierbuch für Stenographie aller Systeme. 3.20. Wilh. Reuter, Dresden.
29. **Rätzch**, Lehrgang der Stenographie. 1.50. Dietze, Dresden.
30. **Reuter Wilh.**, Bibliothek f. Gabelsb.-Stenogr. Bd. 1—53. Wilh. Reuter, Dresden.
31. — Unterrichtsbuch d. deutschen Kurzschrift. 18. Aufl. I. Teil 1.—, II. Teil 1.—, Lesebuch —.50. Jakobi, Aachen.
32. **Rheingruber**, Stenogr. Lesebuch, geb. 1.20. Roth, München.
33. **Rohmeder**, Frz X. Gabelberger u. seine Kunst; Festschrift. 2.—. Roth, Franzscher Verlag, München.
34. **Rueß Dr. Ferd.**, Stenogr. Wörterbuch nach Gabelsberger System. 9.—. Marnet, Neustadt a/H.
35. **Scheel**, Lehrgang d. Stenogr. I. Teil 1.—, II. Teil 1.—. Zehl, Leipzig.
36. **Scheller**, Stenogr. Lehr- u. Lesebuch. 6. Aufl. 2.—. Selbstverlag, Proßnitz.
37. **Schober**, Satzkürzungslehre nach Gabelsb. System. Selbstverlag, Aschaffenburg.
38. **Schöck**, Methodischer Lehrgang d. Gabelsb. Stenogr. 1.20. Selbstverlag, Mergentheim.
39. **Schrey Ferd.**, Kurzgefaßter Lehrgang d. vereinfachten deutschen Stenographie. —.60. Schlüssel dazu —.80. Ferd. Schrey, Berlin.

40. **Söldner K.,** Das Bureauwesen. Alphabet. Verzeichnis der wichtigsten i. d. Kanzleien, bei Gericht ꝛc. vorkommenden Wörter i. stenogr. Schrift. —.40. Lehrer Soldner, Augsburg C 112.
41. — Sigel u. Abbreviaturen d. Gabelsberger'schen Stenographie. —.10. Lehrer Söldner, Augsburg C 112.
42. — Lehrer Augsburg, Vademekum für den stenographierenden Kaufmann. Alphabet. Zusammenstellung d. meisten i. kaufm. Leben vorkommenden Wörter. Selbstverlag, Augsburg.
43. **Söldner K.,** Lehrer Augsburg. Vergleichende Zusammenstellung von den Druck-, Schreib- u. stenographischen Schriften. Selbstverlag, Augsburg.
44. **Stenogr. Centr.-Verein München.** Stenogr. Lesebibliothek, (monatl. 8 Seiten stark). 1.—. Stenogr. Centr.-Verein, München.
45. **Stolze Dr. Franz,** Lehrbuch der deutschen Stenographie in 3 Bde. I. u. II. à 1.—, III. 2.—. E. S. Mittler u. Sohn, Berlin.
46. **Tombo,** Kurzer Lehrgang d. Gab. Sten. Neueste Aufl. mit Wiener Beschlüssen. I. Tl. 1.20, II. Tl., Debatt.-Schr. 1.80. Georg Klein, Barmen.
47. **Trömel Max,** Sämtliche stenographischen Werke (Wiener Beschlüsse). Reutr Wilh., Dresden.
48. **Unverzagt G.,** Unterrichtsbriefe des Vereins für Stenographie. 2.40. Ferd. Schrey, Berlin.
49. **Weisensee,** Stenogr. Lehr- u. Übungsbuch. I. Tl. Verkehrsschrift 1.—, II. Tl. Satzkürzung 1.—. Emil, Roth Gießen.
50. **Weizmann Karl,** Lehr- u. Übungsbuch d. Gabelsb. Sten. 2.—. Selbstverl., Wien II, Hermannstraße 3.
51. **Zander Dr.,** Kurzes Lehrsystem d. Gab. Stenographie. 25. Aufl. 1.—. Selbstverl., Berlin NW. 52.

18. Französisch.

1. **Bauer u. Dr. Link Franz,** Konversationsübgn. I 2.30, II 2.—. Oldenbourg, München.
2. **Büchner Karl,** Lehrbch. d. franz. Geschäftssprache f. kfm. Lehranstalten. 3.60. G. A. Glöckner, Leipzig.
3. **Bechtel,** Enseignement par les yeux, edition primaire. 2.40. Hölzel, Wien.
4. **Feller u. Dr. Kuttner,** Lehrbch. d. franz. Sprache. 4.—. Hugo Spamer, Berlin C.
5. **Fischer Dr. Otto,** Franz. Lehrbch. f. kfm. Fortbildungsschulen. 3 Teile à 1.10. Kellerer, München.
6. **Gemin u. Schamansch,** Conversations francaise. Heft 1—9 à —.50. Hölzel, Wien.
7. **Hönncher Dr. Erwin,** Prakt. Lehrgg. d. franz. Spr. als Vorber. auf d. fr. Hdls.-Korr. Pahl (A. Haase), Zittau.

8. **Koch Dr. Johu.,** Pr. Elementarbch. I. Teil. Emil Goldschmidt, Berlin.
9. **Körbitz F. W.,** Lehr- u. Übgsbch. d. fr. Spr. 2 Bde. à 2.–. Wiegandt u. Schotte, Berlin.
9a. — System. Anl. zu fr. Sprechübgn. —.90. Louis Ehlermann, Dresden.
10. **Otto Dr. Emil,** Kleine franz. Sprachlehre. 1.80. Jul. Groos, Heidelberg.
11. **Pfeifer B.,** Leitfaden f. d. Unterr. im Französischen in Handelsschulen. I. Teil 1.20. Ernst Maukisch, Freiberg i./S.
12. **Plate H.,** Naturgemäßer Lehrgang zur schnellen und gründlichen Erlernung der französischen Sprache. Hinricius Fischer's Nachf., Norden und Leipzig.
13. **Plötz Dr. Karl,** Elementargrammatik der französischen Sprache. 1.40. F. A. Herwig, Berlin.
14. **Quazin H.,** Au seuil de la vie des Affaires. 1.50. Aug. Brettinger, Stuttgart.
15. **Robolsky Dr. H.,** Handelskorrespondenz. 2.70. Renger, Leipzig.
16. **Sarrazin Jos.,** Neue französische Grammatik für Kaufleute und Gewerbetreibende. 2.80. G. A. Glöckner, Leipzig.
17. **Schneitler F. H.,** Lehrgang der französischen Sprache für Kaufleute. 2.20. Gerhardt Kühtemann, Dresden.
18. **Straßberger A.,** Französische Sprachschule zum Gebrauch für Handels- und gewerbliche Fortbildungsschulen. I. 1.20., II. 1.20., III. 1.60. E. G. Roßberg, Frankenberg a./S.
19. **Thum Rud.,** Neue französische Grammatik f. d. Kaufmann, sowie für Gewerbetreibende. 2.75. G. A. Glöckner, Leipzig.
20. **Thum** u. **Sarrazin,** Französische Grammatik. 2.80. G. A. Glöckner, Leipzig.
21. **Vogel Dr.,** Die Handelskorrespondenz in französischer und deutscher Sprache. 2 Bde. 2.60. G. A. Glöckner, Leipzig.
22. **Wallenstein,** Konversationsunterricht nach Hölzels Wandtafeln, deutsch. I. u. II. Bd. à 1.40 (III. Bd. erscheint im Oktober). Emil Roth, Gießen.

19. Englisch.

1. **Baumann H.,** The world of commerce. 1.50. Brettinger, Stuttgart.
2. **Booch-Arkossy Dr.,** Mercantile correspondence. 3. Bd. Die englische Handelskorrespondenz. 2.50. C. A. Koch (J. Sengbusch), Leipzig.
3. **van Dalen Dr. C.,** Englisch für Kaufleute. 2.—. Langenscheidt, Berlin SW.
4. **Fernbach Dr. und Lehmann,** Lehrbuch der englischen Sprache. Zum Gebrauch in Handelsschulen. 3.50. Hugo Spamer, Berlin.

5. **Kares O.,** Kurzer Lehrgang der englischen Sprache. I. Teil. Grundlegende Einführung. 2.10. Louis Ehlermann, Dresden.
6. **Koch Dr. John,** Praktisches Elementarbuch der englischen Sprache für Fortbildungsschulen. 1.80. Emil Goldschmidt, Berlin.
7. **Müller A.,** Kurzgefaßter Lehrgang der englischen Sprache für Handelsschulen. 2.25. Ernst Mauckisch, Freiberg i./S.
8. **Petersen Dr. Wilh.,** Lehrbuch der englischen Sprache, geb. 2.80. G. Gräbner, Leipzig.
9. **Plate H.,** Vollständiger Lehrgang zur leichten Erlernung der englischen Sprache. I. Elementarbuch. 2.10. Ehlermann, Dresden.
10. **Robolsky Dr. H.,** Englische Handelskorrespondenz. 2.70. Renger (Gebhard u. Wilisch), Leipzig.
11. **Thum Dr. Rud.,** Neue englische Grammatik für den Kaufmann und für Gewerbetreibende. 2.75. G. A. Glöckner, Leipzg.

20. Italienisch.

1. **Locella Bar.,** Neue italienische Grammatik. 3.50. G. A. Glöckner, Leipzig.
2. **Guglielmo,** Neue italienische Grammatik für den Kaufmann und für Gewerbetreibende. 3.—. G. A. Glöckner, Leipzig.
3. — Die italienische Handelskorrespondenz. 2 Teile à 2.25. G. A. Glöckner, Leipzig.
4. **Sauer Karl Marquard,** Kleine italienische Sprachlehre. 1.80. Julius Groos, Heidelberg.

21. Karten.

1. **Bambergs** Schulwandkarte von Asien. Physikal. Ausgabe. 5. Ausg. aufgez. 22.—. Chun, Berlin.
   — Von Australien. a. Roh 9.—, b. aufgez. 13.—. Chun, Berlin.
2. **Baur u. Böhm,** Wandtafeln z. mathem. Geographie. 3.50.
3. **Baur u. Meincke,** Kleine Karte der Erde nach Merkators Projektion. Mit Darst. des Weltverkehrs. 3.— roh in Mappe, 5.— aufgezogen in Mappe, 6.— mit Stäben und lackiert. M. Harburger, Eßlingen a. N.
4. **Berghaus,** Verkehrskarte von Europa. 10.—. Frz. Heinr. Klodt, Frankfurt a. M.
5. **Bielenberg,** Phys. Schulwandkarte von Deutschland. 22.—. Geogr. Inst., Weimar.
6. **Franz J.,** Eisenbahn- und Dampfschiffrouten-Wandkarte von Europa. 6.50, aufgez. 13.50. Flemming, Glogau.
7. **Gaebler u. Hirt,** Schulwandkarte des Kaiser-Wilhelm-Kanal. a. 7.—, b. 12.—. Georg Lang, Leipzig.
8. **Gäbler E.,** Schulwandkarte der deutschen Kolonien. a. 10.—, b. 15.—. Gg. Lang, Leipzig.

9. **Gräf u. Kettler,** Physikal. Schulwandkarte von Europa. a. 4.50, b. 9.50. Geogr. Inst., Weimar.
10. **Handtke,** Schulwandkarte von Afrika. a. 5.—, b. 11.—. Karl Flemming, Glogau.
11. — Schulwandkarte von Nordamerika. a. 4.50, b. 11.—. Karl Flemming, Glogau.
12. **Henze,** Große Kontor- und Bureaukarte des deutschen Reiches, mit besonderer Berücksichtigung des deutschen Handels 2c. 15.—. Fr. Heinr. Klodt, Frankfurt a. M.
13. **Kettler,** Schulwandkarte von Deutsch-Ostafrika. a. 3.—, b. 8.—. Geogr. Inst., Weimar.
14. Schulwandk. der deutsch. Südsee-Kolonien. a. 11.—, b. 19.—. Geogr. Inst., Weimar.
15. — Politische Schulwandkarte von Afrika. a. 5.—, b. 11.—. Geogr. Inst., Weimar.
16. **Keil,** Polit. und Eisenbahnwandkarte von Europa. Aufgezog. 14.— Theod. Fischer, Kassel.
17. **Kühnert,** Schulwandkarte von Asien (für gehobenere Fortb.-Sch.) 22.—. A. Müller, Fröbelhaus, Dresden.
18. **Liebenow,** Eisenbahnkarte von Deutschland. 9.—. Heinr. Klodt, Frankfurt a. M.
19. — Verkehrskarte von Oesterreich-Ungarn und den angrenzenden Ländern. 15.—. H. Klodt, Frankfurt a. M.
20. **Mayer u. Luksch,** Weltkarte zum Studium der Entdeckungen und des kolonialen Besitzes der Gegenwart. a. 14.—, b. 18.—. Theod. Riedel, München.
21. **Möhl,** Orohydrographische und Eisenbahn-Wandkarte von Deutschland. 15.—. Theod. Fischer, Kassel.
22. **Piloty u. Löhle,** Karte der Verkehrsanstalten in Bayern, Piloty u. Löhle, München. (In Kommission bei Th. Riedel, München.)
23. **Raab C. J. H.,** Spezial-Wandkarte d. Eisenbahnen Mittel-Europas. 11.50. Flemming, Glogau.
24. **Schade,** Schulwandkarte von Südamerika. a. 4.50, b. 11.—.
25. **Serth u. Meincke,** Handels- und Produktenkarte der Erde. a. 3.— roh in Mappe, b. 5.— aufgez. in Mappe, c. 6.— mit Stäben und lackiert.
26. **Sydow-Habenicht,** Asien. a. 12.—, b. 18.—. Justus Perthes, Gotha.

22. Naturkundliche Anschauungsmittel.

1. **Ahles Dr.,** Wandtafeln der Pflanzenkrankheiten. a) 6.—, b) 11.—. F. Heinr. Klodt, Frankfurt a/M.
2. **Eschner Max,** Technologische Wandtafeln. a) 2.— bezw. 2.50, b) 1.40 bezw. 1.60, c) 1.— bezw. 1.20. F. E. Wachsmuth (Leipz. Schulbilderverl.), Leipzig.

3. **Goering**, Ausl. Kulturpflanzen. 7 Tafeln, à 2.—. Wachsmuth, Leipzig.
4. **Ahles u. Groos Heinrich**, Die wichtigsten Handelspflanzen i. Bild u. Wort. 3.—. Schreiber, Eßlingen.
5. **Lorinser Dr. F. W.**, Die wichtigsten eßbaren Schwämme i. naturgetr. Abbildungen. 12 Tafeln. 5.—. Ed. Hölzel, Wien.
6. **Schreiber**, Gr. Wandtafeln d. Handelspflanzen. a) 8.—, b) 10.40. Klodt, Frankfurt a/M.
7. **Ahles**, Text hiezu. 1.—. Frz. H. Klodt, Frankfurt a/M.
8. **Sperl Friedrich**, Landwirtschaftl. Tafeln. 14 Tafeln à 2.96. Fr. Sperl, Wien.
9. **Strebel**, Wandtafeln d. Getreidearten. 9.50. Klodt, Frankfurt a/M.
10. **Stoll**, Wandtafeln f. Obstbau z. Unterricht in Volksschulen. Paul Lang, Berlin.
11. **Schmidt u. Krantz**, Technolog. Wandtafeln. 6 Tafeln. Wachsmuth (Schulbilderverlag), Leipzig.
12. **Wandtafel nützl. Vögel** der Landwirtschaft. H. Müller, Stuttgart.
13. **Wünsche**, Krystallnetze. Thienemann, Gotha.
14. **Zippel u. Bollmann**, Ausl. Kulturpflanzen in farbigen Wandtafeln. I. Abt. 22 Tfl. 15.—, II. Abt. 11 Tfl. 13.—, III. Abt. 11 Tfl. 15.—. Müller (Fröbelhaus), Dresden.

23. Naturkundliche Modelle und Sammlungen.

1. **Brendel R.**, Pflanzen-Parasiten. 14 Modelle 125.—. R. Brendel. Berlin.
2. **Dürfeld** 5 bayr. Rinderrassen à 4.25. Dürfeld, Freiberg i. S.
3. — Modell des arab. Pferdes 13.—. „ „
4. — „ „ hannoversch. Pf. 13.—. „ „
5. **Fischer Emil**, Rohstoffe aus d. Pflanzenreiche. 40.—. Lehrmittelanstalt v. Schneider, Leipzig.
6. **Haffner C.**, Apparat zur Erkl. d. Kubikmaße 3.—. Aktiengesellsch. Konkordia, Bühl i. Baden.
7. **Heitmann E.**, Die Porzellan-Industrie, herausg. v. Wolf. 25.—. E. Heitmann, Leipzig.
8. — Die Eisenindustrie. 25.—. E. Heitmann, Leipzig.
9. **Hestermann**, Techn.-naturw. Sammlungen: 1. Flachs 9.—. 2. Baumwollpflanze 9.—. 3. Wolle 9.—, 4. Seide 13.—. 5. Leder 10.—, 6. Papier 11.—, 7. Glas 12.—. Mit Text. A. Müller, Fröbelhaus, Dresden.
10. **Klodt's** Eisenbaukasten f. d. Hand des Lehrers. I. 13.50., II. 30.— I. u. II. zus. 36.—. Frz. Heinr. Klodt, Frankfurt a. M.
11. **Kreidl A.**, Produkten-Sammlung, 6 Serien I.—III. à 4.—; IV. u. V. à 8.—; VI. 6.—, zus. 32.—. A. Kreidl, Prag.

12. **Technol. Sammlung:** 1. Baumwollpfl. 9.—, 2. Eisen 25.80.—, 3. Färberei u. Zeugdruck 14.—, 4. Flachs 9.—, 5. Glas 12.—, 6. Leder 10.—, 7. Papier 11.—, 8. Seide 13.—, 9. Wolle 9.—. Mit Text. Schneider, Leipziger Lehrmittelanstalt.
13. **Produkten-Sammlung** a) 10.—. b) 20.—. A. Müller Fröbelhaus, Dresden.
14. **Schramm Dr. F.,** Sammlung der wichtigsten europ. Nutzhölzer. 30.—. Dr. Schneider, Lehrmittelanst., Leipzig.
15. **Vetter Chr.,** Kolonial-Sammlung. 50.—. Vetter, Hamburg.

24. Anschauungsmittel für den warenkundlichen Unterricht in der kaufm. Fortbildungsschule.

(Rohstoffe, Halbfabrikate, Ganzfabrikate, Verbrauchsartikel, Nahrungsmittel, Gewürze, Arzneistoffe, Harze, Farbstoffe u. s. w.)

Ausgestellt von verschiedenen Kaufmannsfirmen der Stadt München.

Weibliche Fortbildungs-Schule.

Erzeugung der Eigenwärme des Körpers.

A. Die Ernährung.

A. Ernährungs-Organe.

Torso eines Kindes. Plast. Darstellung.

B. Die Nahrung.

I. Unorganische Nahrungsstoffe.

Das Wasser. a) Seine Beschaffenheit: Weiches u. hartes Wasser in Probiergläsern, mit Seifenspiritus versetzt, Natron, Destillationsapparat, Filter, tierische Kohle, Holzkohle, Bimsstein, Sandstein, Rotholzlösung, Prüfung des Wassers auf Organismen, Lösung von übermangansaurem Kali.

b) Aufbewahrung des Wassers: Kühlkrug, Mineralwasser, Brausepulver.

c) Wasser im festen Zustande: Zeichnung des Eisschrankes, Ersatz für letzteren, Eismaschine.

Salze: Kochsalz, kohlensaures Natron, phosphorsaures Natron.

II. Organische Nahrungsmittel:

aus dem Tierreiche.

Abbildung der einzelnen Fleischteile.

Hengst Wilh. u. **Schmidt Rud.**, Das Fleisch unserer Haustiere. Grieben, Leipzig.

Warenprodukte: Rindfleisch: Corned beef, Rauchfleisch, Pöckelfleisch, Rindfleischwurst.

Vom Kalbfleisch: Jus, Leim.

Vom Schweinfleisch: Schinken, Speck, geräuchert und gesalzen, Schweineschmalz, Sulz.

Bilder vom **Wild, Geflügel und Fischen**, die uns Fleisch liefern: Geräucherter Aal, Hering, Bückling, Sprotte, Sardelle, Sardine, Kaviar, Hausenblase.

Krebs, Hummer, Schnecke, Auster.

Milch.

Ein Glas Milch zur Ersichtlichkeit der Rahmbildung, Zeichnung der Fettkügelchen, Milchwage, Milch mit Mehl und Stärke gemischt, durch Jodlösung blau gefärbt, Kondensierte Milch, Schneekessel mit Schneebesen, Kephyr, Kumys.

Butter: süß und gesalzen, Butterkühler.

Schmalz.

Käse: Citronensaft, Salzsäure, Lab, Molke, Topfen.

Käseplatte: Fette Käse: Schweizer-, Emmenthaler-, Chester-, Brie-Käse, Parmesan-, Limburger-, Eidamer-Käse.

Halbfette Käse: Siementhaler-, Oberengadiner Käse.

Magerkäse: Topfen, Handkäse, Backstein-, Kräuterkäse.

Eier.

Hühnereier, Gänse-, Enteneier.

Zur Eierprobe: Eierspiegel, Eier im Salzwasser. Verwendung der Eier; Eieruhr; Schneekessel mit Schneeschläger; Eierfarben und gefärbte Eier.

Zur Aufbewahrung der Eier: Ständer, Wasserglas, Kalk, Mohnöl, Seidenpapier.

Nahrungsmittel aus dem Pflanzenreiche.

Getreidefrüchte und Mehlsorten: Kleie; Stärkemehl, Kleber.

Produkt von Kleber: Makkaroni, Gries, Hirse, Grütze, Graupe, Dextrin.

Brotarten: Roggen- und Weizenbrot, mürbes Brot, Grahambrot Pumpernickel, Zwieback, engl. Biscuit, Cakes.

Lockerungsmittel des Teiges: Sauerteig, Hefe, Preßhefe, Backpulver, Natron, Hirschhornsalz; Mehlsieb und Schaufel.

Hülsenfrüchte.

Erbsen, ganz und gebrochen, Erbswurst, Bohnenkerne, Linsen.

Gemüse.

Als **Vertreter** der **Wurzelgewächse die Kartoffel:** Mehrere Sorten; Solanin, Kartoffelschäler, Stecher, Kartoffelstärke, Dampfgeschirr zum Kochen derselben.

Rübenarten: Karotten und weiße Rüben.

Kohlarten: Blumenkohl und Wirsing.

Spinatpflanzen: Spinat und Körbel.

Blätter-Salatpflanzen: Kopfsalat, Endiviensalat, Kresse.

Zwiebelgewächse: Zwiebel, Schalotten, Zusammenstellung der gebräuchlichsten Küchenkräuter.

Unreife Hülsenfrüchte: Erbsen, (Pflückerbsen,) Wachsbohnen, grüne Bohnen, Dörrgemüse und Konserve.

Gemüsefrüchte: Gurke, Tomate.

Saftfrüchte oder Obst.

Kernobst. Die allerbekanntesten Produkte: Apfel, Schnitze oder Scheibchen, Gelee, Apfelessig, Apfelmost, Apfelwein; Birnsorten, Kletzen oder Hutzeln, Gelee, Liqueur; Quitte; Hagebutten; Citronen, Citronenöl, Citronat; Orangen, Orangeat; **Steinobst:** Pfirsich, Aprikosen, Weichsel und Kirschen frisch, getrocknet und eingekocht, Zwetschgen, Pflaumen, gedörrt und frisch, Datteln.

Beerenobst: Ananas, Erdbeeren, Himbeeren, Saft, Gelée, Johannisbeeren, Saft, Gelée, Heidelbeeren getrocknet, Heidelbeerwein, Feigen, Weintrauben, Rosinen, Sultaninen, Korinthen.

Getrocknete, kandierte, eingekochte Früchte.

Schalenobst: Mandeln, Krachmandel, Walnuß, Haselnuß, Kastanie, Buchenkern, Eicheln, Eichelkaffee, Kokosnuß, Kokosbutter, Mohnsamen, Johannisbrot.

Genußmittel.

Gewürze: Pfeffer, weiß und schwarz, spanischer Pfeffer, Gewürznelken, Nelkenöl, Muskatnuß, Muskatblüte, Cardamom, Zimmt — Ceylon und Java, Zimmtblüte, Vanille, Vanillin-Produkt aus Tanne und Fichte, Sternanis, Ingwer, Lorbeerblätter, Senfsamen und Senfe, Safran Kümmel, Koriander, Anis, Fenchel, Wachholderbeeren, Kalmus, Kapern.

Einheimische Blatt- u. Kräutergewürze: Bohnenkraut, Dill, Majoran, Schnittpetersilien, Thymian, Estragon, Salbei.

Saure Speisezusätze: Essig, Sprit, Wein-, Obst-, Holzessig, Pasteurs Essig.

Süße Speisezusätze: Zucker, Rohzucker, Rübenzucker, Raffinade, Melis, Lumpenzucker, Farinzucker, Kandiszucker, Zuckerkouleur, Syrup, Honig, der gereinigte u. rohe Honig, Met, Lebkuchen.

Fette Seifezusätze. Nichttrocknende Oele: Olivenöl, Provençeröl, Rüböl, Mandelöl. Trocknende Speiseöle: Mohnöl, Leinöl, Kokosfett, Cacaobutter.

Eigentliche Genußmittel. Nervenreizmittel.

Alkoholartige: Gerste, Malz, Hopfen, Hefe, Weißbier, Braunbier, Veranschaulichung der Gärung, Wein, Branntwein, Kognak, Rum, Arak.

Alkaloidhaltige Genußmittel.

Der Kaffee. Sorten des Kaffees: Mokka, Java, Ceylon, Perlkaffee. Verwendung des Kaffees. Brennen desselben: Trommel, Pfanne. Volumens- u. Gewichtsveränderung des gebrannten Kaffees: Wage, in welcher ungebrannter Kaffee gebranntem das Gleichgewicht hält. Kaffeebüchse, Kaffeemühle, Kaffeemaschine, Aufguß-, Wienermaschine, Kaffeesäckchen, Gerbsäure. Surrogate: Karlsbader Gewürz-, Cichorie, Mandelkaffee, Feigenkaffee.

Thee. Schwarzer und grüner Thee: Theeseiher, Theekanne, Tasse, Theebüchse.

Schaufuß, Das Meißner Porzellan in seiner Entwicklung. 5.— bis 10.—. Müller, Fröbelhaus, Dresden.

Chokolade. Frucht im Durchschnitt; Frucht in der Verarbeitung, geschrotet, gemahlen. Nebenprodukt: Cacaobutter, Cacao, Chokolade.

Fäulniswidrige, die Aufbewahrung fördernde Mittel.

a) Durch Hemmung des Luftzutrittes: Luftdicht verschlossene Gefäße. Pergament, Kohle, Asche, Fett, Creosot; b) durch Wasserentziehung: Salz, Essig, (gedörrtes Obst); c) durch Abhaltung der Wärme: Eisschrank.

B. Die Atmung und der Blutkreislauf.

Bock, Organe der Atmung und des Blutkreislaufes. Plast. Darstellung. Fröbelhaus, Dresden.

Atmungsvorgang. Plast. Darstellung.

Zimmerpflanzen. Aug. Buchner sen., München.

Blumenspritze. —.80 bis 1.20. Schüssel, München.

Sorge für Erhaltung der Eigenwärme.

A. Durch die Kleidung.

I. Kulturgeschichtliches.

Kostümbilder. Kopien nach Münchner Bilderbogen.

II. Rohstoffe und ihre Bearbeitung.

Eichler, 1. Pelze. Stoffsammlung. Deutsche Verlagsanstalt Stuttgart, Leipzig, Berlin, Wien.

Stoffsammlung. (Im Besitze der weibl. Fortbildungsschule München.)

Aufbewahrungsmittel für Pelz: Patschouli, Kampfer, Naphthalin in Glas. Dr. O. Kuntze, Droguerie, München, Herzog Wilhelmstr.

Eichler, 2. Tierwolle. Rohe Wolle, Wollfilz, Schafwolle. Stoffsammlung. Deutsche Verlagsanstalt Stuttgart, Leipzig, Berlin, Wien.

— Kameelhaar, Garn, Tuch. Stoffsammlung. Deutsche Verlagsanstalt Stuttgart, Leipzig, Berlin, Wien.

— Wolle, Kämmling, Zug, Vorgespinnst, Webgarn, Gewebe. Stoffsammlung. Deutsche Verlagsanstalt Stuttgart, Leipzig, Berlin, Wien.

Kratzdistel.

Dreidax, Die Wollstoffe. Sammlung f. Textilwaren mit Erläuterungen. (4 Gruppen.) 45.—. Lehrmittelanstalt Bensheim, Hessen.

Die Wollstoffe in den üblichen Breiten. (Im Besitze der weibl. Fortbildungsschule München.)

Eichler, 3. Flachs. Anschauungstafel. Deutsche Verlagsanstalt Stuttgart, Leipzig, Berlin, Wien.

— Hanf. Anschauungstafel. Deutsche Verlagsanstalt Stuttgart, Leipzig, Berlin, Wien.

Vorrichtungen für die Bearbeitung des Flachses.

Geräte zur Bearbeitung des Flachses, Rocken u. Spindel, Spinnrad, Haspel, altes Bandwebgeräte, die wesentlichen Bestandteile des Webstuhls enthaltend. Modelle.

Heilmann, Webstuhl. Bild.

Dreidax, Leinenstoffe, Textilwaren, Lehrmittelanstalt Bensheim.

Leinenstoffe in den üblichen Breiten. Stoffmuster. (Im Besitz der weibl. Fortbildungsschule.

Eichler, 4. **Baumwolle.** Kapseln der Baumwolle. Spinnverfahren, Watte, Stoffsammlung, Watte. Deutsche Verlagsanstalt Stuttgart, Leipzig, Berlin, Wien.

Dreidax, Baumwollstoffe, Textilwaren. Lehrmittelanstalt Bensheim.

Baumwollstoffe in den üblichen Breiten. Stoffmuster. (Im Besitz der weibl. Fortbildungsschule.)

Eichler, 5. **Seide.** Entwicklung von der Raupe bis zur Seide. Stoffsammlung. Deutsche Verlagsanst. Stuttgart, Leipzig, Berlin, Wien.

— Feinseide, Florettseide, Seidenfabrikat. Stoffsammlung. Deutsche Verlagsanstalt Stuttgart, Leipzig, Berlin, Wien.

Seidenbrüter.

Dreidax, Seidenstoffe, Fadenzähler, Spitzenklöppelei, Kissen 2c. Textilwaren. Lehrmittelanstalt Bensheim.

— Spitzenmuster, Textilwaren. Lehrmittelanstalt Bensheim.

III. Veränderung der Stoffe.

1. Durch Gerben.

Eichler, a) Lederbereitung. Stoffsammlung. Deutsche Verlagsanst. Stuttgart, Leipzig, Berlin, Wien.

b) Lederstoffe. Stoffmuster. (Im Besitz der weiblichen Fortbildungsschule München.

c) Mittel zur Reinigung des Schuhwerkes: Wichse, Schmiere, Crême, Lack. Wichskasten mit Einrichtung. 3.50 bis 7.—. Schüssel, München.

2. Durch Bleichen.

a) Rasenbleiche. (Im Besitz der weibl. Fortbildungssch. München.)

b) Kunstbleiche. Chlorkalk, schwefelig. Säure.

Proben.

3. Durch Färben.

Casella, Frankfurt a. M., a) Farbenverzeichnis. Würth, Färberei München, Hildegardstraße.

b) Farbstoffe: Blauholz camp., Blauholz dom., Rotholz, Gelbholz, Cochenille, Sandel, Indigo, Krapp, Tanin, Safran, Ocker, Theesud. Würth, Färberei, München, Hildegardstraße.

c) **Appreturmittel:** Dextrin, Gelatine, Gummi, Leim, Stärke. In Glas. Würth, Färberei, München, Hildegardstraße.

d) **Beizmittel:** Alaun, Glaubersalz, Weinsteinpräp., Vitriol blau, Vitriol grün, Zuckersäure, Chromſ. Kali, Eisenvitriol, Zinnsalz, Kali blausäur. In Glas. Würth, Färberei, München, Hildegardstr.

e) **Gefärbte Stoffe:** a) Waschechte, lichtechte Stoffe. b) Nicht waschechte, lichtechte Stoffe. (Im Besitz der weibl. Fortbsch. München.

IV. Physikalische Verhältnisse der Kleidung.

1. **Wärmeleiter,** Gute, schlechte. Zusammenstellung auf Karton. (Im Besitz der weiblichen Fortbildungsschule).

Schmidt, Firma Bino, München, Prannerstr. 2. **Das hygienische Bett.** Modell.

Eichler, Bettfüllung, Federn. Deutsche Verlagsanstalt.

Roßhaar, Seegras. Liebermann, Bettfedernhandlung, München, Landschaftsstraße.

V. Reinigung der Kleidung.

1. Trockene Reinigung:

Verschiedene Kleiderbürsten: Cocosbürste, Wollbürste, Seidenbürste, Hutbürste, Klopfer, Kleiderholz —.15. Schüssel, München.

2. Nasse Reinigung:

Wäsche.

a) **Waschgeräte:**

Newburg, Dampfwaschkessel 15.50. Schüssel, München.

Automatische Waschmaschine 60.—, Handwaschmaschine 4.—, Waschbrett 1.30 bis 1.80, Waschbürsten: a) Borstenbürsten, b) Haarbürsten. Schüssel, München.

Harsa Wringer, Auswindmaschine 25.—. Schüssel, München.

Augusta-Tischmange 35.—, Seil 4.—, Klammern à Dtzd. —.60, Einspritzwedel 1.—, Trockengestell 4.—. Schüssel, München.

b) **Waschmittel:**

Harte und weiche **Wasser.** Niederschlag: Kesselstein, Reinigungsmittel: Salzsäure.

Eichler, Die Seife: Stoffsammlung. Deutsche Verlagsanstalt.

Vorrichtung zum Kochen der Seife: Rechaud, Tiegel ꝛc. Seifenkuchen.

Bestandteile: Ätzstoffe: Ätzkalie, Ätznatron. Fettstoffe: Talg, Glycerin, Cocosöl, Palmöl, Mandelöl, Colophonium, Fischthran, Seifenspiritus. (In Glas.) Seifenarten: Kernseife gut, schlecht, Schmierseife, Füllseife, Patentseife, Sodaseife, Toiletteseife, Pechseife, Gallseife, Bimsteinseife. Dr. Kuntze, Droguerie.

Andere Waschmittel: Seifenwurzel, Panamarinde, Soda: kryst., kalzin., Holzasche, Pottasche, Borax, Chlorkalk. Dr. Kuntze, Droguerie.

Wäscheproben.

Laugenstein, Fettlaugenmehl, Salmiak, Bleichsoda, Waschkrystall.

c) **Bläumittel:**

Bläukugeln, Bläubeutel. Proben.

d) **Stärkemittel:** Reisstärke, Kartoffelstärke, Weizenstärke, Maisstärke, Wachs, Borax. Dr. Kuntze, Droguerie, München.

Proben.

e) **Vorrichtung zum Bügeln:** Bügelbrett 6.50 bis 8.70. Bügeleisen: Bolzeneisen, Stahleisen 3.20 bis 6.50, Kohleneisen, Glanzeisen 2.90 bis 10.—, Glühstoff 3.50. Schüssel, München.

3. Fleckenreinigung.

Reinigungsmittel: Spiritus, Terpentinspiritus, Benzin, Weinstein, Weinsäure, Kleesalz, Salzsäure, Salmikgeist, Meerschaumstaub, Bleichlösung, Bolus weißer, Chloroform, Antifer., Fleckwasser, Fleckenseife, Fleckenstift, Zinnchloridlösung, Eau de Javelle, Aufbürstfarbe, Löschpapier. Dr. Kuntze, Doguerie, München.

VI. Herstellung der Kleider.

Eichler, 1. **Nähnadelfabrik.** Stoffsammlung. Deutsche Verlagsanstalt Stuttgart, Leipzig, Berlin, Wien.

Bobbin F., 2. **Nähmaschine** Singers Original = Zentral. 145.—. Singer-Company-Aktien-Gesellschaft. Original Singer-Nähmasch., Bayerstr. 77 a.

3. **Handarbeiten** der Schülerinnen der I. und II. Fortbildungsklasse. I. Klasse: Handtücher, Kissenüberzüge, Oberbettüberzüge, Nachtjacken, gestrickte und gehäckelte Gegenstände, eingestrickte Strümpfe. II. Klasse: Beinkleider, Hemden.

B. Durch die Wohnung.

I. Kulturgeschichtliches.

Frl. **Haller,** Lehrerin, Höhle. Bildliche Darstellung. Besitz der weiblichen Fortbildungsschule, München.

— Pfahlbauten. Bildliche Darstellung.

Frl. **Kemnitzer,** Lehrerin, Zelt. Bildliche Darstellung.

Frl. **Haller,** Lehrerin, Hütte. Bildliche Darstellung.

Frl. **Geyer,** Lehrerin, Blockhaus. Bildliche Darstellung.

— Bauernhaus. Bildliche Darstellung.

Frl. **Kemnitzer,** Lehrerin, Patrizierhaus. Bildliche Darstellung.

Das moderne Wohnhaus: 1. Façade, 2. Grundriß, 3. Querschnitt (moderne sanitäre Anlage), 4. Detailzeichnungen, 5. Modelle für Bestandteile der Ent- und Bewässerungsanlage. Ingenieur Keim, München, Schommerstraße 10.

II. Baustoffe.

1. **Bausteine:** Granit, Kalkstein, Schiefer, Kalktuff, Sandstein, Marmor (Hausschwamm). —.50 per Stein. Rippel, Naturalienhandlung.
2. **Verbindungsmittel:**
Eichler, Zement, Gypsdielen, Spreutafeln. Stoffsammlung. Baumaterialienhandlung Groeber, München, Thalkirchnerstr. 31.
3. **Bauhölzer.** Holzsammlung. Leipziger Lehrmittelausst., Dr. Schneider.

III. Die Beheizung.

1. Frühere und jetzige Arten des Feuermachens.

a) Feuerstein, Stahl, Zunder, Schwefelholz, Schwefelfaden.
b) Streichhölzer.
Eichler, Deutsches Zündholz. Stoffsammlung. Deutsche Verlagsanstalt, Stuttgart.
c) Schwedisches Zündholz.

2. Bedingungen der Verbrennung.

Apparate: Zylinder, Kerze, Trichter, Glasplatte, Blasbalg. 2.—. Schüssel, München.

3. Brennstoffe.

a) **Holz,** weiches und hartes in verschiedenem Schnitt.
Holzspalter. 1.60. Schüssel, München.
Holzkohle, Tannenzapfen.
b) **Torf.**
c) **Kohlen.**
d) **Koaks.**
e) **Briquettes.**

4. Heizarten.

Geschichtliche Entwiklung des Ofens. Bildliche Darstellung nach Gewald, gezeichnet von Frl. Schwarzkopf, Lehrerin. Weibliche Fortbildungsschule.
Mittermayer, a) **Der Kachelofen.** Modell. Hafnermeister Mittermayer, München, Corneliusstraße.
Eichler, Geschichte des Thones. Stoffsammlung. Deutsche Verlagsanstalt, Stuttgart.
Schaufuß, Ofenthon in seiner Entwicklung. 5.— bis 10.—. Müller, Fröbelhaus, Dresden.
Wamsler, b) **Der Herd.** Modell. Herd- und Ofenfabrik Wamsler, München, Schellingstr.
Reinigungsmittel: Eisenschwärze, Messingputz.
c) **Der Füllofen,** nach Abbildungen verschiedener Systeme. Kustermann, München, Marienplatz.
d) Nürnberger Rießner Öfen. Lipp, München, Sonnenstr. 13.
Feuergeräte. 2.60. Schüssel, München.

e) **Zentralheizung.** Pläne. Körting, Hannover.
f) **Petroleumkochapparat.** 3.50. Schüssel, München.
Petroleumgas-, Schnellkoch- und Heizapparat. 1.—. Michaelis, Maschinenb., München, Altheimereck 16.
g) **Gaskochapparat.** Gasbeleuchtungs-Gesellschaft, München, Promenadestraße 1.
Das Thermometer.

IV. Die Beleuchtung.

1. Kulturgeschichtliches.

a) **Kienspanhalter.**
b) **Talglämpchen.**
c) **Oellampe** (mit Leinöl).
d) **Talgkerze.**
e) **Wachs** — **Wachskerze.**
f) **Baumöl.**
g) **Walratlicht.**
h) **Stearin** — **Stearinkerze.**
Lichtscheere —.50, Lichtspitzer —. 80, Lichtsparer —.15. Schüssel, München.
i) **Moderateurlampe** mit Rüböl, Hergl, k. Hofspengler München, Promenadepl.
Studierlampe. Hergl, k. Hofspengler München, Promenadepl.
k) **Petroleum** (a. gutes, b. schlechtes).
Petroleumlampe, Hergl, k. Hofspengler München.
Petroleumputzer a) für Zylinder, b) für Brenner, Messingputz, Leder, Leinwandlappen, Lampenscheere —.80 bis 1.50. Schüssel.
l) **Ligroin.** Dr. Kuntze, Droguenhandlung, München.
m) **Benzin** — Benzinleuchter.
n) **Gaslicht:** a) Thonpfeife mit Kohle. Apparat b) Gasbereitung, Abbildung. Schreiber, Eßlingen.
Gas-Tischlampe. Gasbeleuchtungsgesellschaft München, Promenadestr. 1.
Paraffinkerze.
Solaröl.
o) **Gasglühlichtlampe.** Gasbeleuchtungsgesellschaft München.
Spiritusglühlichtlampe. Hergl, München.
p) **Elektr. Licht.** Glühlämpchen in Verb. mit einem Element. Stehlampe in Verb. mit Accumulatoren. Zetler, elektrotechn. Anstalt.

V. Einrichtung und Reinigung der Wohnung.

1. **Einrichtungen versch. Wohnräume.** Bildl. Darstellg. Pössenbacher, k. b. Hofmöbelfabrikant, München.
— Journal moderner Möbel. 1.75 pro Heft. W. Kohlhammer, Verlagsbuchhandlung, Stuttgart.

Eichler, 2. D. z. Wohnungseinrichtg. verwend. Holzarten. Stoffsammlung. Deutsche Verlagsanstalt Stuttgart.

Reinigungsmittel: Leinöl, Spicköl, Schellack, Terpentinöl, Bodenwichse, Bodenlack, Parkettbodenwichse, Spirituslack, Copallock, Flußsand, Sägespäne, Pfeifenerde, Weinessig, Essigessenz. (In Glas.) Dr. Kuntze, Droguenhandlung in München.

Fußabstreifbürste 3.—, Handkehrbesen mit Schaufel —.60. bis 1.10., Kehrbesen mit langem Stiel 1.30., Aufwaschtücher —.20. bis 1.—., Putztücher —.70, Wischbesen 1.—, Bodenbürste —.20. bis 1.—., Wurzelbürste —.20. bis —.80, Schrobber —.50., Klosetbürste —.30. bis —.70., Passepartoutbesen 2.—, Plafond-Kehrbesen 3.—., Parkettbodenbürste aus Stahldraht. Schüssel, München.

Eichler, 3. D. z. Wohnungseinrichtung verwend. **Glasarten:** Stoffsammlung. Deutsche Verlagsanstalt.

Reinigungsmittel: Geschl. Kreide, Festerleder —.50, Fensterschwamm —.25. Putzpulver (Spiegel u. Glas), Fensterbürste —.45.

4. **Möbelstoffe,** Pössenbacher, k. Hofmöbelfabrikant München. **Reinigungsmittel** d. Stoffmöbel: Teppichbesen —.60. bis 2.20, Teppichwalzen 13.50, Möbelausklopfer —.50, Ausklopfstock —.10, Abstäuber 1,—, Möbelbürsten —.50 bis 3.80, Möbelwichsbürste 1.80, Möbelpinsel —.50, Gardinenfeger 2.— Schüssel, München.

5. **Metalle,** die in der Wohnung Verwendung finden:

Eichler, Eisen, Kupfer, Silber, Gold, Stoffsammlung. Deutsche Verlagsanstalt, München.

Reinigungsmittel: Rostpapier, Putzpulver für feine Metalle —.25, Putzpulver für ordinäre Metalle —.25, Putzpomade —.20, Putzpasta —.10. Dr. Kuntze, Droguerie, München.

VI. Desinfektion.

a) **Desinfektionsmittel:** Chlorkalk, Karbolsäure, Salicylsäure, Jodoform, Kreosot, Salzsäure, Chlorwasser, Schwefelsäure, Eisenvitriol. In Glas. Dr. Kuntze, Droguerie, München.

b) **Mittel gegen Insekten:** Insektenpulver, Kampher, Naphtalintabletten, Packet —.10.

Käferfalle 1.20. Schüssel, München.

c) **Platina-Räucherlampe** 2.50 bis 4.—. Dreyer's Nachf., München.

VII. Ein eingerichtetes Wohnzimmer.

Gewerbehalle des allgemeinen Gewerbevereins München.

Kindererziehung.

A. Körperliche Ernährung.

1. Assowroot, Kondens. Milch.
Soxleth-Apparat, Metzeler, München, Kaufingerstraße.
Liebig'sche Suppenwürze, Nestle's Kindermehl, Hafermehl—.90, Maismehl —.80, Hafergrütze —.80, Maiszwieback 2.—, Haferzwieback 2.—, Schrotbrot 1.20, Kraftmehl 1.—.
2. **Meyer B.**, Gesundheitspflege des Kindes. 1.—. Oehmigke's Verlag, Berlin.

B. Geistige Kindererziehung.

Siehe Literaturverzeichnis.

Krankenpflege.

Nußbaum, Erste Hilfeleistung bei Unglücks- und Krankheitsfällen.
a) **Verbandstoffe:** Gazebinde, Leinenbinde, Guttapercha, Engl. Pflaster, Heftpflaster, Schere, Verbandsnadeln.
b) **Desinfektionsmittel:** Karbolsäure, Borwasser, Kollodium, Salicylwatte, Eisenchlorid, Jodoform.
c) **Heilmittel:** Zinksalbe, Vaseline, Glycerin, Uebermang. Kali, Senfteig, Senfspir., Kleie, Eisbeutel, Salmiakgeist, Eau de Cologne.
d) **Theearten:** Arzneithee, Kamille, Münze, Schafgarbe, Holunder, Lindenblüte, Wermut, Eibisch, Baldrian. (Hausapotheke).
— e) **Reiseapotheke.** Verbandtasche. 8.—.
Eschner, Erste Hilfeleistung bei Unglücksfällen. Tafeln. Müller, Fröbelhaus, Dresden.

Dienstbotenwesen:

Dienstbuch, An- u. Abmeldeschein, Invaliditätsversicherung, Krankenhaus, Formularien

Verkehrsleben.

Der Telephon-Apparat. Zetler, elektrotechnische Anstalt, München, Schillerstr. 18.
Postalische Formulare. Post.

Einschlägige Lehrbücher.

I. Lesebücher für weibliche Fortbildungs- und Feiertagsschulen.

1. **Lehrerinnenverein München,** Lesebuch für weibliche Fortbildungs- und Feiertagsschulen. 1.70. Oldenbourg, München.

2. **Oechsner,** Lesebuch für weibliche Sonntagsschulen. —.80. Oldenbourg, München.
3. **Ils,** Lesebuch für weibliche ländliche Fortbildungsschulen. 1.15. J. Roth, Stuttgart.
4. **Kobmann-Schiffahrt,** Lesebuch für weibliche Sonntags- u. Feiertagsschulen. Nürnberg, Friedr. Korn.

II. Allgemeine Haushaltungskunde.

5. **Concordia,** Lehrbuch des Haushaltungsunterrichtes. Preisschrift.
6. **Busemann,** Chemie in der Volksschule. Manz, Hannover-Linden.
7. — Anweisung für den Lehrer. Manz, Hannover-Linden.
8. **Heppe Dr. G.,** Hauswirtschaftliche Chemie. 2.—. Leopold Voß, Hamburg.
9. **Messerschmidt Joh.,** Die einfache Haushaltung. 1.—. Sigismund Volkening, Leipzig.
10. **Kalle Fritz,** Der Haushaltungsunterricht. Wiesbaden.
11. **Weber Matth.,** Hauswirtschaftliche Ausbildung und Erziehung der Mädchen der weniger bemittelten Stände. George u. Fiedler, Berlin.
12. **Nouvel Matth.,** Leitfaden für die Hand der Schülerinnen beim Haushaltungsunterricht in Volks- und einfachen Fortbildungsschulen. Ferd. Horst u. Sohn, Leipzig.
13. **Pfaff H.,** Leitfaden für den Unterricht in der Haushaltungskunde. 1.80. Arnold, Darmstadt, Bergstr.
14. **Kroder Joh.,** Lehrbuch der Haushaltungskunde. —.80. Deutscher Verein zur Verbreitung gemeinnütziger Schriften. Prag.
15. **Müller Konr.,** Kurzgefaßte Haushaltungskunde. —.50. Lang, Tauberbischofsheim.
16. **Kübler Susanne,** Das Hauswesen. 5.50. J. Engelhorn, Stuttgart.
17. **Schäfer W.,** Landwirtschaftsinspektor, Leitfaden für den Unterricht an ländlichen Fortbildungs- und Hauswirtschaftsschulen. 1.30. Eugen Ulmer, Stuttgart.
18. **Kommission der Verbindung: „Arbeiterwohl,"** Wegweiser zum häuslichen Glück. --.75. Riffarth, Gladbach u. Leipzig.
19. **Clima Marie,** Haushaltungskunde .Pichlers Ww. u. Sohn, Wien.
20. **Rebe M.,** Guter Rat für Hausfrauen. F. A. Perthes, Gotha.
21. — Haushaltungskunde. F. A. Perthes, Gotha.
22. **Marheim Helene,** Haushalt u. Küche. Ratgeber für Herrin u. Dienerin. O. Spamer, Leipzig u. Berlin.
23. **Kalle Fritz,** Wirtschaftliche Lehren. Berlin, Gesellschaft für Verbreitung der Volksbildung.

24. **Mang Adolf,** Führung eines Haushaltes in bescheidenen Verhältnissen. 1.—. Gg. Weiß, Heidelberg.
25. **Nouvel Math.,** Leitfaden für die Hand der Schülerinnen beim Haushaltungsunterricht in Volks- und einfachen Fortbildungsschulen. Ferd. Hirth u. Sohn, Breslau.
26. **Pauſt J. G.,** Naturgeschichte für Mädchenschulen mit Berücksichtigung des Haushaltungsunterrichts. Ferd. Hirth u. Sohn, Breslau.
27. **Müller Dr. Karl,** Die wichtigsten Rohstoffe des Pflanzenreichs. Kurz gefaßtes Lehrbuch der Warenkunde für Fachschulen und zum Selbstunterricht. 2.50. Ferd. Hirth u. Sohn, Breslau.
28. **Nostitz-Wallnitz,** Die Haushaltung. Bd. I und II 1.20, Bd. III 1.—. Eugen Twietmeyer, Leipzig.
29. **Heidemann,** Handbuch für Haushaltung (kart.). —.75. G. D. Bädecker, Essen.
30. **Spemann,** Schatzkästlein des guten Rathes. Union, Deutsche Verlagsgesellschaft, Stuttgart.
31. **Eibel Ernst,** Die Topfpflanzenzucht. —.25. Stock, Leipzig.
32. — Hauswirtschaftlicher kleiner Ratgeber. Gemüsebau. —.25. Stock, Leipzig.
33. — Obst-, Beeren- und Blumenanlagen. —.25. Stock, Leipzig.
34. **Kießling u. Pfalz,** Der Mensch in Beziehung zur organischen und unorganischen Natur. 7.60. Braunschweig.
35. **Cronberger Bernh.,** Haushaltungskunde. —.80. Otto Salle, Braunschweig.
36. **Ballien,** Der Haushalt arbeitender Klassen. 3.—. Müller, Fröbelhaus, Dresden.
37. **Fricke Albert,** Chemie für mittlere und höhere Schulen. 1.—. Kellerer, München.

III. Ernährung.

38. **Ernst Marie,** Das Buch der richtigen Ernährung Gesunder und Kranker. 8.50. Ernst Keils Nachfolger, Leipzig.
38a. **Heyl Hedwig,** ABC der Küche. 9.—. Habel, Berlin.
39. — Volkskochbuch für Schule, Haus- und Mädchenheim. 1. u. 2. Teil. 1.50. Habel, Berlin.
40. **Kalle Fritz,** Wie nährt man sich gut und billig?
41. — Volksernährung.
42. **Kuhnow Anna,** Die Frauenkleidung vom Standpunkte der Hygiene. —.50. Hobbing und Buchle, Stuttgart.
43. **Taurel Ed.,** deutsch von Carl Maiß, Aesthetik der Frauenhandarbeit. 1.—. Hobbing und Buchle, Stuttgart.
44. **Meinert Dr.,** Modethorheiten. Leipzig.

IV. Wohnung.

45. **Pettenkoffer Dr. Max v.,** Beziehung der Luft zu Kleidung, Wohnung, Boden. 2.40. Vieweg und Sohn, Braunschweig.

46. **Falkenhorst C.**, Das Buch von der gesunden u. praktischen Wohnung. 5.—. Ernst Keil, Leipzig.

V. Gesundheitspflege.

47. **Meyer Bertha**, Gesundheitslehre für die weibliche Jugend. Oehmigke, Berlin.
48. **Kaiserl. Gesundheitsamt**, Gesundheitsbüchlein. Jul. Springer, Berlin.
49. **Zimmerer**, Kräutersegen. ca. 8.—. L. Auer, Donauwörth.
50. **Billroth Dr. Th.**, Die Krankenpflege im Haus u. Hospitale. 2.—. Gerolds Sohn, Wien.
51. **Gersung Dr.**, Die Krankenpflege im Haus und Hospitale. 5. Auflage. 5.—. Gerolds Sohn, Wien.
52. **Wagner**, Arznei- und Giftpflanzenherbarium. 7.—. Max Kellerer, München.

VI. Kinderpflege.

53. **Bohm H.**, Unsere Kinder in Haus und Schule. 1.—. Oehmigkes Verlag, Berlin.
54. **Amicis**, Herz. 2.80. Gerling, Basel.
55. **Fröbel**, Mutter- und Koselieder.
56. **Stolz A.**, Lehrbüchlein f. Kindermädchen. —.30. Herder, Freiburg i. Br.

VII. Hauswirtschaftliches Rechnen.

57. **Löser**, Rechenaufgaben aus dem Gebiete der Kranken-, Unfall-, Invaliditäts- u. Altersversicherung. Lehrheft —.30, Schülerheft —.20. Ackermann, Weinheim i. Baden.
58. **Ehni**, Rechnen für Mädchen. —.50. Lehrerausgabe. 1.20. R. Lutz, Stuttgart.
59. **Mang Adolf**, Praktische Anleitung zur häuslichen Buchführung. Emil Sommermeyer, Baden-Baden.
60. **Rechenbuch** für Mädchenschulen. 5. Stufe. Gadow und Sohn, Hildburghausen.
61. **Moraß J. G.**, Rechenbuch f. Oberklassen v. Mädchenschulen, höheren Mädchen-, Fortbildungs- u. Haushaltungsschulen. 2. u. 3. Heft. Schülerheft —.50., Lehrerheft 1.—. Nemnich, Karlsruhe.
62. **Merkel Eugen**, Häusliche Buchführung. 3.50. Edler u. Krische, Hannover.

VIII. Dienstbotenwesen.

63. **Lebrecht Emil**, Wie dienst Du? Buchhandlung d. evang. Gesellschaft, Stuttgart.

IX. Kaufmännische Ateilung der Fortbildungsschule.

64. **Schieber u. Odermann**, Die kaufmännische Korrespondenz. J. M. Gebhards Verlag, Leipzig.

65. **Heilmann S.**, Die Handels- u. Fortbildungsschule. Beispiele u. Aufgaben für den Unterricht im Rechnen. J. Lindauer'sche Buchhandlung, München.
66. **Roesler J. K. u. Wilde Fr.**, Beispiele u. Aufgaben z. kaufmännischen Rechnen. Für den Unterricht in höheren Schulen. Hermann Gesenius, Halle.
67. **Schiele**, a) Praktische Aufgaben zur Erlernung der einfachen Buchführung. b) Ergebnisse. —.10. Augsburg, Schmid.
68. **Gruber Johann**, Die gewerbliche Buchführung und das wichtigste aus der Wechselkunde. —.64. Graeser, Wien und Olmütz.
69. **Klauser Ad.**, Das gewerbliche Rechnen. —.72. Graeser, Wien u. Olmütz.
70. **Jahn F.**, Die wichtigsten gesetzlichen Bestimmungen f. Kaufleute. —.75. Bädeker, Essen.
71. **Silex**, Einfache Buchführung für Mädchenfortbildungsschulen. —.20. Appelhans u. Pfennigstorf, Braunschweig.
72. **Merkel Eugen**, Normalbuchführung f. Kleinkaufleute. Pahl, Zittau.
73. **Lautenhammer Dr.**, Kurzgefaßtes Lehrbuch der Gabelsb.-Stenographie. G. Franz'scher Verlag, München.
74. **Fischer Dr. Otto**, Französisches Lehrbuch f. kaufmännische Fortbildungsschulen. Max Kellerer.

X. Staatliches Leben.

75. **Haushofer**, Der kleine Staatsbürger.
76. **Riehl**, Land und Leute.
77. **Geiger Eugen**, Populäre Gesetzeskunde. Thomann, Landshut.

Handarbeitsunterricht.

Lehrplanmäßige Handarbeiten

in den sieben Mädchenklassen sämtlicher Volksschulen Münchens.

I. Klasse.

Strickübungsstreifen.

II. Klasse.

Strümpfe, kleine, weiße baumwollene.

III. Klasse.

Strümpfe, größere von weißer und farbiger Baumwolle und ein Piqué-Musterstrickstreifen.

IV. Klasse.

Stramintücher, als Vorübung für das Nähen u. Einmerken von Buchstaben im Kreuzstich; Hohlmusterstrickstreifen, Strümpfe u. Socken.

V. Klasse.

Nähtücher, geometrische Häkelformen, Strümpfe und Socken ausgebessert.

VI. Klasse.

Mädchenhemden, geometrische Häkelformen, Musterstreifen mit dichten und hohlen Häkelmustern, auch Kissenbezüge mit gehäkelten Einsätzen.

VII. Klasse.

Flickübungstücher, Maschenstopfkarten, einfache u. verzierte Frauenhemden, Wäsche ausgebessert, Nachtjacken, Beinkleider, Paradekissen, Taschentücher u. s. w.

1. **Badischer Frauenverein,** Über den Unterricht in den weiblichen Handarbeiten. F. Müller, Karlsruhe.
2. **Bedenk Katharina,** Der Arbeitsunterricht. Anleitung für den Unterricht in Industrieschulen. 1.20. Benz und Teuber, Bischofsheim.
3. — u. **Mathilde,** Der Handarbeits-Unterricht in der Frauenarbeitsschule und im Haus. 1. Heft, Das Hausnähen. 1.60. 2. Heft, Das Maschinennähen. 1.60. 3. Heft, I. Abteilung, Das Sticken. 2.40. Chr. Fr. Müller, Karlsruhe.

4. **Braft Josephine,** Theorie weiblicher Handarbeiten. I. Teil 1.80. II. Teil 2.—. H. R. Sauerländer, Aarau.
5. **Brückmann R.,** Vorschläge zur Reform des Volksschulunterrichts mit besonderer Berücksichtigung des Arbeitsunterrichts. 1.—. Gräfe u. Unzer, Königsberg.
6. **Georgens** (M. u. F. Sturm), I. Das Stricken. 10.—. II. Das Häkeln. 10.—. Dr. Oskar Schneider, Leipzig.
7. **Heyne Emmy,** Lehrbücher der Handarbeit. I. Schule des Strickens —.80. II. Schule des Häkelns 1.—. III. Schule der Filetarbeit 1.—. IV. Schule der Tappisseriearbeit 1.—. V. Schule des Wäschenähens 1.—. VI. Schule des Tülldurchzuges 1.—. Wagner, Leipzig.
8. **Höflich R.,** Die wohlerfahrene elegante Stickerin. 1.—.
9. **Schallenfeld Agnes,** Wandtafeln für den Handarbeitsunterricht. 14 Tafeln, 3 aufgezogen, die andern in Mappe. 12.—. Diesterweg, Frankfurt a./M.
10. — Praktische Anweisung zur Erteilung d. Handarbeitsunterrichts. 1. u 4. Stufe. 3.70. Diesterweg, Frankfurt a./M.
11. **Schinnerer Luise,** Lehrgänge für Weißstickerei. 2.50. Deutsche Verlagsanstalt, Stuttgart.
12. **Springer Dr. Wilh.,** Kurzer Abriß des Handarbeitsunter. in der Volksschule. Mit 12 als Anhang beigegebenen Abbildungen. 1.—. Ferd. Hirt u. Sohn, Leipzig.
13. — Die Ausbildung der Handarbeitslehrerin. Neue Wege zu einem schulgemäßen Betrieb des Unterrichts in den weiblichen Handarbeiten. Zum Gebrauche für Schulbeamte und Arbeitslehrerinnen. —:60. Ferd. Hirt u. Sohn, Leipzig.
14. — Handarbeitsunterricht in der Volksschule. 3.—. Hirth u. Sohn, Leipzig.
15. Frau Dr. **U. Stobbe,** Seminarvorsteherin, Weibliche Handarbeiten. Mit 5 Tafeln-Abbildungen. —.50. Ferd. Hirt u. Sohn, Leipzig.
16. **Stobbe M.,** Lehrbuch für den Handarbeitsunterricht. 3.50. Hoffmann u. Ohrnstein, Leipzig.
17. **Strickler Seline,** Der weibl. Handarbeitsunterricht. I u. II à 1.80. Schultheiß, Zürich.
18. **Weißenbach Elisabetha,** Arbeitsschulkunde. I. 1.40, II. 2.—. H. Schultheiß, Zürich.
19. **Weyrether,** Der weibliche Handarbeitsunterricht. I. Schuljahr —.30, II. —.40, III. —.40, IV. —.75, V. —.60, VI. —.75, VII. —.75, VIII. —.75. Hirt, Breslau.
20. **Vanze Angela,** Selbstunterricht im Schnittzeichnen, mit Atlas. 7.50. Ulr. Moser, Graz.
21. **Bröm Lydia,** Anleitung zur Anfertigung der Weißwäsche. 5.50. Wittwer, Stuttgart.
22. **Ehninger Sophie und Lutz Julie,** Anleitung zum Zuschneiden und Anfertigen von Leib- und Bettwäsche. 3.50. Teuber, Bischofsheim.

23. **Schöne Selma,** Lehrbuch zum Wäschezuschneiden für Fortbildungs- und Gewerbeschulen. 2.50 Laura Dreverhoff. Zwickau.
24. — Lehrbuch zum Wäschezuschneiden für Volks- und höhere Mädchenschulen. I. Heft Frauen- und Mädchenhemd —.30, II. Heft Männer- und Knabenhemd —.25. Laura Dreverhoff, Zwickau.
25. — Modellhemden in Originalgröße. Zughemd für Mädchen —.80, Bundhemd für Mädchen 1.—, Männerhemd, mittelgroß 1.25. Laura Dreverhoff, Zwickau.
26. — Anschauungsmittel für das Zusammensetzen und Nähen der Hemden. 1. Ein Frauenhemd aus 3 Teilen 5.—. 2. Ein Männerhemd aus 5 Teilen 5.75. Laura Dreverhoff, Zwickau.
27. **Jakobi,** Wandtafeln für den Häkelunterricht in Industrieschulen. 5.—. Lauth, Apolda.
28. **Müller B.,** Die Hauptarten des Ausbesserns, in Tafeln à 10.—. Dr. Oskar Schneider, Leipzig.
29. **Rosing Marie,** Das Stricken. 64 Wandtafeln in Mappe 15.—. Dr. Oskar Schneider, Leipzig.
30. **Schöne Selma,** Drei Wandtafeln für den Unterricht im Stricken und Wäschezeichnen. Tafel I, II, III à 10.—. Dr. Oskar Schneider, Leipzig.
31. **Boas-Jegler,** Stickerei und Monogramme. Heft 1—6 à 2.50. Art. Inst. von Orell Füßli, Zürich.
32. — Stickerei-Buchstaben. 2.—. Art. Inst. Orell Füßli, Zürich.
33. **Duszenko,** Monogramme für Plattstickerei. 15.—. J. Rechenberg, Czernowitz.
34. **Frenke,** Das neue Monogramm 2.—, 298 Monogrammvorvorlagen 3.—, deutsche Renaissance-Initial 2.60, das neue Monogramm 3 Hefte à 4.40, Monogramm-Triaden 3.—, Randmonogramme 2.—, Neues Stickerei-Monogramm 3.80, 307 Holzschrift-Monogr. 2.—. Art. Inst. v. Orell Füßli, Zürich.
35. **Wiener Mode,** Monogramme für den Kreuzstich, 1.70. „Wiener Mode", Wien.
36. **Unbekannt**, Zeichnen. Heft 12. Muster f. Kettenstich, Litzenbesatz, Borden u. s. w. —.40. Heft 13. 8 bunte Tafeln für Kreuzstich und 24 schwarze Tafeln für Plattstich. —.50. Heft 14. Netzheft f. Kreuzstich —.15. Ferdinand Hirth und Sohn, Leipzig.
37. **Redtenbacher Marie,** Farbige Stickereivorlagen. Heft 1 bis 5 à 4.—. Konrad Wittwer, Stuttgart.
38. **Wächter E.**, Das Musterzeichnen als Grundlage für den weiblichen Handarbeitsunterricht. 5 Hefte 3.45. Dr. Oskar Schneider, Leipzig.
39. **Haase & Schwindrazhain**, Kreuzstichmuster, 3.—. Boysen und Maasch, Hamburg.
40. **Hölder Oskar**, Pflanzenstudien und ihre Anwendung im Ornament mit bes. Berücksichtigung der weibl. Handarbeit. 20.—. Wittwer, Stuttgart.

41. **Hobbing** und **Büchle**, Stickmuster in Mappe. 6.—. Hobbing und Buckle, Stuttgart.
42. **Dann & Co.**, Das Stricken. 18.—. Dann & Comp., Frankfurt a/M.
43. — Das Abnehmen des glatten Strumpfes. 18.— Dann & Comp., Frankfurt a/M.
44. — Das doppelte Nähtchen. 18.—. Dann & Comp., Frankfurt a/M.
45. — Die Leinwand. 18.—. Dann & Comp., Frankfurt a/M.
46. — Das Stopfen eines Loches. 18.—. Dann & Comp., Frankfurt a/M.
47. — Das Stopfen eines schrägen Risses. 18.—. Dann & Comp., Frankfurt a/M.
48. — Das Stopfen eines Winkelrisses. 18.—. Dann & Comp., Frankfurt a/M.
49. — Der Strickstopf. 18.—. Dann & Comp, Frankfurt a/M.
50. — Das Häkeln. 18.—. Dann & Comp., Frankfurt a/M.
51. **Dreidax Therese**, Die Textilwaren. Ein Anschauungsmittel zur Belehrung über die aus feiner Baumwolle, Wolle u. Seide ꝛc. ꝛc. gefert. Waren, 1. Abt. Flachs, Hanf nebst Garne u. Geweben. 10.50. Erhardt u. Co., Bensheim.
52. — 3. Abt. Wolle 10.50, 4. Abt. Seide 12.50 Anleitg. dazu, geb. 1.—. Erhardt u. Co., Bensheim.
53. **Dreverhoff Laura**, 3 Schraubengestelle in drehbarer, verstellbarer eiserner Gabel à 8.50. Laura Dreverhoff, Zwickau.
54. — Ein Nährahmen mit Knopfloch. 8.50. Laura Dreverhoff, Zwickau.
55. — Ein Nährahmen ohne Knopfloch. 5.50. Laura Dreverhoff, Zwickau.
56. — Ein Flickrahmen mit Zubehör. 11.50. Laura Dreverhoff, Zwickau.
57. — Ein Wäschestopfrahmen, neu. 8.50. Laura Deverhoff in Zwickau.
58. — Wäschestofprahmen zum Vergleich mit neuem. Laura Dreverhoff, Zwickau.
59. — Strickstopfrahmen I. Serie. 8.50. Laura Dreverhoff, Zwickau.
60. — Strickstopfrahmen II. Serie. 5.—. Laura Dreverhoff in Zwickau.
61. — Rahmen für Namensticken. 4.50. Laura Dreverhoff, Zwickau.
62. — Heft. Anleitung zum Gebrauch des Stickrahmens. —.25. Laura Dreverhoff, Zwickau.
63. Mappe mit 6 Tafeln. 1. Das Probeläppchen u. der Normalstrumpf, 2. Das Wäschezeichnen, 3. Probirnähte, genannt Nähtuch, 4. Schürze als Nähtuch, 5. Das Normalhemd, 6. Das Flicktuch. 52.5. Laura Dreverhoff in Zwickau.
64. — Buchstabenmappe für Namenstickerei, enthaltend 21 Blätter. Laura Dreverhoff, Zwickau.

65. — Normalstrumpf. 1.50. Laura Dreverhoff, Zwickau.
66. — Strickband. 1.—. Laura Dreverhoff, Zwickau.
67. — Häkeltuch. 1.—. Laura Dreverhoff, Zwickau.
68. — Nähtuch. 2.25. Laura Dreverhoff, Zwickau.
69. — Nähschürze. 2.75. Laura Dreverhoff, Zwickau.
70. — Normalhemd. 4.—. Laura Dreverhoff, Zwickau.
71. — Flicktuch I. 2.75. Laura Dreverhoff Zwickau.
72. — Flicktuch II. 2.25. Laura Dreverhoff, Zwickau.
73. — Plattstichmodelltuch. 1.20. Laura Dreverhoff, Zwickau.
74. — Stopftuch I. 4.—. Laura Dreverhoff, Zwickau.
75. — Stopftuch II. 2.50. Laura Dreverhoff, Zwickau.
76. — Stopfstreifen. 1.75. Laura Dreverhoff, Zwickau.
77. — 1 Paar starke Holznadeln. —.80. Laura Dreverhoff, Zwickau.
78. — Weiße, 10fache Wolle. —.60. Laura Dreverhoff, Zwickau.
79. — 1 starke Häkelnadel. —.50. Laura Dreverhoff, Zwickau.
80. — Weiße 10fache Wolle —.60. Laura Dreverhoff, Zwickau.
81. — Kärtchen: Anmaschen —.50, Rechtmaschenstopf —.50, Linkmaschenstopf —.50, Rechtmaschenstopf in Gestricktem —.50, Randmaschenstopf —.50. Laura Dreverhoff, Zwickau.
82. — 1 Modelltuch, Mustermappe mit Probierläppchen. Laura Dreverhoff, Zwickau.
83. — 2 Musterbücher für Schulleinen. Laura Dreverhoff, Zwickau.
84. **Schneider Dr. Oskar**, 12 Tafeln. Lehrmittel für den Handarbeitsunterricht. 10.—. Dr. Oskar Schneider, Leipzig.
85. **Schöne Selma**, Tafel I. Vorziehen beim Sticken und das Bogen. 10.—. Laura Dreverhoff, Zwickau.
86. — Tafel II. Das Wäschesticken. 10.—. Laura Dreverhoff, Zwickau.
87. — Tafel III. Das Wäschezeichnen. 9.—. Laura Dreverhoff, Zwickau.
88. **Müller B.**, Näh-, Stopf- u. Stickrahmen-Gestell und 4 Rahmen 25.—. Dr. Oskar Schneider, Leipzig.
89. **Müller A.**, Näh-, Stick- u. Stopfrahmen mit Ständer. 32.—. Fröbelhaus, Lehrmittelhandlung, Dresdn.
90. **Drahen Em.**, Stickmuster, 6 Lief. 5.75. Sperl Friedr., Wien.
91. **Steffahny**, Stickereimuster. E. Twietmeyer, Leipzig.
92. **Beshage**, Das Spitzenklöppeln. Eugen Twietmeyer, Leipzig.
93a. — Die Arbeitsstube. Vorlagen für leichte u. geschmackvolle weibl. Handarbeiten. Jahrg. 1891—1895 geb. à 4.50. Eugen Twietmeyer, Leipzig.
93b. — Die Arbeitsstube. 10 einzelne Hefte gr. Ausg. à —.30., 10 einzelne Hefte kl. Ausg. à —.20. Ein Band mit 60 farbigen Stickmustertafeln aus der Arbeitsstube 12.—. Eugen Twietmeyer, Leipzig.

Zeichnen.

I. Volksschule.

a) Knaben.

1. **Böcklen,** Vorlagen für elem. konstrukt. Zeichnen. 22.50. Wittwer, Stuttgart.
2. **Böhaimb,** Uebungs-Beispiele für element. Freihandzeichnen. 3 Teile. à 2.—. Kellerer, München.
3. **Broichmann,** Vorlegebl. für den ersten Zeichenunterricht mit Lineal. ca. 6.—. Klodt, Frankfurt.
4. **Deditius,** Farbige Vorlegebl. für Freihandzeichnen. 20 Tafeln in Mappe. 9.—. Müller, Fröbelhaus, Dresden.
5. **Enke,** Wandtafeln für den elelementaren Zeichenunterricht. 36 Tafeln, roh 12.—, aufgezogen auf Pappe 22.—. Müller, Fröbelhaus, Dresden.
6. **Gräf,** Wandtafeln. 10.—. Seemann, Leipzig.
7. **Grandauer,** Elementarzeichenschulen. 12 Hefte. à —.84. 12 Hefte. à —.25. Schulbücherverlag, Wien.
8. **Günther G. W.,** 20 Zeichenvorlagen, Pflanzenformen. 3.—. Schulbücherverlag, Wien.
9. **Gut** 14 Wandtafeln. 2.—. Müller, Fröbelhaus, Dresden.
10. **Hannover'scher Lehrgang** für den elementaren Zeichenunterricht. I. Teil 3.25, II. Teil 5.40, III. Teil 3.25. Müller, Fröbelhaus, Dresden.
11. **Härtel Em.,** Blatt- und Blumenformen, 24 Wandtafeln. 2 Hefte. à 3.—. Wittwer, Stuttgart.
12. **Heere,** Zeichenunterricht fürs Leben. —.50. Müller, Fröbelhaus, Dresden.
13. **Herdtle,** Elementarlehre des Zeichnens. 5 Hefte. 4.—. Vorlagenwerk für den Elementarunterricht im Freihandzeichnen. 60 Wandtafeln. 30.—. Elemente des Zeichnens in 60 Bl. 5 Hefte. à —.80. Wittwer, Stuttgart.
14. **Hölder Oskar,** 60 Vorlegebl. für das elementare Freihandzeichnen. 8.—. Wittwer, Stuttgart.
15. **Kolb,** 25 Wandtafeln für das elementare Freihandzeichnen. 20.—. Löwe, Stuttgart.
16. **Kuhlmann Fr.,** Wandtafeln I u. II. 18.50. Texte I u. II. 3.—. Roth, Stuttgart.

17. **Moser,** 24 Wandtafeln. Verwendung einfacher Pflanzenformen. 12.—, aufgezogen 20.—. Seemann, Leipzig.
18. **Schultz J. Chr.,** Volksschulzeichenunterricht. I. Teil. 4.50. Klodt, Frankfurt a. M.
19. **Thiele,** Wandtafeln für den Zeichenunterricht. 8.—. Appelhans u. Pfennigstorff, Braunschweig.
20. **Thielmann** u. **Leibel,** Stilisierte Naturformen. ca. 60 Tafeln. 10.—. Müller, Fröbelhaus, Dresden.
21. **Vogel,** Wandtafeln für das Freihandzeichnen.
22. **Weishaupt Heinr.,** Elementarfreihandzeichnen.
23. **Wunderlich Theod.,** Zeichenstoff für die Mittelklassen. Motive über gerade Linien u. geb. Figuren. 2 Bände. 3.30. Kellerer, München.

b) **Mädchen.**

24. **Dreesen,** Leitfaden für das Musterzeichnen in Mädchenschulen. 1.20. Klodt, Frankfurt a. M.
25. — Musterzeichnen für Mädchenschulen. 4 Hefte. à 25. Müller, Fröbelhaus, Dresden.
26. **Gnant,** Vorlagen für weibliche Handarbeiten. 13.—. Maier Otto, Ravensburg (Württemberg).
27. **Grissemann,** Lehrgang des Zeichnens für Mädchen. Oldenbourg, München.
28. **Heinze,** Vorlagen zum Musterzeichnen für Mädchen. —.40. Klodt, Frankfurt a. M.
29. **Herdtle u. Biermann,** Schule des Musterzeichnens. 10.—. Wittwer, Stuttgart.
30. **Herdtle u. Kolb,** Vorlagewerk für Mädchenschule. 20.—. Müller, Fröbelhaus, Dresden.
31. **Hillardt,** Zeichenvorlagen für Mädchenschulen. 4 Hefte à —.40. Klodt, Frankfurt a. M.
32. **Hofmann,** 20 Vorlagen für den Zeichenunterricht in den oberen Klassen. 8.—. Müller, Fröbelhaus, Dresden.
33. **Schultz,** Volksschulzeichnen für Mädchen. 4.50. Klodt, Frankfurt a. M.
34. **Wächter,** Musterzeichnen für die weibliche Handarbeit. 10 Hefte. 15.—. Klodt, Frankfurt a. M.
35. **Willig,** Neue Zeichenschule. Klodt, Frankfurt a. M.

II. Fortbildungsschule.

36. **Andel,** Das geometrische Ornament. 10.—. Müller, Fröbelhaus, Dresden.
37. **Behrens,** Flachornamente. I. Teil 4.—, II. Teil 6.—. Fischer Th., Cassel.
38. **v. Boldern,** Das Stilisieren der Pflanzen. 3.80. Orell Füßli, Zürich.

39. **Corrodi Aug.,** Studien zur Pflanzenornamentik. 8.—. Klodt, Frankfurt a. M.
40. **Czischek,** Vorlagen über Bauschlosserei. 3 Serien à 9.—. Graeser, Wien.
41. **Dieffenbach,** Geometrische Ornamente. 16.—. Classen u. Cie., Berlin W.
42. **Dreesen,** Naturformen und Pflanzenarabesken 5.—, Stilisierte Blätter und deren Anwendung für Haus, Schule und Gewerbe 3.—. Klodt, Frankfurt a. M.
43. **Fink Karl,** Geometrische Konstruktion und Farbengebung der Flachornamente. 6 Hefte à 5.—. Wittwer, Stuttgart.
44. **Gnant,** Vorlagen zum Ornamentzeichnen. I.—III. Abteilung à 8.—, IV. Abteilung 13.—. Maier Otto, Ravensburg.
45. **Godron,** Moderne farbige Flachornamente 10.—, kleine Ausgabe 6.—. Callwey G., München.
46. **Häuselmann,** Stilarten der Ornamente 6.—, Zeichentaschenbuch 4.—, Taschenbuch für die farbigen Ornamente 7.—, Kleine Farbenlehre 1.40. Orell Füßli, Zürich.
47. **Halmburger,** Arbeiten der Bau- und Möbeltischler, 48 kolorierte Tafeln mit Text 18.50, Arbeiten der Mechaniker und Schlosser, 50 kolorierte Tafeln 19.50. Müller, Fröbelhaus, Dresden.
48. **Herdtle,** Elementarornamente. 24 Vorlagen. 10.—. Wittwer, Stuttgart.
— Schule des Musterzeichnens, komplett. 20.—. Löwe F., Stuttgart.
— Stilisierte Blumen. 7.50. Löwe F., Stuttgart.
49. **Hesky Karl,** Einfache Objekte des Bau- und Maschinenfaches. I. Teil. 1.60. Graeser, Wien.
50. **Hölder,** Arbeiten der Schlosser, Schmiede, Kupferschmiede ꝛc. 14.50. Müller, Fröbelhaus, Dresden.
51. **Hrachovina,** Wappenbüchlein für Kunstjünger und Kunsthandwerker. 4.—. Gräser, Wien.
— Vorl. für d. Kunstgew. Künstl. Alphabet v. Th. de Bry. 4.—. Gräser, Wien.
52. **Kajetan Jul.,** Technisches Zeichnen, I. geometr. Zeichnen 1.60, II. Projekt.-Lehre 3.60, III. Schattenl. u. Persp. 3.60. Gräser, Wien.
53. **Kick Wilh.,** Musterbuch für Schlosser. 22.50. Veith F., Karlsruhe.
54. **Kleiber,** Das projekt. Zeichnen. 12.—. Loewe F., Stuttgart.
55. **Kolb-Högg,** Vorbereitung für die Ornamentierung. 15.—. Loewe F., Stuttgart.
56. **Kretschmer,** Holzverbindungen 8.—. Gräser, Wien.
57. **Lachner K.,** Lehrhefte für den Einzelnunterricht an Gewerbeschulen. 9.40. Seemann, Leipzig.
58. **Ludwig,** Stufeng. des elem. Ornamentz. mit Kolorier- und Komponierübg. 10.—. Müller, Fröbelhaus, Dresden.

59. **Luthmer F.,** Flachornam. im Stile d. deutsch. Ren., I. Teil 12.—, II. Teil 18.50. Veith J., Karlsruhe.
60. **Moser,** Ornam. Pflanzenstudium (heimische Flora) 12.—., aufgez. 20.—. Seemann, Leipzig.
61. **Rothe Jos.,** Vorlage f. Bau- u. Möbeltischler, 2 Serien à 9.—, desgl. für Maurer 9.—, desgl. für Spengler 9.—. Gräser, Wien.
62. **Schönlaub,** Musterblätter f. techn. Schulen. 8.—. Oldenbourg, München.
63. **Stauffacher,** Pflanzenzeichnung in natürl. und stilisierter Darstellung, 20 Blätter Lichtdruck in Mappe. 30.—. Wiscott C. F., Breslau.
— Studien und Kompos., 2 Abteilungen à 4.50. Klodt, Frankfurt a. M.
64. **Tapla Theod.,** Leitfaden für den Unterricht im geometr. u. projekt. Zeichnen. 1.92. Gräser, Wien.
65. **Vonderlin,** Vorlegeblatt für den Unterricht im Linear- und Projektierungszeichnen. 5.50. Maier Julius, Stuttgart.
66. **Watzeck,** Die wichtigsten Typen der veget. Flachornam. d. Ren. 4.50.
67. **Weishaupt,** Linearzeichnen. 5.50. Linearzeichnen u. die wirklichen Gegenstände. 2.40. Oldenbourg, München.
68. **Wildt,** Vorlagenwerk für geometr. u. Proj.-Zeichnen, Müller, Fröbelhaus, Dresden.
69. **Willig,** Wandtafeln zu Willig's neuer Zeichensch., 2 Abteil. à 20.—. Müller, Fröbelhaus, Dresden.
70. **Wunderlich,** Illustr. Grundriß der geschichtl. Entwicklung des Unterrichtes im freien Zeichnen. 3.—. Loewe, Stuttgart.

Modelle.

71. **Back u. Heinze,** Modelle für d. Proj.-Zeichnen als Vorst. für das Fachzeichnen nebst Text: Das Projekt.-Zeichnen. In Metall mit abwaschbarem Anstrich. Klodt, Frankfurt a. M.
72. **Böcklen,** 20 Modelle aus Weißblech für darstell. Geometrie. Erhard J., Bensheim.
73. **Filser J.,** Gypsabg. lebender Blätter. 18.—. Erhard J., Bensheim.
74. **Hesser Jak.** Modell für d. Ornamentg. Modell für das Projekt.-Zeichnen.
75. **Mayerhofer,** Abgüsse von natürlichen Pflanzen.
76. **Obrecht,** Holzmodelle f. d. Projekt.-Zeichnen.
77. **Rappa** u. **Giobbe,** München, Schulmodelle.

Schreib- und Zeichnen-Materialien.

1. **Kaut Andreas,** kgl. bay. Hoflieferant, München, Kaufingerstraße 10. Ausstellung sämmtlicher Schul- u. Bureau-Artikel: Schulhefte (4 Bg.) 100 Stck. 4.50 bis 5.—., Schiefertafeln 100 Stck. 14.50 bis 17.—., Griffel 1000 Stck 2.60 bis 4.60, Fließpapiere 1000 Blätter 2.80, Stahlfedern per Gros —.78 bis 1.25., Zeichenhefte à 6 Bogen 100 Stck. 9.—., Zeichenhefte à 3 Bogen Patent-Zeichenpapier 100 Stck. 14.50. Tafelschwämme, Bleistifte, Radirgummi, Federhalter, Fleißbillete, Winkel, Reißschienen, Lineale, Kreide-, Griffel- und Bleistifthalter, Federschachteln u. sonst.
2. **Gebrüder Kanzenel,** Papier- und Schreibmaterialien-Handlung, München, Blumenstraße 2, Filialen: Blumenstr. 53a und Chorherrstraße, Haidhausen.
3. **Rheinische Schiefertafel-Fabrik, Worms.** Schülertafeln.
4. **Vollrath August,** k. b. Hofbuchdruckerei, Hofbuchbinderei und Schulschreibbücherfabrik. Spezialität: gute und billige Schulschreibhefte, Fabrikation und Handlung geeigneter Schulartikel.
5. **Prugger Adrian,** Mal-, Zeichnenutensilien- und Papierhandlung, München.
6. **Müller A., Fröbelhaus,** Dresden. Lineal für die Wandtafel mit Handgriff 1 m und $1\frac{1}{2}$ m lang 1.50 und 2.50. Lineal mit weithin sichtbarer farbiger Einteilung 1 m lang 2.50. Reißschienen verstellbar und unverstellbar 2.50 bis 4.50. Transporteure für die Wandtafel 3.50 bis 4.50. Winkel für die Wandtafel, große und kleine Ausgabe 2.25 bis 3.00. Zirkel für die Wandtafel mit und ohne Bügel in Birnbaum und Buche 4.50 bis 7.50.
7. **Oldenbourg R.,** Schulbücher-Verlag, München. Schönschreibhefte mit u. ohne Vorschriften, nach dem vom bayer. Lehrerverein festgesetzten Vorschriften, Zeichenheft von Frz. Fichtl, Parisius und Kohlenberg. Weishaupt, Stufengang für den Zeichenunterricht i. d. 2. u. 3. Klasse der Volksschule, Uebungshefte f. Rundschrift, Prinzregenten-Zeichenblock (10 Blatt) Ausgabe A 23×35 —.45., B 28×36 —.50., C 30×45 —.75.

8. **Willig & Vogel,** Buchdruckerei, Pirmasens. Schönschreibhefte „Reform" ges. geschützt per Stück —.15.
9. **J. Forstner,** Kreidefabrik, Wasserburg a. Inn. „Prima Alabaster-Kreide" (weich, vollständig steinfrei) Alleinverkauf für Bayern: Reiner & Lippacher, München.
10. **Klein's** Nachfolger, Fabrik chemisch techn. Produkte. Spezialität: Tinte, flüss. Leim, Siegel- und Flaschenlacke, München, Ringseisstraße 1.
11. **Stark Karl** (L. Uhlemann's Nfg.), chemische Fabrik für Kopier-, Kanzlei- und Luxustinten in allen Farben, flüssigen Leim und Stempelfarben, München.
12. **Thenn Fr.** München, Fabrik chem. techn. Produkte, kgl. bayer. Hoflieferant. „Chemische Schultafelkreide „„Monachia"" und farbige Tafelkreide". (Siehe Annonce.)
13. **Falter & Sohn,** Lager optischer und mechanischer Instrumente, München. Musterreißzeuge für Schülerzwecke, Winkel, Lineale, Maßstäbe.
14. **Schlauersbach,** Reißzeugmacher, München. Reißzeuge, verschiedene einzelne Teile, Maßstäbe, Winkel, Lineale (eigene Fabrikate).
15. — Linierapparat aus engl. Stahl für Schiefertafeln per Stück 2 Mk.
16. **Kombosch Joseph,** Lehrer in Karlstein bei Reichenhall. Kombosch'scher Linienzieher (Preis 14 Mk.).

Turnen.

1. **Puritz,** 18 Wandtafeln für Turner, aufgezogen 6.—. Hahn, Hannover. Müller 165.
2. **Gutsmuths,** Spiele zur Erholung des Geistes u. Körpers. geb. 7.50. Lion, Hof. 8. Aufl. von Prof. Dr. Lion, Leipzig. Müller 165.
3. **Ambros,** Spielbuch, 400 Spiele. 1.20. Müller 165.
4. **Heinecken,** Die beliebtesten Rasenspiele. 4.—. Müller 165.
5. **Lausch,** 134 Spiele im Freien. 1.—. Müller 165.
6. **Nersch,** Turnspiele für Mädchen. —.80. Karl Meyer, Hannover. Müller 165.
6. **Münchener Turnlehrerverein,** Turn- u. Spielbuch für Volksschulen. 2 Bde. à 2 40. Beck, München. Müller 166.
8. **Euler,** Enzyklopädie des Turnens. 2 Bde. à 11.—. Pichlers Witwe und Sohn, Wien. Müller 166.
9. **Frohberg,** Lehrplan für den Turnunterricht in Landschulen. —.50. Müller 166.
10. **Jahn's Werke,** neu, herausgegeben von Euler. 2 Bde. in 3 Abt. geb. 17.70. Lion, Hof. Müller 166.
11. **Küffner,** Leitafden für das Volksschulturnen. 1.50. A. Huber, Würzburg. Müller 166.
12. **Heßling,** Das Mädchenturnen in der Schule. 5.—, geb. 6.—. Gärtner, Berlin.
13. **Ravenstein's** Volksturnbuch, neu herausgegeben v. Böttcher. 9.50. Sauerländer, Frankfurt.
14. **Buley** u. **Vogt,** Handbuch für Vorturner in 4 Stufen à —.75, zus. 2.80. Pichlers Witwe u. Sohn, Wien.
15. **Schröer H.,** Turnspiele für die Schule. —.80. J. Klinkhardt, Leipzig.
16. **Riemann P.,** Leitfaden für Knabenturnen in einfachen Schulverhältnissen. —.80. Merseburger, Leipzig.
17. **Maul Alfred,** Turnbüchlein für Volksschulen ohne Turnsaal. —.60. Braun, Karlsruhe.
18. — Turnunterricht in Knabenschulen. 3.40. Braun, Karlsruhe.
19. — Turnunterricht in Mädchenschulen. 2.10. Braun, Karlsruhe.
20. **Reuther Ph.,** Das deutsche Schulturnen. 1.80. Crusius, Kaiserslautern.
21. **Eitner Dr.,** Jugendspiele. 2.30. Voigtländer, Leipzig.

22. **Lion** u. **Wortmann,** Katechismus der Bewegungsspiele. 2.—. J. J. Weber, Leipzig.
23. **Puritz,** Merkbüchlein für Vorturner. 10. Aufl. 1.—. Hahn, Hannover.
24. **Heeger K.,** Turnen der weiblichen Jugend. 3.—. Strauch, Leipzig.
25. **Lion J. C.,** Turnen in der Volksschule. 4 Aufl. —.30. Lion, Hof.
26. — Bemerkungen zum Turnunterricht in Knaben- und Mädchenschulen. 1.50. Strauch, Leipzig.
27. **Schröter Carl,** Turnspiel für Schulen. 3. Aufl. —.50. Lion, Hof.
28. **Weber G. H.,** Unterrichtspläne für Land- u. Stadtschulturnen. 5.70. Oldenbourg, München.
29. — Reigenbuch. 1.80. Oldenbourg, München.
30. **Schnell Dr. ꝛc.,** Zeitschrift für Turnen u. Jugendspiel. Jährl. 7.—. Voigtländer, Leipzig.
31. **Strauch,** Deutsche Turnzeitung. 6.—. Strauch, Leipzig.
32. **Hirth Dr.,** Das gesammte Turnwesen. Neubearbeitet von Dr. Rud. Gasch. 20.—, eleg. geb. in 4 Bd. 24.— Lion, Leipzig.
33. **Schreber Dr.,** Ärztl. Zimmergymnastik. 3.—. Fleischer, Leipzig.
34. **Angerstein Dr. u. Eckler,** Hausgymnastik. 2.85. Enslin, Berlin.
35. **Hartwig,** Woran wir leiden. 1.—. Düsseldof.
36. **Zentralausschuß** für Volks- u. Jugendspiel. Jahrbuch 2.— u. 3.—. Voigtländer, Leipzig.
37. **Kohlrausch u. Martin,** Turnspiele. 1.—. C. Meyer, Hannover.

Schönschreiben.

I. Carstairs'sche oder amerikanische Methode.

1. **Bauser W.,** 5 Wandtafeln der deutschen Schreibschrift. 4.—. Leipziger Lehrmittelanstalt von Dr. Oskar Schneider, Leipzig.
2. — 5 Wandtafeln der lateinisch. Schreibschrift. 4.—. Leipziger Lehrmittelanstal. von Dr. Oskar Schneider, Leipzig.
3. **Dietlein H. R.,** Wegweiser für den Schreibunterricht. 2.60. Klinkhardt Julius, Leipzig.
4. **Hauptausschuß** des bayerischen Lehrervereines. 9 Hefte deutscher und 5 lateinischer Schrift à —.10. Zentralschulbücherverlag v. Oldenbourg, München.
5. **Hoffmann H.,** Schreibwandtafeln für Schulen. Deutsche Schrift. 5.50. Leipziger Lehrmittelanstalt von Dr. Oskar Schneider, Leipzig.
6. — Lateinische Schrift. 5.50. Leipziger Lehrmittelanstalt von Dr. Oskar Schneider, Leipzig.
7. **Koch H.,** Neue method. Schreibschule. 1. Teil —.80. H. Koch, Zürich.
8. — 2. Teil 1.60. H. Koch, Zürich.
9. **Koppeheel W.,** Der Schreibunterricht. 3.50. Hofmann Theod., Gera.
10. — Vorübungen zur Erlangung der Schreibfertigkeit. 2 Hefte à —.10. Hofmann Th., Gera.
11. 9 Uebungsbücher à —.10. Hofmann Th., Gera.
12. — 2 Musterbücher à —.20. Hofmann Th., Gera
13. **Maas Prof.,** Die Physiologie des Schreibens. 2.50. F. Ashelm, Berlin.
14. **Otto H. E.,** Leitfaden für den Schreibunterricht. 1.50. Klinkhardt Julius, Leipzig.
15. — Neue Berliner Schreibschule (nach Maßgabe des Berliner Lehrplanes) a. Heft 1—16, 18, 20 à —.10. b. Heft 17, 19 à —.20. e. Heft 22, 23 —.80. Klinkhardt Julius, Leipzig.
16. **Pernat Fr. S.,** Vorlagen: a. deutsch —.30. b. lateinisch —.30, c. griechisch — 30. Kellerer, h. b. Hofbuchhandlung, München.
17. **Schulze** u. **Handruck,** Das Schnellschönschreiben. 3.50. Schlimpert in Meißen.

II. Radu'sche Methode, verteidigt von den Dr. Dr. med. Berlin und Rembold.

18. **Dr. Berlin** u. **Dr. Rembold,** Untersuchungen über den Einfluß des Schreibens auf Auge und Körperhaltung des Schulkindes. 2.40. Kohlhammer W., Stuttgart.
19. **Keller L.,** Kreisschulrat, Anleitung zum Schönschreibunterricht in der Volksschule. 1.50. Langs Buchhandlung und Buchdruckerei in Tauberbischofsheim.
20. **Schütze Theod.,** Schreiblehrgang. 1.60. Huhle Alwin, Dresden.

III. Steilschrift, empfohlen von den Dr. Dr. med. Mayer und Schubert.

21. **Adler C.,** Schreibhefte für Steilschrift, Heft mit Vorschrift. —. 15. C. Adler, Hamburg.
22. — Übungsheft. —.10. C. Adler, Hamburg.
23. —. Musterschreibhefte, süddeutsche Ausgabe. C. Adler, Hamburg.
24. **Bayr E.,** Steile Lateinschrift. Mit Illustrationen. 1.50. Pichlers We. und Sohn, Wien.
25. **Daiber J.,** Die Schreib- u. Körperhaltungsfrage. 2.40. Willwer, Stuttgart.
26 — Körperhaltung u. Schule. 2.— J. B. Metzeler, Stuttgart.
27. **Jäger F.,** Lehrgang der Steilschrift. 3 Hefte zusammen 3.— Kli ıhardt Julius, Leipzig.
28. **Kauff J.,** Die gerade Schrift bei gerader Körperhaltung. 2 Teile, zusammen 2.40. J. Kauff, Malmedy (Rheinpreußen).
29. **Ruckert A. J.,** Über das Wesen u. die Ziele der senkrechten Steilschrift. —.40. Staudinger, Würzburg.
30. —. Lernhefte für lateinische u. deutsche Steilschrift. à —.15. Staudinges Buchhandlung, Würzburg.
31. — Übungshefte. à —.10. Staudingers Buchhandlung, Würzburg.
32. — Die Steilschrift des deutschen u. lateinischen Alphabets u. der Ziffern ꝛc. 3.—. Staudinger, Würzburg.
33. **Schubert Dr. P.,** Über Heftlage u. Schriftrichtung. —.80. Leop. Voß, Hamburg u. Leipzig.
34. **Wunderlich A.,** Wegweiser für Eltern u. Lehrer bei Einführung der Steilschrift. —. 40. Thienemann, Gotha.
35. — Steilschreibhefte für 1. bis 7. Schuljahr. à —.15. Thienemann, Gotha.

IV. Rundschrift.

36. **Vorst F.,** Die Rundschrift und ihre Anwendung. —.60. Staudinger, Würzburg.

37. **Hauptausschuß** des bayr. Volksschullehrervereines, Übungshefte zur Rundschrift. 4 Hefte. à —.25. Zentralschulbücherverlag v. Oldenbourg, München.

V. Apparate und Erläuterungen hiezu.

38. **Guggemoos,** Schleifstein zum Griffelspitzen. 4.50. Guggemoos, Heilbrunn b. Tölz.
39. **Nußbaum Dr. Ritter von,** Einfache und erfolgreiche Behandlung des Schreibkrampfes. —.60. J. A. Finsterlin, München.
40. — Schreibbracelette aus Hartgummi zur Heilung des Schreibkrampfes. 3.80. C. Stiefenhofer, kgl. bayr. Hoflieferant, München.
41. **Rammé,** Hofkalligraph J. Andersson, Patentfederhalter in 2 Größen zur Fixion der Fingerlage beim Anfangsunterricht im Schreiben. à —.30. Rammé, Hamburg.
42. **Schlauersbach** Linierapparat aus engl. Stahl für Schiefertafeln. 2 —. Schlauersbach, München, Damenstiftstr. 6.

Gesang.

Bayerischer Volksschullehrer-Verein, Liederbuch für Volksschulen. 2 Teile. —.15 und —.20. Korn, Nürnberg.

Bezirkslehrerverein München, Liederbuch I II III für die Volksschule. —.20, —.25 u. —.30. Max Kellerer, München.

Cammerer, Liederkranz für die deutsche Schuljugend. geb. —.45.

Eichler, 1. Sammlung beliebter Kinderlieder. —.75. 2. Die schönsten Chormelodien. —.75. 3. Neue Auswahl. —.75. Deutsche Verlagsanstalt, Stuttgart.

Erk, 1. Frische Lieder. 1.60. 2. Dreistimmige Choräle. —.50. 3. Zweistimmige Choräle. —.50. Bädecker, Essen.

Grell, 1. Gesanglehre für Volks- und Bürgerschulen. 2 Teile. 1. Teil 1.20. 2. Teil —.40. 2. Liederbuch f. Volksschulen, 3 Teile —.20, —.30, —.50. 3. Schülerheft —.20. Ackermann, München.

Häberle, Gesangschule. 1.—. Ackermann, Weinheim.

Heim, Volksgesang für Knaben- und Mädchen-Chor. 1.—. Müller, Fröbelhaus, Dresden.

Hohmann, Praktischer Lehrgang für den Gesangunterricht. 4 Kurse. —.25, —.60, —.70, —.70. Metzer, Erlangen.

Hampp, Gesangunterricht in der Volksschule. Oldenbourg, München.

Huber Cl., Liederbuch für Knaben. —.60. Kösel, Kempten.

Kothe, 30 Singtafeln. 20.—. Müller, Fröbelhaus, Dresden.

Lehmann, Singvögelein. Liedersammlung für die deutsche Jugend. —.30. Korn, Nürnberg.

Lehrer des Mariabergbezirkes in Sachsen, Liederkranz für die deutsche Jugend. broch. —.30, geb. —.45. Ernst Mauckisch, Freiberg i. S.

Merk G., Elementargesanglehre. 1.75. Ferd. Hirt, Breslau.

Mason, Zeidler u. **Unglaub**, 1. Neue Gesangschule. 1. u. 2. Heft je —.50. 3. Heft 1.—. 4. Heft 1.50. 2. Notenkarten zu Heft 1 mit Rahmen. 15.—. 3. Gestell zu den Notenkarten. 5.—. Breitkopf u. Härtel, Leipzig.

Möbius, 30 Notentafeln. 15.—. Müller, Fröbelhaus, Dresden.

Pädag. Verein Freiberg i. S., Volkslieder für die deutsche Jugend. broch. —.30, geb. —.45. Ernst Mauckisch, Freiberg i. S.

Renner Jos., 12 Wandtafeln für Gesang, auf Leinwand, mit Gebrauchsanweisung. 15.—. Pustet, Regensburg.

Renner Ludw., a) Elementar-Gesangschule. —.60. Koppenrath, Regensburg. b) Illustriertes Liederbuch. —.30. Korn, Nürnberg.

Strubel J., Liederquell für die deutsche Jugend. 2 Hefte. —.15 u. —.25. Buchner, Bamberg.

Stiehler, Das Lied als Gefühlsausdruck. 1.60. Pierer, Altenburg.

Zahn, a) Dreistimmiges Schulmelodienbuch für protestantische Schüler. —.25. Sebald, Pfarrwitwenkasse, Nürnberg. b) Liederbüchlein für deutsche Schulen. 2 Hefte. —.15 u. —.20. Beck, München.

Nachträge.

1. **Breg,** Neue Schreib- und Lesefibel. —.55. H. A. Pierer, Altenburg.
2. **Franziß,** Bayerns nationale und internationale Stellung. Lindauer, München.
3. **Hartleben's** Bibliothek der Sprachenkunde. 6 Bd. à 2.—. Hartleben, Wien.
4. **Hoodt Gustav,** Arithmet. Handbuch für Lehrer und Seminaristen. Grote, Berlin.
5. **Kaiser Wilh.,** Heinrich Pestalozzi. 4.—. Schultes, Zürich.
6. **Kloß-Müllers** Zeichenhefte à —.30. C. Kloß, Hamburg.
7. **Mittenzweig,** 40 Lektionen. Emil Behrend, Wiesbaden.
8. **Mang Adolf,** Begleitschriften zu: 1. Zerlegbarer Universalapparat für astron. Geogr.; 2. Zerlegb. Tellurium-Lunarium; 3. Elementar-Beobachtungs-Apparate für astron. Geographie; 4. Einfachster Gesamtapparat der Himmelskunde: 5. Allereinfachste Armillar-Sphäre; 6. Reformglobus. à —.70. Verlagshandlung Fr. Ackermann, Weinheim i. B.
9. **Seidel,** Katechismus der Kindergärtnerei. 1.50. J. J. Weber, Leipzig.
10. **Tecker F.,** Welche Beamtenstellungen stehen dem Volksschüler offen? —.50. Lukas, Elberfeld.
11. **Weber A.,** Doppelblocks. Ausg. Ia —.40. Ib —.45, IIa —.55, IIb —.60, III 1.—, IVa —.80, IVb 1.35. Lukas, Elberfeld.
12. **Schrödel,** Hefte für schriftl. Verkehr. 4 Hefte. 1.55. Herm. Schrödel, Halle.
13. **Elm H.,** Die deutsche Steilschrift. 1.—. Aug. Helmich, Bielefeld.
14. **Reinike,** Weihnachten in Schule und Haus. —.75. Ebenda.
15. **Scherer,** Der Handfertigkeitsunterricht in der Volksschule. —.40. Ebenda.
16. **Wald,** Raumlehre. —.30. Ebenda.
17. **Hochfelden,** Das Häkeln. Geb. 5.—. Ebhardt u. Co., Berlin.
18. — Ebhardts Handarbeiten. Heft 1—5. —.75. Ebenda.
19. — Filet und Filetstopfen. —.75. Ebenda.

20. — Farb. Vorlagen für Handarbeiten. Heft 1—3 à 3.—. Ebenda.
21. **Röper-Lackwitz,** Vögel Europas. 10.—. Ebenda.

Karten der biblischen Länder.*)

(Siehe Seite 4.)

22. **Algermissen,** Schulwandkarte von Palästina zur Zeit Jesu Christi. 148 : 130 cm. 6.—, auf Leinw. mit Stäben 12.—. H. Lang, Leipzig.
23. **Kiepert,** Wandkarte zur Erläuterung der biblischen Erdkunde alten und neuen Testaments. 1 : 3,000,000. 94 : 110 cm. 4.—, aufgezogen auf Leinw. in M. 7.—, mit Stäben 8.—. D. Reimer, Berlin.
24. **Rieß,** Wandkarte von Palästina. 1 : 314,000. 118 : 82 cm. 3.60, auf Leinwand aufgezogen mit Stäben 8.—. Freiburg.
25. **Schade,** Schulwandkarte von Palästina. 137 : 107 cm. Mit pol. Stäben 8.50. Flemming, Glogau.

Wandkarten.

(Siehe Seite 13 und 14.)

Weltkarten und Planigloben.

26. **Gaebler,** Schulwandkarte der westlichen und östlichen Erdhälfte. 1 : 24,000,000. Jede Hälfte 125 : 125 cm. Physikal. Ausgabe. Beide Erdhälften zusammen 12.—, auf Leinwand mit Stäben 20.—. Polit. Ausgabe. Beide Erdhälften 12.—, auf Leinwand mit Stäben 20.—. Beide (phys. und pol.) Ausgaben, wenn zusammen bestellt, aufgezogen 34.—. Schulwandkarte der östlichen und westlichen Halbkugel 1 : 12,000,000 Phys. und polit. vereinigt. Jede Kugel 195 : 184 cm. Jede Kugel 12.—, auf Leinwand mit Stäben 18.—. G. Lang, Leipzig.
27. **Handtke,** Wandkarte der beiden Halbkugeln. Jede Hälfte 155 : 151 cm. Mit polirten Stäben 11.50. Flemming, Glogau.
28. **Lang,** Erdkarte in Merkators Projektion zur Übersicht der polit. Besitzverhältnisse und des Weltverkehrs. 115 : 175 cm. 7.—., auf Leinwand mit Stäben 12.—. G. Lang, Leipzig.

Asien.

29. **Bamberg,** Physikalische Schulwandkarte mit pol. Karton von Asien. 1 : 6,700,000. 190 : 152 cm. 15.—, auf Leinw. in M. 20.—, mit Stäben 22.—. Chun, Berlin.
30. **Gaebler,** Schulwandkarte von Asien. 135 : 168 cm. Phys. und polit. Ausgabe. Jede Ausgabe 12.—, auf Leinwand mit Stäben 20.—. G. Lang, Leipzig.

---

*) Der größte Teil der Karten ist ausgestellt von Theodor Riedel, Buch- und Kartenhandlung, München, Prannerstraße 13.

31. **Sydow-Habenicht,** Oro-hydrog. Schulwandkarte von Asien. 1 : 6,000,000. 197 : 172 cm. 12.—, auf Leinwand in M. 18.—, mit Stäben 21.—. Perthes, Gotha.

Afrika.

32. **Bamberg,** Phys. Schulwandkarte m. pol. Karton v. Afrika. 1:1,300,000. 150:140 cm. 12.—, auf L. 18.—. Chun, Berlin.
33. **Gaebler,** Schulwandk. v. Afrika. 1 : 6,400,000. 185:210 cm. Phys. u. polit. Ausgabe. Jede Ausgabe 14.—, aufg. auf L. m. St. 22.—.
34. **Handtke,** Schulwandkarte von Afrika. 133 : 154 cm. 5.—, aufg. auf L. m. pol. St. 11.—. Flemming, Glogau.

Amerika.

35. **Gaebler,** Schulwandkarte v. Amerika. 200 : 125 cm. Phys. u. polit. Ausgabe. Jede Ausgabe 12.—, aufgez. auf L. m. St. 20.—. G. Lang, Leipzig.
36. — Schulwandkarte d. Vereinigt. Staaten, Mexiko u. Mittel-Amerika. 125 : 168 cm. Phys. u. polit. vereinigt. 12.—, auf L. m. St. 20.—. Leipzig.
37. **Handtke,** Schulwandkarte v. Nord-Amerika. 1 : 7,000,000. 126 : 155 cm. M. pol. St. 11.—. Flemming, Glogau.

Australien.

38. **Bamberg,** Schulwandkarte v. Australien. 1:8.330,000. 155 : 120 cm. 9.—, auf L. m. St. 13.—. Chun, Berlin.
39. **Gaebler,** Schulwandkarte v. Australien. 134 : 168 cm. Phys. u. pol. vereinigt. 12.—, auf L. m. St. 20.—. G. Lang, Leipzig.

Europa.

40. **Gaebler,** Schulwandkarte v. Europa. 1 : 3,200,000. 200 : 200 cm. Phys. u. pol. Ausgabe. Jede Ausgabe 14.—, auf L. m. St 20.—. G. Lang, Leipzig.
41. — Schulwandkarte v. Europa. (Ausgabe für Landschulen.) 150 : 165 cm. Phys. u. polit. Ausgabe vereinigt. 8.—, auf L. m. St. 16.—.
42. **Schade,** Schulwandkarte v. Europa. 1:3,600,000. 150:175 cm. 5.—, mit pol. St. 13.—. Flemming, Glogau.

Deutschland.

43. **Gaebler,** Schulwandkarte des deutschen Reiches, des Alpengebietes und der Nachbarländer. 1 : 800,000. 175 : 225 cm. Physik. u. polit. Ausg. Jede Ausg. 14.—, auf L. m. St. 22.—. Leipzig, G. Lang.
44. — Politische Schulwandkarte von Deutschland, der Schweiz und Deutsch-Österreich. 1 : 800.000. 165 : 150 cm. Physikal.

u. polit. vereinigt. Ausg. f. Landschulen. 8.—, auf L. mit St. 16.—. Leipzig, Ebenda.

45. — Schulwandkarte v. Süddeutschland (Bayern ꝛc.). 1 : 300,000. 135 : 200 cm. 14.—. aufgez. auf. Lwd. 22.—. Leipzig, Ebenda.

46. **Handtke,** Schulwandkarte von Deutschland. Aufgez. m. St. 11.—. Flemming, Glogau.

Alpenländer.

47. **Gaebler,** Schulwandkarte vom Alpengebiet u. Oesterreich-Ungarn. 110 : 180 cm. Phys. u. pol. Ausg. Jede Ausg. 10.—, auf L. m. St. 16.—. Leipzig, G. Lang.

48. **Leeder,** Wandkarte d. Alpen. 1 : 750,000. 114 : 165 cm. 10.—, auf Lwd. m. St. 20.—. Essen, Bädeker.

Geologische Karte von Bayern.

49. **Gümbel,** Geologische Uebersichtskarte v. Bayern und den angrenzenden Ländern. 1 : 1,000,000. 6.—.

---

50. **Krummacher, Dr. M.,** Wörterbuch der englischen und deutschen Umgangssprache. 4.—. E. Goldschmidt, Berlin.

51. **Muyden von** u. **Lang, Prof. E. B.,** Wörterbuch der französischen u. deutschen Umgangssprache. Geb. 4.—.

52. **Weitl Georg,** Lehrer, Frauenberg b. Wardenberg. Merkstoffe aus dem Anschauungs-Unterricht und der Heimatkunde. —.15. Selbstverlag.

53. — Merkstoffe aus der Heimatkunde, Geographie, Geschichte, Naturkunde. II. Heft. —.15. Selbstverlag.

54. — Merkstoffe. 3. Heft für Oberklassen. —.20.

55. **Jung H., Dr. G. v. Koch** u. **Dr. Quentell,** Neue Wandtafeln f. d. Unterricht in der Naturgeschichte. Zoologie: 30 Tafeln à 4.—. Botanik: 30 Tafeln à 4.—. Frommann u. Morian, Darmstadt.

56. **Kayser Hans jun.,** Regensburg. Rechenmaschine.

Nachtrag zur pädagogisch-historischen Ausstellung.

57. Schulprämie aus der Regierungszeit Max III. Joseph.
    Große und kleine Schulprämie in Silber, 1772.

58. Schulprämien aus der Zeit Karl Theodors.
    a) Große und kleine Schulprämie, 1782.
    b) Großer und kleiner Schulpreis, 1788.

59. Schulprämien aus der Regierungszeit König Ludwig I.
    5 kleine silberne Schulprämien.

Inseraten-Anhang.

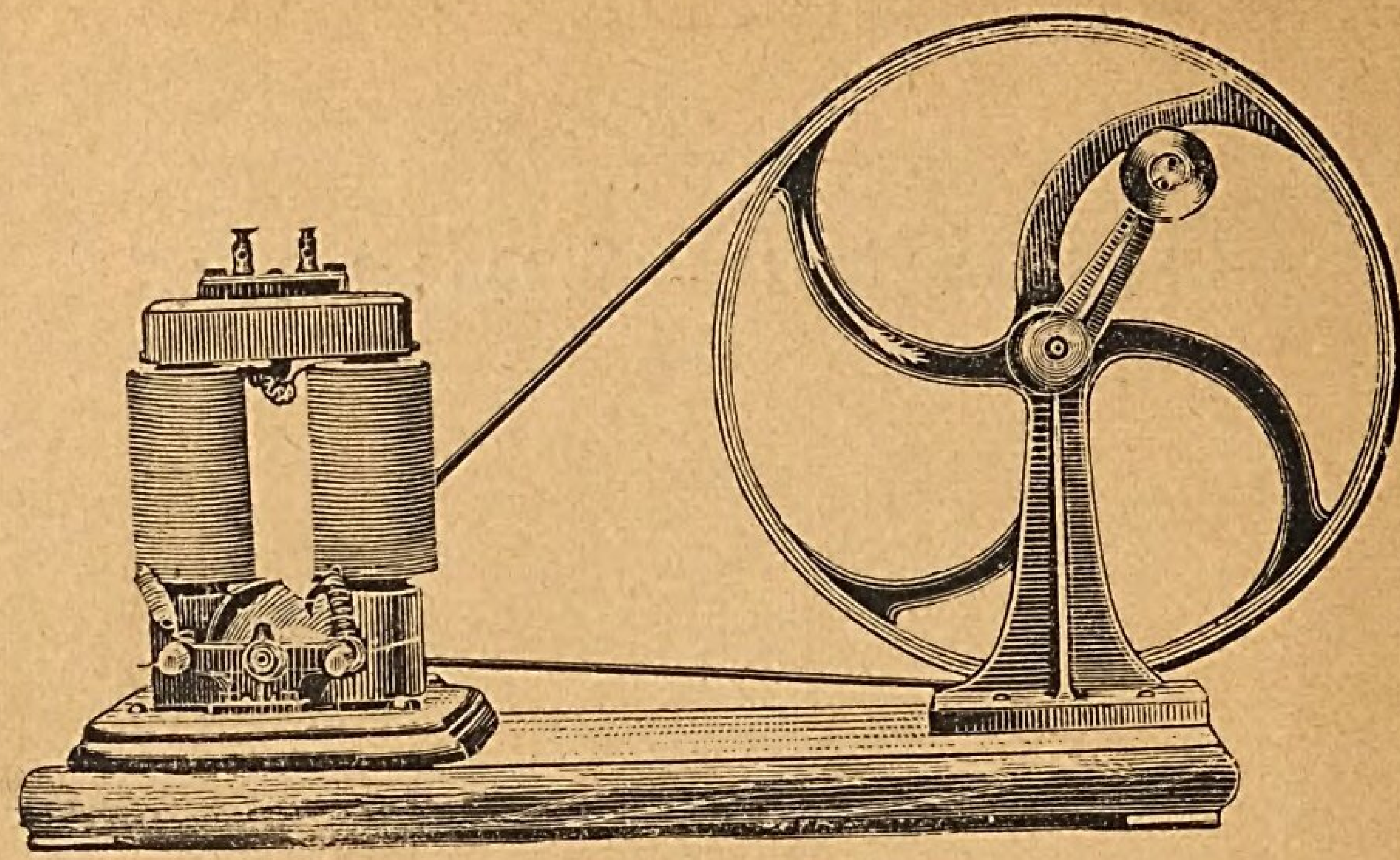
Annoncen-Regie

von

Rudolf Mosse

Annoncen-Expedition

Promenadepl. 16/1. **München** Promenadepl. 16/1.



Die

Leipziger Lehrmittel-Anstalt

von **Dr. Oskar Schneider,**

Schulstrasse 12 Leipzig **Schulstrasse 12**

empfiehlt

den Herren Schuldirektoren und Schulvorständen

ihr **reichhaltiges Lager** von

Rechenmaschinen	ℳ 6.—	bis	ℳ 25.—
Tillichs Rechenkasten	„ 8.—	„	„ 15.—
Lesebrettern und Lesemaschinen	„ 5.—	„	„ 25.—
Wandtafeln	„ 6.—	„	„ 16.—
Stativen	„ 10.—	„	„ 12.—
Wandtafel-Linealen	„ —.75	„	„ 3.—
Wandtafel-Transporteuren	„ 3.—	„	„ 8.—
Wandtafel-Winkeln	„ 2.50	„	„ 5.—
Wandtafel-Zirkeln für Kreide	„ 3.50	„	„ 10.—
Wandtafel-Reissschienen	„ 2.50	„	„ 5.—
Wandtafel-Kreide (Ia Champagnerkreide) Dutzend ℳ —.25, Gross ℳ 2.50			
Erd- und Himmelsgloben	ℳ 1.—	bis	ℳ 300.—
Tellurien	„ 10.—	„	„ 390.—
Schulwandkarten	„ 6.—	„	„ 60.—

Anschauungsbildern	ℳ —.50	bis	ℳ 8.—
Anatomischen Modellen	„ 3.50	„	„ 350.—
Botanischen Modellen	„ —.50	„	„ 50.—
Sammlungen	„ 5.—	„	„ 500.—
Physikalischen Apparaten	„ 50.—	„	„ 500.—
Chemischen Apparaten	„ 30.—	„	„ 100.—
Elektrisiermasch. auf Eisen- und Holzgestell	„ 12.—	„	„ 300.—
Influenzmaschinen nach Wimshurst & Töpler	„ 25.—	„	„ 450.—
Geometrischen Körpern in Eisen und Holz	„ —.50	„	„ 25.—
Turngeräten	„ 2.50	„	„ 150.—

Bei Bedarf von Schulgeräten sowie Anschauungs- und Lehrmitteln jeder Art bitten wir unsern Haupt-Katalog zu verlangen, den wir kostenlos und postfrei versenden.

Neueste Ausgabe vom März 1896.

Ferdinand Hirts Unterrichtsmittel-Verzeichnis

in sachlicher Anordnung

88 Seiten Oktav mit zahlreichen Stoffverteilungsplänen

liefert jede Buchhandlung kostenfrei, auch unmittelbar postfrei die Verlagsbuchhandlung von Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig.

Bestbewährte Rechenmethode!

HEUNER's

Mittels hohen Ministerialrescripts für alle bayer. Schulen zum Gebrauche empfohlen.

Soeben ist erschienen die vermehrte und verbesserte

18te Auflage von

Heuner's Lehrgang

des

Rechenunterrichts

mit gleichmässiger Berücksichtigung des

Kopf- und Zifferrechnens.

Mit zwei Figurentafeln.

Preis Mark 3.60.

Von demselben Verfasser sind ferner erschienen:

Aufgabensammlg. f. Präparandenanstalten, 9. Aufl. Preis . . M. 1.20.
do. Ergebnisse dazu . . . M. 0.40.
Rechenaufgaben f. Stadtschulen, Ausg. für Schüler, Heft 1–7. à M. 0.20.
do. für Lehrer, mit den Ergebnissen, Heft 1—3 . . . . . à M. 0.60.
Kopf- u. Zifferrechnen f. Landschulen, Ausg. f. Schüler, Heft A. B. C. à M. 0.20.
do. f. Lehrer, mit d. Ergebnissen, Heft A. M. 0,60, Heft B. C. à M. 0.80.

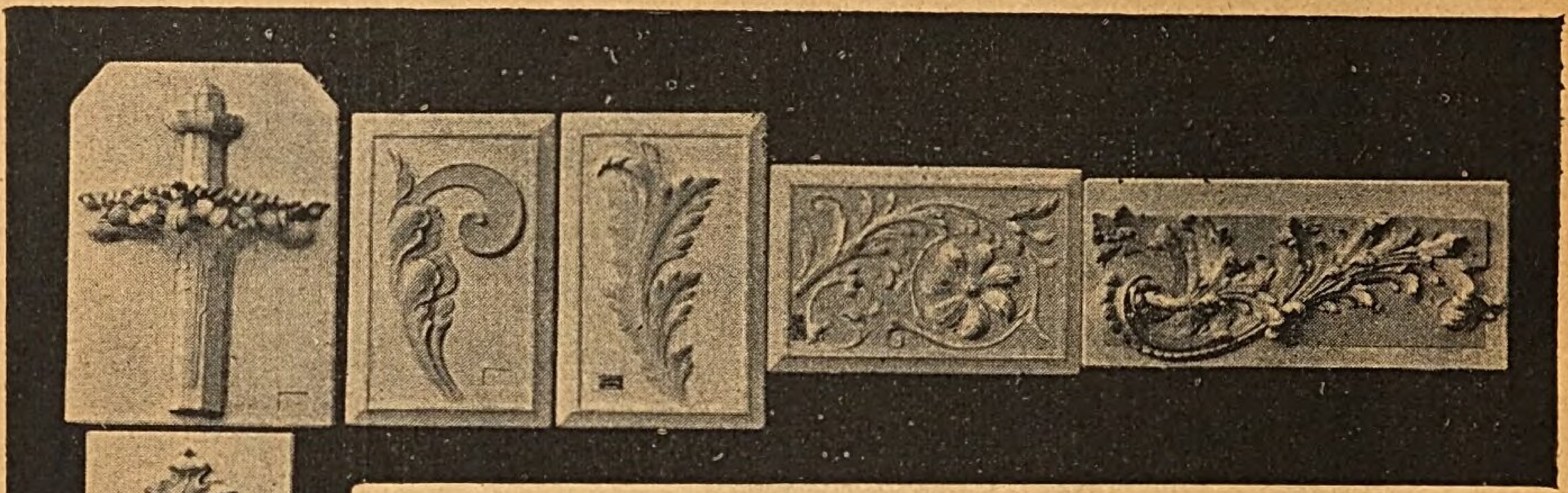
Verlag von **Fr. Seybold's** Buchhandlung in Ansbach.

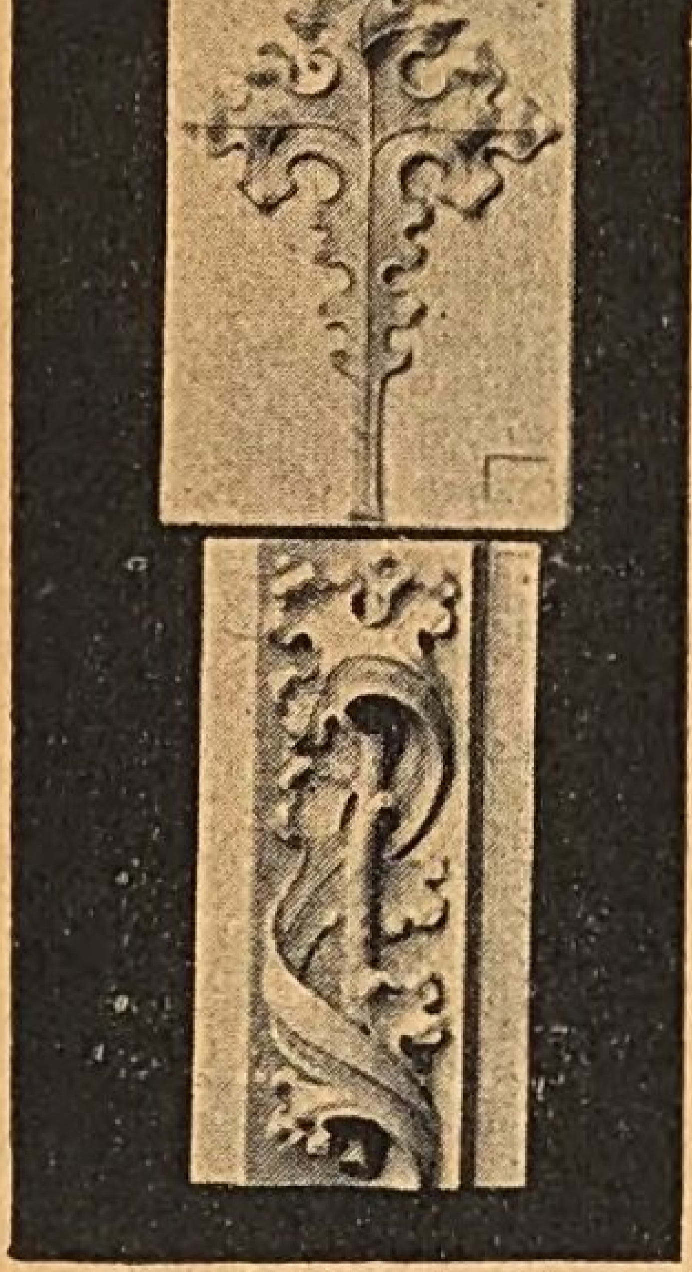
RECHEN-WERKE.

Bestbewährte Rechenmethode!

B. Elischer Nachfolger, Leipzig.

Gerstaecker, Friedrich, Die Welt im Kleinen für die kleine Welt. Unterhaltende Belehrungen über das Interessanteste und Wissenswürdigste aus der Völker- und Länderkunde, zum Gebrauch für Schulen und Haus. Unter Berücksichtigung der neueren Forschungen bearbeitet von Paul Weigeldt. 4. Auflage. Mit 10 Karten. In 7 eleg. cart. Bändchen à 1 M. 50 ₰.





Plastische Vorlagen
für den Zeichenunterricht in 5 verschiedenen Stilarten.

Holzmodelle

für Körperberechnungen

und

Uebungsmodelle für das gewerbl. Projektionszeichnen

empfiehlt

J. Hesser, Bildhauer u. Lehrer

für kunstgew. Fachzeichnen,

Heustrasse II.

Kataloge stehen bereitwilligst zu Diensten.

Dr. Karl Albrecht's Stenographische Lehrmittel:

Lehrbuch der Gabelsberger'schen Stenographie
für Schul- und Selbstunterricht.

116. bis 120. Tausend. *I. Kursus 1896.* Geh. M. 1.50, geb. M. 1.90

Seitheriger Absatz 115,000 Exemplare.

Schlüssel zu Kursus I 1896, 11. Aufl., M. 1.20.

II. Kursus: Wissenschaftliche Darstellung des Lehrgebäudes.
12. Auflage, M. 3.—. (Erscheint im September 1896.)

Freiexemplare werden auf Verlangen bei Einführung geliefert.

Hamburg. *Haendcke & Lehmkuhl.*

Schleifstein zum Griffelspitzen

zum Preise von 5 Mark

fertigt *Georg Guggumoos,*
Steinhauer in Heilbrunn bei Tölz.

Unentbehrlich in jedem Schulzimmer nach den ersten Versuchen.



Die Herren Lehrer werden auf eine bedeutende Neuerung auf dem Gebiete des **Samariterwesens** aufmerksam gemacht: Die

Münchener

Sanitätstasche

eingeführt in der **Freiwilligen Feuerwehr München** etc. etc., ist offenbar das **Vollkommenste** und **Beste** in ihrer Art.

Ausgestellt in der **Spezialausstellung** der Firma

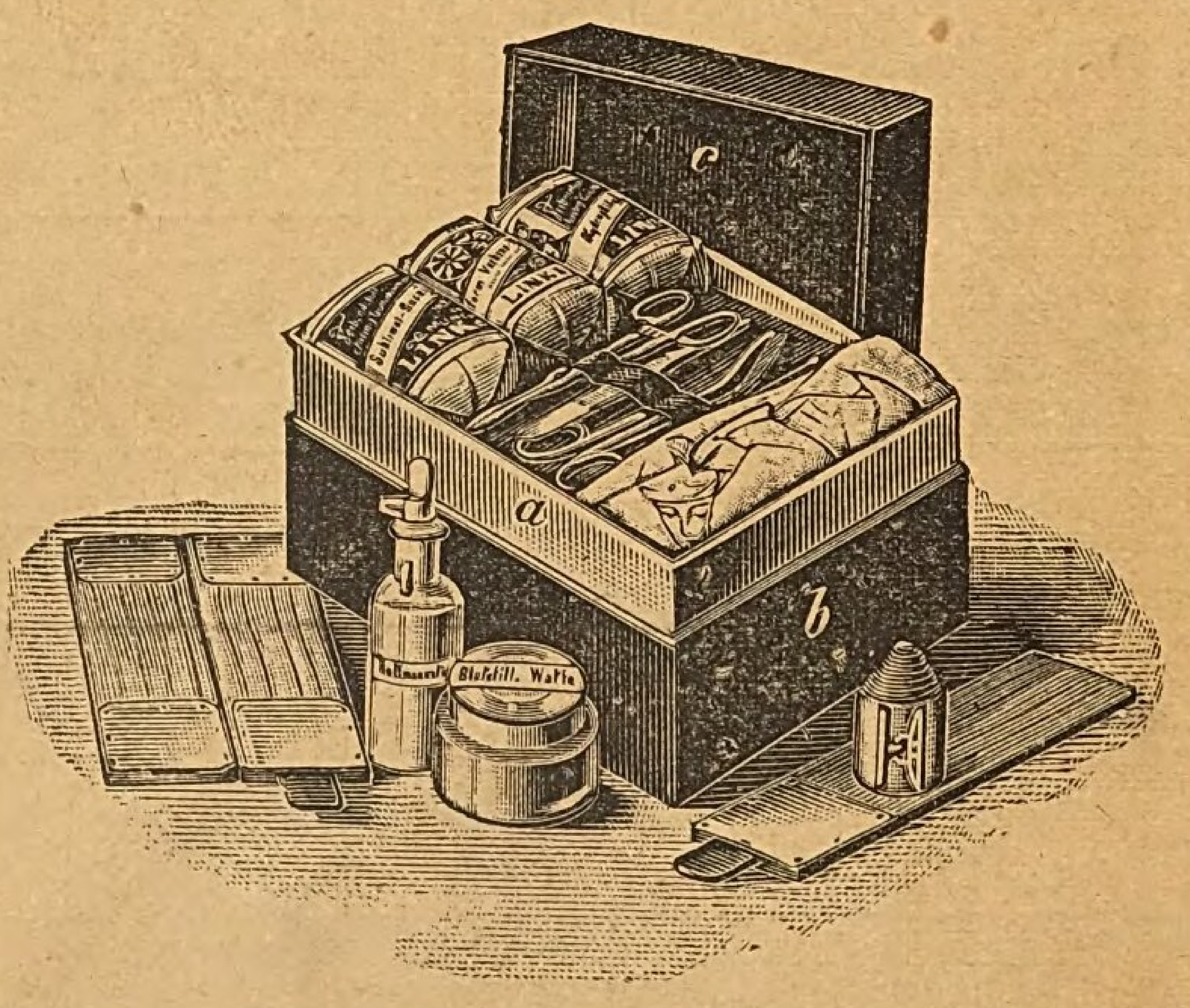
C. Stiefenhofer,

Hoflieferant.

Die Tasche ist sehr zu empfehlen für **Schulen, Feuerwehren, Gemeinden, Sportplätze, Sanitätskolonnen, Radfahrerstationen** etc. etc.

Zu beziehen durch obige Firma oder durch das **General-Dépôt**

Walterstr. 32|0 r.




PRÄMIIRT MIT HÖCHSTEN AUSZEICHNUNGEN!
GRÖSSTE FLÜGEL UND PIANINO-FABRIK
BAYERNS
GEGRÜNDET 1871.
Fabrikat allerersten Ranges
V. BERDUX
HOF-PIANOFORTE-FABRIK.
MÜNCHEN
BERDUX - PIANOS
MIT PATENT-REPETITIONS-MECHANIK
D. R. P. № 58257.
SIND UNERREICHT IN TON UND SPIELART
HERVORAGENDE NEUHEIT!
PIANOS MIT ALUMINIUM-PANZER-RAHMEN.
D. R. M. S. № 1318. 46847. & 2479. W. Z.

Vögl